SCHLESISCHE KUNSTDENKMÄLER

II

BILDERWERK SCHLESISCHER KUNSTDENKMÄLER.

INHALTSVERZEICHNIS DER MAPPE II.

Tafel und Nummer	RENAISSANCE.	Besprochen in Spalte des Wegweisers	Besprochen im Verz. der Kunstdenkmäler
73, 1.	BRESLAU. Elisabethkirche. No. 370: Epitaph für Peter Jenckwitz († 1488) und seine Gattin Apolonia († 1483), an der Nordostecke des nördlichen Seitenschiffes.	151. 199. 202.	I, 210.
2.	Magdalenenkirche. No. 124: Epitaph für Matthias Scheurl († 1492) und seine Gattin Agnes († 1507), an der Ostseite des südlichen Seitenschiffes.	152. 199. 202. 205.	I, 192.
	Unter dem 1888/90 hinzugefügten Gesimse die zugehörigen Kragsteine. Rechts daneben Pilaster vom Epitaph No. 123 für den Ritter Niclas Schebitz († 1540) und seine Gattin († 1569).		I. 194.
3.	Elisabethkirche. Hochrelieftafel, jetzt an der Westseite des Turmes, früher im Pfarrgehöft.	59. 151. 152. 199. 205.	—
4.	Magdalenenkirche. No. 157: Epitaph für Margareta Irmischin († 1518), an der Nordseite.	153. 154. 161. 199.	I, 193.
74, 1.	LÖWENBERG. Marktplatz von Südosten mit dem Rathause, im Hintergrunde die k. Pfarrkirche, im Vordergrunde das Bürgerhaus Marktplatz No. 15, die Schlagschatten von der Südgiebelreihe des Marktplatzes.	108. 171. 185. 260.	III, 514. III, 508. —
2.	BRESLAU. Dom. Thürgewände zur Domherren-Sakristei im Südschiffe.	154. 162. 191. 202. 308.	I. 25.
3.	Portal des Hauses der goldenen Krone Ring No. 29 (vergl. **47**, 3.).	156. 157. 191. 202. 205.	I, 143.
75, 1.	LÖWENBERG. Rathaus. Teil der Längsansicht, am Erker zu **74**, 1.	108. 171. 185. 202.	III, 514.
2.	BOLKENHAIN. Lauben am Marktplatze mit der Bolkoburg darüber.	185. 187. 290.	III, 351. 353.
3.	BRESLAU. Portal des Bürgerhauses Junkernstrafse No. 2.	160. 163. 190. 191. 202. 206.	I, 146.
4.	LIEGNITZ. Schlossthor.	171. 203. 204.	III, 229.
76, 1.	LEOBSCHÜTZ. Sgraffiti am Turme der k. Pfarrkirche.		—
2.	ROHNSTOCK. Band in Sgraffitotechnik vom Turme der k. Pfarrkirche.		III, 360.
3. 5.	BEUTHEN O.-S. Marienkirche. Kämpferverzierungen am Südportal.	156.	IV, 414.
4.	GRÖDITZBURG. Bekrönung eines Portals im grofsen Saale.	122. 156. 171.	III, 304.

Tafel und Nummer	RENAISSANCE	Wegweiser	Verzeichnis
76,6. 8.	BEUTHEN O.-S. Marienkirche. Kämpferglieder des Nordportals.	156.	IV, 414.
7.	REICHENBACH am Eulengebirge. Schlussstein des jetzt abgebrochenen Portals am Bürgerhause Ring No. 141.	193.	II, 166.
9.	BRESLAU. Bürgerhaus Kupferschmiedestrafse No. 39, „Bär auf der Orgel". Kapitell im Flure des Erdgeschosses.	156. 196.	—
10.	LIEGNITZ. Schlussstein eines Thürbogens im Schlosshofe.	193.	III, 232.
11. 12.	BRESLAU. Bürgerhaus Ring No. 39. Zwei Friese in der Kehle unter der Sohlbank der Oberfenster (vergl. **78**,2.3).	156. 205.	I, 90. 142.
77,1. 2. 3.	BRESLAU. Altes Leinwandhaus. Fenster- und Portalgewände, eingesetzt im Stadthause in der Elisabethstrafse.	160.	I, 113. 114.
4.	SCHWEIDNITZ. Armenhaus, früher Burg. Portal von 1537 mit Thür von Liegnitz, Schlossstrafse No. 5, jetzt in der städtischen Altertumsfammlung.	191. 202. 206. 297.	II, 212. III, 255.
5.	BRESLAU. Kapitelhaus. Portal von 1527 mit Einblick in das Treppenhaus (vgl. **15**,1).	165. 190. 196.	I, 116.
78,1.	Rathaus. Portal im Botenzimmer des Erdgeschosses von 1528.	159. 162. 191. 196. 296. 310.	I, 111.
2. 3.	Zwei Friese am Wasserschlage des Bürgerhauses Ring No. 39 (vgl. **76**,11. 12.)	156. 205.	I, 90. 142.
79,1.	Kreuzkirche. Mittlere Tafel aus dem Epitaph des Kanonikus Stanislaus Saur († 1533).	161. 162. 204.	I, 180,9.
2.	ÖLS. Schloss. Vorthor. Rückseite des Giebelaufbaues auf **85**,1 von 1603, mit den erneuerten Sgraffiti.	179. 206.	II, 552.
3.	HAYNAU. Schloss von 1546, jetzt Amtsgericht. Teil der Fassade.	172. 190.	III, 312.
4.	JAUER. K. Pfarrkirche. Vorsatztafel eines Tischchens im Presbyterium.	206. 208.	—
80,1.	GÖRLITZ. Peterskirche. Nordhalle (vergl. **41**,2).	79. 80. 169. 195. 204.	III, 649.
2.	WOHNWITZ. Schlösschen. Säulenkapitell des Obergeschosses zu **81**,1.	165. 196.	II, 494.
3.	BRIEG. Schloss. Deckenbildung im Oderflügel.	175. 195.	II, 334.
4.	BRESLAU. Elisabethkirche. No. 25: Grabdenkmal des Kaiserlichen Rates Heinrich Rybisch († 1544), gefertigt 1534 bis 1539 von M. F.	59. 149. 162. 199.	I, 212.
81,1.	WOHNWITZ. Schlösschen. Ansicht von Nordwesten.	154. 165. 185.	II, 490.
2.	ALT-SCHÖNAU. Flurhalle des Schlosses (vgl. **86**,4).	183. 195. 196. 338.	III, 437.
82,1.	BRIEG. Schlossthorbau von 1552.	167. 173. 202. 204. 287. 347. 353.	II, 324.
2.	CAROLATH. Inneres der Schlosskapelle von 1618.	181. 197. 203.	III, 79.
83,1.	BRIEG. Rathaus mit dem Bürgerhause Ring No. 20 im Hintergrunde, im Mittelgrunde das Denkmal Friedrichs II. als Siegers von Mollwitz nach dem Modell Sufsmann-Helborns, 1878 gegossen.	176.	II, 336.
2.	Schlosshof. Einfahrtseite.	160. 174. 202. 207.	II, 324.
84,1.	Bürgerhaus Burgstrafse No. 2. Portal.	175. 202. 205. 207.	II, 341.
2.	ÖLS. Wittumsftock. Einzelheiten d. Portals v. 1563 (vgl. **85**,2).	173. 178. 193. 207. 354.	II, 547.
3.	BRESLAU. Barbarakirche. Schlussstein d. Westjoches zwischen den Türmen.	206.	—
4.	BAUERN-WALDAU. Ev. Pfarrkirche. Untere Endigung der Portalprofile von 1623.		III, 285.
5.	BRIEG. Schloss. Oderflügel, obere Ecke eines Portals mit Profil (vergl. **80**,3).	175. 196.	II, 324.
6.	Bürgerhaus Burgstrafse No. 6. Gliederung der Fassade.	175. 202. 205.	II, 341.
85,1.	ÖLS. Schloss. Vorthor von 1603.	173. 178. 179. 193. 208. 322.	II, 552.

Tafel und Nummer	RENAISSANCE	Wegweiser	Verzeichnis
85,2.	ÖLS. Thor des Wittumsftockes neben zwei Erkern, von 1563 (vgl. **84**.2).	173. 178. 185. 193. 207. 322.	II, 550.
3.	Ansicht auf das Schloss vom Turme der Schlosskirche, deren Langhausdach rechts im Vordergrunde erscheint.	173. 177. 179. 185. 290. 322.	II, 546.
86,1.	CAROLATH. Thorhaus des Schlosses von 1611.	179. 181. 184 193.	III, 75.
2.	RATSCHIN bei Grafenort. Schlösschen von 1573, Feldseite.	184. 185. 186. 189. 322.	II, 52.
3.	ÖLS. Grofser Schlosshof (vergl. **85**,3).	179. 204. 322.	II, 546.
4.	ALT-SCHÖNAU. Hof des Rittergutes, Anfang des 17. Jahrhunderts (vergl. **81**,2).	183. 193. 204. 338.	III, 437.
87,1.	GRAFENORT. Schloss von der Gartenseite (vergl. **176**,3. 4).	185. 187. 189. 194. 290. 322.	II, 48.
2.	BORGANIE. Schlösschen von 1613 mit dem Dachreiter der Kirche im Hintergrunde (etwas verschoben).	186. 290.	II, 462. II, 461.
3.	GUHLAU. Schlösschen von 1580 mit dem alten Einfahrtsthore.	186. 290.	II, 150.
88,1.	PLAGWITZ. Schlossportal von 1550.	194.	III, 533.
2.	JAUER. K. Pfarrkirche. Südportal um 1620 (vergl. **98**,7).	192. 201. 203. 206. 208.	III, 403.
89,1.	GIESMANNSDORF, Kreis Bunzlau. Schloss von 1603 (vergl. **104**,5).	184. 186. 188. 189. 308.	III, 561.
2.	PLAGWITZ. Schlosshof (vergl. **88**,1).	184. 202.	III, 533.
90,1.	ROTSÜRBEN. Presbyterium der k. Pfarrkirche mit hineingesetztem Stuhl (vergl. **197**, zweite Zeile, Mitte).	193. 198. 199. 201. 203. 208. 298. 308.	II, 449. II, 451.
2.	KYNSBURG. Thorhaus von 1565, mit bezinnter Mauer rechts im Vordergrunde.	184. 188. 322.	II, 251.
91,1.	LÖWENBERG. Bürgerhaus Markt No. 8, von 1562, mit dem anstofsenden Gaden der Brot- und Schuhbänke.	185. 186.	III, 523.
2.	BRIEG. Bürgerhaus Ring No. 29, von 1621, Gesamtansicht.	184. 189. 192. 274. 322.	II, 340.
3.	BRESLAU. Bürgerhaus Ring No. 19. Flurhalle.	195. 196.	I, 137.
4.	BRIEG. Bürgerhaus Ring No. 13, Ecke Wagnerstrafse. 18. Jahrhundert. Gesamtansicht.	189. 274. 322.	[148. 159. II, 343.
92,1.	NIEDER-LINDA. Schlösschen, von 1510.	166. 322.	III, 620.
2.	KÖNIGSHAIN. Schlösschen, um 1526.	166. 322.	III, 741.
3.	TSCHOCHA. Scheune des Rittergutes.	188. 189. 322.	III, 632.
4.	GUTEBORN. Schloss, von 1575.		III, 782.
93,1.	GÖRLITZ. Rathaus. Freitreppe.	107. 161. 166. 168. 203. 206.	III, 684.
2.	Rathaushof.	107. 160. 167. 168. 197. 202.	III, 687.
94,1.	LAUBAN. Rathaus. Ehemaliges Portal.	107. 169.	III, 617.
2.	MUSKAU. Schloss. Thorbau, nach dem Umbau von Julius Raschdorff (1888).	206.	III, 771.
3.	GÖRLITZ. Rathaus. Innere Thür des Magistrats-Sitzungsfaales, von 1566.	196. 203.	III, 685.
4.	Kaisertrutz und Reichenbacher Thorturm (vergl. Grundriss in Spalte 115. 116).	112. 114. 166. 260.	III, 695.
95.	Bürgerhaus Neifsftrafse No. 29. Strafsenansicht. (Verzeichnis der Kunstdenkmäler III, 704. 709. 712. 716. 719).	166. 169. 191. 202. 203. 205. 206.	III, 687.
96,1.	HENNERSDORF. Schlösschen von 1611.	185.	III, 737.
2.	LINDENAU. Schloss. Vorderansicht.	185. 260.	III, 787.
3.	SÄCHSISCH-HAUGSDORF. Herrenhaus. Hoflauben von 1570.	184. 202. 203.	III, 610.
4.	Scheuer.	189. 322.	III, 611.

Tafel und Nummer	RENAISSANCE.	Wegweiser	Verzeichnis
97,1.	GÖRLITZ. Bürgerhaus Brüderstrafse No. 8. Säule zur Unterstützung der Tragebogen der gekuppelten Fenster.	194. 203.	III, 705. [711. 720.
2.4.5.7.8.	Wagehaus. Säulenkapitelle und Kragsteine (vgl. **180**,1. 2).	170. 206.	III, 700.
3.	Bürgerhaus Brüderstrafse No. 10, wie **97**,1.	194. 203.	III, 707.
5.	Vergl. **97**,2. des Baumeisters Bildnis.	170.	—
6.	LAUBAN. Rathaus. Konsol als Gewölbeanfänger im Obergeschosse.	195.	III, 616.
9.	GÖRLITZ. Bürgerhaus Nicolaistrafse No. 10. Erkerchen vor dem Fenster, für Blumen.	197.	III, 712. 716.
10.	LAUBAN. Rathaus, wie **97**,6.	195.	—
98,1.	HERTWIGSWALDE. Thorhaus des Friedhofes.		II, 93.
2.	PLAGWITZ. Schloss von 1550, von der Strafse her gesehen.	185.	III, 533.
3.	PATSCHKAU. Giebel des Bürgerhauses Ring No. 79 (nicht 73).		IV, 138.
4.	LÖWENBERG. Bürgerhaus Markt No. 214.		III, 526.
5.	KUNZENDORF unterm Walde. Portal des Oberhofes, von 1547.	193.	—
6.	WÜNSCHELBURG. Bürgerhaus Ring No. 15, nach älterer Skizze.		II, 45.
7.	JAUER. Mauerecke am k. Friedhofe (vergl. **88**,2).	90. 208.	III, 403.
8.	LÖWENBERG. Hof vom Bürgerhaus Markt No. 214.	204.	—
99,1.	SAGAN. Vom Portal des Bürgerhauses Sorauerstrafse No. 18: Übergang zum krönenden Aufsatze.	193.	III, 164.
2. 3.	HABELSCHWERDT. Bürgerhaus Ring No. 72. Thür, gekuppeltes Fenster und Hauptgesims, von 1620.	192. 194. 298.	II, 57.
4.	NEUDECK, Kreis Glatz. Portal am Schlosse.	164. 206.	II, 29.
5.	BRIEG. Ev. Pfarrkirche. Ausgegründetes Beschlagornament mit Moresken von der Kanzel, von 1593.		II, 319.
6.	GLATZ. Pestsäule von 1636, vor dem Kreuzkirchhofe am böhmischen Thore.	90. 186. 203. 207.	—
7.	NEISSE. K. Pfarrkirche. Arabeske von der Inschrifttafel für den Leibarzt Stanislaus Weiskopf († 1591, nicht 1571).	182.	IV, 91.
8.	HIRSCHBERG. K. Pfarrkirche. Kanzelfufs mit dem goldenen Vliefs (1591).	206.	III, 458.
9. 10. 11.	SAGAN. Masken vom Schlosse.	208. 214.	III, 161.
100,1.	NEISSE. Giebel der Bürgerhäuser Zollstrafse No. 17 und Ring No. 6.	188.	IV, 122. 124.
2.	STREHLEN. Bürgerhaus Ring No. 4.	125. 188. 193.	II, 404.
3.	HOHNDORF. K. Pfarrkirche nebst dem von der Südseite zeichnerisch herumgestellten Friedhofsportal, von 1602.	186. 187. 193.	IV, 166.
4.	NEISSE. Giebel des Bürgerhauses Brüderstrasse No. 11.	188.	IV, 121.
5.	BRESLAU. Giebel des abgebrochenen Bürgerhauses Hummerei No. 35.		—
101,1.	MÜNSTERBERG. Wohnraum des Rautenkranzhofes, nach dem Ringe hin.	195.	II, 101.
2.	BORGANIE. Decke der Flurhalle des Schlosses, von 1613 (vergl. **87**,2).	195.	II, 462.
3.	FISCHBACH. Portal des Schlosses, von 1603.	191. 206. 208.	III, 450.
4.	BUCHWALD bei Schmiedeberg. Brunnen im Parke des Rittergutes.	90. 203.	III, 448.
5.	KONRADSWALDAU. Schloss von 1580. Gekuppeltes Fenster.	194.	(III, 421.)
6.	GLATZ. Pforte am Gymnasium, dem alten Jesuitenkolleg.		—
7.	RATSCHIN bei Grafenort. Flurhalle des Schlosses.	183. 195.	II, 52.
8.	NEISSE. Hermen-Stütze von der Nordseite an der 1677 bis 1679 herausgebauten Barockkapelle der k. Pfarrkirche.	204. 208.	—

Tafel und Nummer	RENAISSANCE.	Wegweiser	Verzeichnis
101,9.	GREIFFENBERG. Stadtwappen am Rathause.	206. 311.	III, 491.
102,1.	BRIEG. Ev. Pfarrkirche. Pilaster von einem Epitaph im Nordschiffe.	175. 202. 205.	II, 315.
2.	BRESLAU. Stadthaus. Fries am Wasserschlage (einer von neun).		—
3.	OPPELN. K. Pfarrkirche. Relief, um 1620.		IV, 232.
4.	BRESLAU. Elisabethkirche. Untere Endigung des Epitaphs No. 172, in der Turmhalle, von 1556.	206.	—
5.	Stadthaus, wie **102**,2.	205.	—
6.	LIEGNITZ. Bürgerhaus Frauenstrafse No. 23. Portal.	191. 208. 214.	III, 250.
7.	LEOBSCHÜTZ. K. Pfarrkirche. Seitliche Endigung eines Epitaphs im sogenannten Knorpelstil, aus oder nach der Zeit des dreifsigjährigen Krieges.	208.	—
103 und **104**.	Flachornament.		
103,1.	SCHWEINHAUS. Erker über der Einfahrt zum inneren Hofe der Burgruine.	185. 188. 322.	III, 366.
2.	BOLKOBURG. Sgraffitoschmuck auf der Innenseite des Hauptportals.	322. 356.	III, 353.
3.	KAUDER. Sgraffiti an der k. Kirche.	188. 189. 322.	III, 358.
4.	GRAFENORT. Schloss. Sgraffiti der Fensterumrahmung.	194. 205. 322.	II, 50.
5.	BRIEG. Ev. Pfarrkirche. Ausgegründetes Ornament des Schalldeckels der Kanzel, von 1593.	207.	II, 319.
6.	GROSS-POHLWITZ. Schloss. Sgraffitogiebel der Gartenseite, von 1586/88. Die bekrönende Figur fehlt.	188. 189. 322.	III, 275.
104,1.	ÖLS. Probstkirche. Vorhalle.	188.	II, 545.
2.	BRIEG. Ev. Pfarrkirche. Gemalte Rosette der Emporendecke.		—
3.	ROTSÜRBEN. K. Pfarrkirche. Gemalte Decke in einem Anbau.	206.	II, 449.
4.	GÖRLITZ. Rathaus. Holzmosaik des Thürgewändes im Zimmer des Oberbürgermeisters zu **195**,3 (vergl. **104**,9).	196. 296.	III, 685.
5.	GIESMANNSDORF, Kreis Bunzlau. Sgraffiti im Schlosshofe.	189.	III, 562.
6. 7. 8.	LÖWENBERG. Rathaus. Gemalte Brustbilder im Obergeschosse.	108. 149.	III, 518.
9.	Wie **104**,4.	196. 296.	—
10.	PRAUSS. Ev. Pfarrkirche. Gemaltes Ornament von 1621 an der Empore.	206. 322.	(II, 414.)
11.	ROHNSTOCK. K. Pfarrkirche. Sgraffitierte Gesimse vom Turme (zu **187**,5).	188.	III, 360.
12. 13.	ÖLS. Schlosskirche. Bedruckte Papiertapeten.	197. 299.	II, 543.
105 bis **110**.	Portale.	191.	
105,1.	GÖRLITZ. Bürgerhaus Peterstrafse No. 10. (Verzeichnis III, 716.)	190. 206.	III, 712.
2.	Bürgerhaus Brüderstrafse No. 11. (Verzeichnis III, 707. 714. 720.)	158. 169.	III, 682
3.	Ecke des Bürgerhauses Peterstrafse No. 8.	167.	III, 714.
4.	Bürgerhaus Untermarkt No. 8, Nebenbau des Rathauses.	169. 191. 203. 206.	III, 687. 707. 719.
106,1.	CAROLATH. Schloss. Hauptportal.	181. 182. 192. 203.	III, 72.
2.	LÖWENBERG. Markt No. 188: Hotel du roi. Innere Thür zum Hausflur.	190. 196.	III, 524.
3.	GLATZ. Portal des Bürgerhauses Schwedeldorferstrafse No. 204.	164. 206.	II, 22.
4.	Portal des Bürgerhauses Schwedeldorferstrafse No. 167.	190.	II, 24.
107,1.	BRESLAU. Elisabethkirche. Portal der Wallenbergkapelle.	59. 192. 202. 207.	I, 62.
2.	Magdalenenkirche. Portal der Südseite, am Turme, von 1578.	192. 203. 207.	I, 58.
3.	Portal des Bürgerhauses Ring No. 12.	192. 203. 207.	I, 154.
4.	KYNSBURG. Vorthor der Hochburg, im Hintergrunde inneres Thorhausportal mit der ursprünglichen Herme.	192. 193. 203. 206.	II, 251.

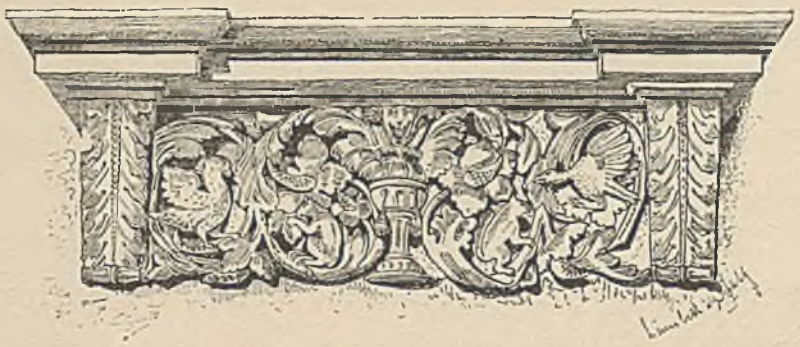
Tafel und Nummer	RENAISSANCE.	Wegweiser	Verzeichnis
108,1.	BUNZLAU. Portal des Bürgerhauses Niedermarkt No. 8, jetzt am Rathause.	108. 190. 191. 206.	III, 554.
2.	ROHNSTOCK. Portal im Garten des Schlosses, früher in Liegnitz am Bürgerhause Ring No. 1.	191. 206. 208.	III, 363. 252.
109,1.	JAUER. Bürgerhaus Bolkenhainerstrafse No. 5. Portal.	190. 191. 207. 208.	III, 407.
2.	PARCHWITZ. Schloss. Portal des Mittelflügels.	190. 204. 206.	III, 271.
3.	GROSS-GLOGAU. Portal vom Bürgerhause Markt No. 26, von 1617, jetzt am kgl. Gymnasium.	192. 203. 208.	III, 40.
4.	Portal am Bürgerhause Markt No. 50, mit dem Blick in die Flurhalle.	190. 192. 203. 204.	III, 41.
110,1.	NEISSE. Bürgerhaus Breslauerstrafse No. 3. Portal.	192. 207.	IV, 120.
2.	Bürgerhaus Ring No. 18, von 1603.	179. 208.	IV, 122.
3.	JAUER. Bürgerhaus Liegnitzerstrafse No. 3.	192. 203. 208.	III, 408.
4.	NEISSE. Bürgerhaus Bischofstrafse No. 72, von 1592.		IV, 120.
111,1.	K. Pfarrkirche. Grabtumba des Bischofs Jacob von Salza († 1539), im Hintergrunde links Grabstein des Bischofs Wenzel (vergl. **225**,3), im Hintergrunde rechts Grabmal des Breslauer Domprobstes Hortensius († 1555), seiner Gattin und seiner sechs Kinder.	147. 162. 167. 199. 200. 344.	IV, 89. IV, 88. IV, 91.
2.	Grabmal des Bischofs Balthasar Promnitz († 1562).	199. 200. 203. 205. 344.	IV, 91.
112,1.	BRESLAU. Elisabethkirche. Epitaph No. 74 für Daniel Schilling († 1563).	199. 201. 204. 207. 208.	I, 216.
2.	No. 203: Grabmal der Familie Rhedinger (um 1587).	199. 200. 201. 205.	I, 222.
113,1.	No. 268: Epitaph des Arztes Crato von Craftheim († 1585).	199. 200. 201. 203.	I, 222.
2.	NEISSE. K. Pfarrkirche. Epitaph für den Bischof Caspar von Logau († 1574).	201. 203. 204. 344.	IV, 91.
3.	BRESLAU. Dom. Epitaph für Dr. Bonaventura Han († 1585).	200. 201. 207. 208.	I, 165.
114,1.	ÖLS. Schlosskirche. Epitaph für Herzog Karl Christoph († 1569), errichtet 1579.	199. 201. 203. 208. 354.	II, 543.
2.	BRESLAU. Barbarakirche. Epitaph für den Bürger Jacob Baudiss († 1635), das Epitaph undatiert.	182. 201. 214.	I, 245.
3.	LIEGNITZ. Oberkirche. Epitaph für Hieronymus Langner († 1580).	199. 200. 201. 203. 207.	III, 217.
4.	BRESLAU. Magdalenenkirche. Epitaph auf einem Unterbau von 1563; das Holzgehäuse selbst undatiert.	192. 201.	I, 200.
115,1.	EBERSBACH. Ev. Pfarrkirche. Epitaph für Frau Kath. Rederin († 1586).	199. 201. 349.	III, 733.
2.	Epitaph für Hiob von Salza († 1619).	199. 201. 355.	III, 733.
3.	LIEGNITZ. Oberkirche. Kanzel von Caspar Berger (1588).	203. 204. 207. 210.	III, 220.
4.	SEE. Ev. Pfarrkirche. Epitaph für Christoph von Gersdorf († 1589).	199. 352. 355.	III, 776.
116,1.	ROHNSTOCK. K. Pfarrkirche. Epitaph für Konrad von Hoberg († 1594).	199. 200. 201.	(III, 361).
2.	NEISSE. K. Pfarrkirche. Epitaph für Bischof Johann VI. von Sitsch († 1608).	201. 208. 312. 344.	IV, 95.
117,1.	Epitaph für Jacob Schoresius († vor 1606).	199. 201. 207.	IV, 94.
2.	Altarwerk des Bischofs Johann Sitsch.	199. 201. 203.	IV, 96.
118,1.	KLOSTER-LEUBUS. Ev. Pfarrkirche. Epitaph von 1679 mit Alabastereinlagen, von etwa 1600.	201. 208. 214.	—

Tafel und Nummer	RENAISSANCE.	Wegweiser	Verzeichnis
118,2.	OHLAU. Ev. Pfarrkirche. Epitaph für ein Söhnlein des Herzogs Joachim Friedrich († 1589). 201. 202.	207.	II, 380.
3.	BEUTHEN a. d. Oder. K. Pfarrkirche. Epitaph von Caspar Berger in Liegnitz, nach der Säuberung 1897 (Bericht des Provinzial-Konservators für 1896/98, II, 14). 61. 199.	201.	III, 66.
4.	BRESLAU. Barbarakirche. Rococo-Epitaph von 1762 (Gedenkblätter zur Einweihung der Barbarakirche 1898, Seite 93).	202.	—
119,1.	PRAUSS. Ev. Pfarrkirche. Taufstein.	210.	II, 416.
2.	LIEGNITZ. Bürgerhaus Ritterstrafse No. 3. Wappentafel. 175.	206.	III, 254.
3.	BRESLAU. Domchor. Grabmal des Bischofs Jerin († 1595). 199. 201.	345.	I, 165.
4.	GÖRLITZ. Brunnen, früher auf dem Obermarkte, jetzt auf dem Klosterplatze neben der Oberkirche.	90.	III, 702.
5.	BRIEG. Ev. Pfarrkirche. Untere Endigung des Epitaphs für den Ratmann Martin Mergener, von 1567. 174. 175.	192.	II, 315.
120,1.	LÖWENBERG. K. Pfarrkirche. Taufstein mit späterem, zumteil neuem Deckel, aus Holz geschnitzt.	210.	III, 511.
2.	NEISSE. K. Pfarrkirche. Taufstein, jetzt in der nordöstlichen Barockkapelle, nebst Schmiedegitter darum, von Konrad und Andreas Befi. 210.	312.	IV, 88. 100.
3.	SCHWEIDNITZ. K. Pfarrkirche. Taufstein, um 1586, mit späterem, hölzernem Deckel.	210.	II, 205.
4.	BRIEG. Ev. Pfarrkirche. Taufstein von 1576, mit Deckel von 1733, aus Holz geschnitzt. 210.	357.	II, 319.
5.	REICHENBACH am Eulengebirge. K. Pfarrkirche. Kanzel (mit dem neuesten, willkürlichen Anstrich). 69. 210.		II, 164.
121,1.	BRESLAU. Magdalenenkirche. Kanzel vom Bildhauer Friedrich Grofs, von 1579/81.	210.	—
2.	SAGAN. K. Pfarrkirche. Dreifaltigkeitsaltar. Erste Hälfte des 17. Jahrhunderts. 192. 203. 207. 208.	209.	III, 155.
	BAROCK.		
122,1.	ROSTERSDORF. Grenzkirche von 1654. Einblick in den Chor und die Chorlogen. 213. 256. 308.	322.	II, 647.
2.	SCHWEIDNITZ. Friedenskirche von 1657/58. Inneres, Einblick in das Kreuzschiff und den Chor. 211. 308.	322.	II, 208.
123,1.	GLATZ. K. Pfarrkirche. Blick in das Westende des Nordschiffes mit den Beichtstühlen und dem Taufstein in seinem Gehäuse. 67.	216.	II, 13.
2.	RATIBOR. K. Pfarrkirche. Einblick in den Chor mit Hochaltar und Gestühl (und dem neuen Deckenanstrich). 209. 214.	308.	IV, 335.
124,1.	GLATZ. K. Pfarrkirche. Inneres, Blick gegen Osten (Anstrich neu). 67. 218.	308. 322.	II, 13.
2.	GRAFENORT. Inneres des Gartenhauses im Schlosspark. 219.	322.	II, 52.
125,1.	HEINRICHAU. K. Pfarrkirche. Inneres, Blick aus dem Langhause gegen Osten (siehe Spalte 21).	220.	II, 80.
2.	Inneres. Blick gegen Westen mit dem Chorgestühl an der Vierung.	220.	II, 80.
126,1.	Klosterplatz. Westansicht der Kirche mit Dreifaltigkeitsfäule und Residenz. 23. 216. 220. 221. 247. 258.	260. 290.	II, 80.
2.	KLOSTER-LEUBUS. Westansicht v. Kirche u. Kloster. 220. 221. 247. 258.	260. 290.	II, 603.
127,1.	K. Kuratialkirche. Inneres, Blick in den Chor. 220. 222.	308.	II, 603.

Tafel und Nummer	BAROCK.	Wegweiser	Verzeichnis
127, 2.	KLOSTER-LEUBUS. K. Kuratialkirche. Inneres, Blick gegen Westen. 220. 222.	314.	II, 603.
128, 1.	BRESLAU. Dom. Elisabethkapelle, Inneres: kurze Nordseite. 224. 226. 234. 256. 345. 352.	360.	I, 23.
2.	Adalbertkirche. Ceslauskapelle, Inneres: schmale Südwand. 18.	268.	I, 54.
129, 1.	LIEGNITZ. K. Pfarrkirche. Beichtstuhl.		III, 229.
2.	GLOGAU. Dom. Kanzel.		III, 28.
3. 4.	BRESLAU. Dom. Kurfürstliche Kapelle, Portalkrönungen. 224. 226.	227.	I, 23.
130, 1.	Matthiaskirche. Blick in die Kapellen der Nordseite. 228. 266. 308. 316.	323.	I, 121.
2.	Blick in den Chor. 228. 266. 308. 316.	323.	I, 121.
131, 1.	HIRSCHBERG. Gnadenkirche. Inneres, Blick auf den Altar. 230. 231. 308.	324.	III, 459.
2.	Äufseres von der Bahnhofstrafse her gesehen. 230. 260.	289.	III, 459.
3.	KLOSTER-LEUBUS. Ev. Pfarrkirche. Blick in den Chor. 223. 231.	265.	II, 617.
4.	LANDESHUT. Gnadenkirche. Blick in den Chor. 230. 231.	308.	III, 389.
132, 1.	SCHÖNBERG. Ev. Pfarrkirche. Inneres. Emporeneinbau gegenüber der Kanzel.	232.	III, 626.
2.	Orgelgehäuse.	232.	III, 626.
3.	Blick in den Chorraum mit Emporeneinbau, Altaraufbau, Kanzel.	232.	III, 626.
133, 1.	NEISSE. K. Kuratialkirche. Blick von Nordwesten auf die Kirche und das Kloster der Kreuzherren samt dem Turme des Oberhospitals. 232. 258. 259.	260.	IV, 103.
2.	Inneres. Blick in den Chorraum. 232. 266.	308.	IV, 103.
134, 1.	LIEGNITZ. K. Pfarrkirche. Inneres, Blick gegen Südwesten.	232.	III, 224.
2.	Blick auf die k. Pfarrei und die Kirche von Südwesten her, aufgenommen von einem vom Dache der Ritterakademie vorgeschobenen Gerüst. 232. 234. 250. 255. 259.	260.	III, 224.
135, 1.	GROSS-HOSCHÜTZ. K. Pfarrkirche. Westansicht. 250. 259. 260.	267.	IV, 322.
2.	Inneres, Blick gegen Osten.	267.	
3.	KLOSTER-WAHLSTATT. Ansicht der Westseite der k. Pfarrkirche. 237. 258.	260.	III, 283.
4.	Inneres, Blick gegen den Hochaltar. 237.	239.	III, 282.
136 und **137**.	GRÜSSAU. K. Pfarrkirche. 233.	239.	III, 376.
136, 1.	Blick nach dem Hochaltare. 240. 266.	323.	bis 379.
2.	Blick in die Südkapellenreihe des Langhauses. 240.	323.	
137, 1.	Blick von Südwesten auf die Kirche und das anschliefsende Kloster. 258. 260.	267.	
2.	Fürstengruft, Blick von Südosten auf die Thürwand.		
138, 1.	Josephskirche. Orgel auf der Westempore.	244.	(III, 382.)
2.	Kanzel.	244.	
139.	BRESLAU. Blick auf das Kaiserthor der Universität und die Matthiaskirche, von der Schmiedebrücke her, vor dem Durchbruch des Fufsgängerweges. 230. 245. 247. 255. 260.	315.	I, 117.
140, 1.	Universität. Aula, Blick gegen Westen. 248. 266.	323.	I, 120.
2.	Musiksaal, Blick gegen Osten vor dem Umbau von 1902. 231. 249. 255. 265.	266.	I, 119.
141, 1.	Hauptportal.	247.	I, 117.
2.	KLOSTER-LEUBUS. Fürstensaal, Blick von Südosten gegen die Eingangswand. 220. 251.	324.	II, 614.
142, 1.	BRESLAU. Universität. Thür zur Aula. 248.	265.	I, 117.
2.	Bürgerhaus Ring No. 8. Geschnitzte Hausthür.	265.	I, 141.
3.	KLOSTER-LEUBUS. Portal zur alten Kloster-Prälatur, jetzt Irrenhaus. 220. 223.	255.	II, 614.

Tafel und Nummer	BAROCK.	Wegweiser	Verzeichnis
142,4.	KLOSTER-LEUBUS. Portal zur k. Kuratialkirche. 220. 223.	255.	II, 608.
143,1.	LIEGNITZ. Ehemaliges Probsteigebäude des Klosters Leubus. Kohlmarkt No. 1. 237. 247. 250. 251.	255.	III, 255.
2.	BRESLAU. Katharinenkirche. Westportal. 249.	255.	I, 48.
144,1.	Bürgerhaus Nicolaistrafse No. 31. ‚Vier goldene Engel.' Portal.		—
2.	Bürgerhaus Weifsgerbergasse No. 43. ‚Schwarzer Adler.' Gesamtansicht.		I, 157.
3.	Kurfürstliches Orphanotropheum, Domstrafse, Ecke des Platzes ‚An der Kreuzkirche', 1720 gegründet vom Bischof Franz Ludwig, Pfalzgrafen bei Rhein. 43.	236.	—
4.	Königliche Bibliothek, früher Stift der Augustiner-Chorherren, auf dem Sande mit der nördlich anstofsenden Marienkirche in perspektivischer Konstruktion, da ein Standpunkt zur unmittelbaren Aufnahme nicht vorhanden ist.		I, 38.
145,1. 2. 3. 4.	FÜRSTENSTEIN. Steingeländer des vor dem Schlosse belegenen Hofes.		II, 239.
5.	SAGAN. Hof an der Westseite der k. Pfarrkirche, jetzt zum Amtsgericht, früher zum Kloster der Augustiner Chorherren gehörig, vor dem Westgiebel auf **190**,6.		III, 157.
146,1.	SCHMIEDEBERG. K. Friedhof. Grabkapelle. 256.	315.	III, 474.
2.	HIRSCHBERG. Gnadenkirchhof. Schweinichensche Kapelle. 256. 303.	315.	III, 461.
147,1.	BRESLAU. Hof des Oberpostdirektionsgebäudes: Portal mit Balkon des nach dem Entwurfe von Johann Lucas von Hildebrandt 1705 begonnenen Schreyvogelschen Hauses, Albrecht- und Postftrafsen-Ecke. Darüber eingemauert ein Johanniskopf von 1460, von Albrechtstrafse No. 25.	251.	I, 125. I, 126.
2.	GLOGAU. K. Gymnasialkirche. Hauptportal mit Balkon und Nebenportal, zum Gesamtbilde auf **152**,3. 250.	251.	III, 36.
3.	SCHWEIDNITZ. Bürgerhaus Burgstrafse No. 14. Portal mit Balkon.	250.	II, 219.
4.	BRESLAU. Bürgerhaus Ring No. 6, ‚Goldene Sonne', vor der Instandsetzung im Jahre 1900. 250.	251.	I, 157.
148,1.	TREBNITZ. Klosterkirche. Blick auf die Nonnenempore im südlichen Kreuzflügel, gegen Südwesten gesehen. 255.	264.	II, 579.
2.	Blick auf Kanzel und Logeneinbau, nach dem nördlichen Kreuzflügel hin gesehen. 255.	264.	II, 579.
149,1.	GÖRLITZ. Portal des Polizei-Dienstgebäudes.	274.	III, 703.
2.	TAUCHRITZ. Schloss. Kamin u. Decke eines Saales im Erdgeschosse. 255. 265.	322.	III, 758.
3.	Decken-Voute eines Zimmers im Obergeschosse. 255.	265.	III, 758.
4.	LAMPERSDORF. Steinsarg in einer Kapelle an der ev. Pfarrkirche.	255.	II, 644.
150,1.	GLATZ. Marienstatue auf dem Oberringe, im Hintergrunde die Festungswerke der Citadelle mit dem Donjon und der durch Friedrich den Grofsen bekannt gewordenen Nepomukstatue.	90.	II, 22.
2.	BRIEG. Dreifaltigkeitsfäule auf dem Stiftsplatze von 1731, im Hintergrunde das Gymnasium, im Umbau.	90.	II, 340.
3.	LEOBSCHÜTZ. Mariensäule auf dem Marktplatze von 1738, im Hintergrunde das Rathaus mit neuerer Fassade und ein Teil des Ratsturmes, als Anschluss zu **189**,3. 90.	216.	II, 335. IV, 174.
4.	BRESLAU. Der ‚Gabeljürge' auf dem Neumarkte, mit dem Blick gegen Norden. 90. 256.	258.	I, 126.

Tafel und Nummer	BAROCK.	Wegweiser	Verzeichnis
150,5.	HABELSCHWERDT. Dreifaltigkeitsfäule auf dem Ringe, vor der Säuberung im Jahre 1900.	90. 216.	II, 56.
6.	RATIBOR. Mariensäule auf dem Ringe, von 1723.	90. 216.	IV, 345.
151,1.	GÖRLITZ. Brunnenfigur des Untermarktes.	90. 256. 258.	III, 703.
2.	GLOGAU. Westfront der ev. Pfarrkirche ‚zum Schifflein Christi', im Hintergrunde der Turm der k. Stadtpfarrkirche.	211. 278. 279.	III, 38.
3.	Dom. Taufstein mit Holzdeckel.		III, 28.
4.	RAUDEN O.-S. K. Pfarrkirche. Gewölbeanfänger mit Umkleidung in Empireformen zum Gesamtbilde auf **162**,1.		IV, 366.
5.	BRIEG. Kragstein am Bürgerhause Ring No. 6.		II, 343.
6.	K. Pfarrkirche. Pilasterkapitell.		II, 323.
7. 8.	OHLAU. Masken vom Schulhause, dem alten Schlosse.	214.	II, 383.
152,1.	MUSKAU. Strafsenfront der wendischen Kirche.	261. 264. 280.	—
2.	ROTSÜRBEN. K. Pfarrkirche. Ansicht von Nordosten.	188.	II, 449.
3.	GLOGAU. K. Gymnasialkirche, vom Markte aus gesehen.	250. 259. 261.	III, 36.
4.	WÜRBEN, Kreis Schweidnitz. K. Pfarrkirche, von Südwesten gesehen.	66. 259. 261.	II, 226.
5.	BEUTHEN a. d. Oder. Rathaus, Ansicht.	97. 261.	III, 69.
6.	SCHWEIDNITZ. K. Pfarrkirche. Von Südwesten gesehen, Spiegelbild.	39. 54. 55. 284.	II, 195.



1

2

3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

BRESLAU
1. 3. ELISABETHKIRCHE — 2. 4. MAGDALENENKIRCHE

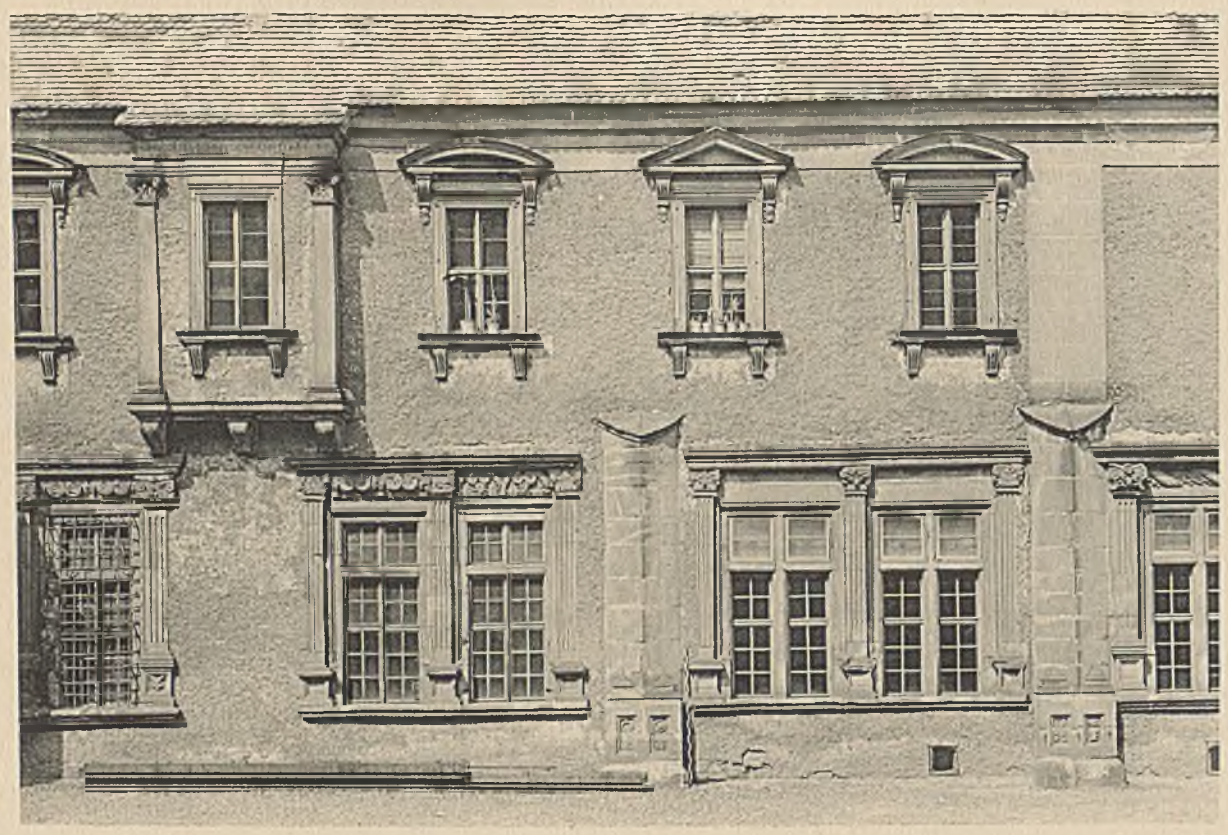
1

K. PFARRKIRCHE — MITTELBAU AUF TAFEL 75, 1 — MARKTPLATZ № 15

1. LÖWENBERG RATHAUS 1522. 1523 · · · ·
2. BRESLAU DOM THÜR ZUR SACRISTEI
3. BRESLAU RING 29 ‚GOLDENE KRONE'

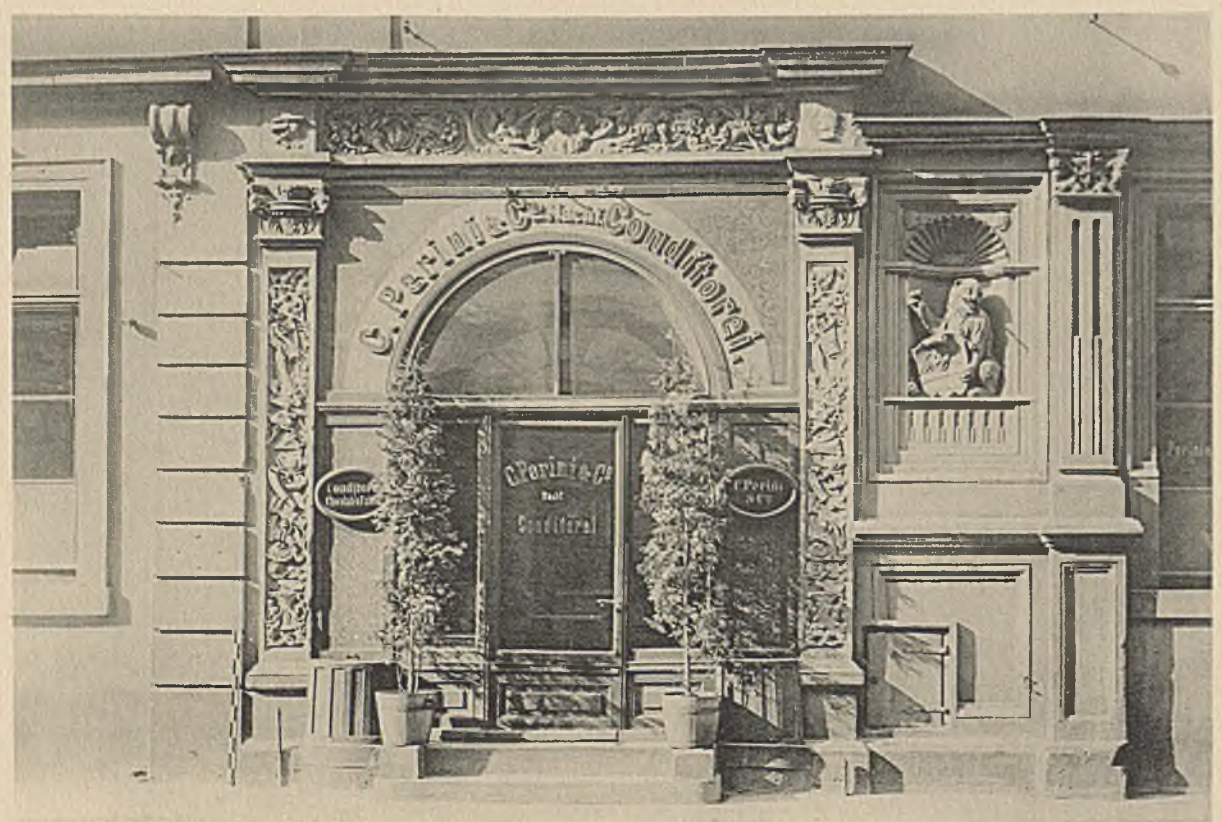
2

3

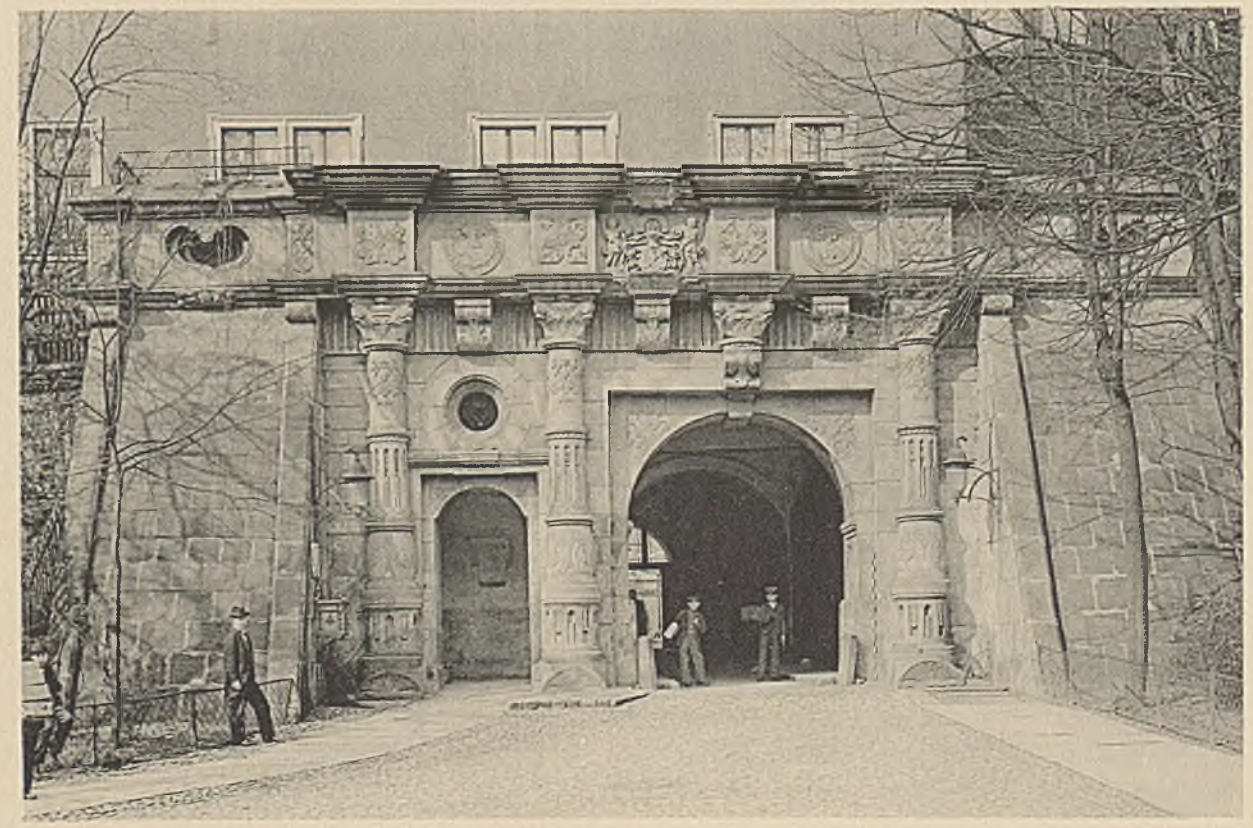


1

2



3

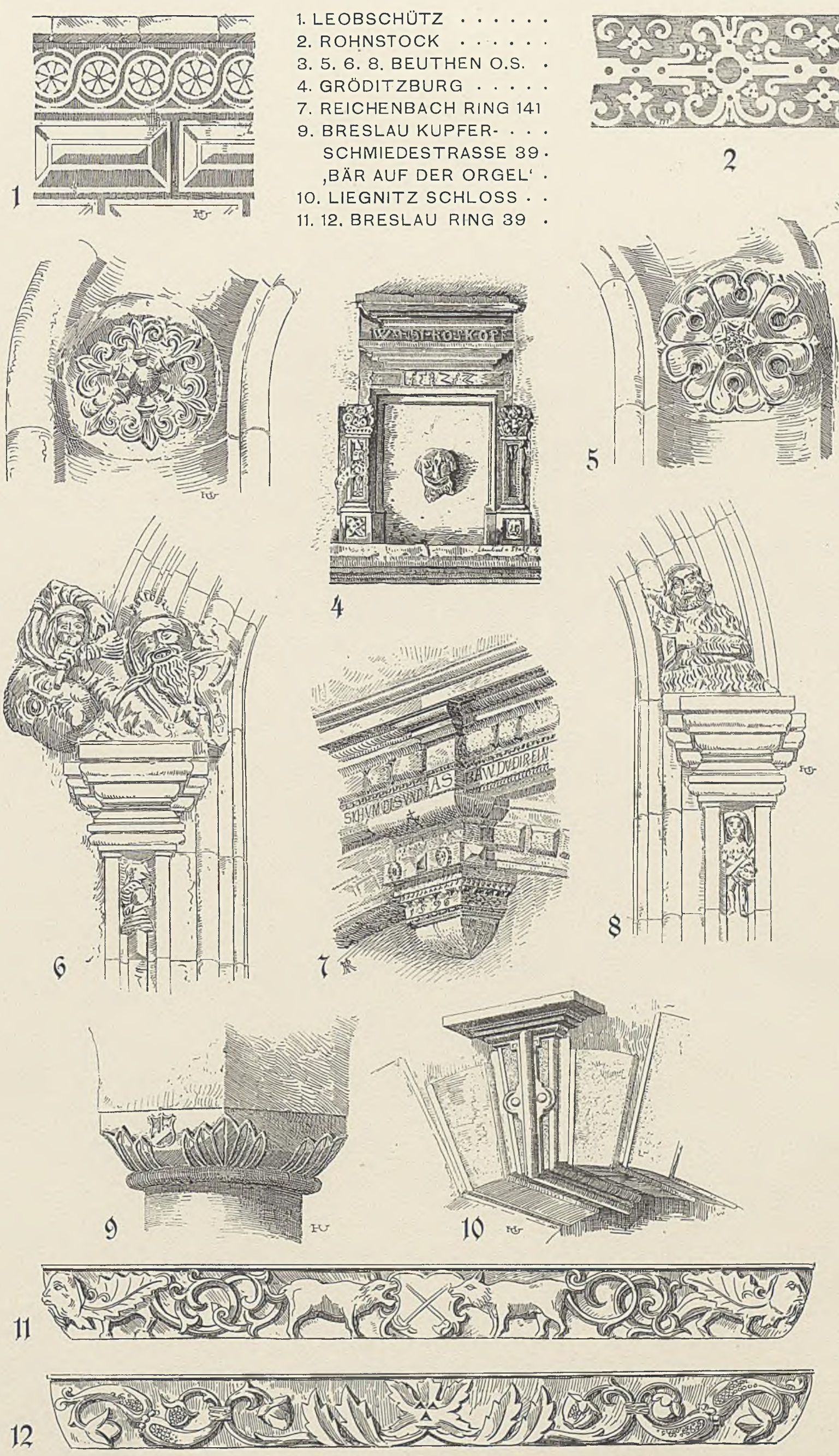


4

LEITUNG: H. LUTSCH

1. LÖWENBERG RATHAUS – 2. BOLKENHAIN LAUBEN AM RINGE UND BOLKOBURG – 3. BRESLAU JUNKERNSTRASSE 2
4. LIEGNITZ SCHLOSSTHOR

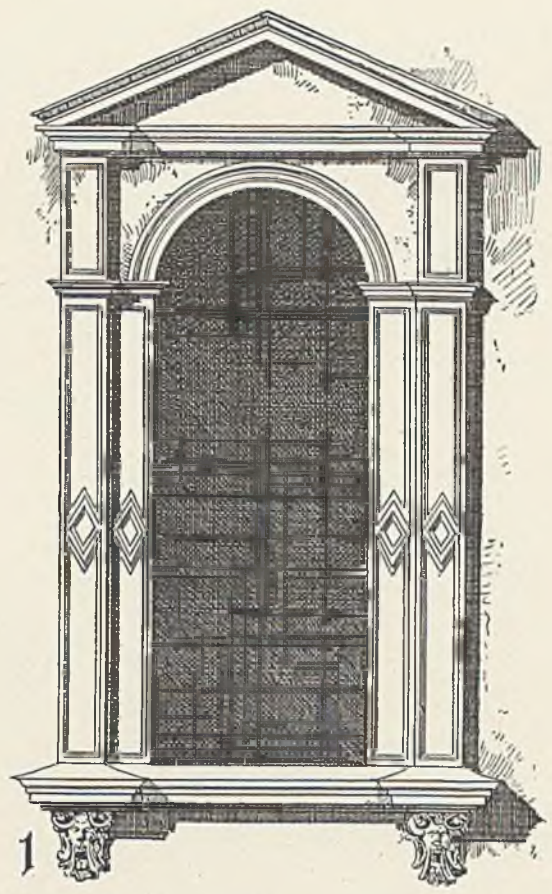
1. LEOBSCHÜTZ · · · · · ·
2. ROHNSTOCK · · · · · ·
3. 5. 6. 8. BEUTHEN O.S. ·
4. GRÖDITZBURG · · · · ·
7. REICHENBACH RING 141
9. BRESLAU KUPFER- · · ·
SCHMIEDESTRASSE 39 ·
‚BÄR AUF DER ORGEL' ·
10. LIEGNITZ SCHLOSS · ·
11. 12. BRESLAU RING 39 ·



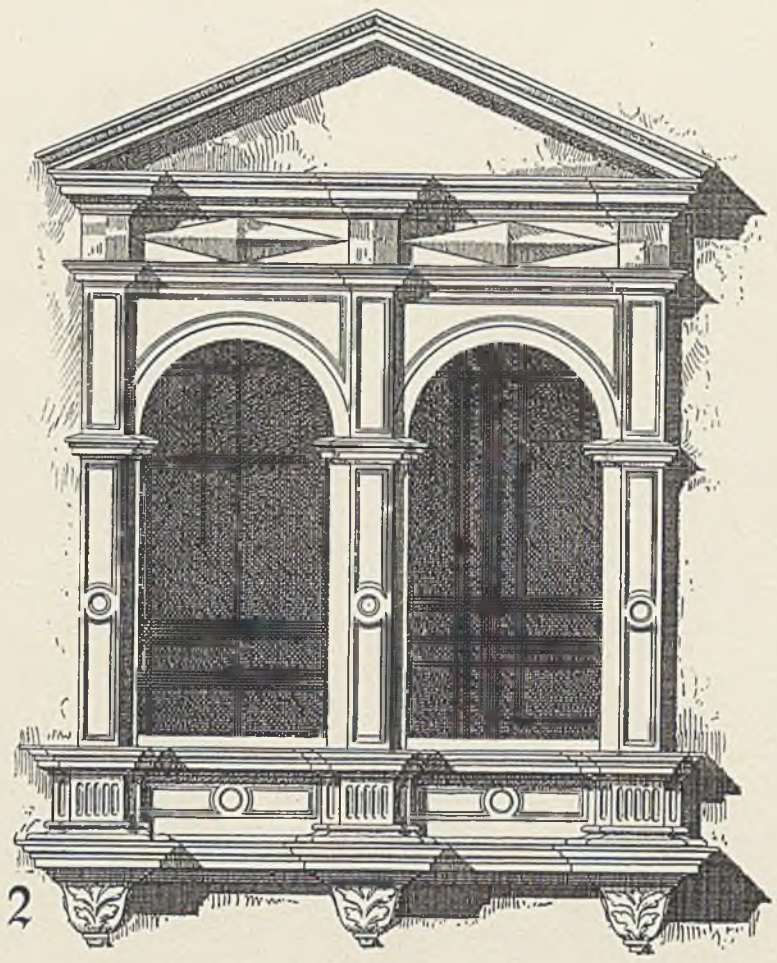
LEITUNG: H. LUTSCH

GEZ.: LAMBERT (5) RICHTER (8) ULBRICH

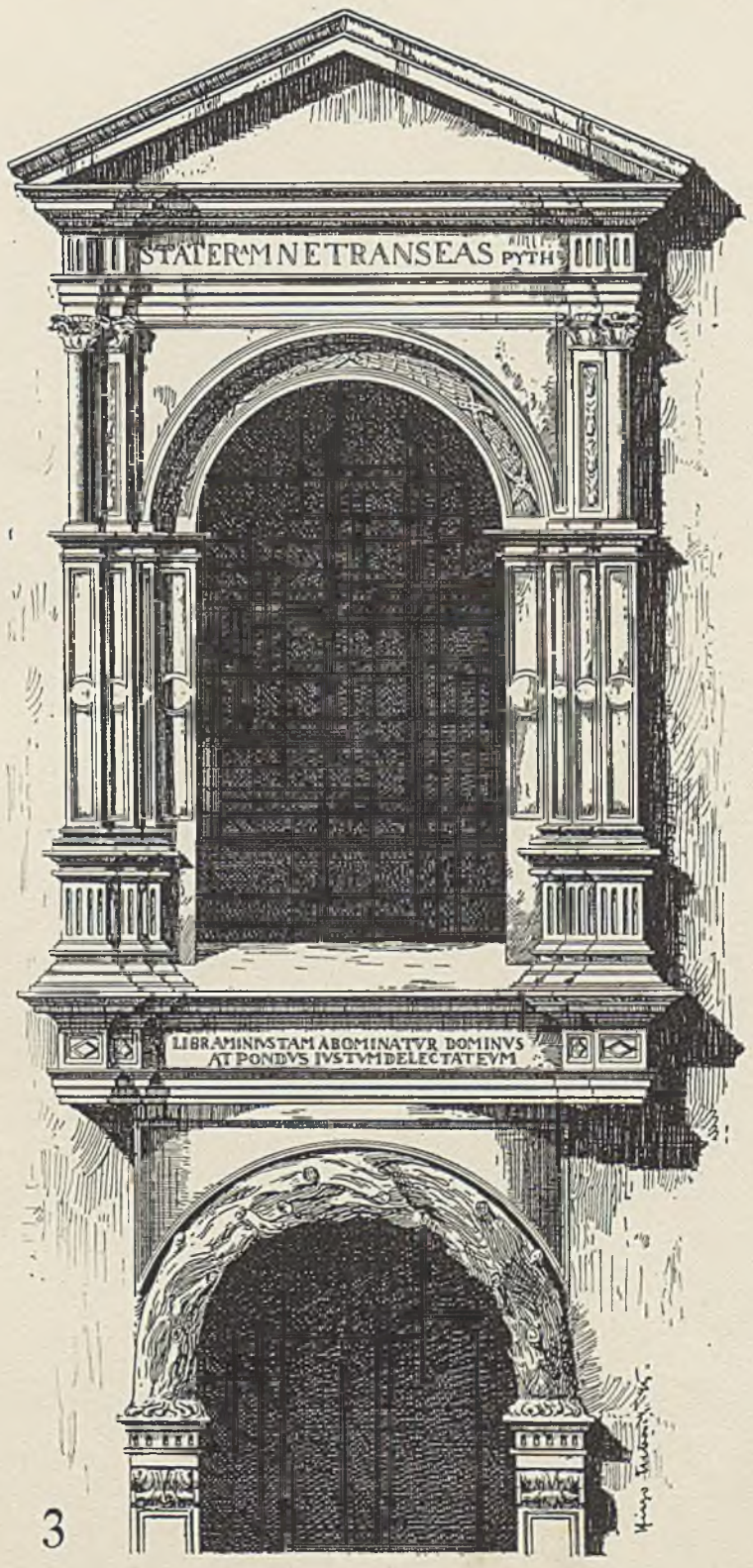
SCHLESISCHE KUNSTDENKMÄLER
TAFEL 77
RENAISSANCE



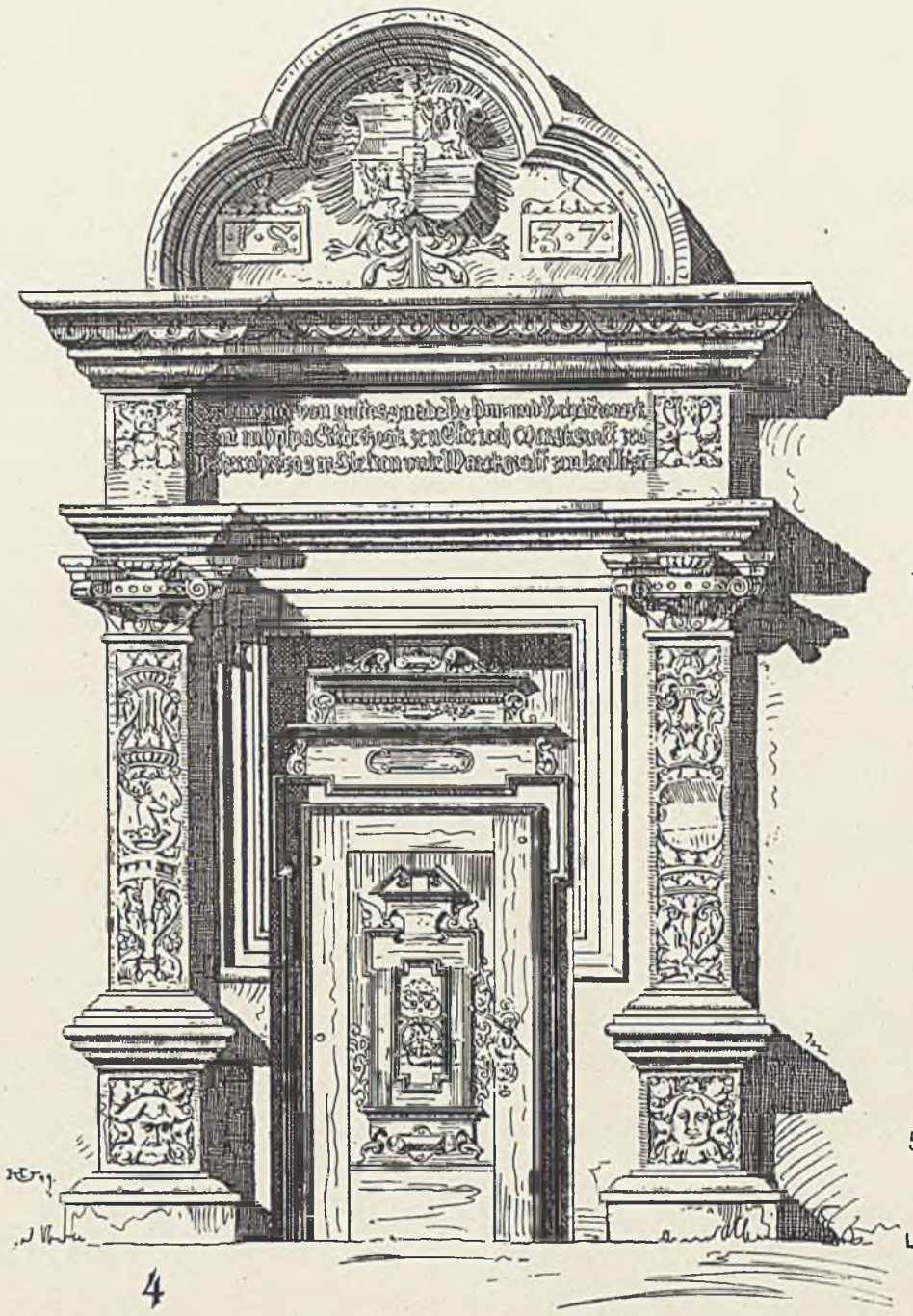
1



2



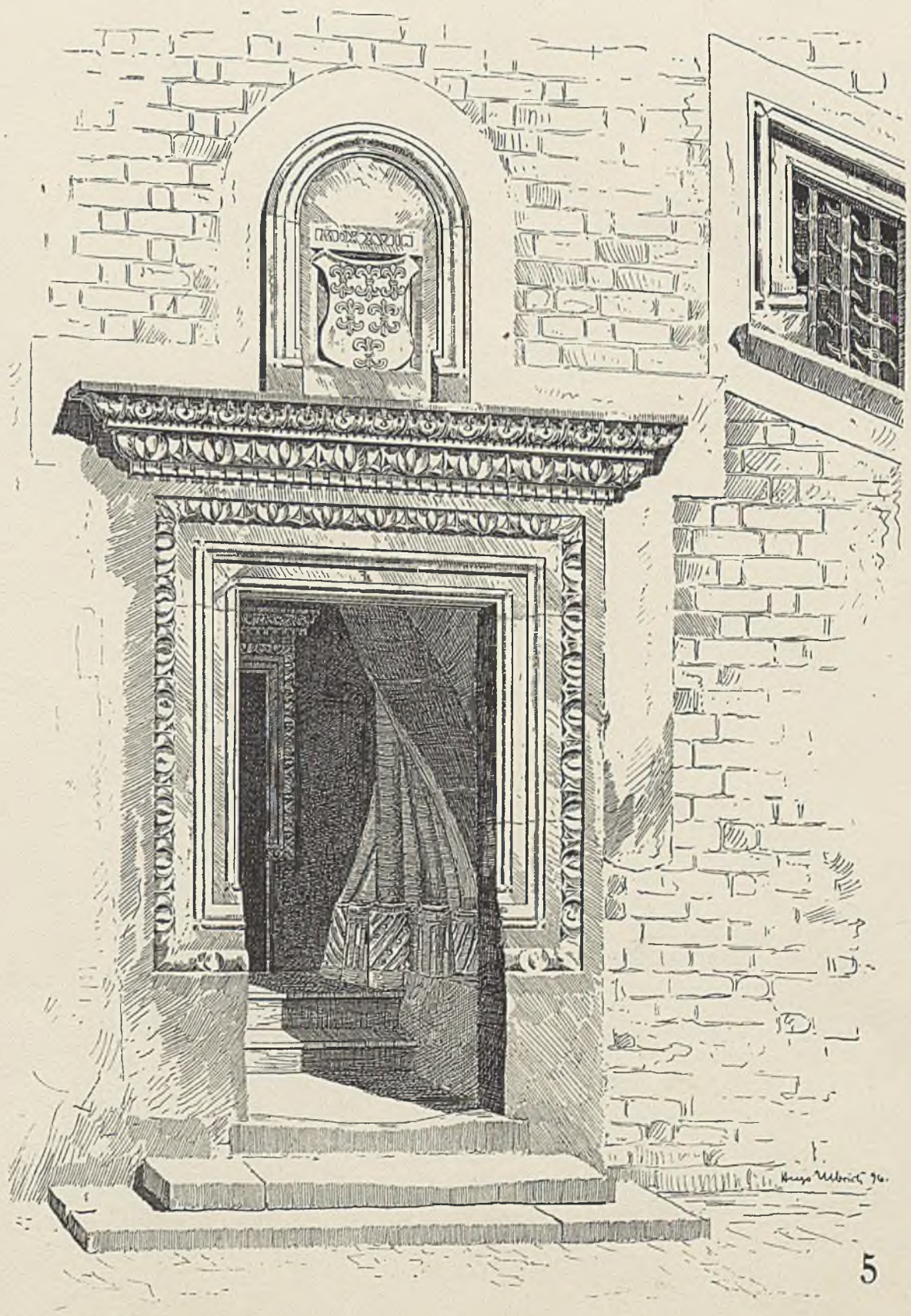
3



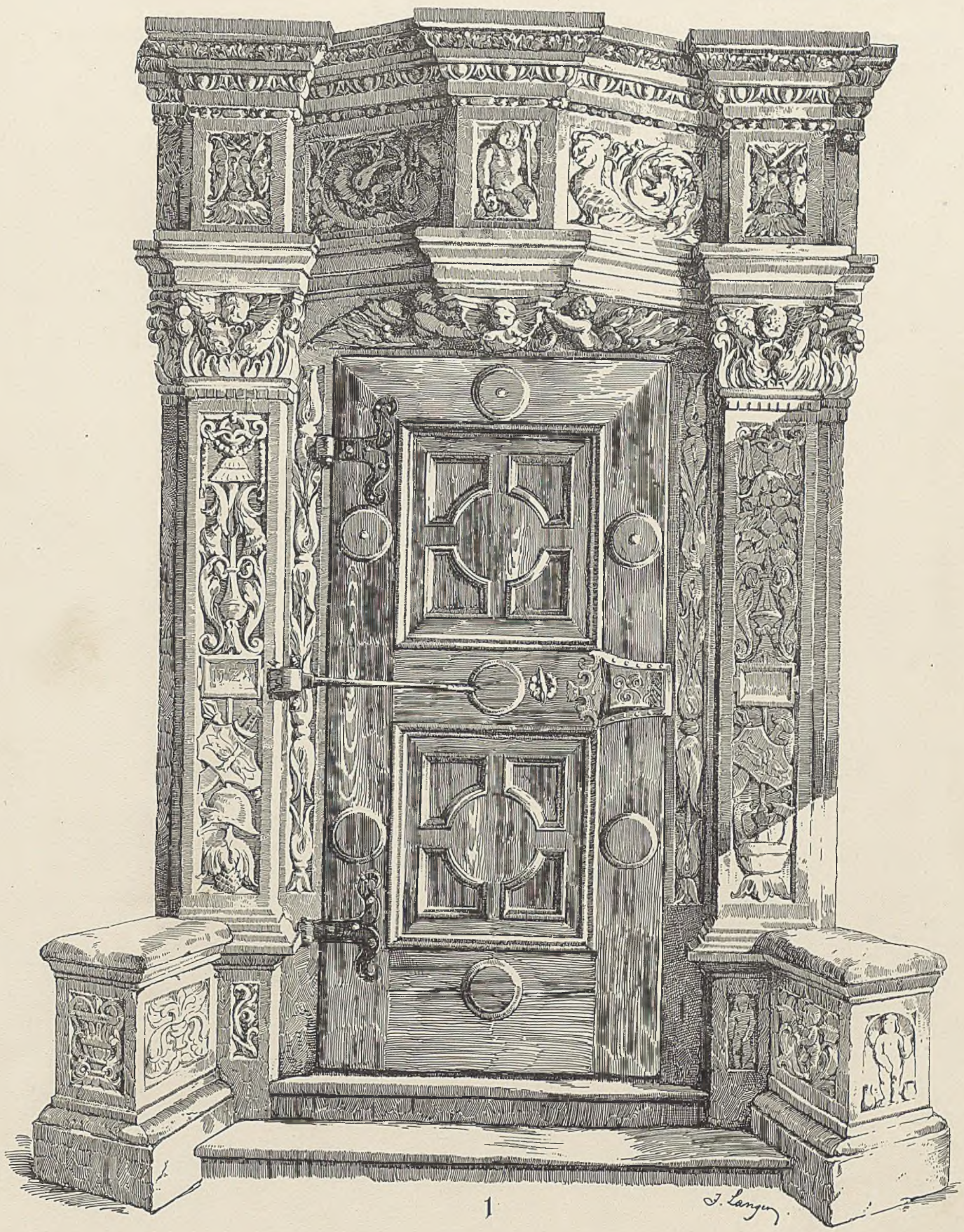
4

1. 2. 3. BRESLAU . STADTHAUS . 4. SCHWEIDNITZ ARMENHAUS . – THÜR AUS . LIEGNITZ . . . SCHLOSS- . . STRASSE 5 – . JETZT IN DER ALTERTUMS- . SAMLUNG . . . 5. BRESLAU . . . KAPITELHAUS.

LEITUNG: H. LUTSCH



5



2

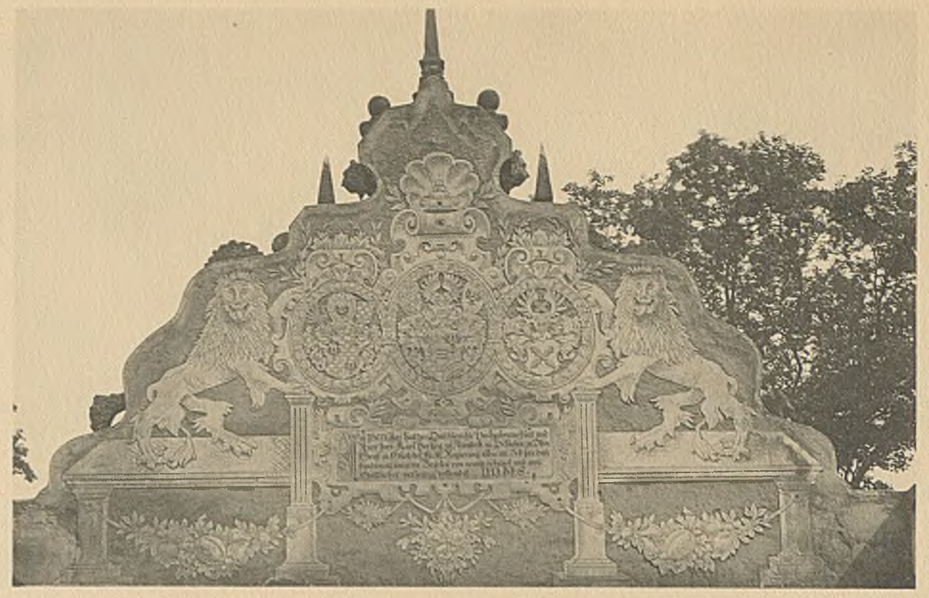
3

LEITUNG: H. LUTSCH

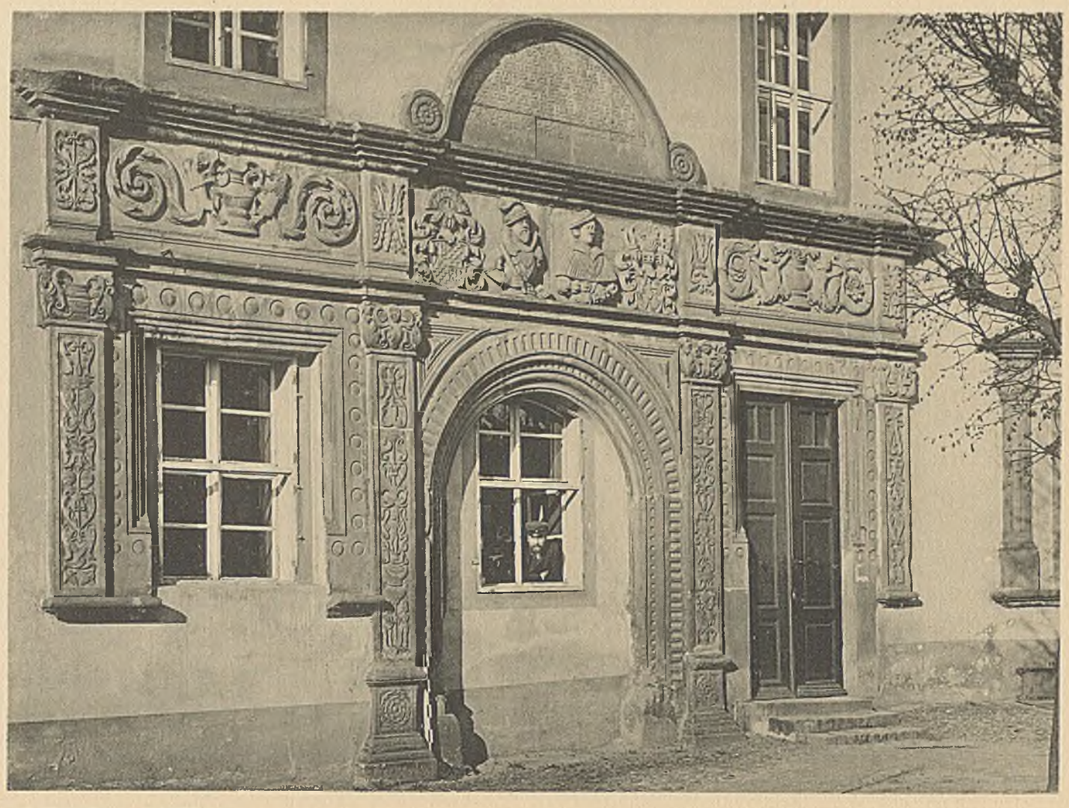
GEZ.: LANGER (1) UND ULBRICH (2. 3)

BRESLAU: 1. RATHAUS BOTENZIMMER — 2. 3. RING 39

1



2

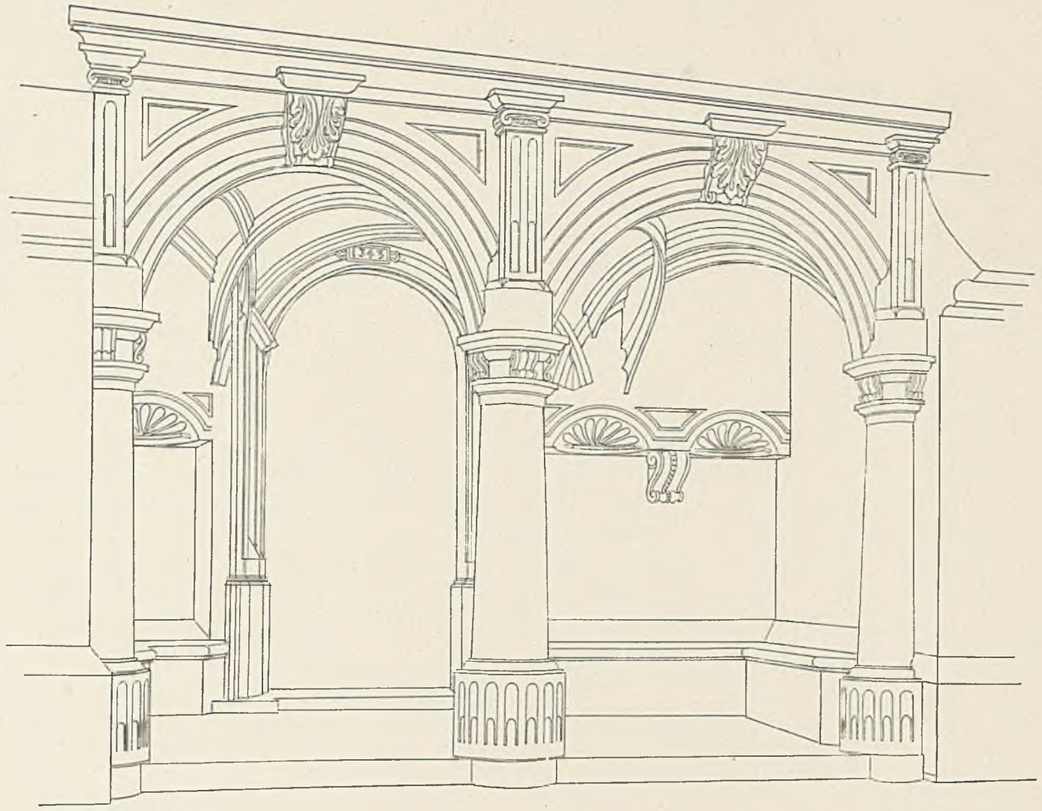


3

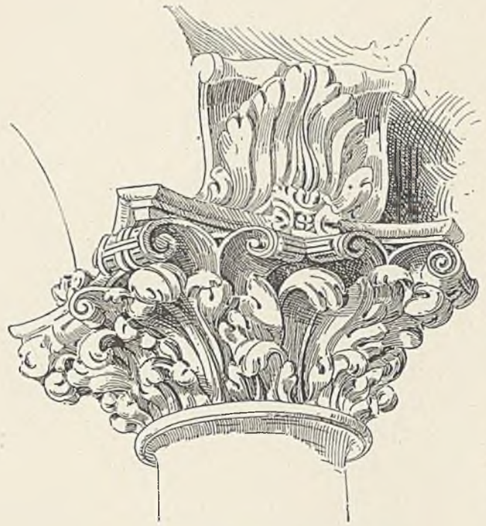
4

1. BRESLAU KREUZKIRCHE CANONICUS STANISLAUS SAUR
2. ÖLS VORTHOR DES SCHLOSSES. RÜCKSEITE DES PORTALS
3. HAYNAU SCHLOSS 1546 – JETZT AMTSGERICHT · · · · · · · · ·
4. JAUER KATHOLISCHE PFARRKIRCHE – VORSATZTAFEL · · ·

LEITUNG: H. LUTSCH

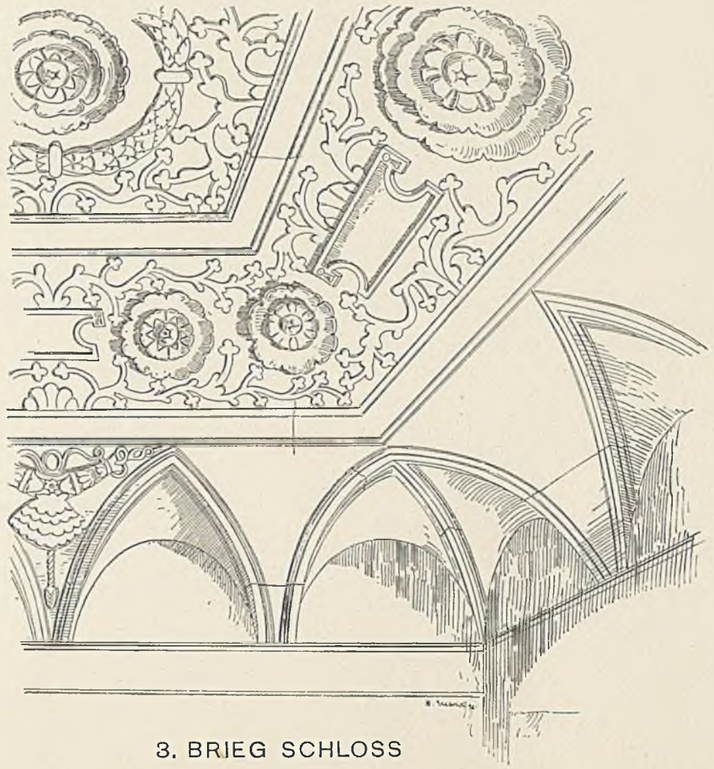


1. GÖRLITZ
PETERSKIRCHE

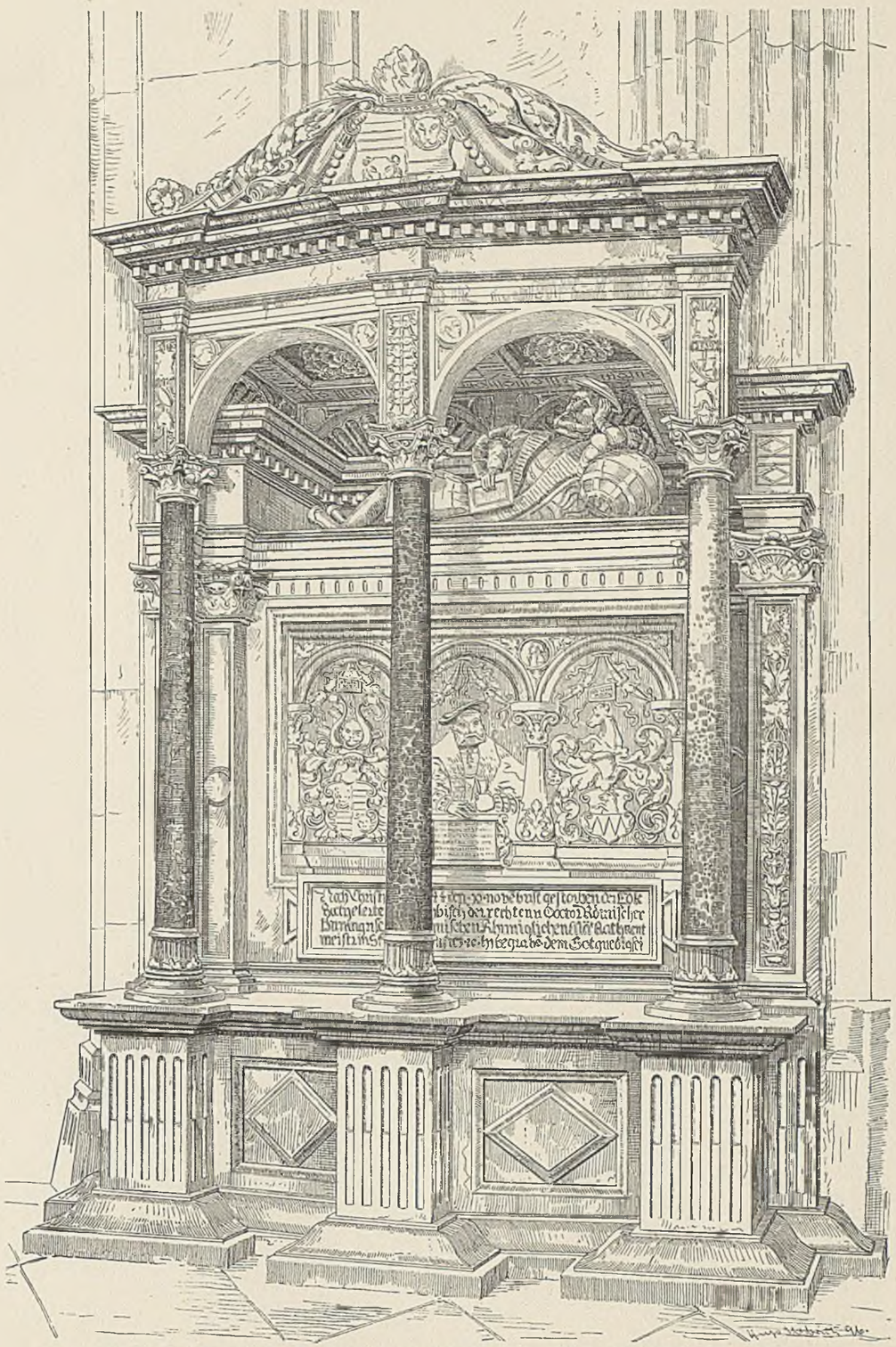


2. WOHNWITZ SCHLOSS

GEZ.: REHLENDER (1) UND ULBRICH
LEITUNG: H. LUTSCH



3. BRIEG SCHLOSS



4. BRESLAU ELISABETHKIRCHE GRABMAL DES HEINRICH RYBISCH

1

TURMKRÖNUNG 19. JAHRHUNDERT

2

LEITUNG: H. LUTSCH

1. WOHNWITZ — 2. ALT-SCHÖNAU FLURHALLE DES SCHLOSSES

HEDWIGS-KAPELLE

1. BRIEG SCHLOSSTHORBAU

LEITUNG: H. LUTSCH

2. CAROLATH SCHLOSSKAPELLE

1

RING № 20

2

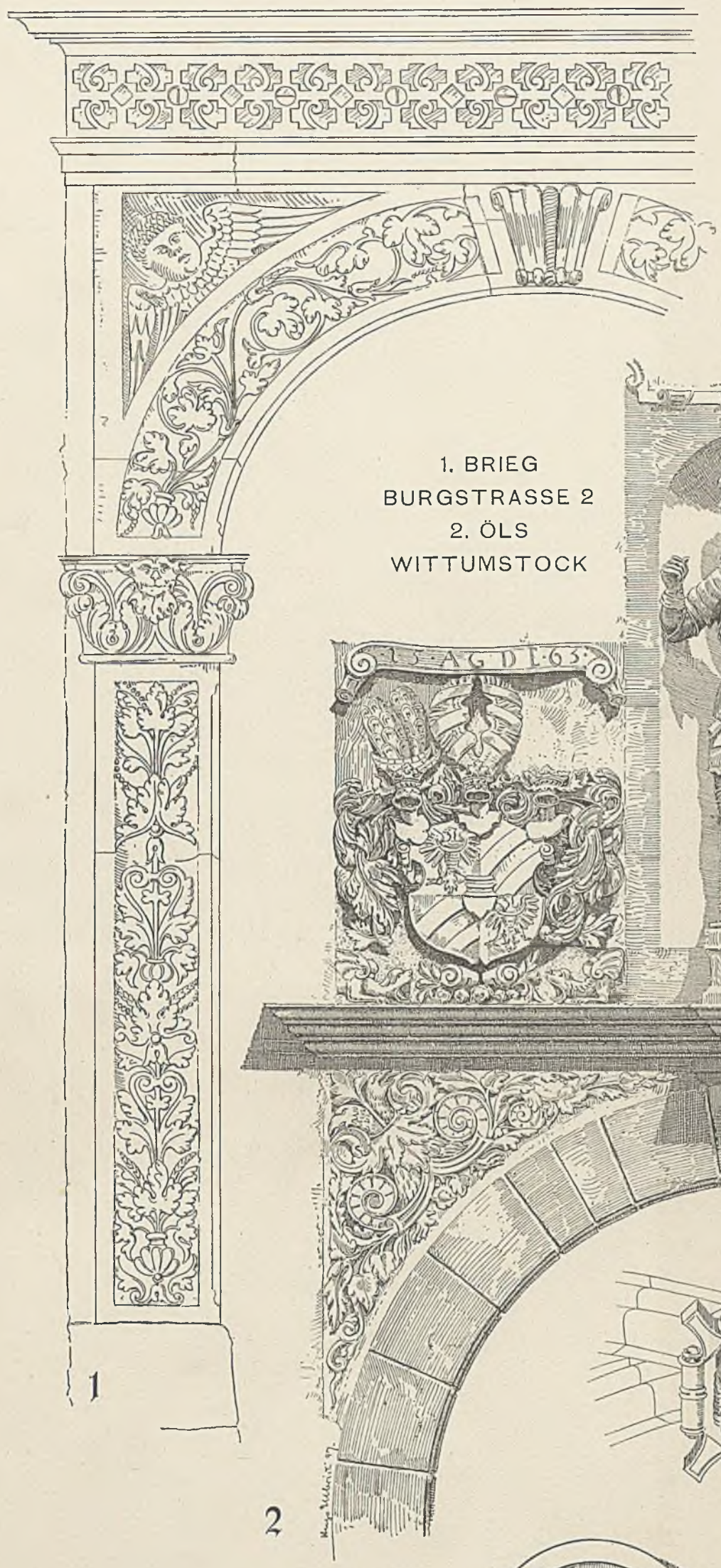
LEITUNG: H. LUTSCH

BRIEG 1. RATHAUS — 2. SCHLOSSHOF

SCHLESISCHE KUNSTDENKMÄLER

TAFEL 84

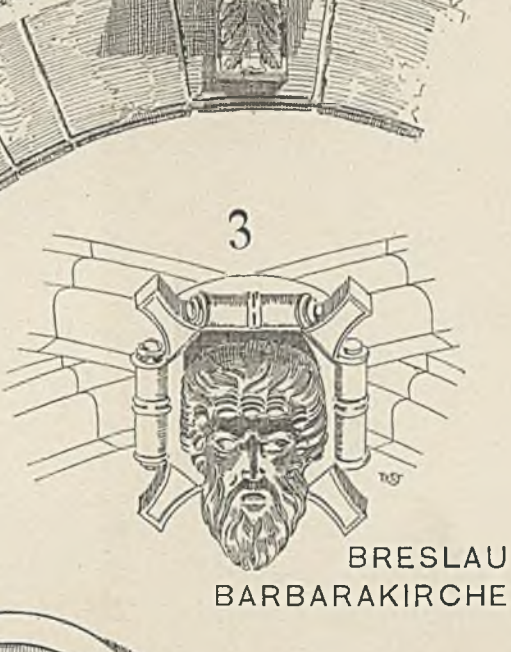
RENAISSANCE



1. BRIEG
BURGSTRASSE 2
2. ÖLS
WITTUMSTOCK

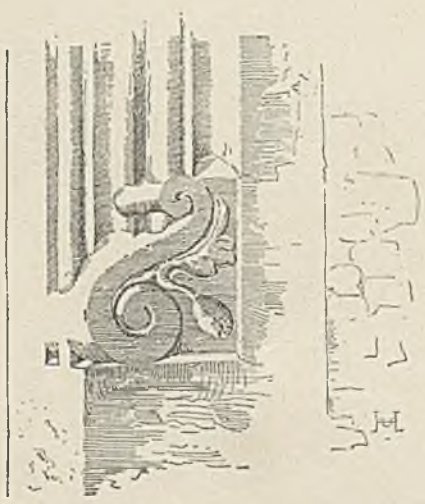
1

2

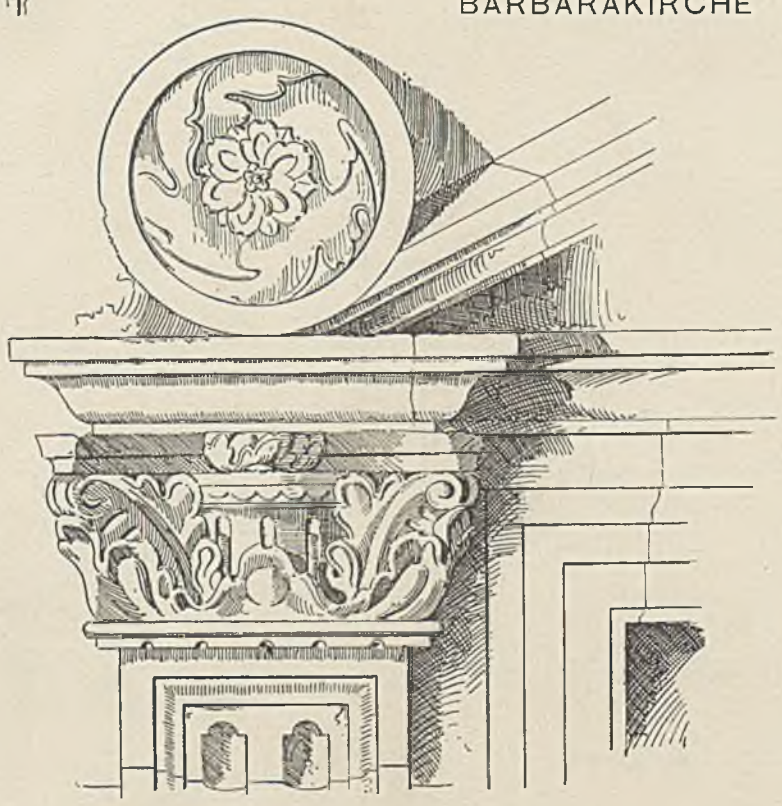


3

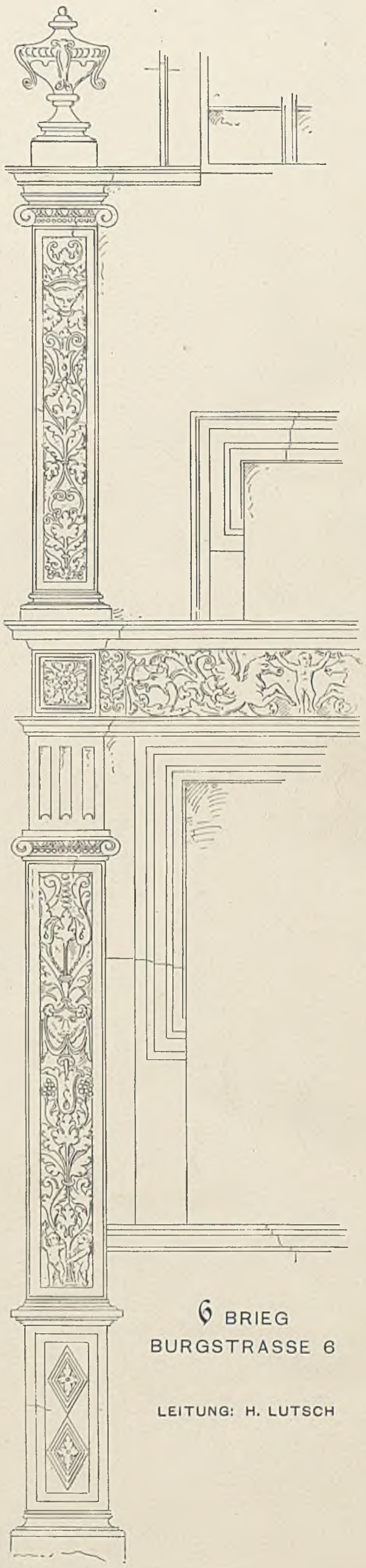
BRESLAU
BARBARAKIRCHE



4 BAUERN-WALDAU

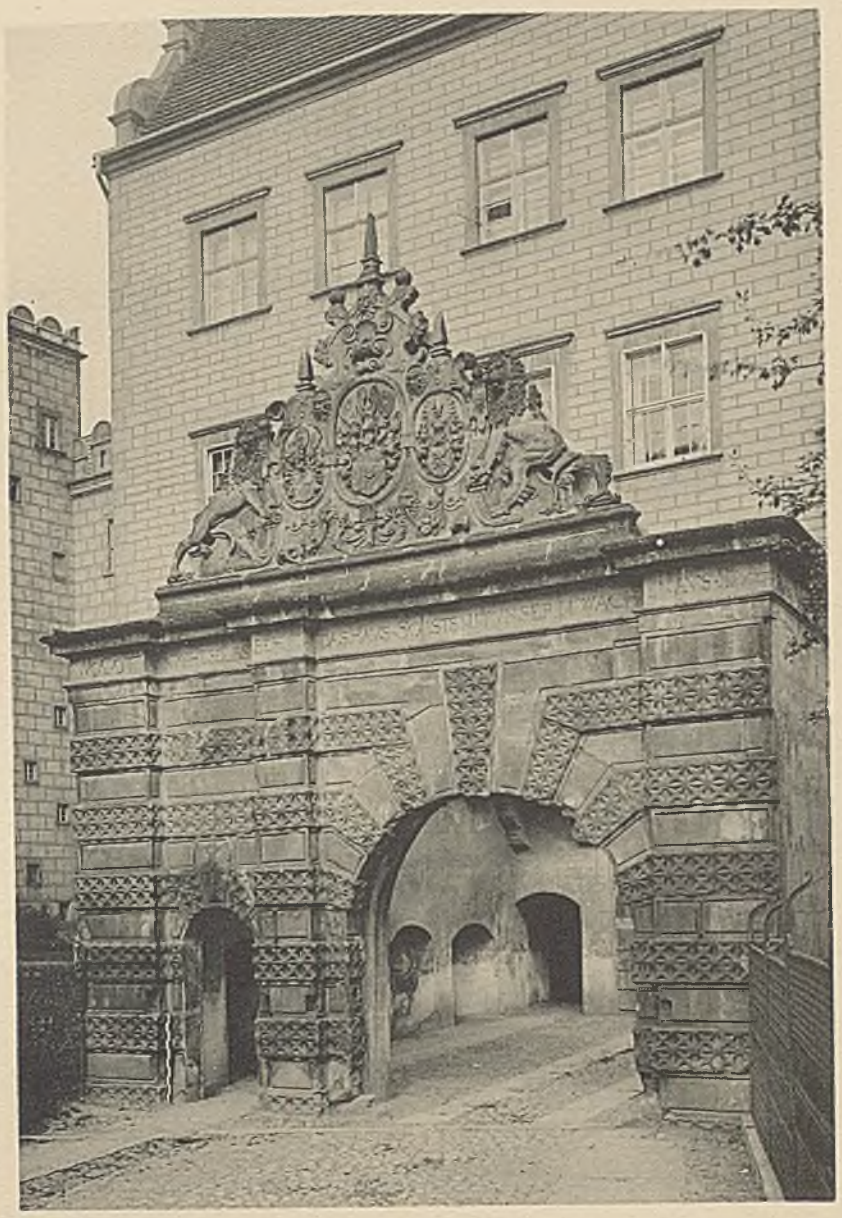


5 BRIEG SCHLOSS



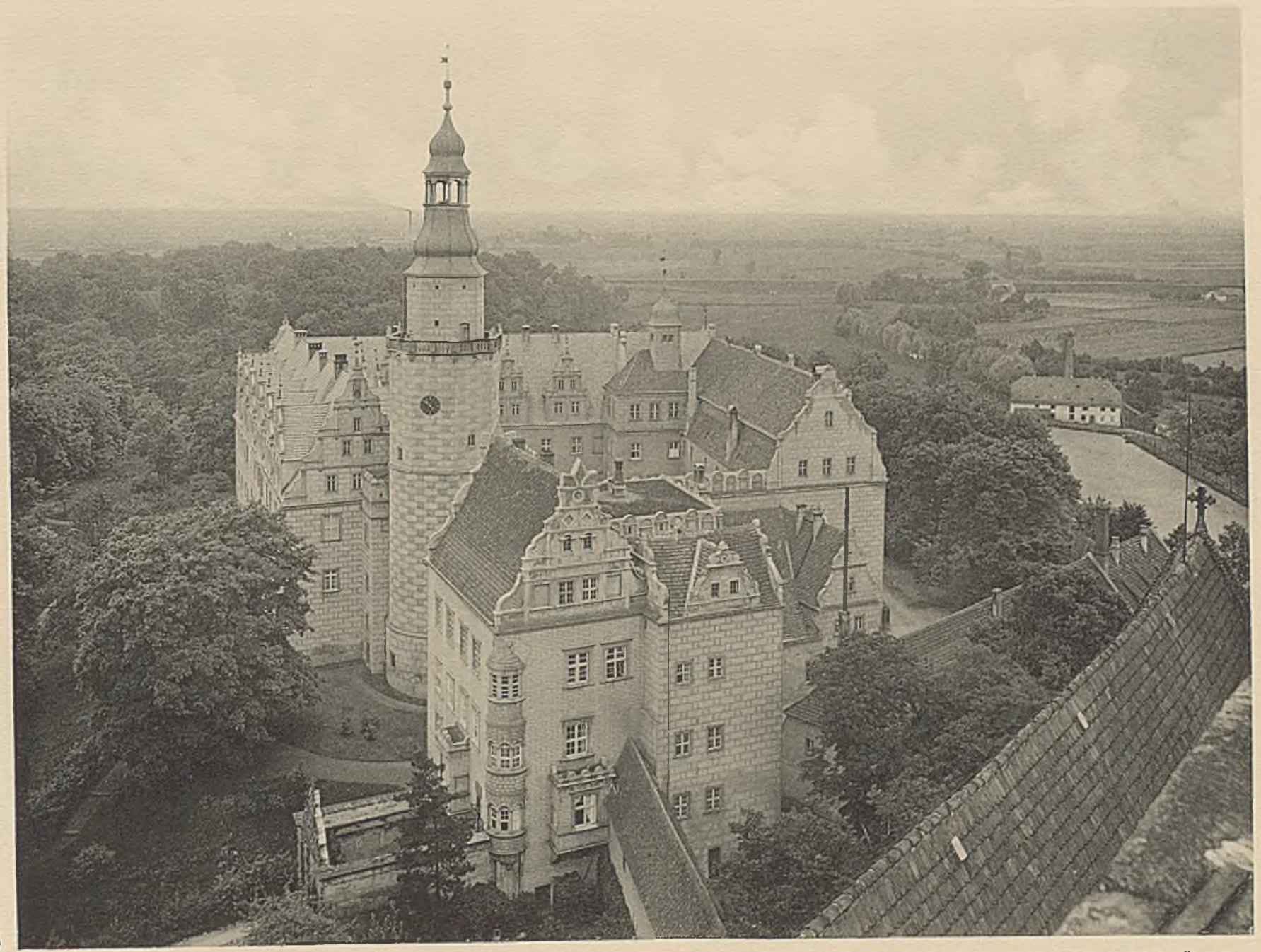
6 BRIEG
BURGSTRASSE 6

LEITUNG: H. LUTSCH



1

2



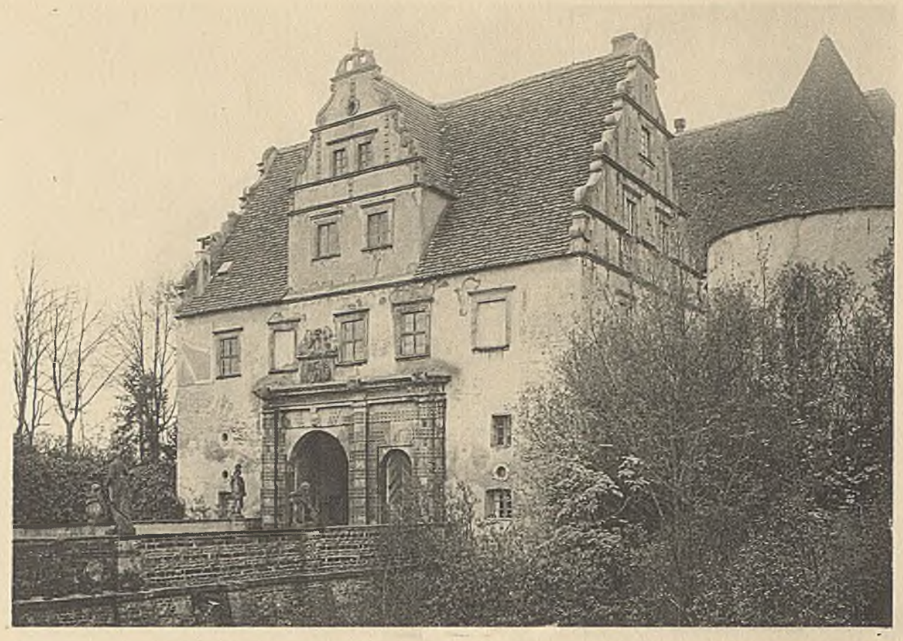
3

VORTHOR WITTUMSSTOCK GANG ZUR SCHLOSSKIRCHE SCHLOSSKIRCHE SCHLOSSMÜHLE BRAUHAUS

LEITUNG: H. LUTSCH

SCHLOSS IN ÖLS

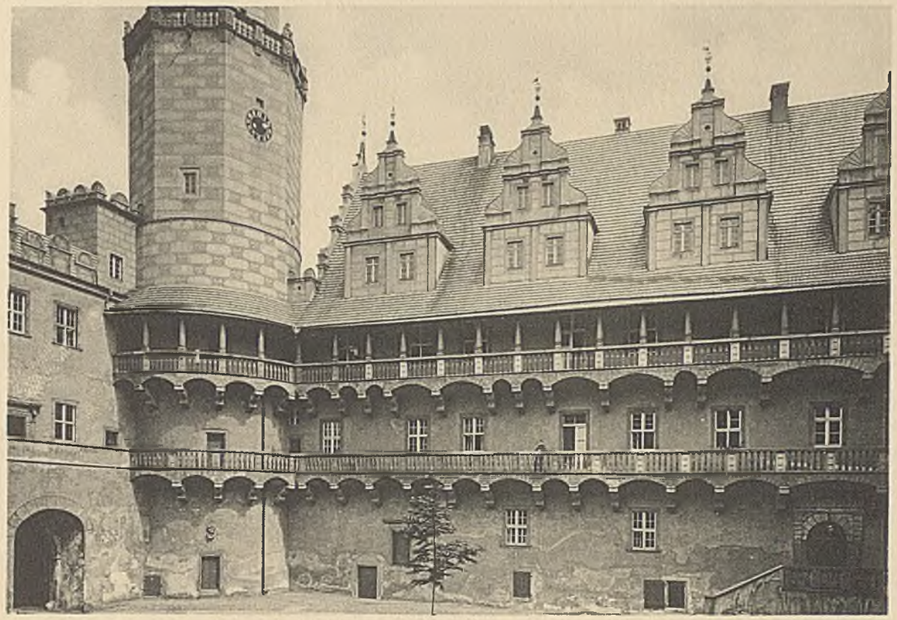
1. VORTHOR — 2. WITTUMSSTOCK — 3. VOM TURME DER SCHLOSSKIRCHE



1

2

SCHLOSSKAPELLE



3

4

EINFAHRT

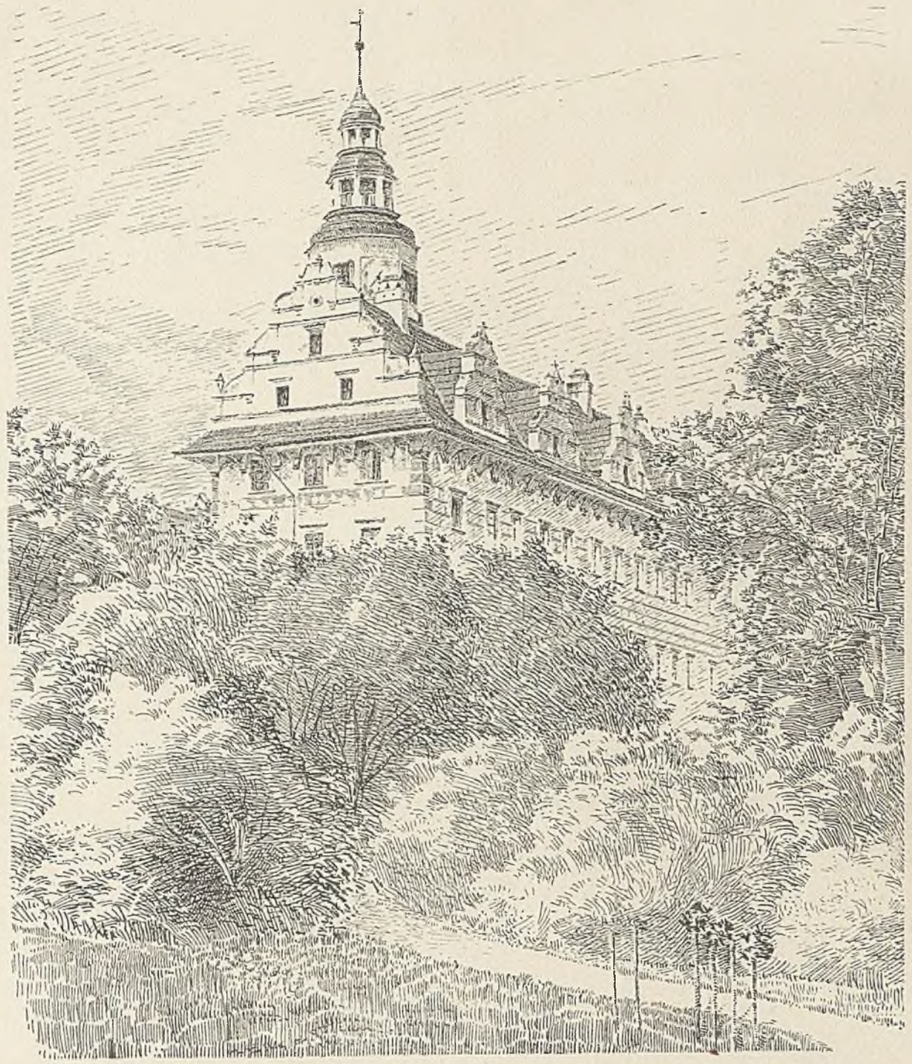
LEITUNG: H. LUTSCH

SCHLOSS — SIEHE TAFEL 81 —

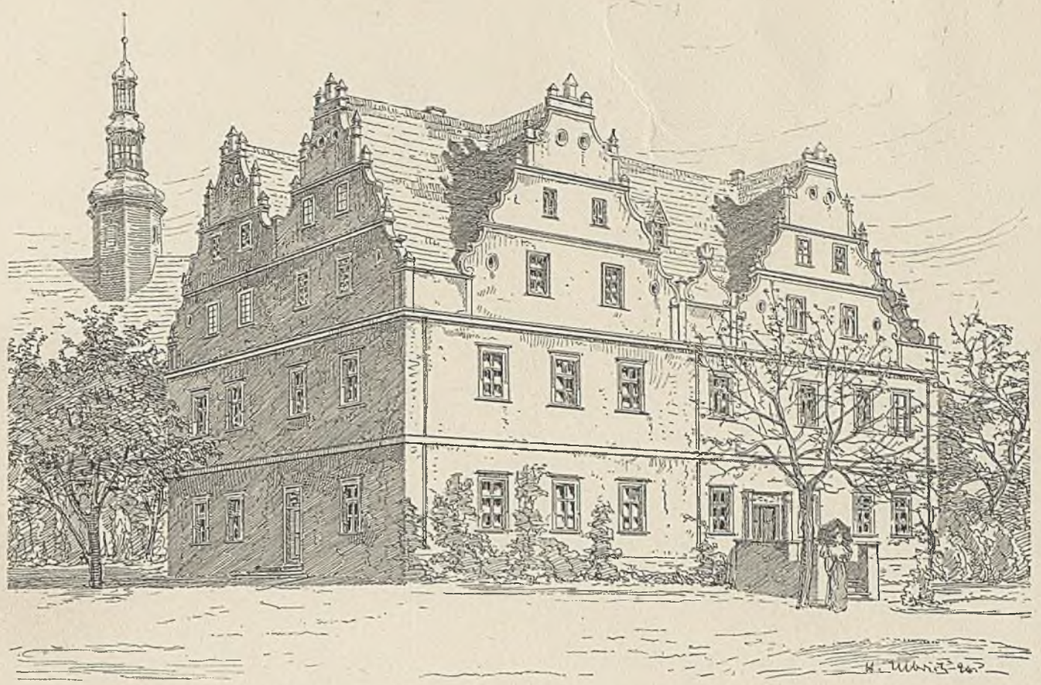
SCHLOSSMÜHLE

1. CAROLATH THORHAUS DES SCHLOSSES — 2. SCHLÖSSCHEN RATSCHIN BEI GRAFENORT — 3. ÖLS SCHLOSSHOF — 4. ALT SCHÖNAU

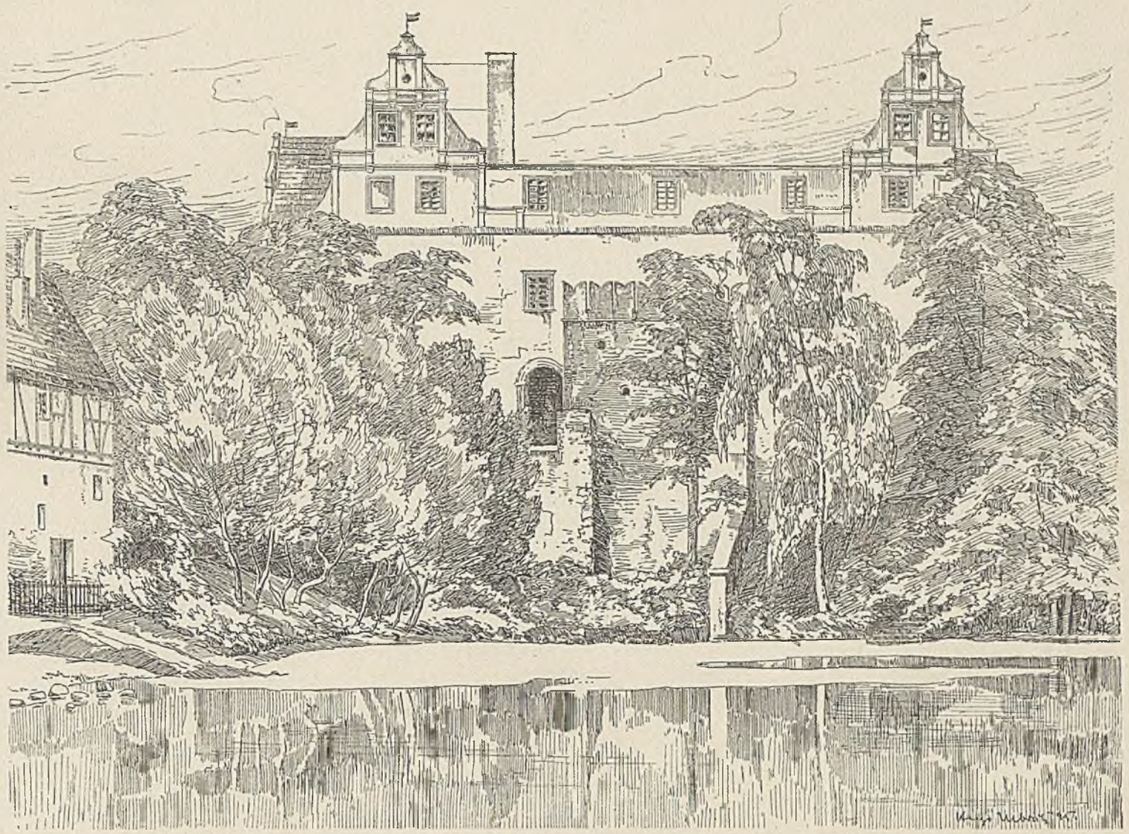
SCHLESISCHE KUNSTDENKMÄLER
TAFEL 87
RENAISSANCE-SCHLÖSSER



1



2



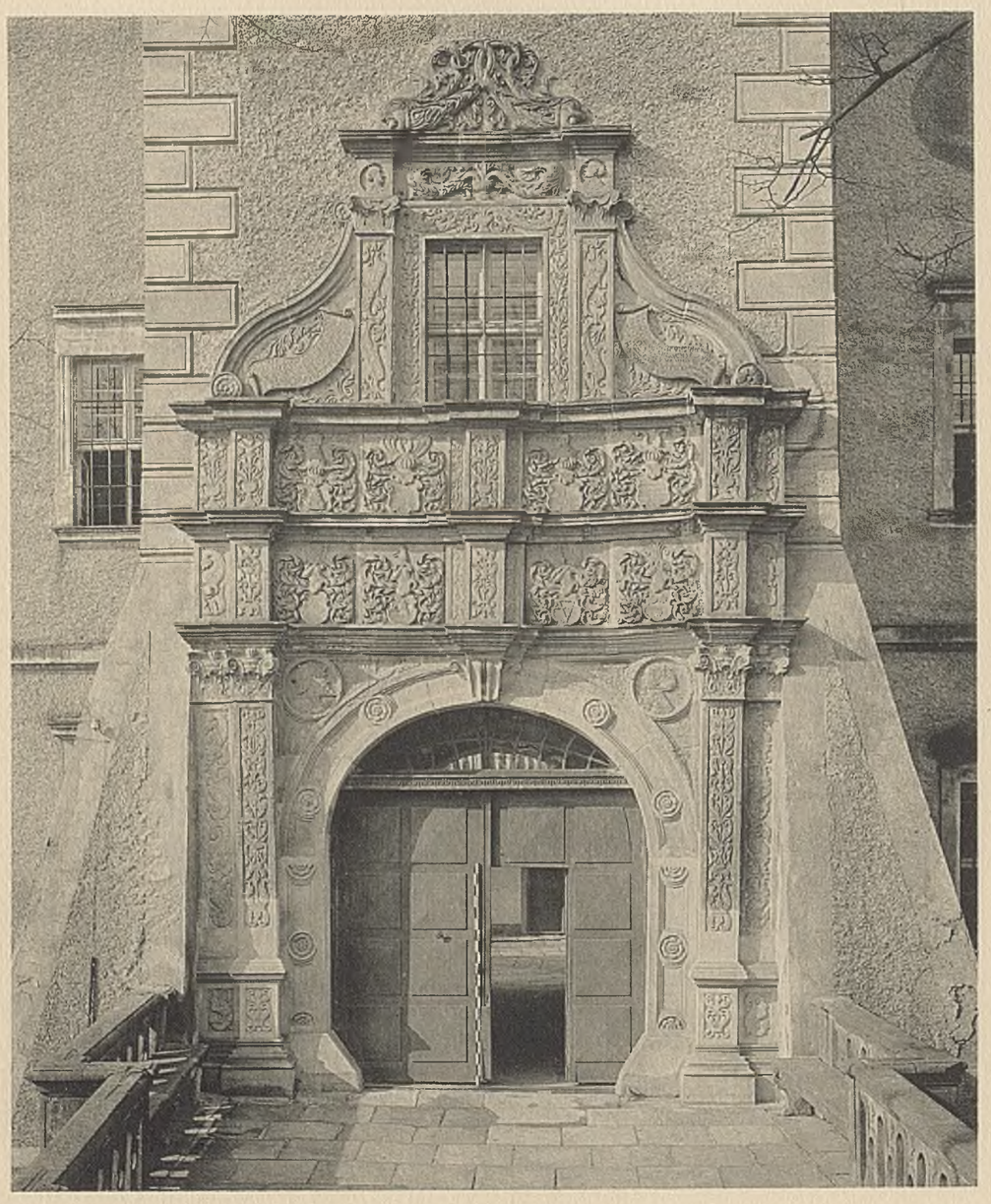
3

LEITUNG: H. LUTSCH

GEZ.: RICHTER (1) UND ULBRICH (2. 3)

1. GRAFENORT SCHLOSS VON DER GARTENSEITE
2. BORGANIE SCHLOSS MIT DACHREITER DER KIRCHE
3. GUHLAU SCHLOSS MIT DEM ALTEN EINFAHRTSTHOR

1



LEITUNG: H. LUTSCH

1. PLAGWITZ SCHLOSS

2

2. JAUER K. PFARRKIRCHE

1

2

LEITUNG: H. LUTSCH

1. GIESMANNSDORF – 2. PLAGWITZ SCHLOSSHOF

1

SACRISTEITHÜR

2

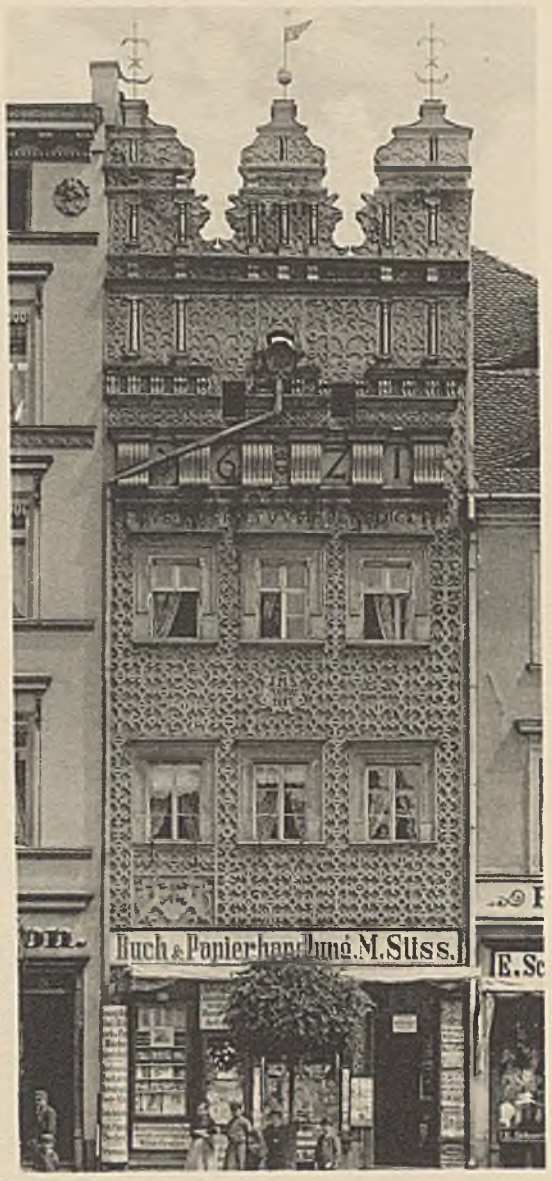
BRÜCKE NEU
LEITUNG: H. LUTSCH

UMFASSUNGSMAUER

1. ROTSÜRBEN KIRCHE — 2. THORHAUS DER KYNSBURG

1. LÖWENBERG
MARKT 8····
2. BRIEG ·····
RING 29 ····
3. BRESLAU ···
RING 19 ·····
FLURHALLE ·
4. BRIEG ·····
RING 13 ·····
ECKE ·····
WAGNER- ···
STRASSE····

1



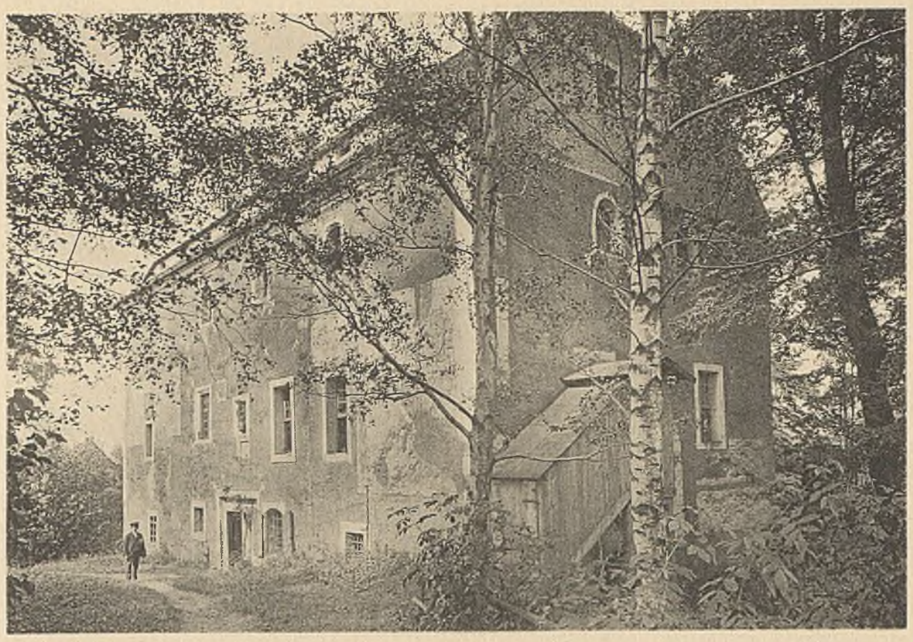
2

№ 8 BROT- UND SCHUHBÄNKE

3

4

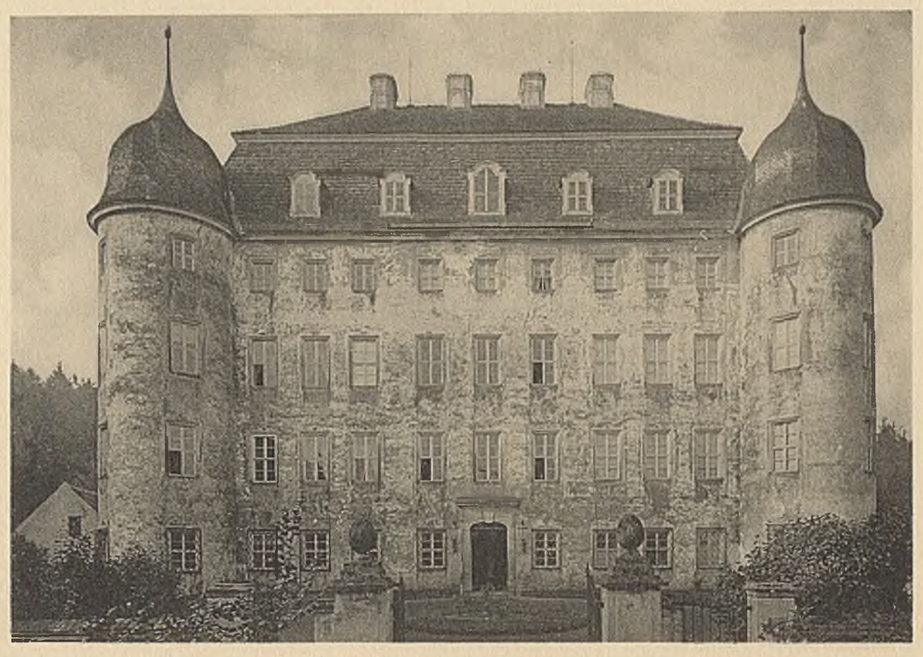
LEITUNG: H. LUTSCH



1

2

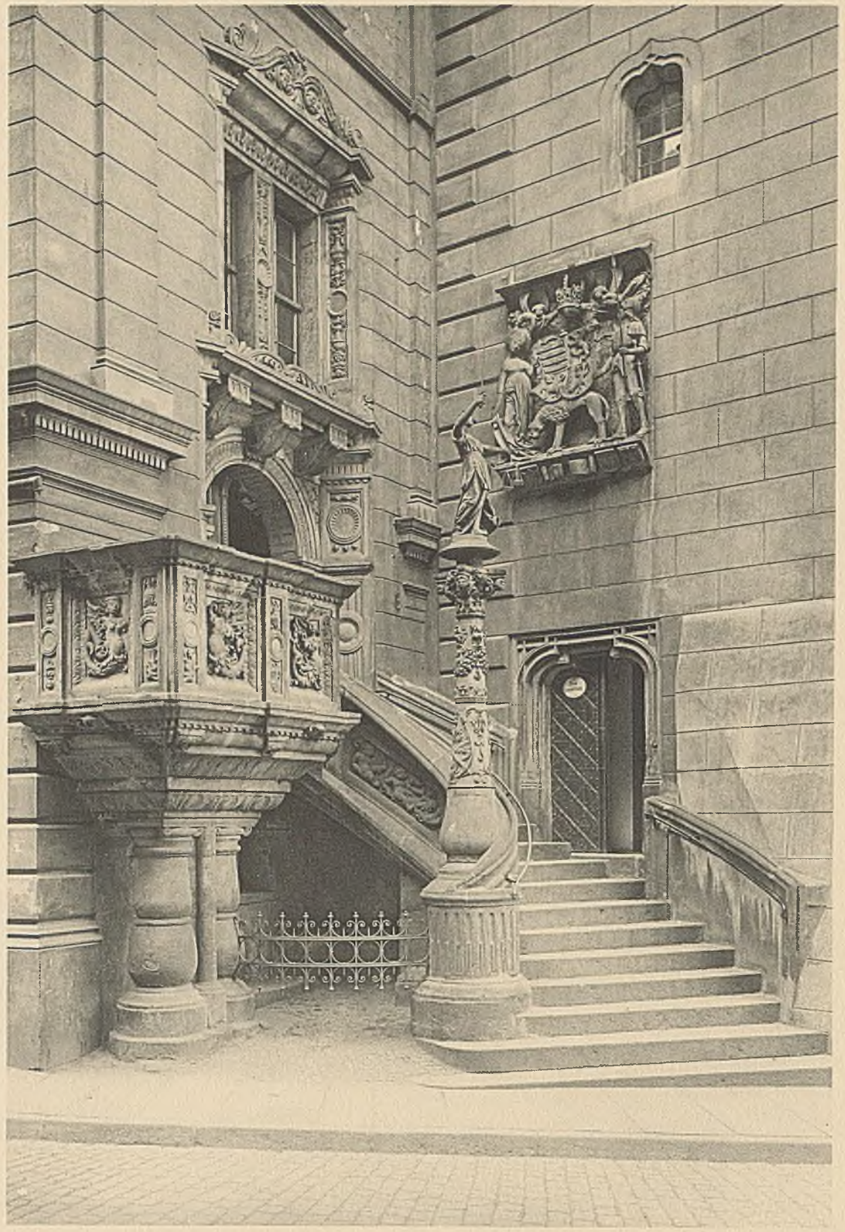
3



4

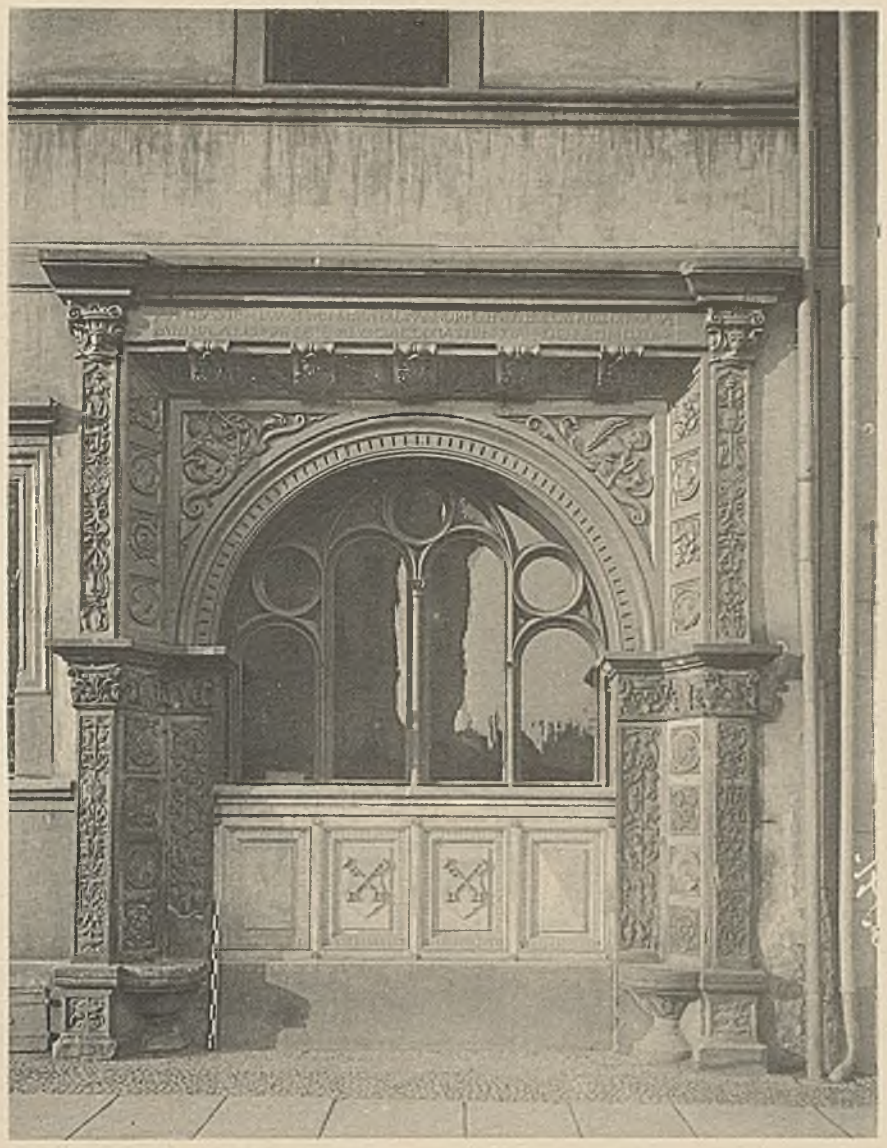
LEITUNG: H. LUTSCH

1. NIEDER-LINDA — 2. KÖNIGSHAIN — 3. TSCHOCHA SCHEUNE — 4. GUTEBORN

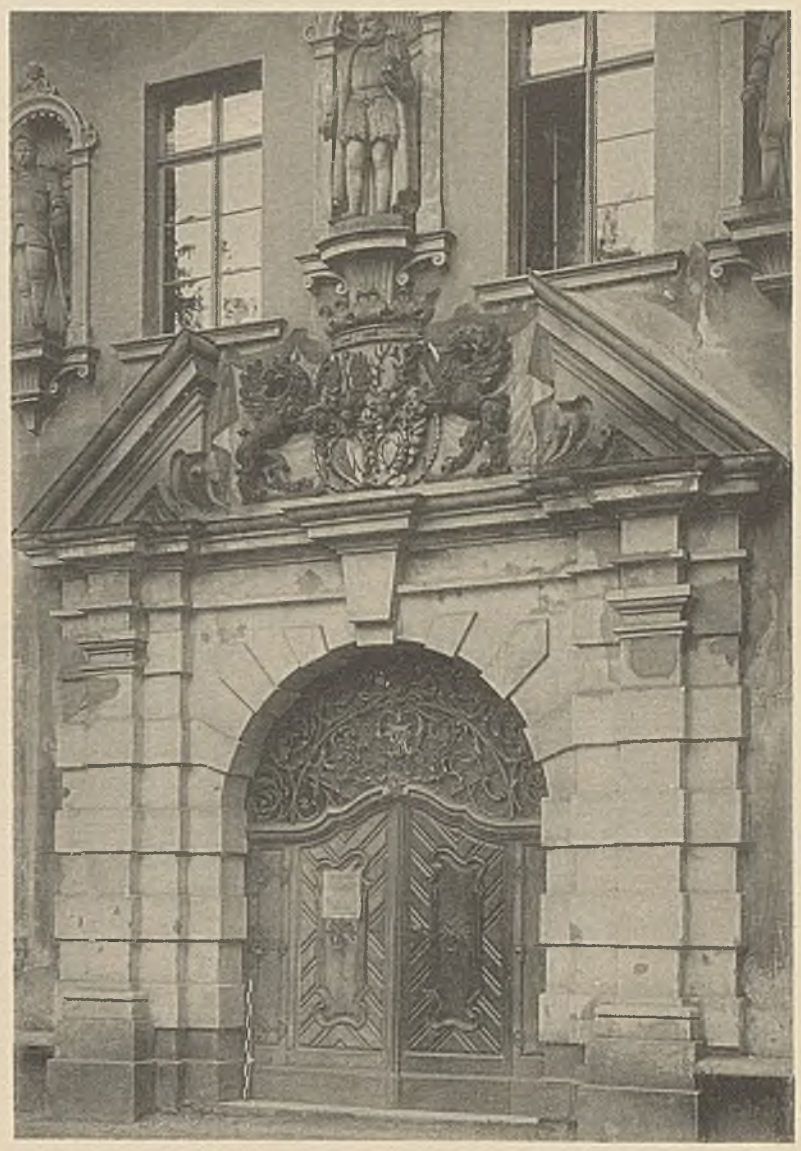


LEITUNG: H. LUTSCH

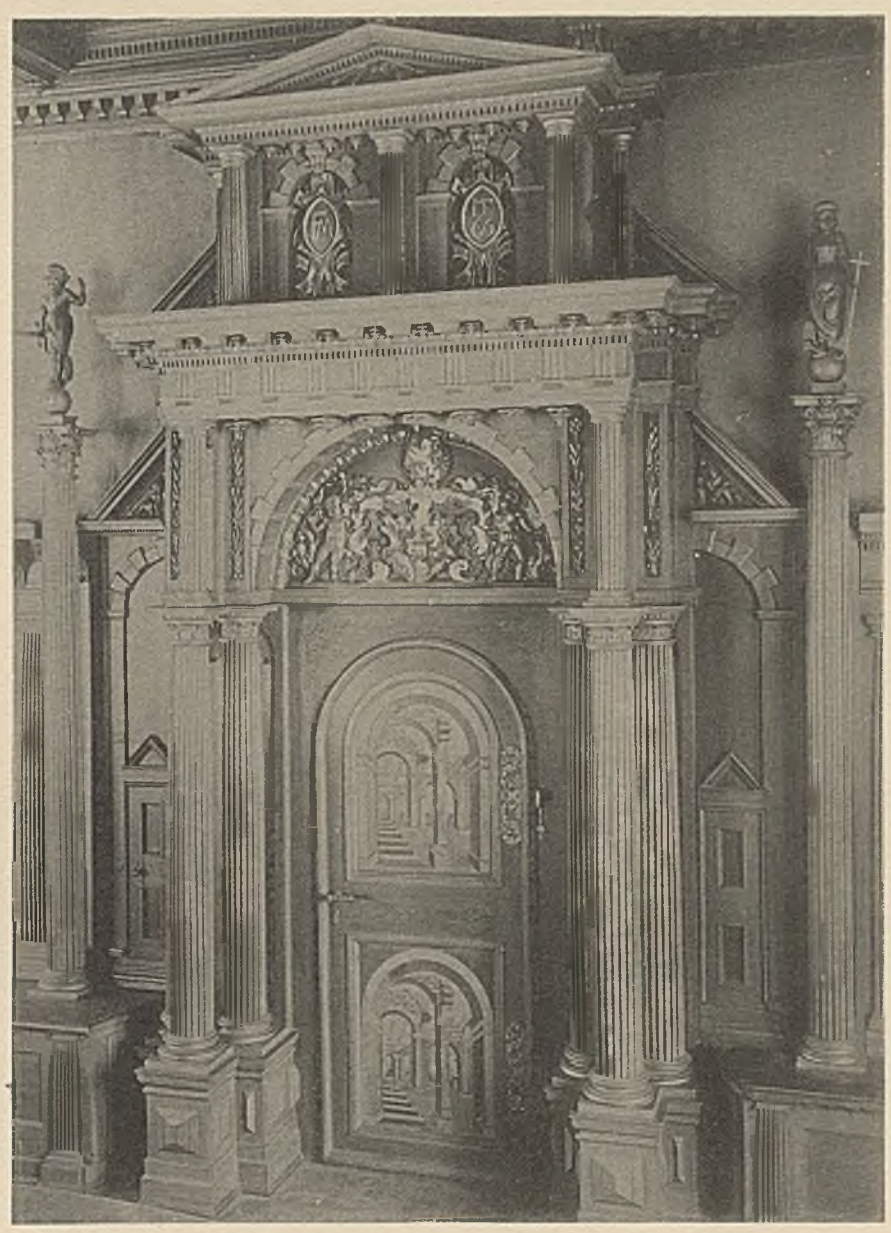
1. FREITREPPE GÖRLITZ RATHAUS 2. HOF



1



2



3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

1. LAUBAN RATHAUS — 2. MUSKAU SCHLOSS — 3. GÖRLITZ RATHAUS SITZUNGSSAAL DES MAGISTRATS
4. GÖRLITZ KAISERTRUTZ UND REICHENBACHER THORTURM

LEITUNG: H. LUTSCH

GÖRLITZ NEISSSTRASSE 29

1

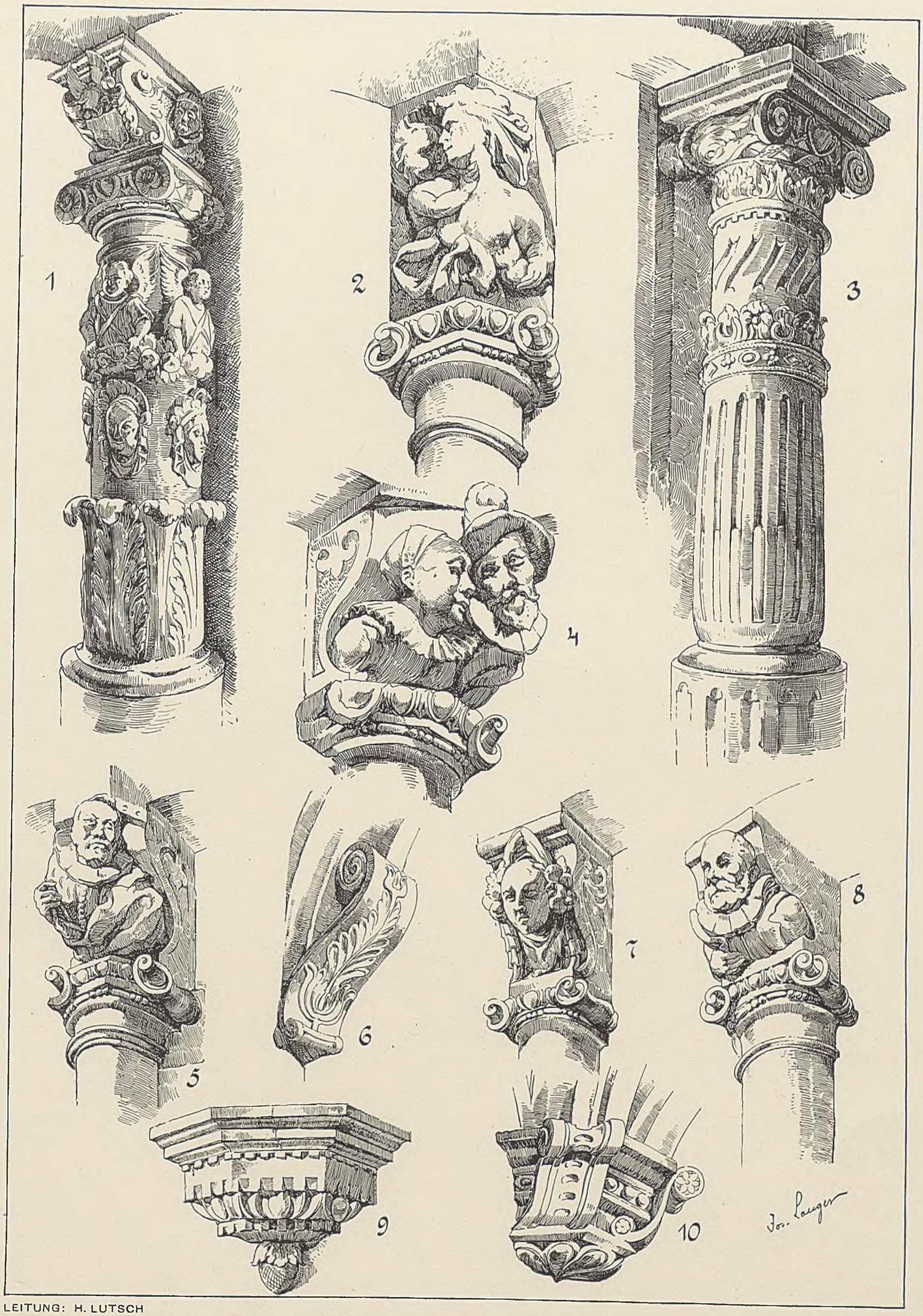
2

3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

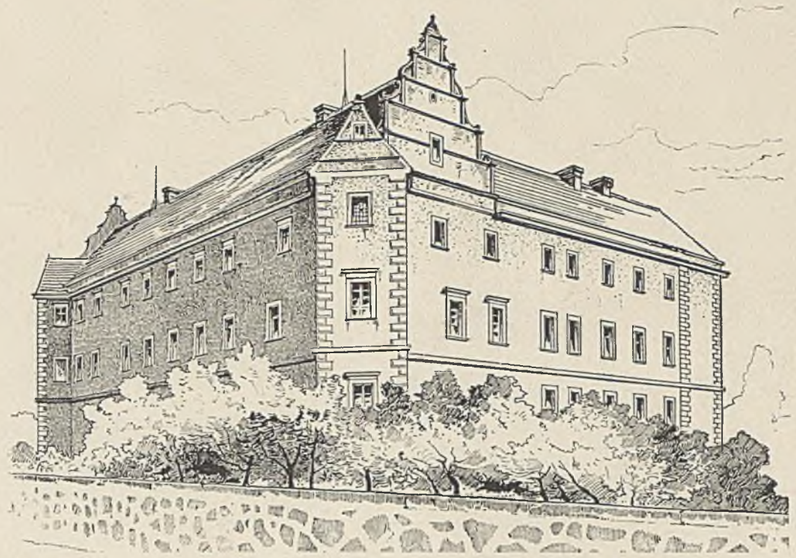
1. HENNERSDORF — 2. LINDENAU — 3. 4. SÄCHSISCH-HAUGSDORF
SCHLOSSHOF UND SCHEUER



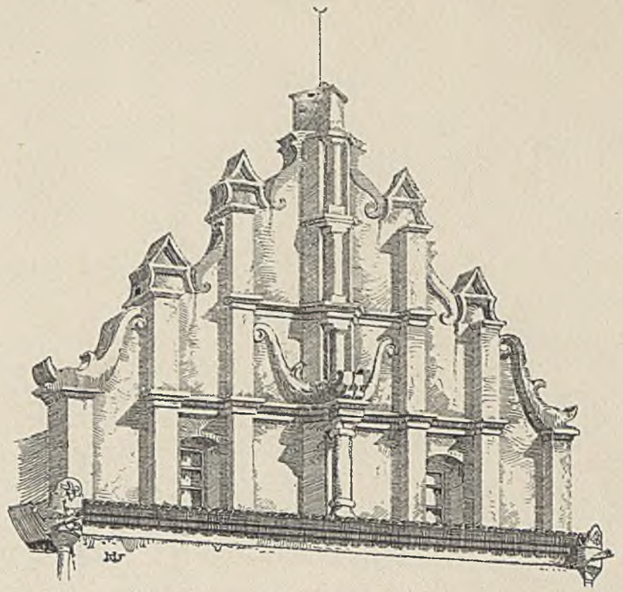
LEITUNG: H. LUTSCH

GÖRLITZ: 1. BRÜDERSTRASSE 8 – 3. BRÜDERSTRASSE 10 – 2. 4. 5. 7. 8. WAGEHAUS
9. NICOLAISTRASSE 10 – LAUBAN: 6. 10. RATHAUS

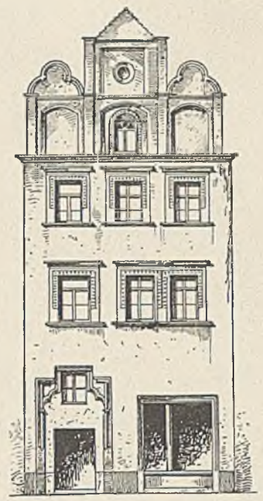
1



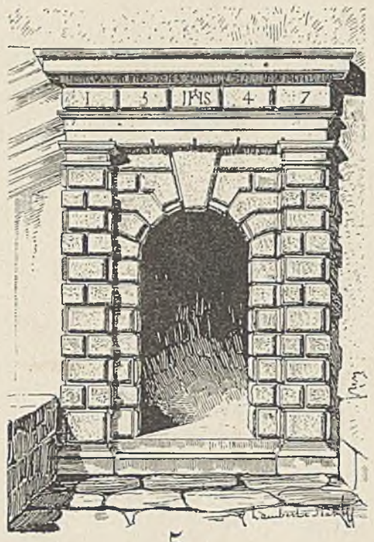
2



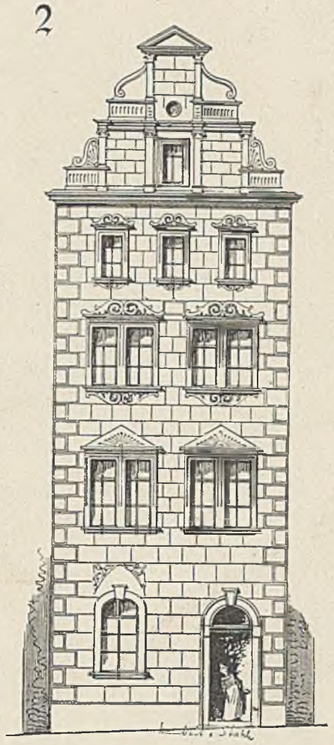
3



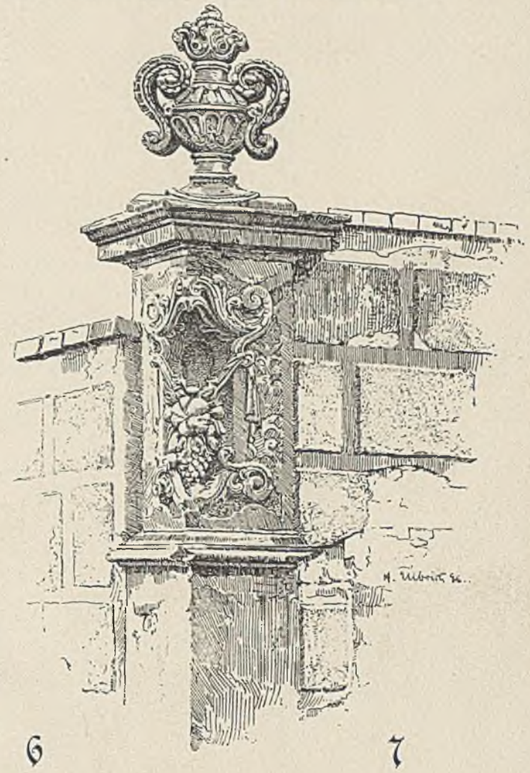
4



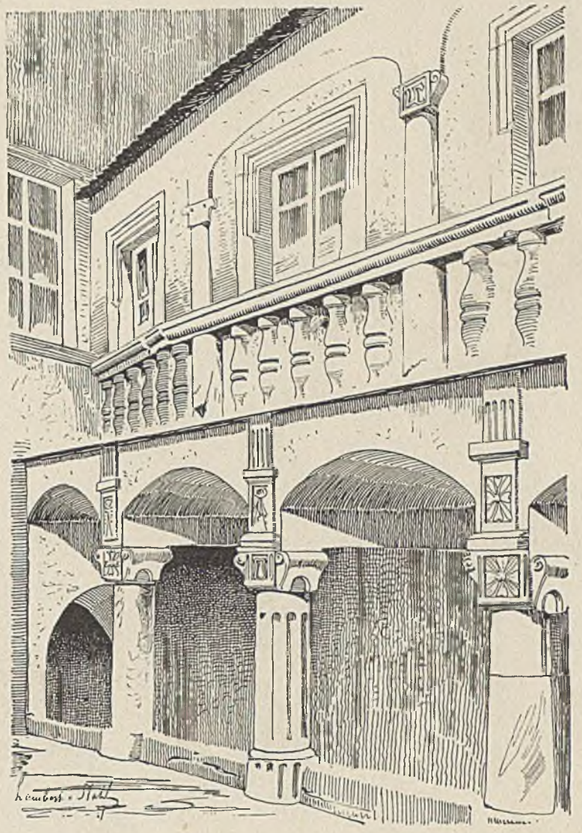
5



6



7

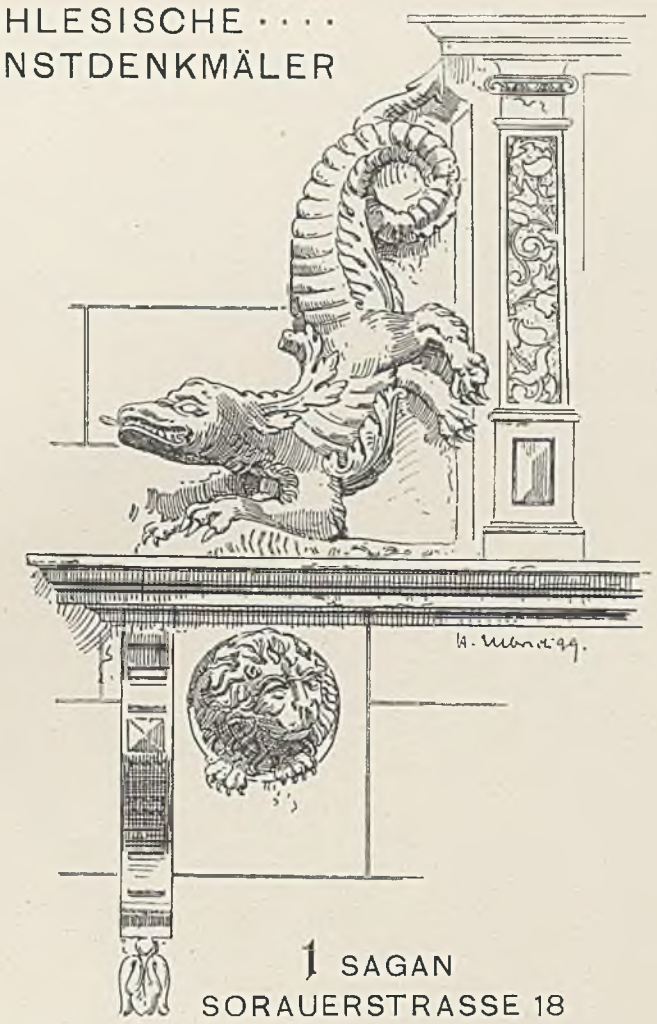


8

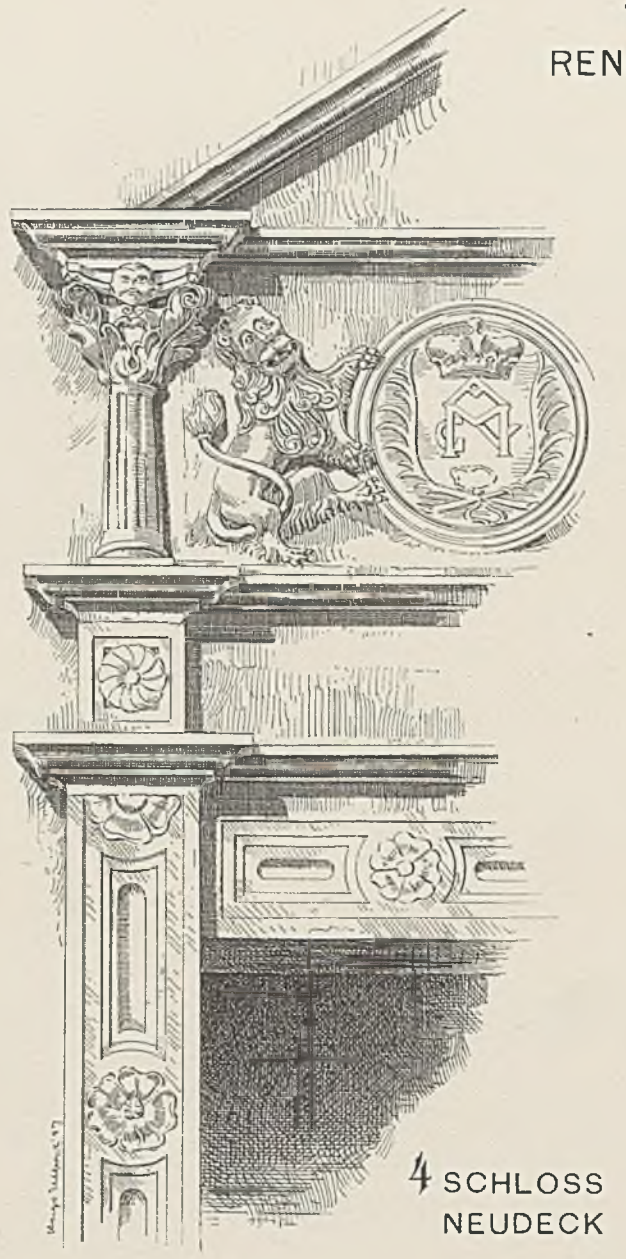
LEITUNG: H. LUTSCH

GEZ: LAMBERT (2. 4. 5. 6. 8) UND ULBRICH (1. 3. 7)

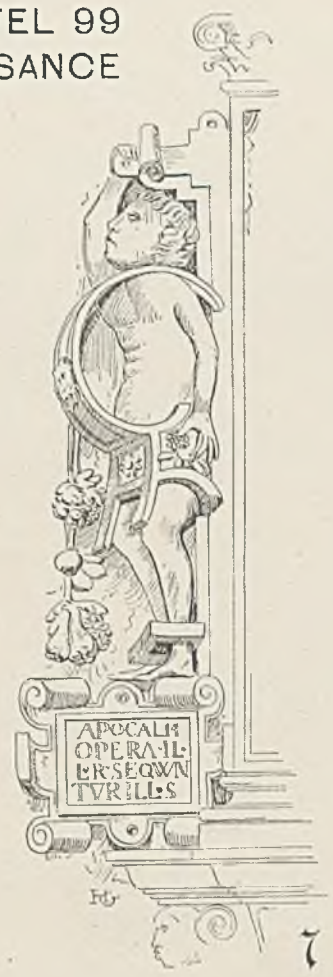
1. HERTWIGSWALDE THORHAUS — 2. SCHLOSS PLAGWITZ — 3. PATSCHKAU RING NO. 79 — 4. LÖWENBERG MARKT NO. 214
5. KUNZENDORF U. W. OBERHOF — 6. WÜNSCHELBURG RING NO. 15 — 7. JAUER ECKE AM KIRCHHOFE — 8. LÖWENBERG HOF MARKT NO. 214



1 SAGAN
SORAUERSTRASSE 18



4 SCHLOSS
NEUDECK



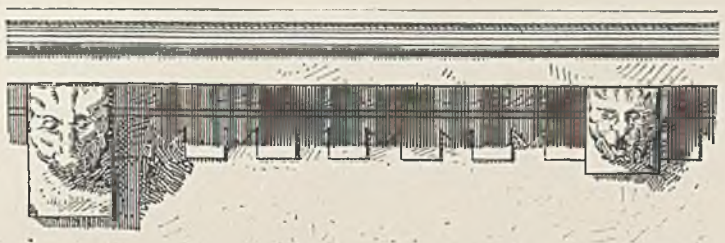
7

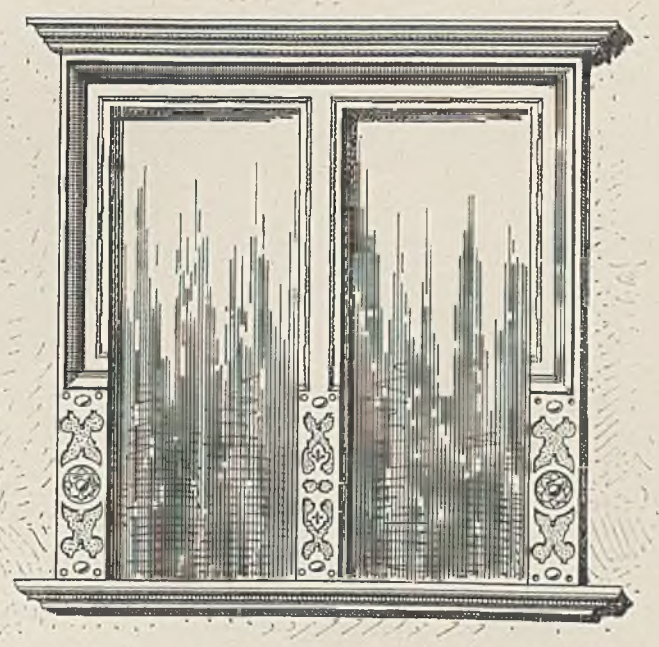
8

9

10

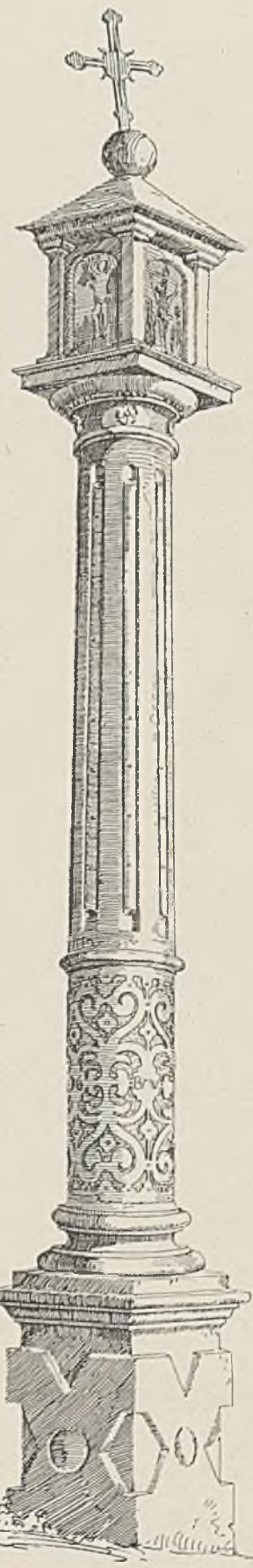
11





2

5
BRIEG
KANZEL
DER EV.
KIRCHE



6 GLATZ PESTSÄULE

3

2. 3. HABELSCHWERDT RING 72

7. NEISSE · · · · · ·
K. PFARRKIRCHE ·
EPITAPH 1591 · · ·
8. HIRSCHBERG · · ·
K. PFARRKIRCHE ·
KANZELFUSS · · ·
9. 10. 11. SCHLOSS · ·
SAGAN · · · · · ·

GEZ: RICHTER (2. 3 – AUFNAHME: LUTSCH) UND ULBRICH (1. 4. BIS 11)
LEITUNG: H. LUTSCH

SCHLESISCHE KUNSTDENKMÄLER

TAFEL 100

RENAISSANCE

ZOLLSTRASSE 17

RING 6

1 NEISSE

2. STREHLEN RING 4 . .
3. HOHNDORF . . . . . .
PORTAL DER MAUER
UMGESTELLT . .
4. NEISSE BRÜDER-
STRASSE 11 . . .
5. BRESLAU . . . .
HUMMERI 35 . .
ABGEBROCHEN .

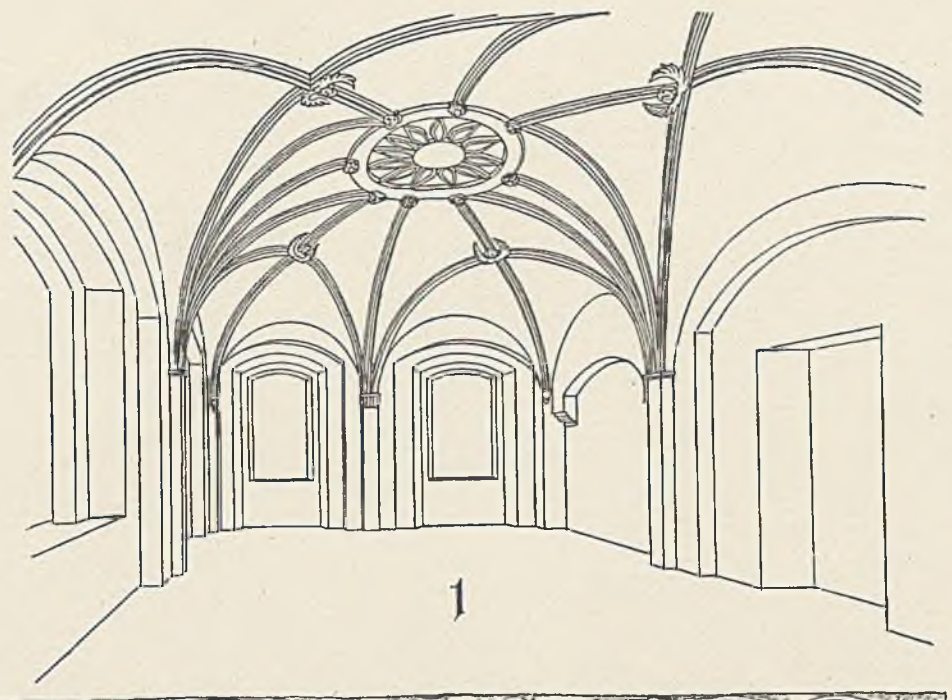
2

3

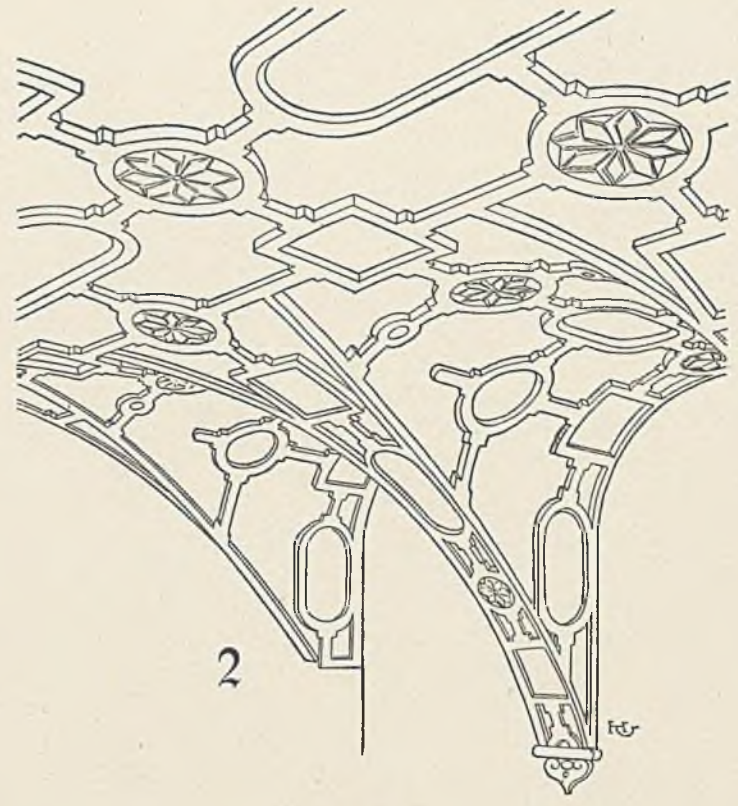
4

5

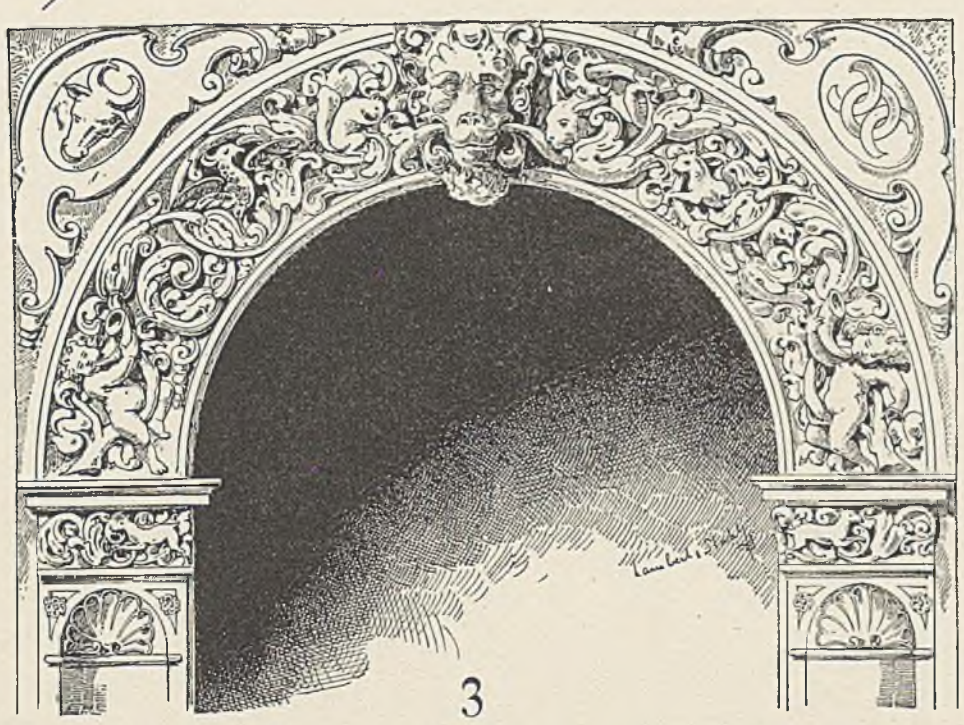
LEITUNG: H. LUTSCH



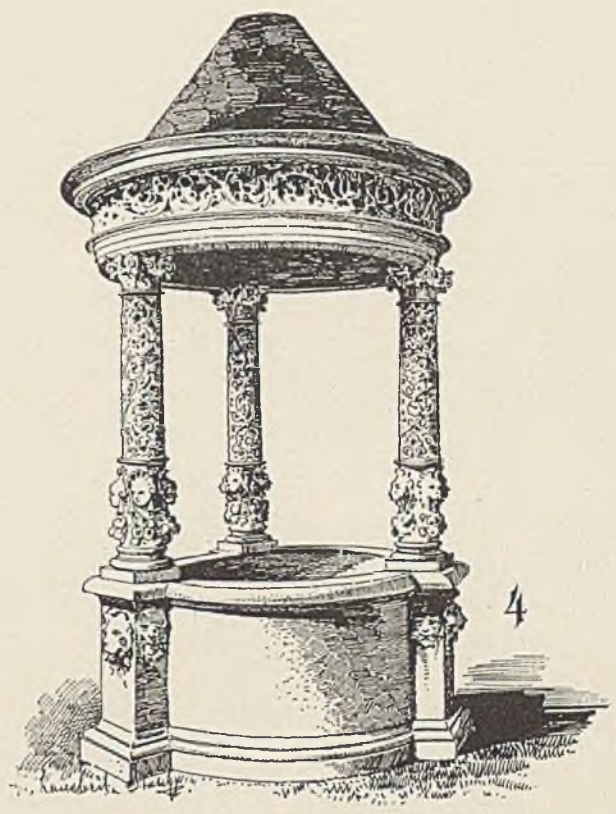
1



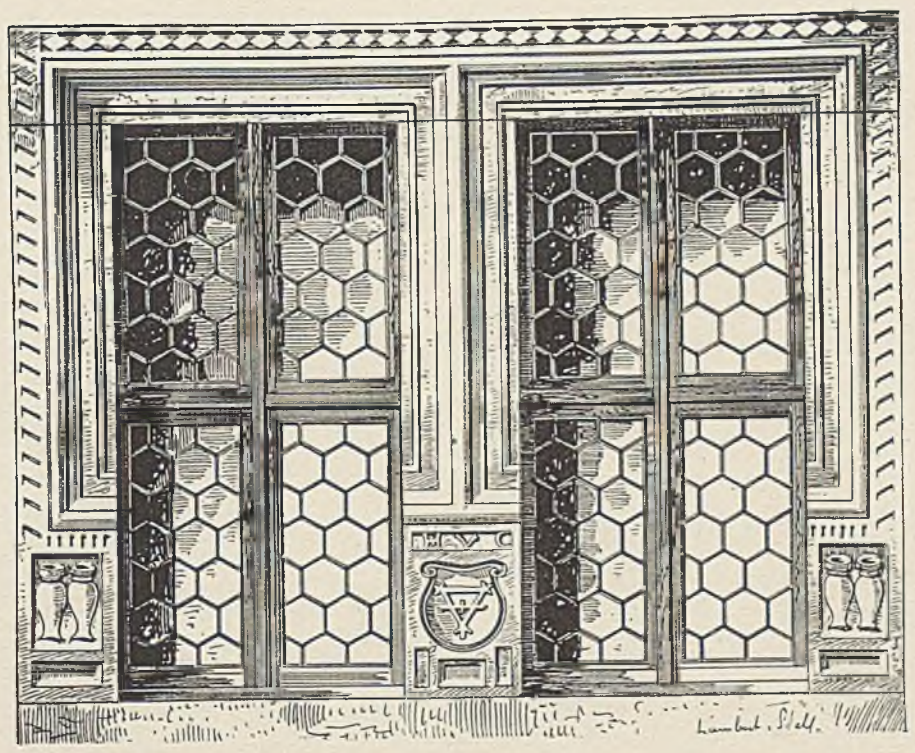
2



3



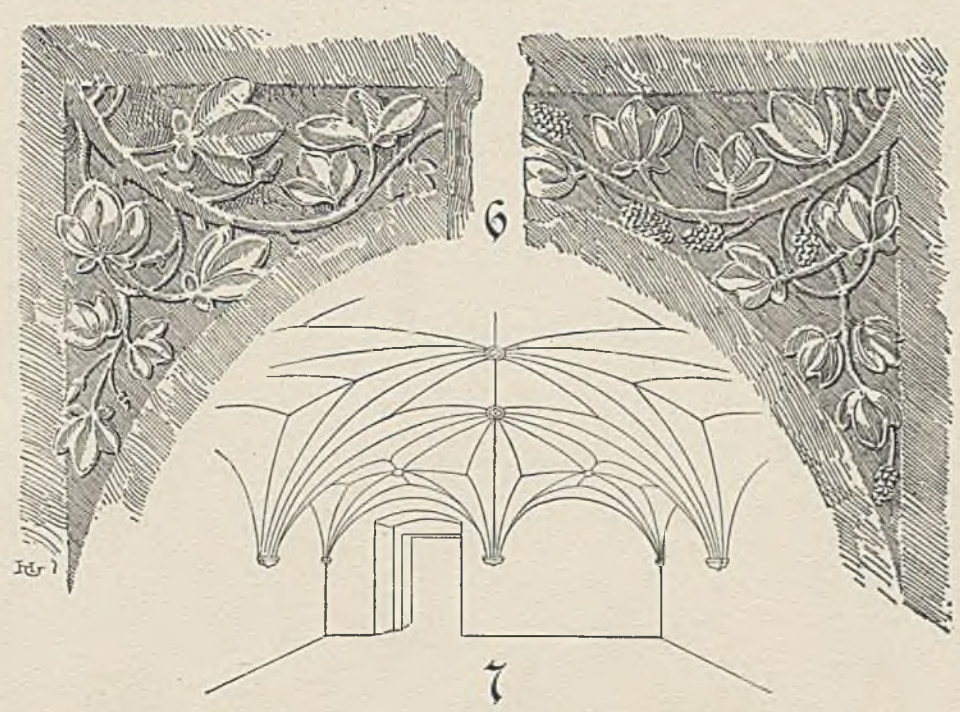
4



5

8

9



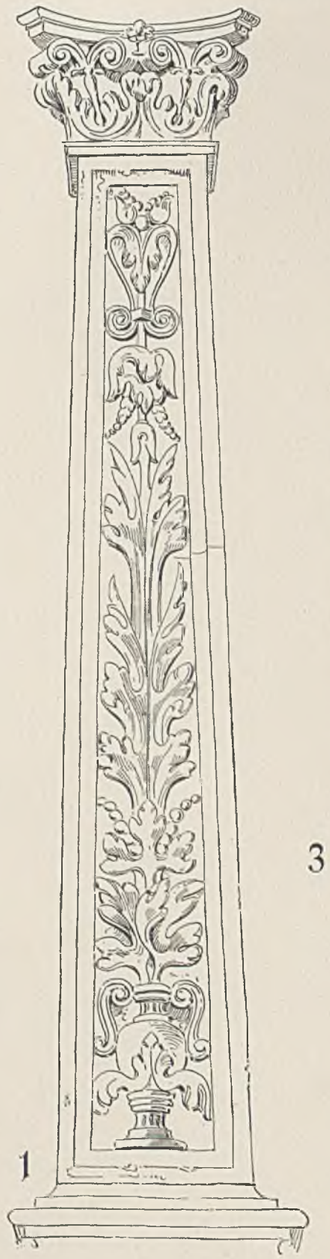
6

7

1. MÜNSTERBERG RAUTENKRANZHOF
2. SCHLOSS BORGANIE
3. SCHLOSS FISCHBACH
4. BUCHWALD BRUNNEN
5. SCHLOSS KONRADS-WALDAU
6. GLATZ GYMNASIUM
7. SCHLÖSSCHEN RATSCHIN
8. NEISSE PFARRKIRCHE
9. GREIFFENBERG RATHAUS

LEITUNG: H. LUTSCH

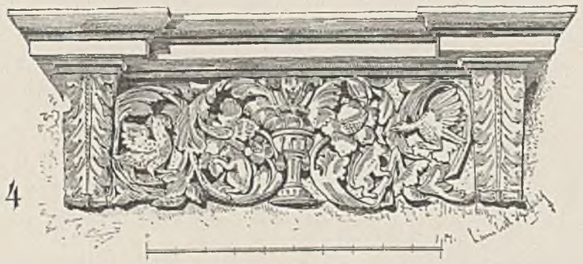
GEZ.: LAMBERT (3. 4. 5. 9) — REHLENDER (1. 7) — ULBRICH (2. 6. 8)



1

2

3



4

6

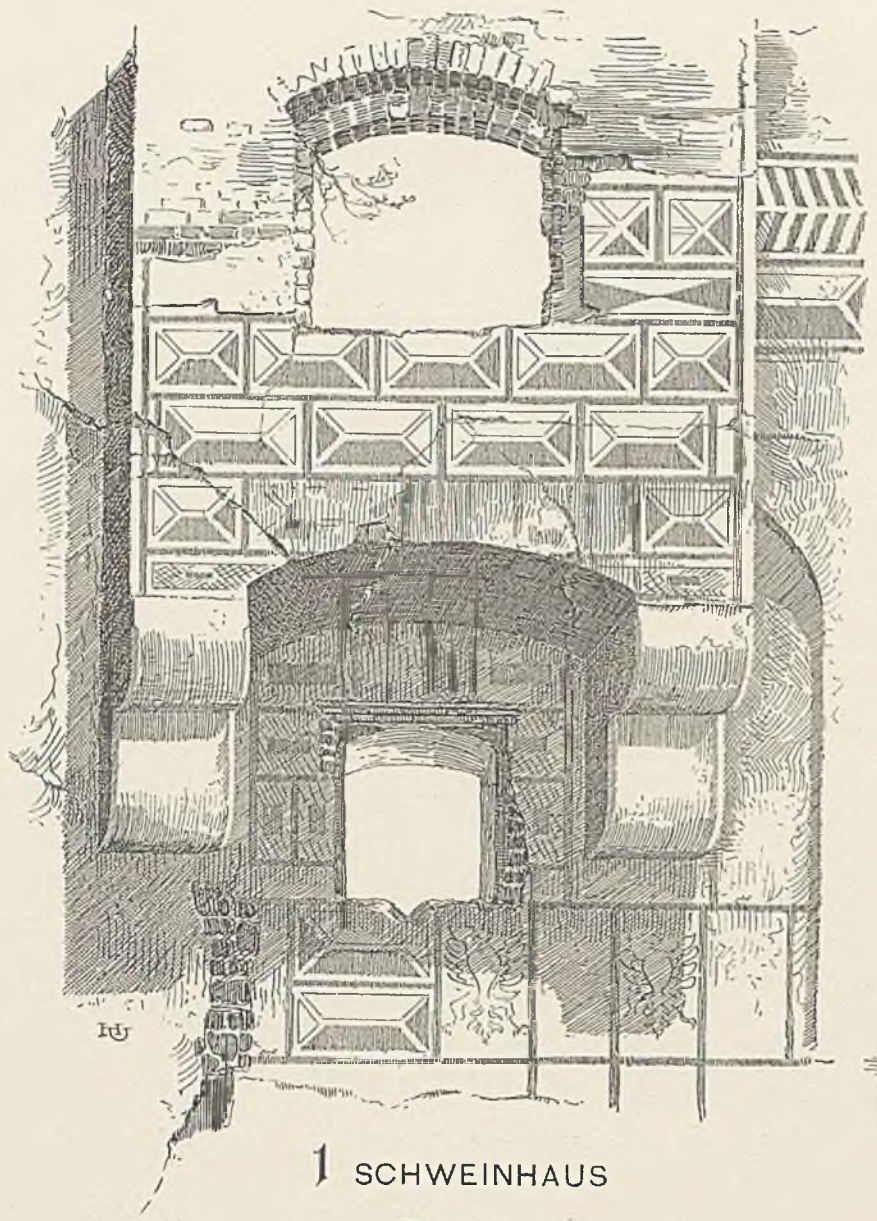
7

5

1. BRIEG EV. PFARRKIRCHE
2. 5. BRESLAU STADTHAUS
3. OPPELN K. PFARRKIRCHE

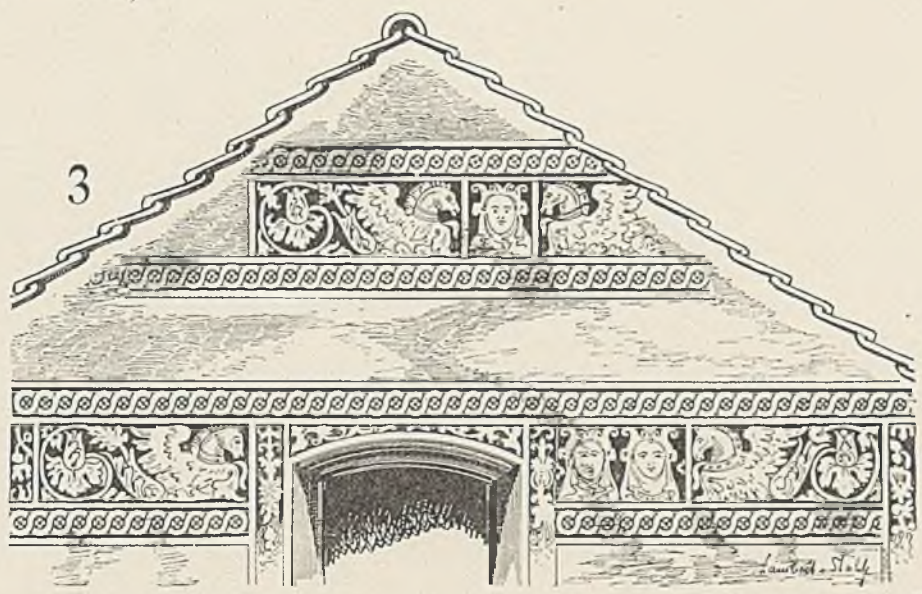
4. BRESLAU ELISABETHKIRCHE · ·
6. LIEGNITZ FRAUENSTRASSE 23
7. LEOBSCHÜTZ KATH. KIRCHE ·

LEITUNG: H. LUTSCH



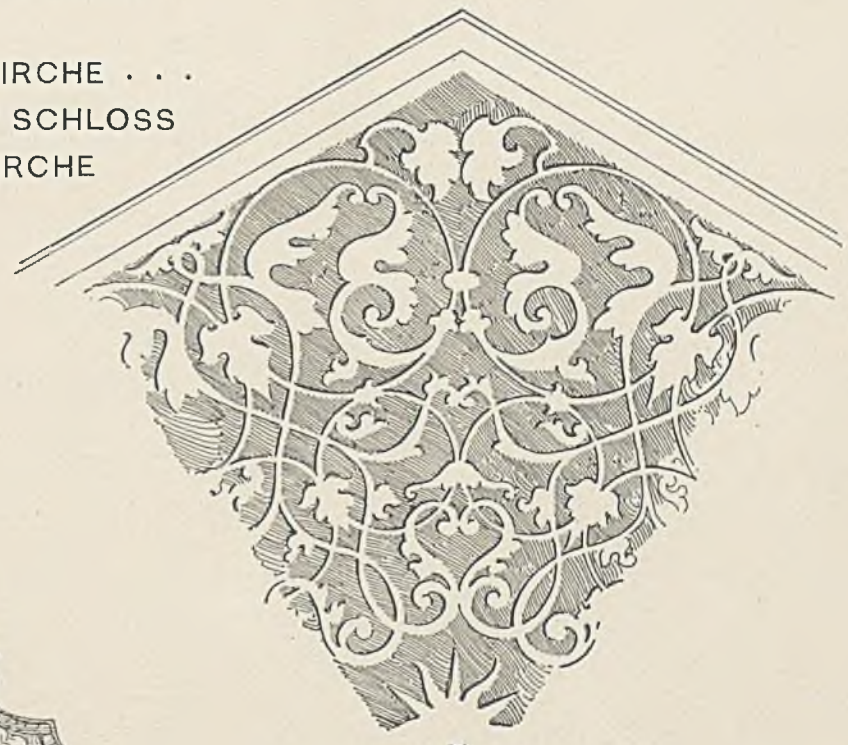
1 SCHWEINHAUS

2 BOLKOBURG

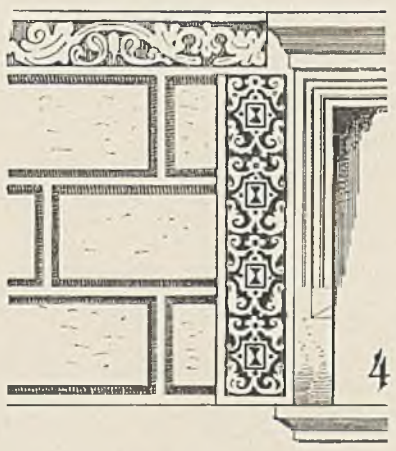


3

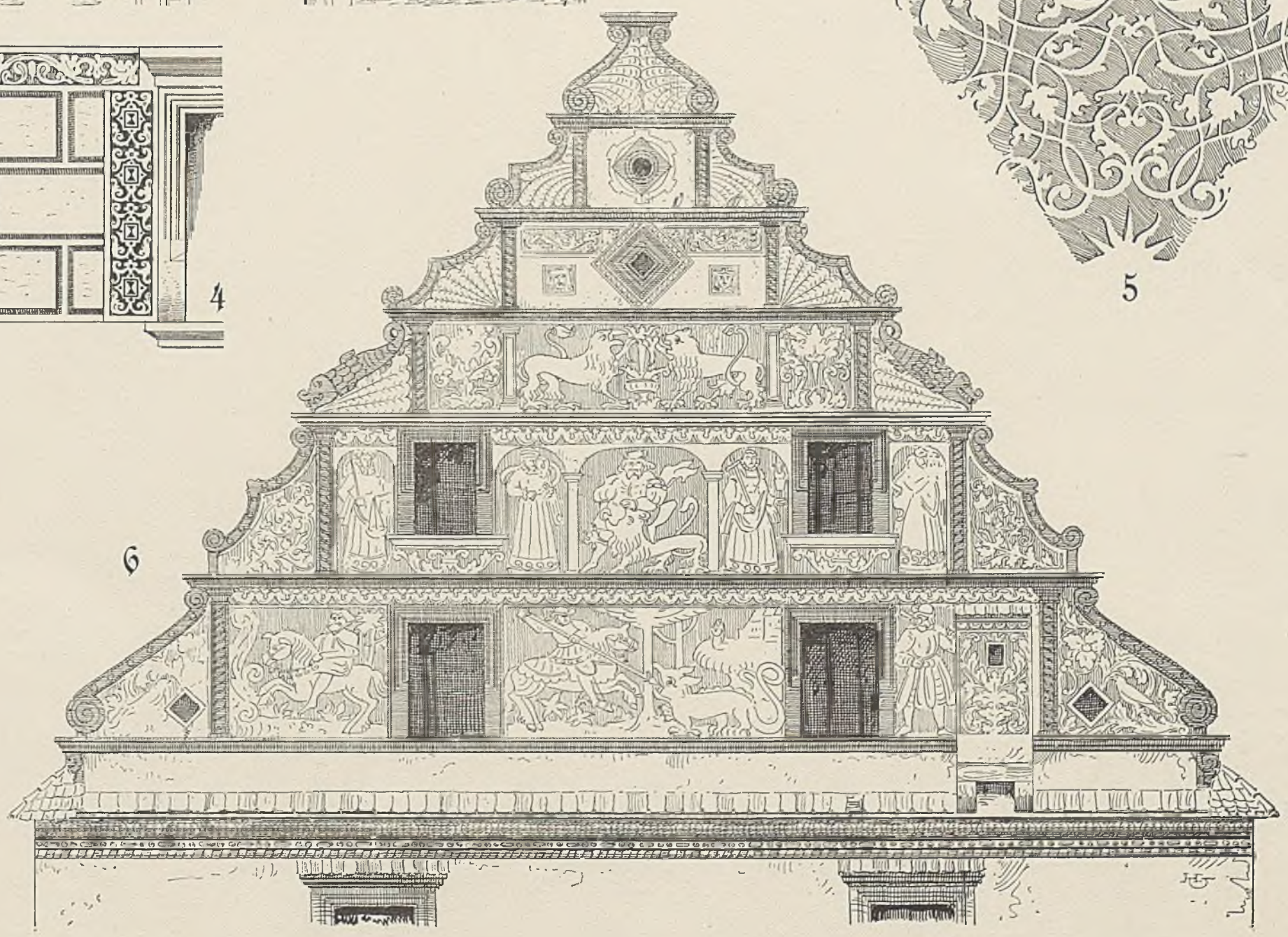
3. KAUDER K. KIRCHE . . .
4. GRAFENORT SCHLOSS
5. BRIEG EV. KIRCHE
6. POHLWITZ SCHLOSS .



5



4

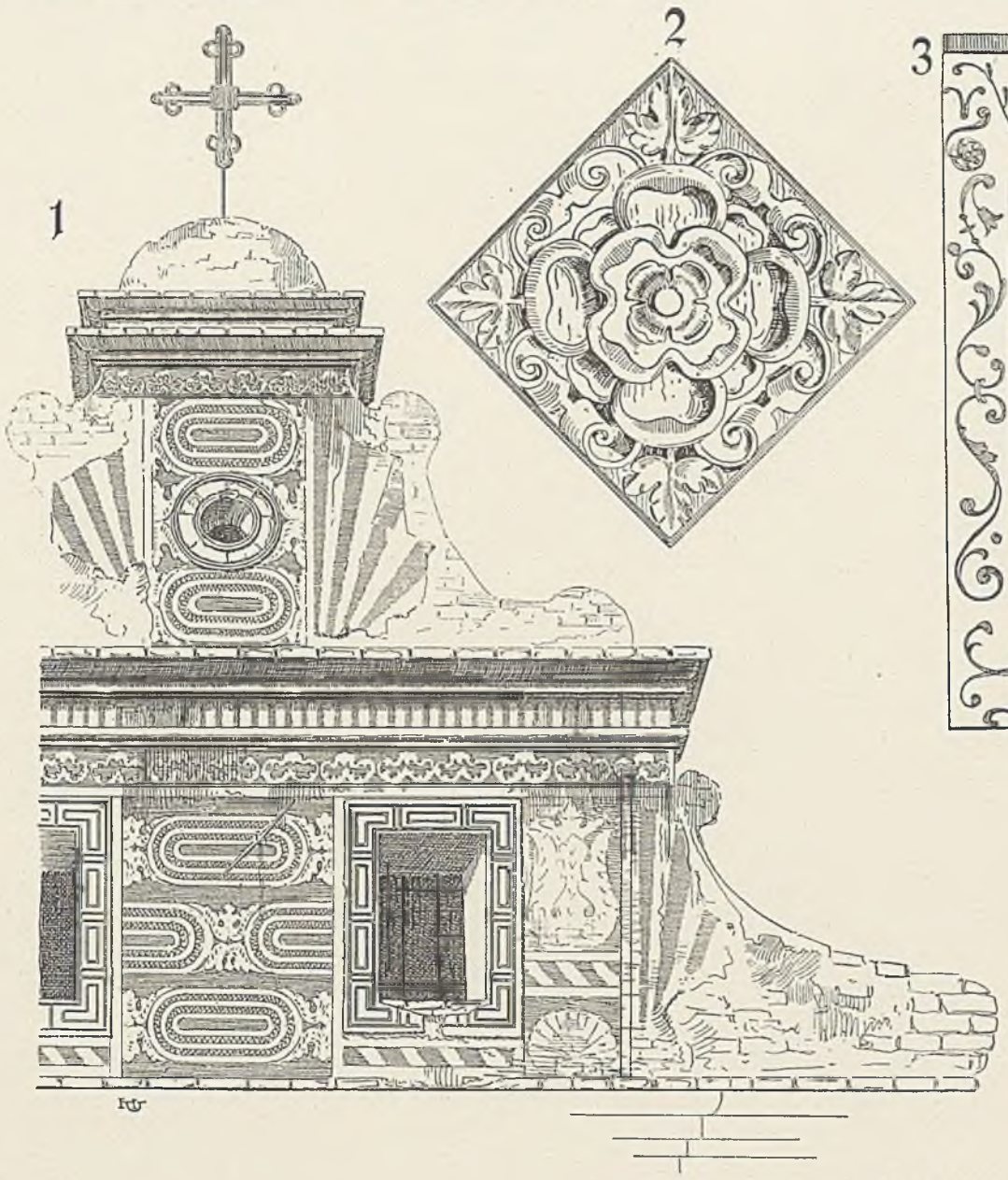


6

LEITUNG: H. LUTSCH

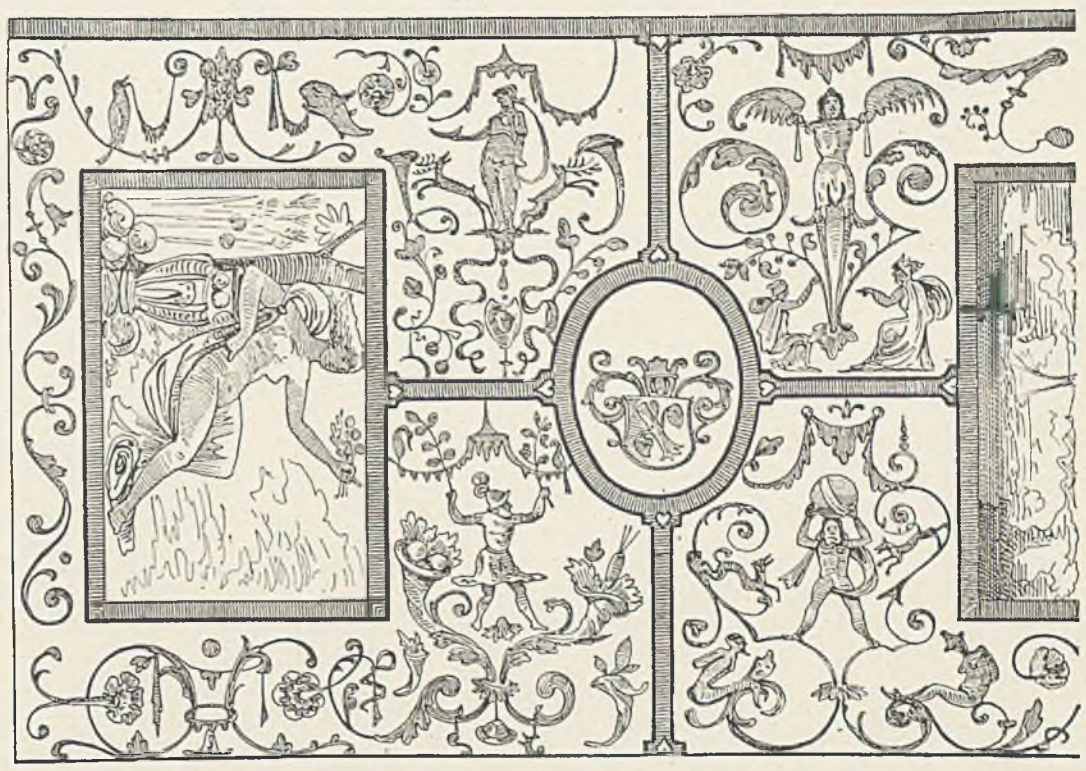
GEZ.: LAMBERT (3. 4) — ULBRICH (1. 2. 5. 6)

1



2

3



4

5

Salvstius

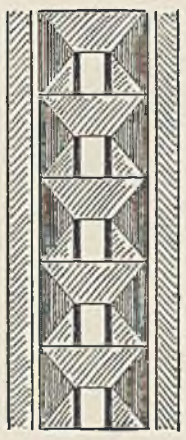
6

7

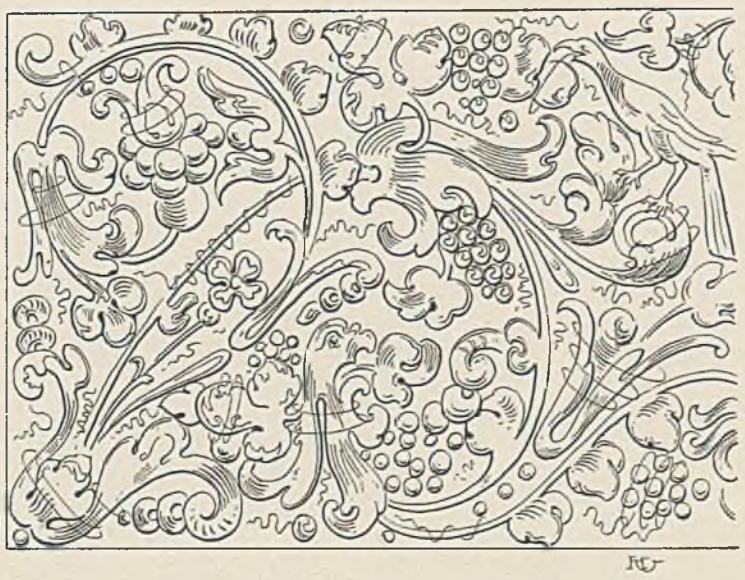
plato

8

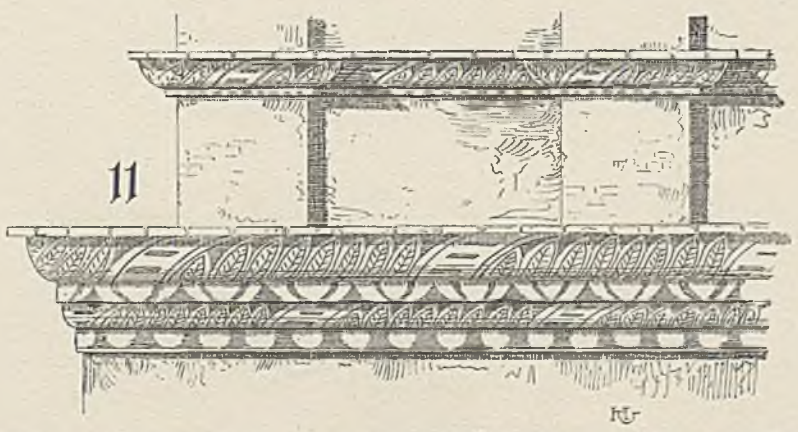
9



10



11



12

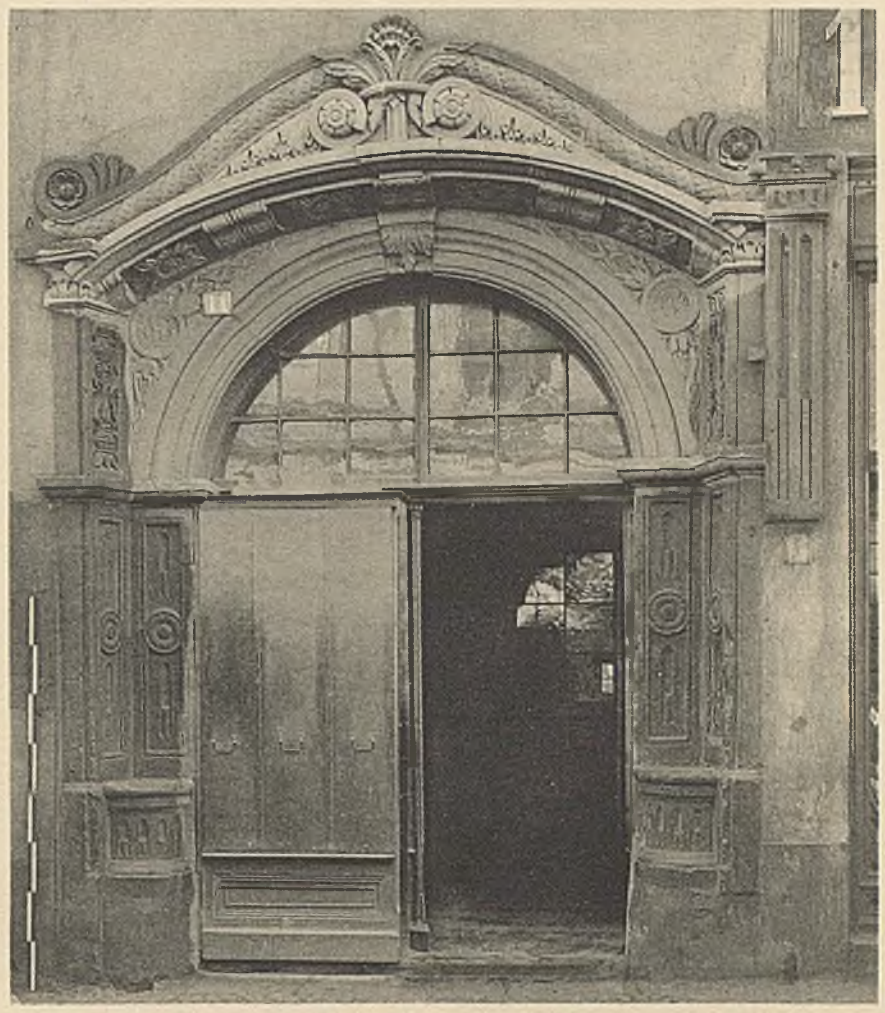
13

1. 12. 13. ÖLS — 2. BRIEG — 3. ROTSÜRBEN — 4. 9. GÖRLITZ
5. GIESMANNSDORF — 6. 7. 8. LÖWENBERG — 10. PRAUSS
11. ROHNSTOCK

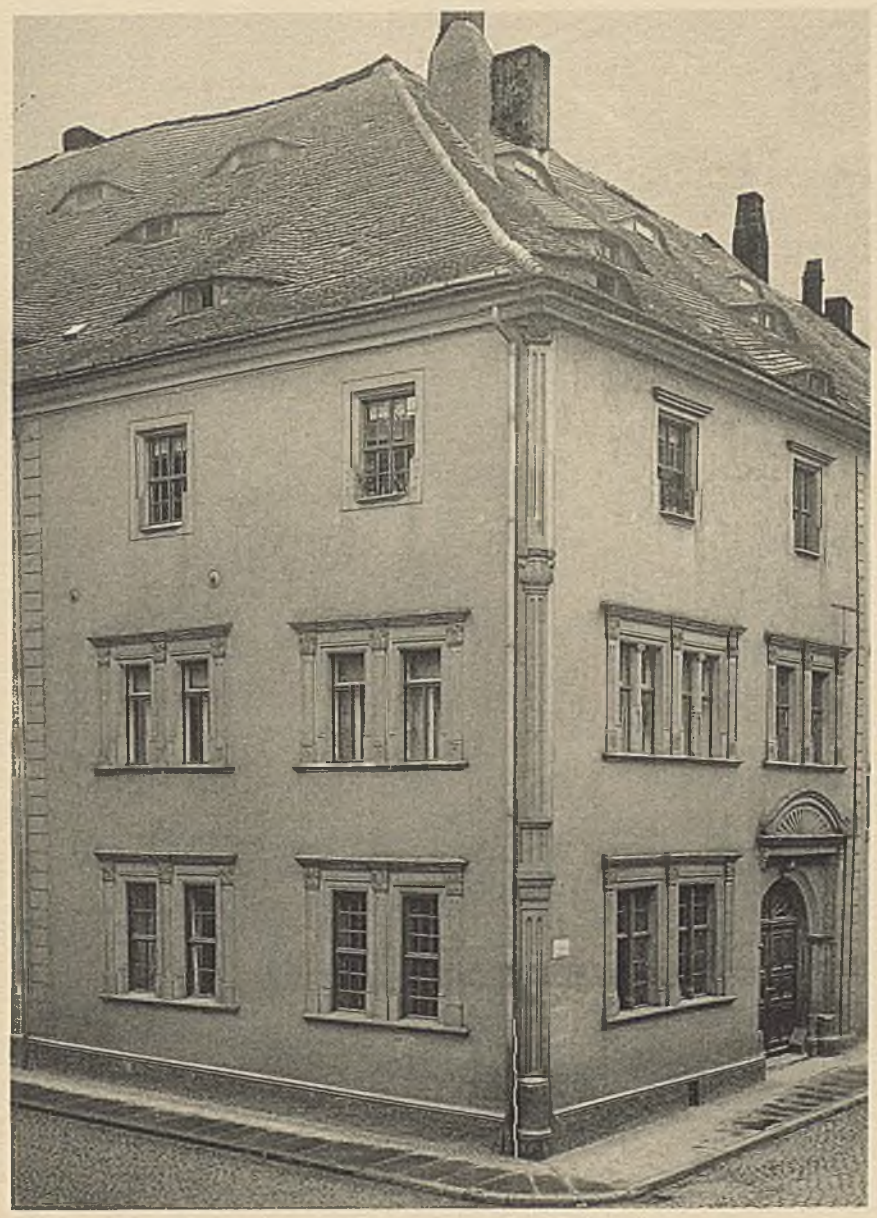
GEZ.: LAMBERT (3. 5. BIS 8) — LUTSCH (4. 9) — ULBRICH (1. 2. 10. BIS 13)

LEITUNG: H. LUTSCH

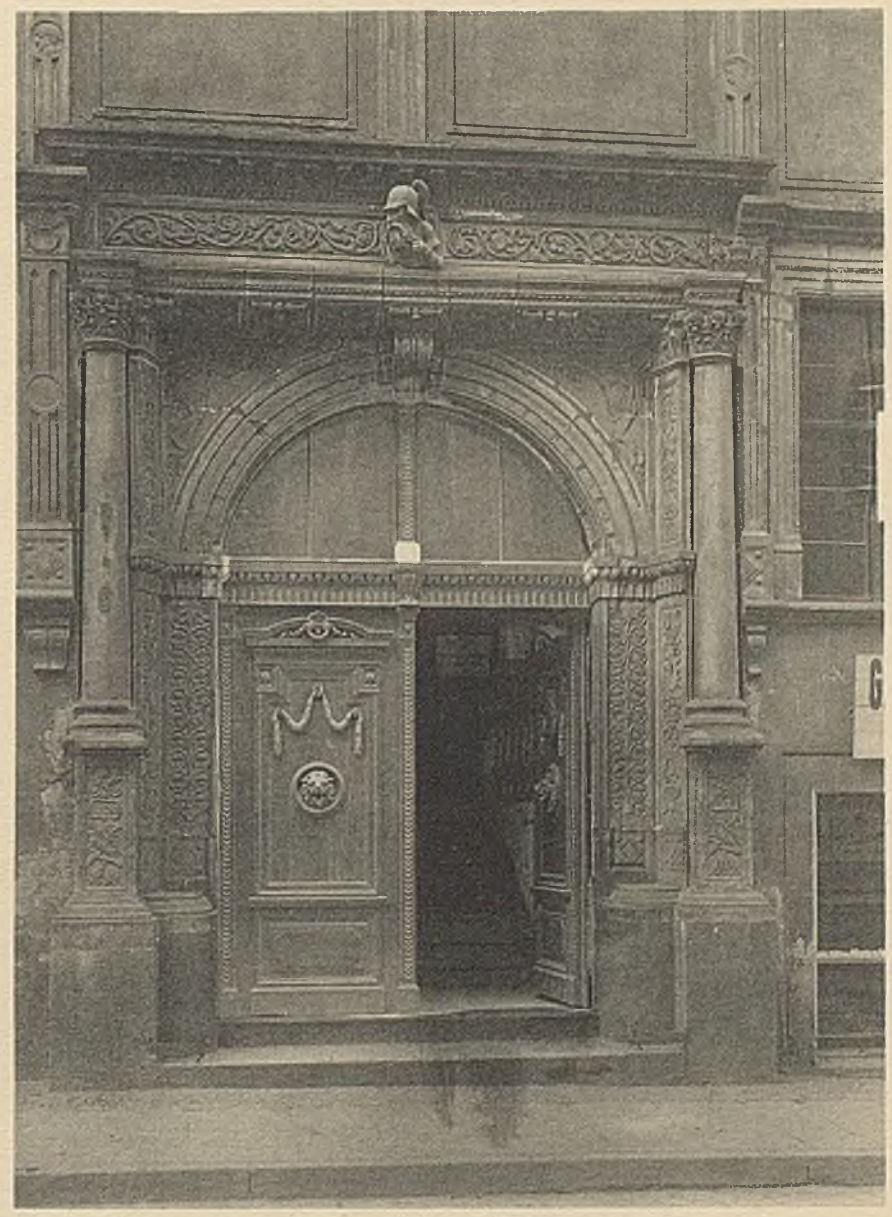
1



2



3

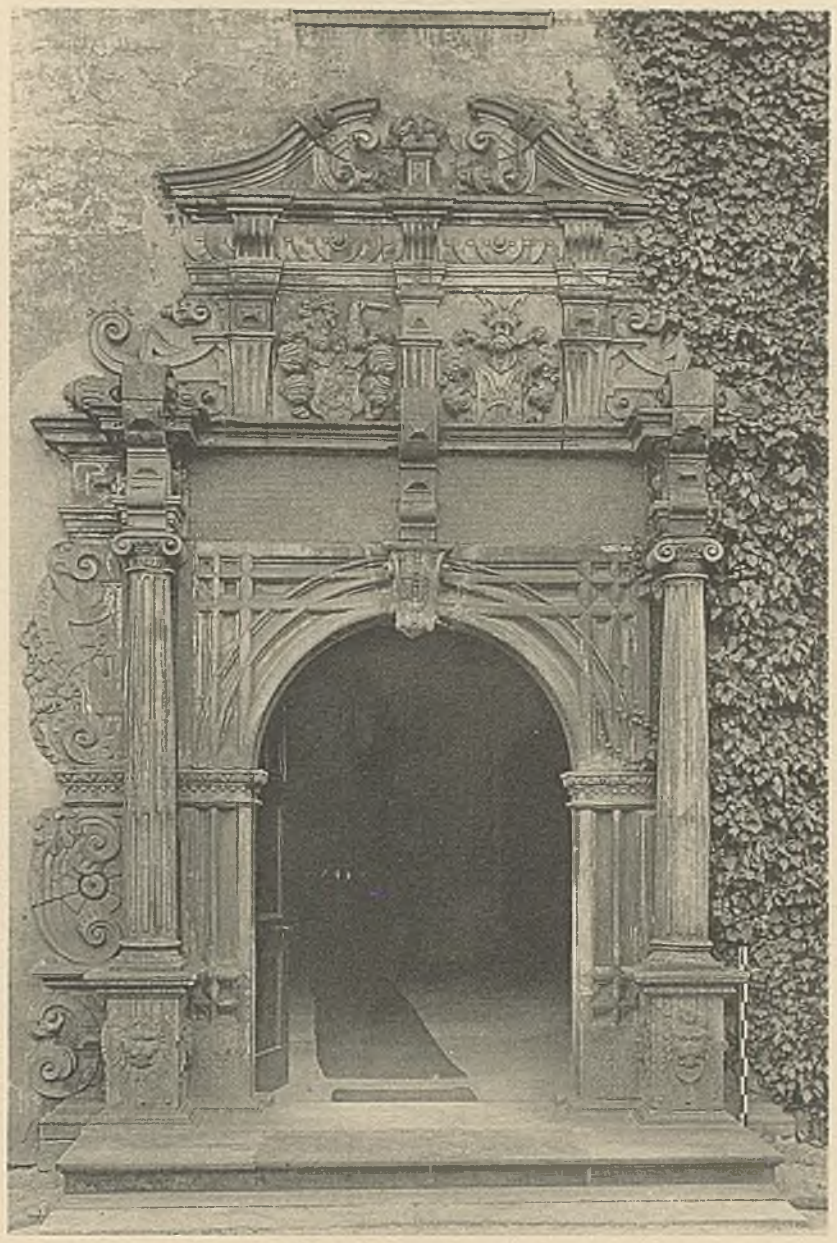


4

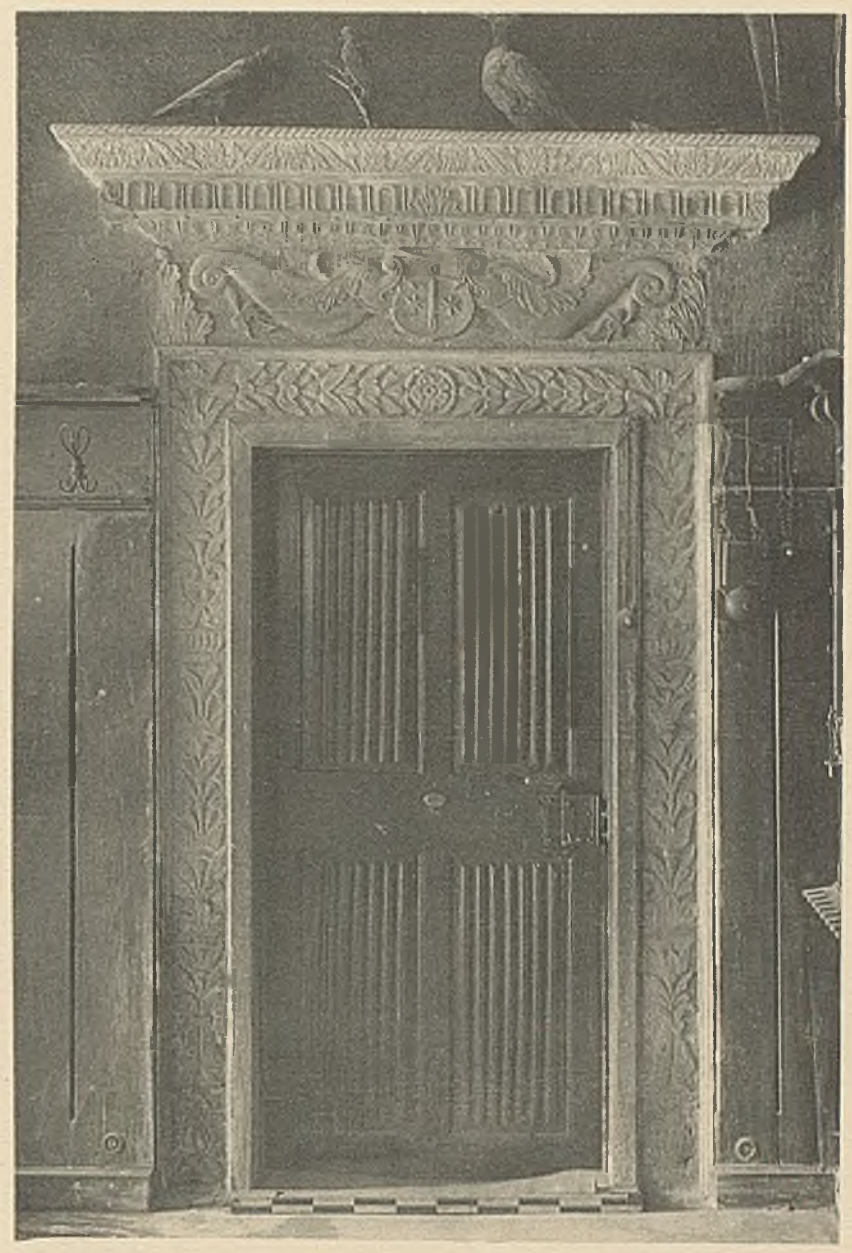
LEITUNG: H. LUTSCH

GÖRLITZ

1. PETERSTRASSE 10 — 2. BRÜDERSTRASSE 11 — 3. PETERSTRASSE 8 — 4. UNTERMARKT 8



1



2

3

4

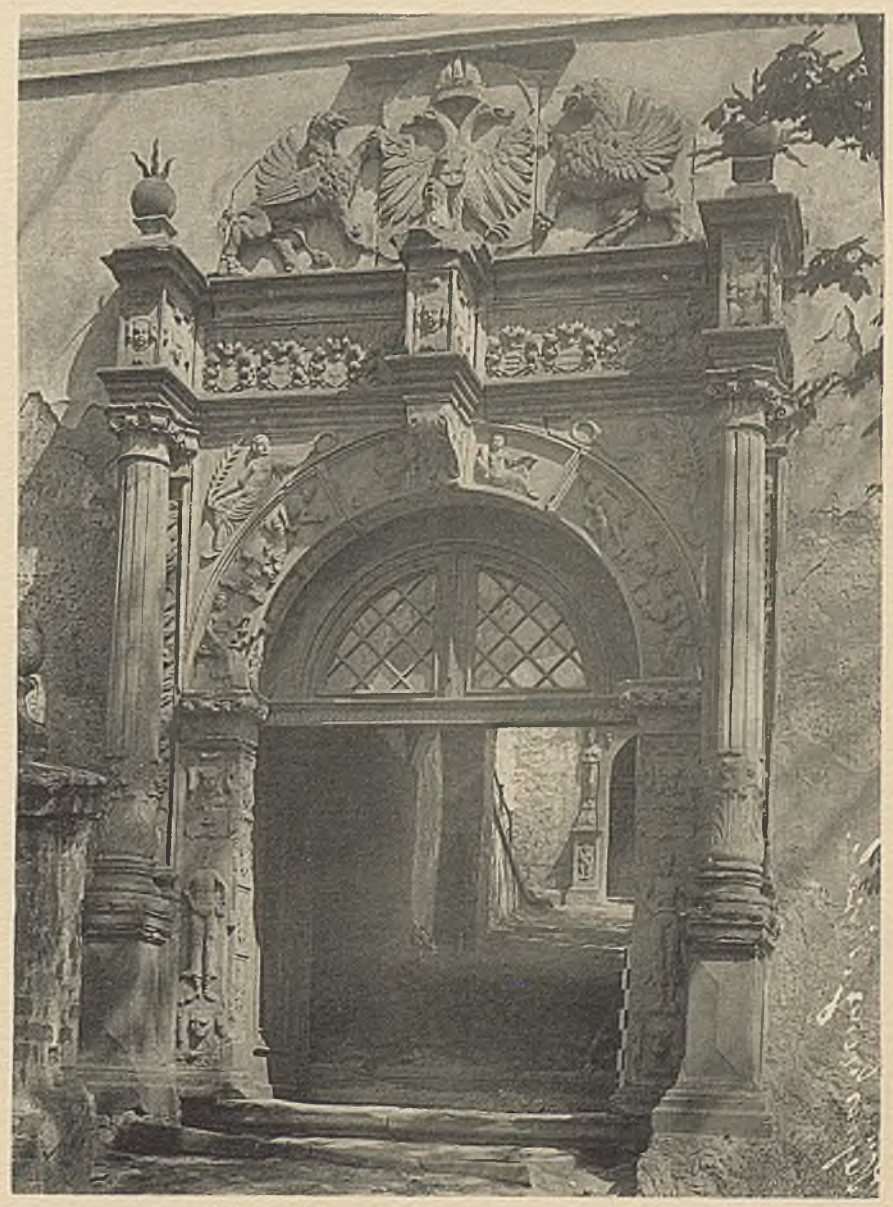
LEITUNG: H. LUTSCH

1. CAROLATH SCHLOSS
2. LÖWENBERG HOTEL DU ROI — 3. GLATZ SCHWEDELDORFERSTRASSE 204
4. GLATZ SCHWEDELDORFERSTRASSE 167

1

2

3



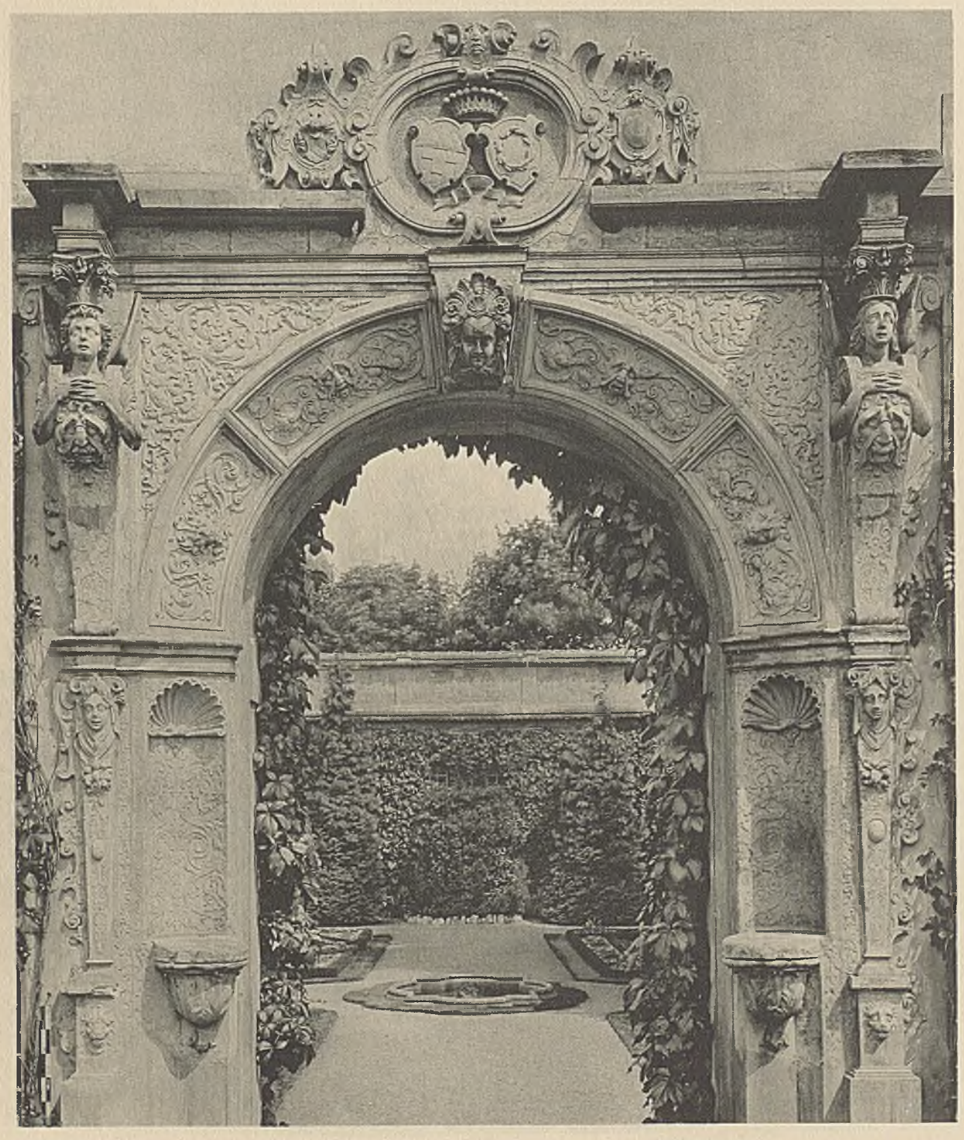
4

LEITUNG: H. LUTSCH

BRESLAU 1. ELISABETHKIRCHE WALLENBERGKAPELLE — 2. MAGDALENENKIRCHE
3. RING 12 — 4. KYNSBURG

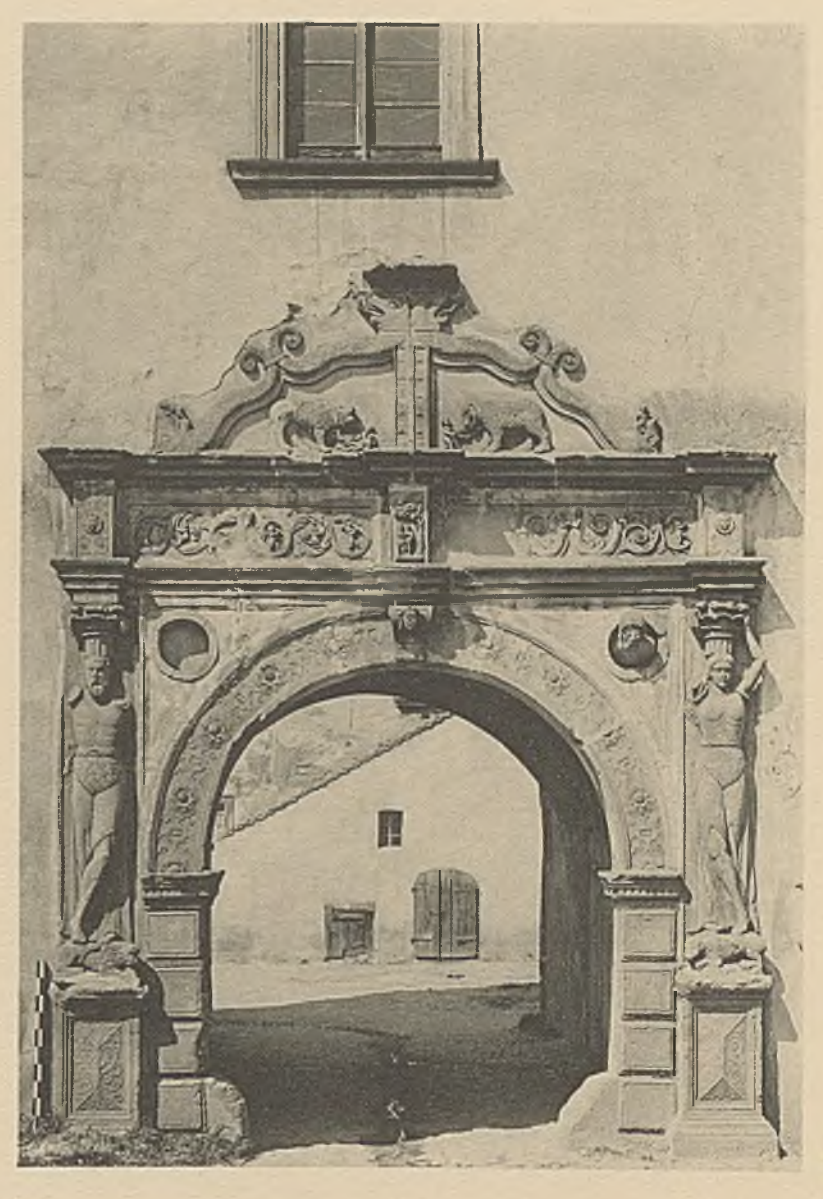
LEITUNG: H. LUTSCH

1. BUNZLAU RATHAUS – FRÜHER NIEDERMARKT 8

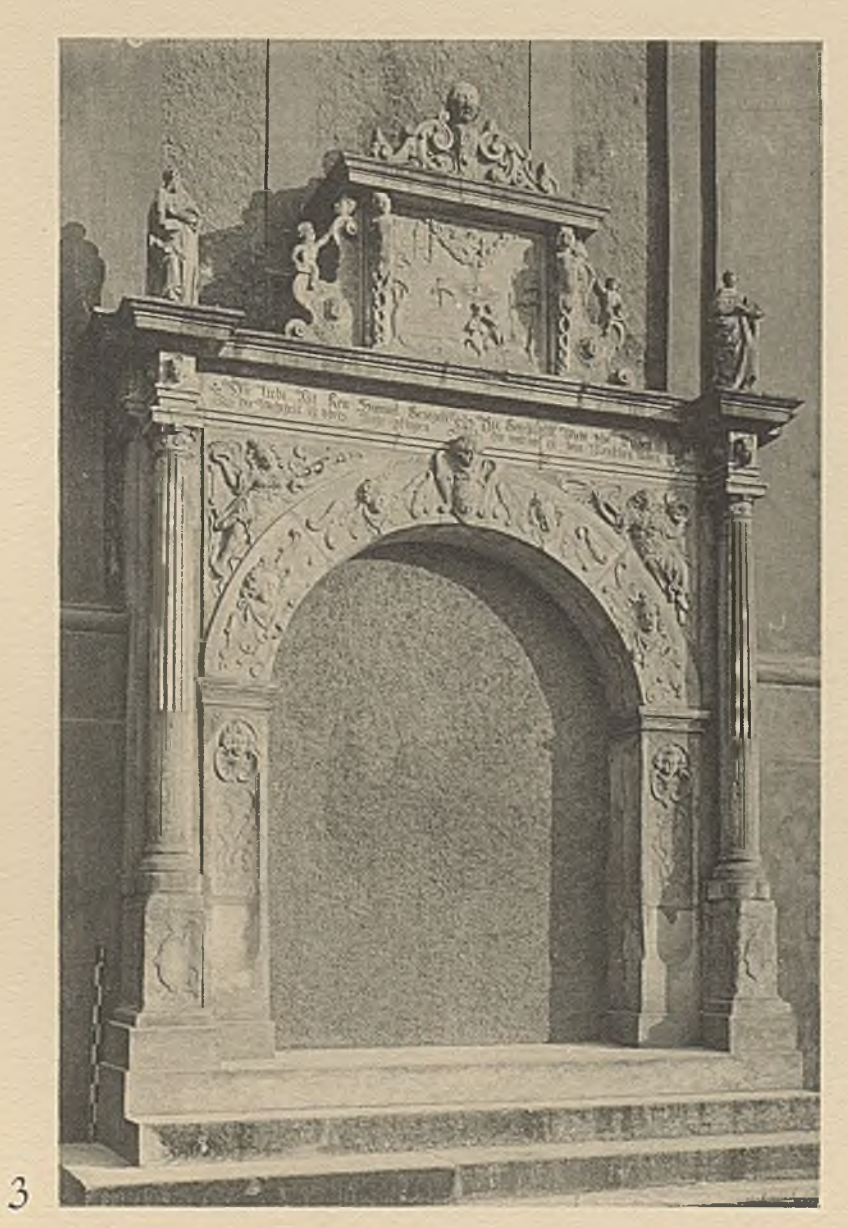


2. ROHNSTOCK – FRÜHER LIEGNIZ RING 1

1



2



3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

1. JAUER BOLKENHAINERSTRASSE 5 — 2. SCHLOSS PARCHWITZ
3. GROSS-GLOGAU GYMNASIUM FRÜHER MARKT 26 — 4. GLOGAU MARKT 50

1

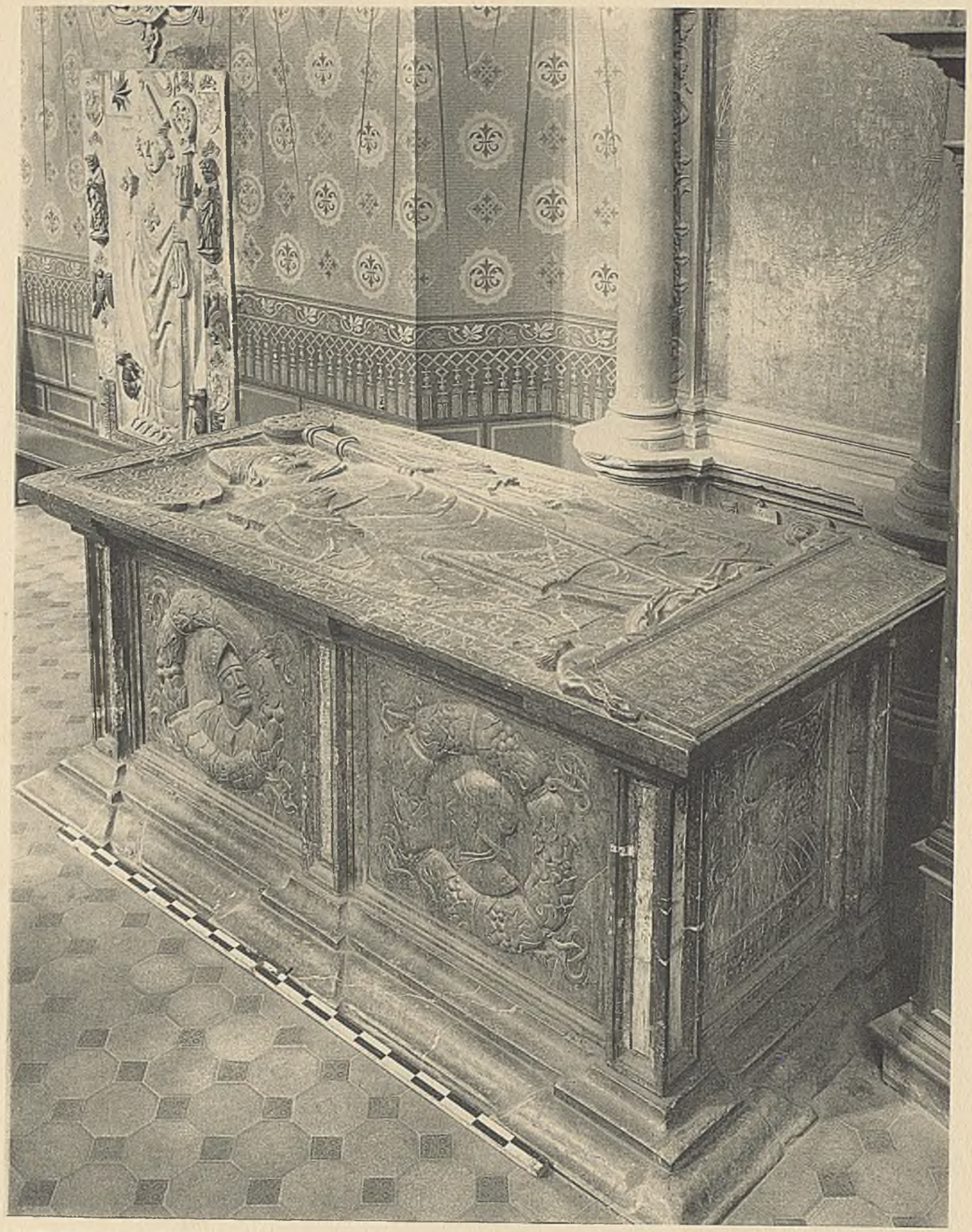
2

3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

NEISSE 1. BRESLAUERSTRASSE 3 — 2. RING 18 — 4. BISCHOFSTRASSE 72
3. JAUER LIEGNITZERSTRASSE 3

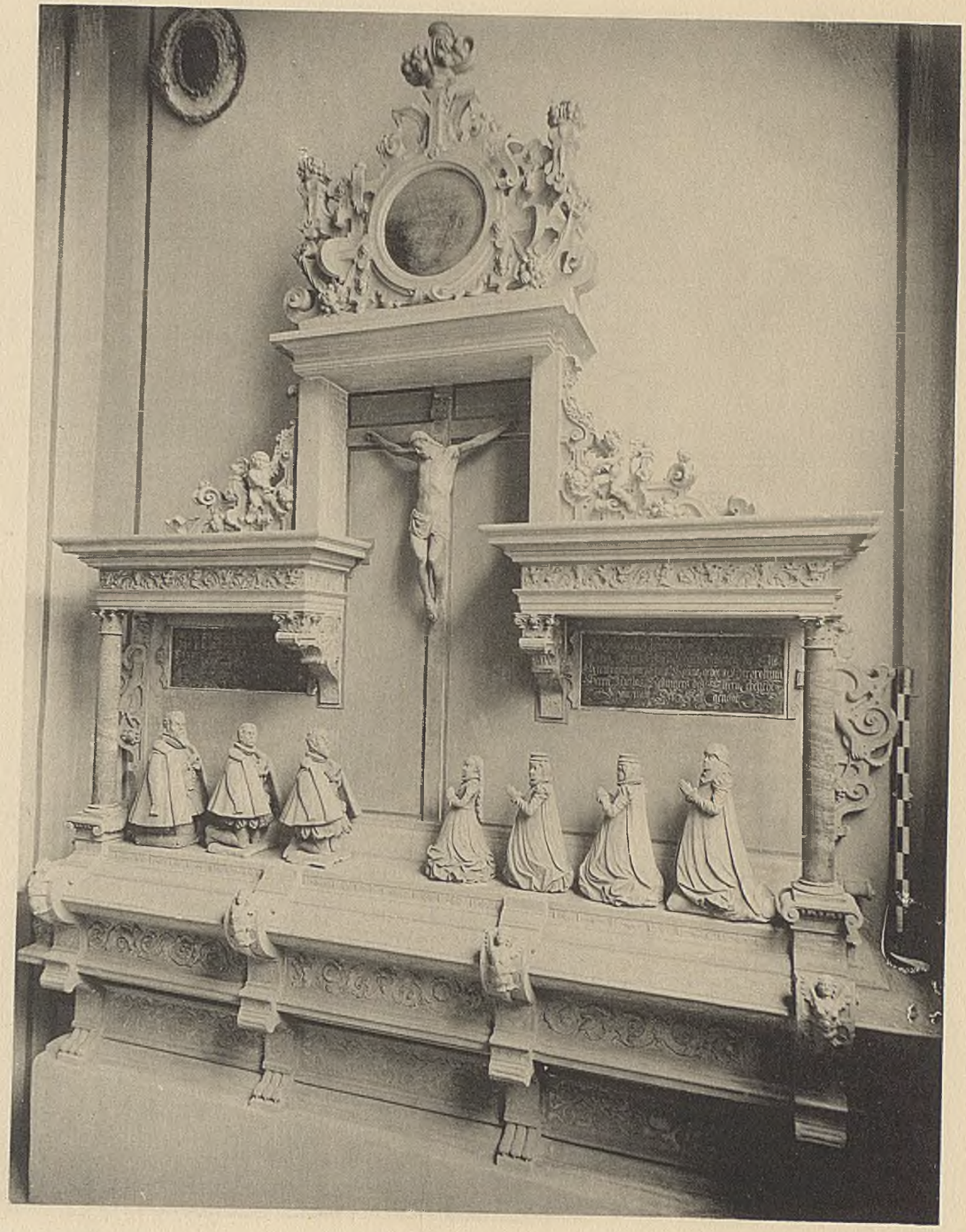


LEITUNG: H. LUTSCH

1. JACOB VON SALZA † 1539

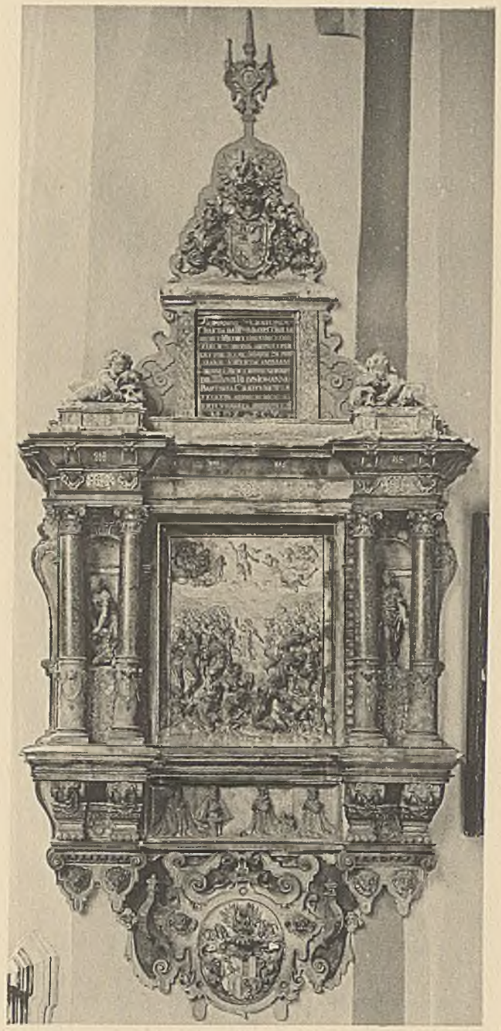
NEISSE PFARRKIRCHE

2. BALTHASAR PROMNITZ † 1562

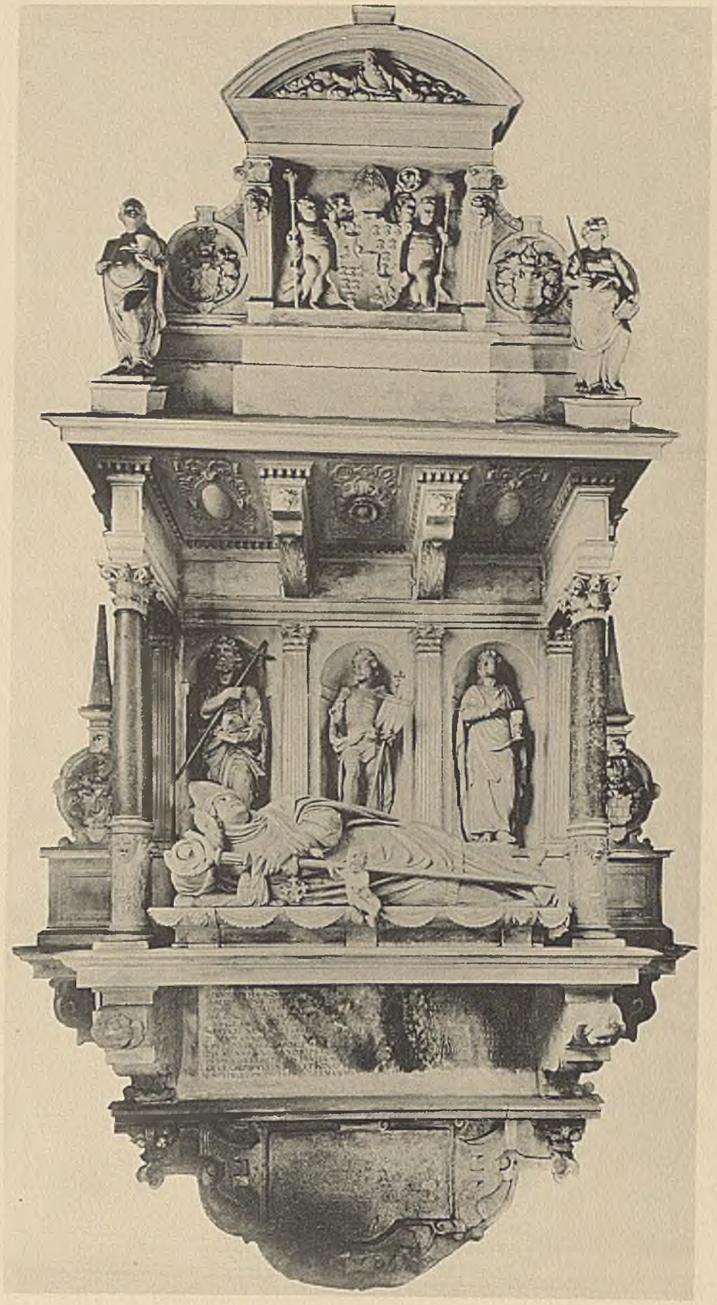


LEITUNG: H. LUTSCH

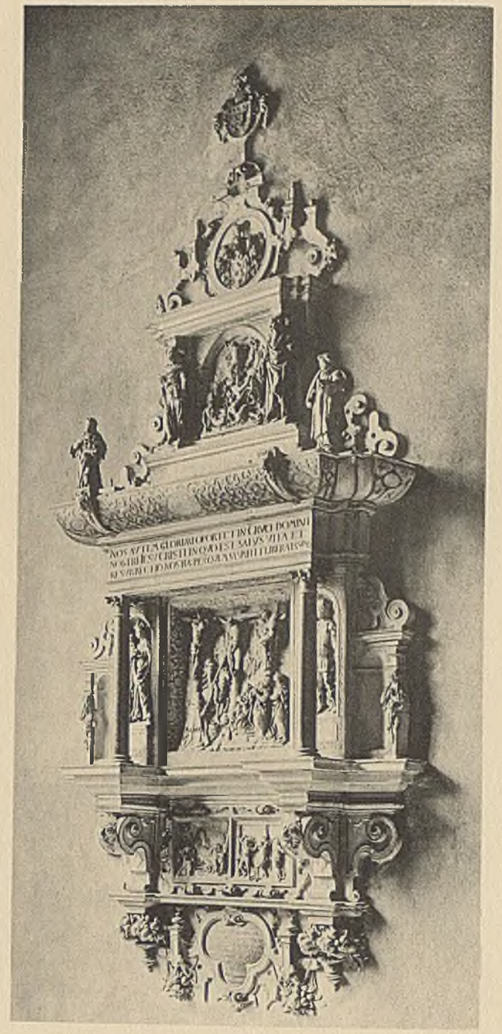
1. FAMILIE SCHILLING — BRESLAU ELISABETHKIRCHE — 2. FAMILIE RHEDINGER



1. BRESLAU ELISABETHKIRCHE
CRATO V. CRAFTHEIM † 1585

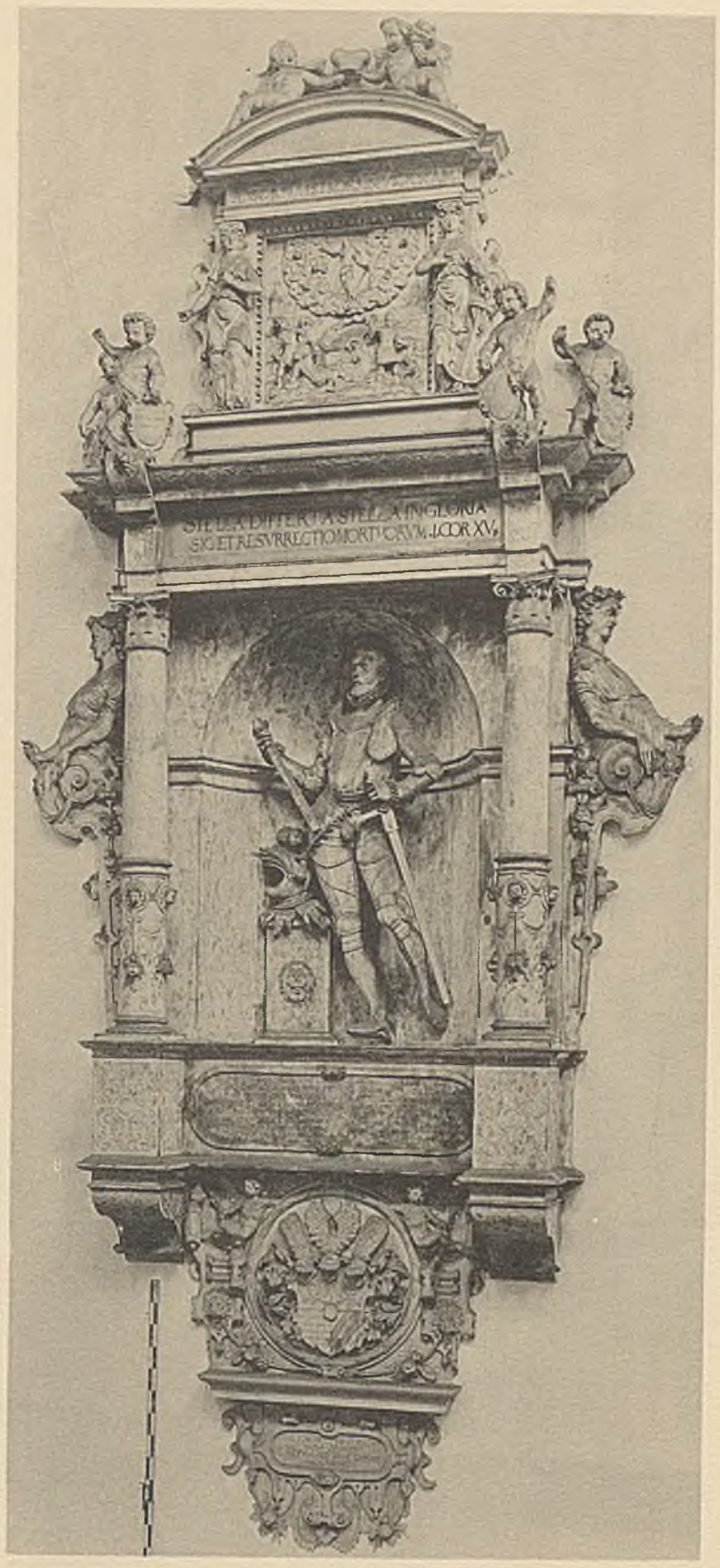


2. NEISSE PFARRKIRCHE
CASPAR V. LOGAU † 1574

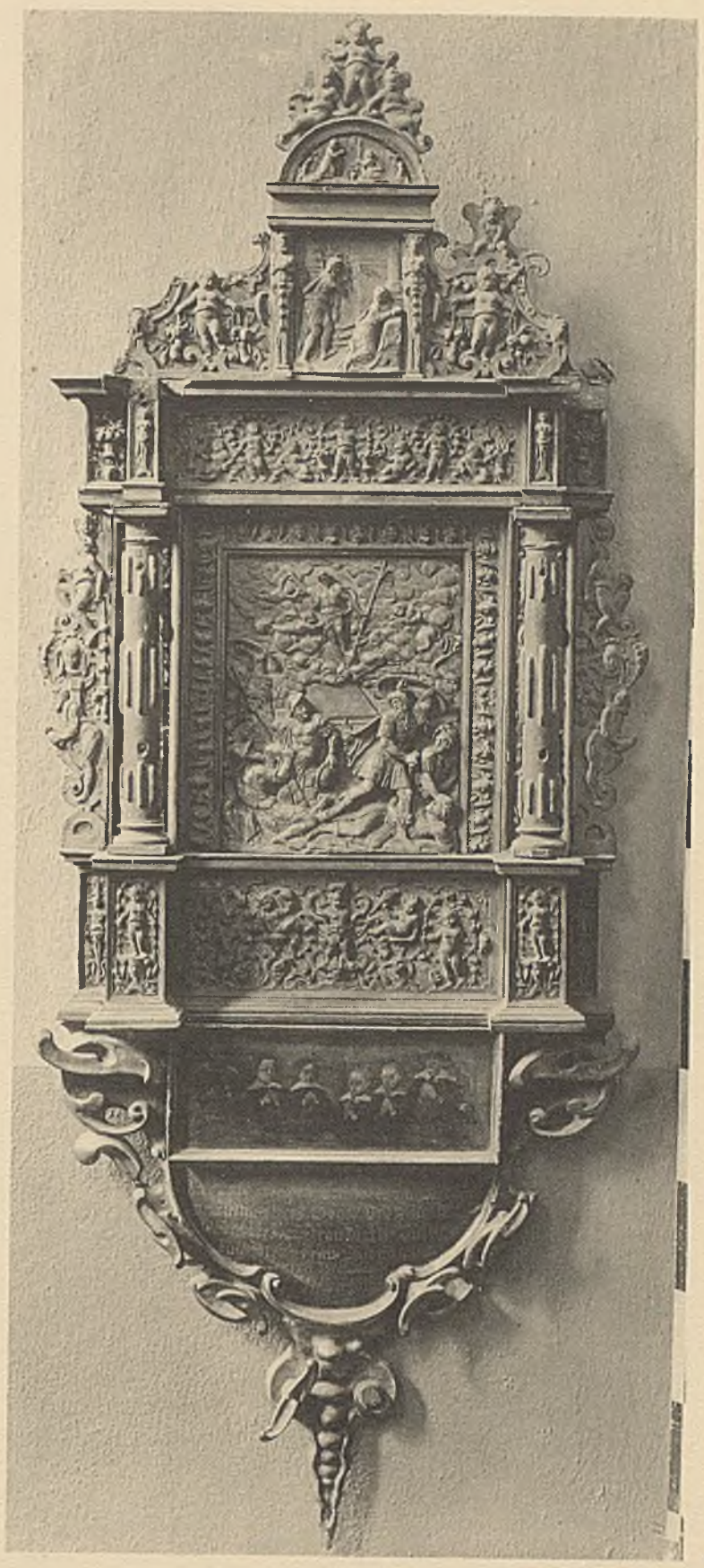


3. BRESLAU DOM
BONAVENTURA HAN 1585

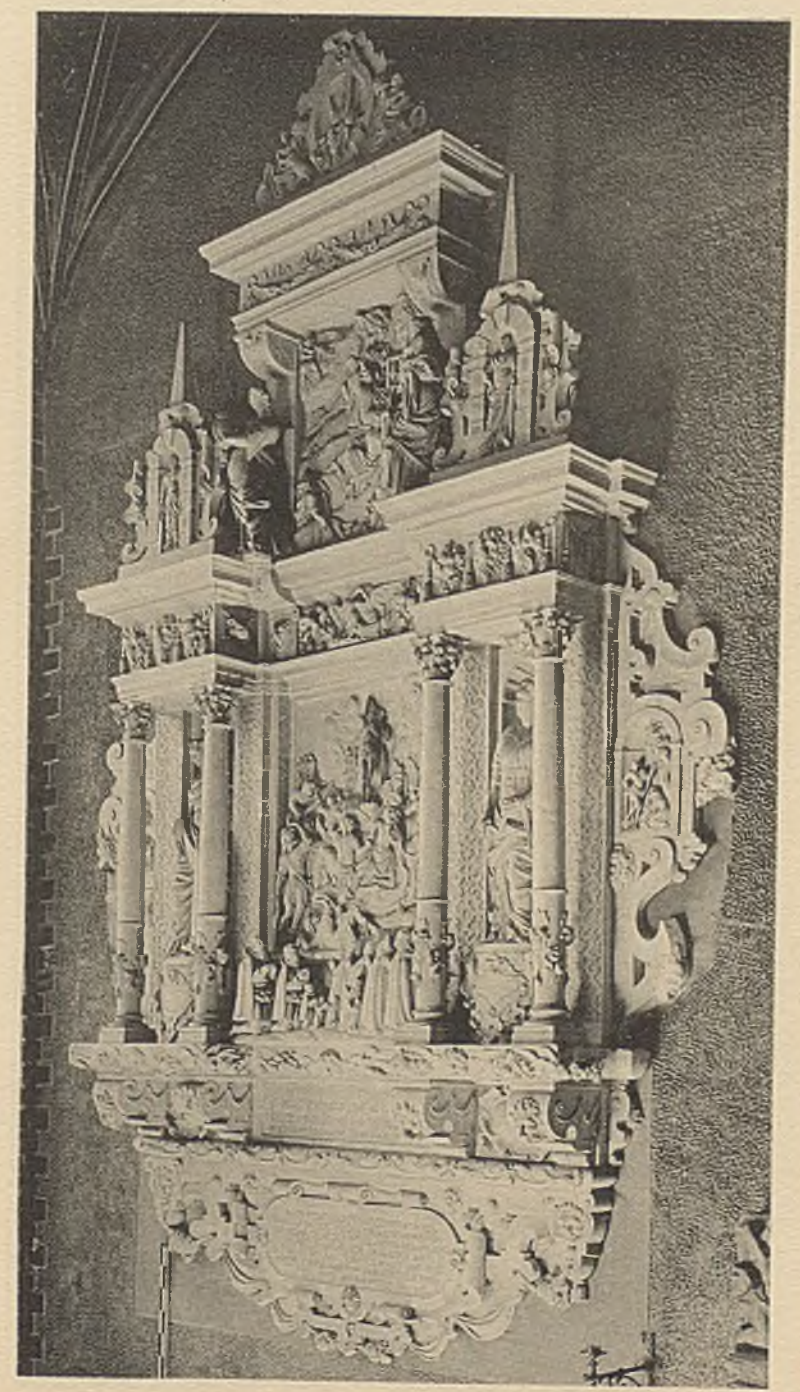
LEITUNG: H. LUTSCH



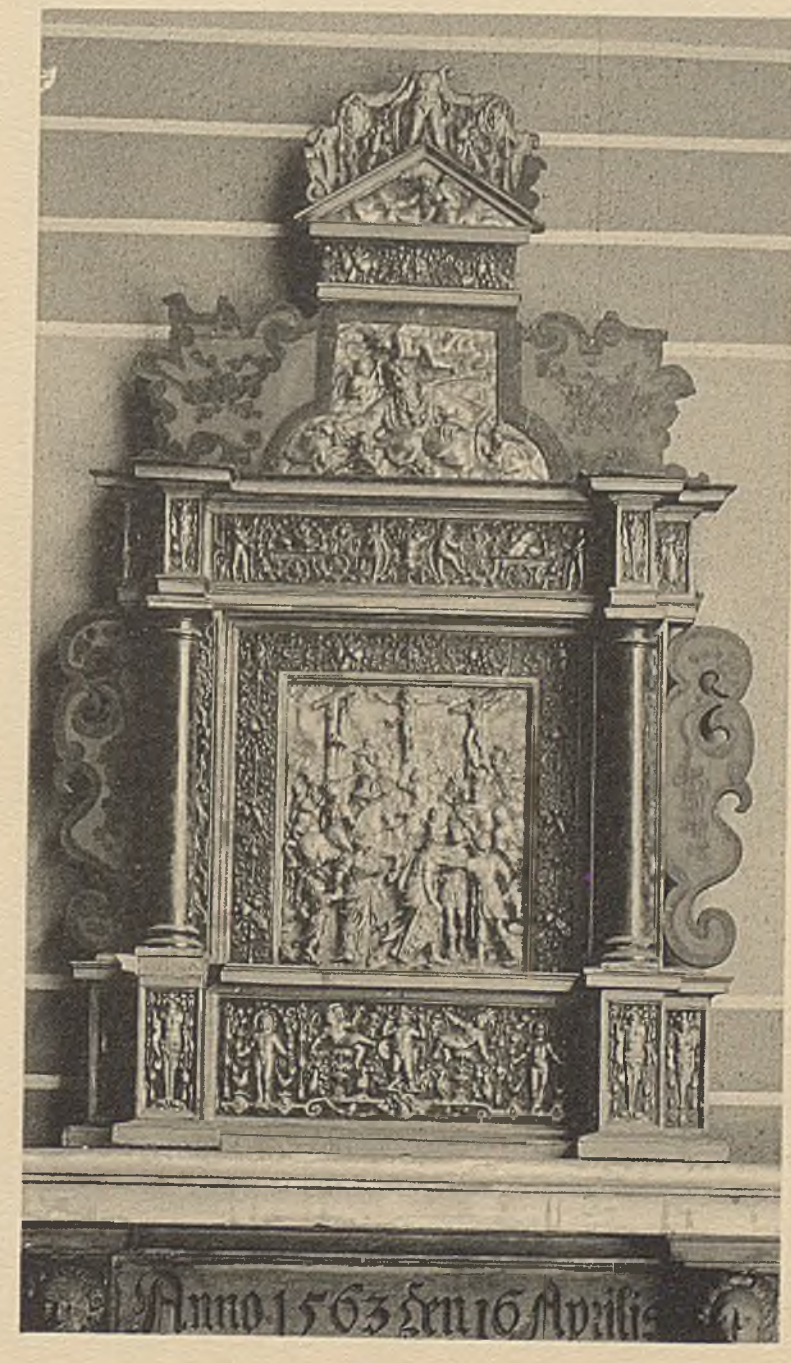
1



2



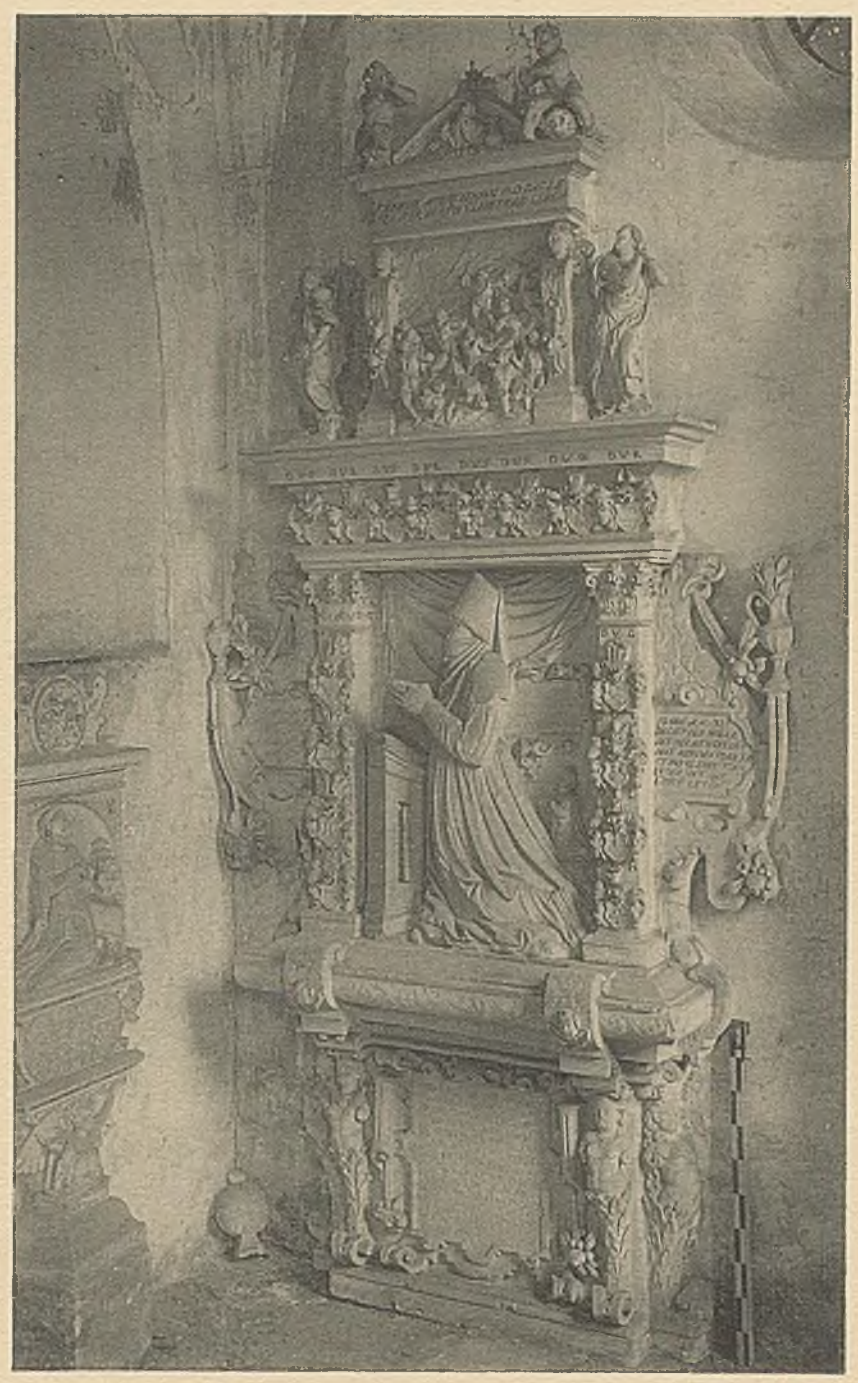
3



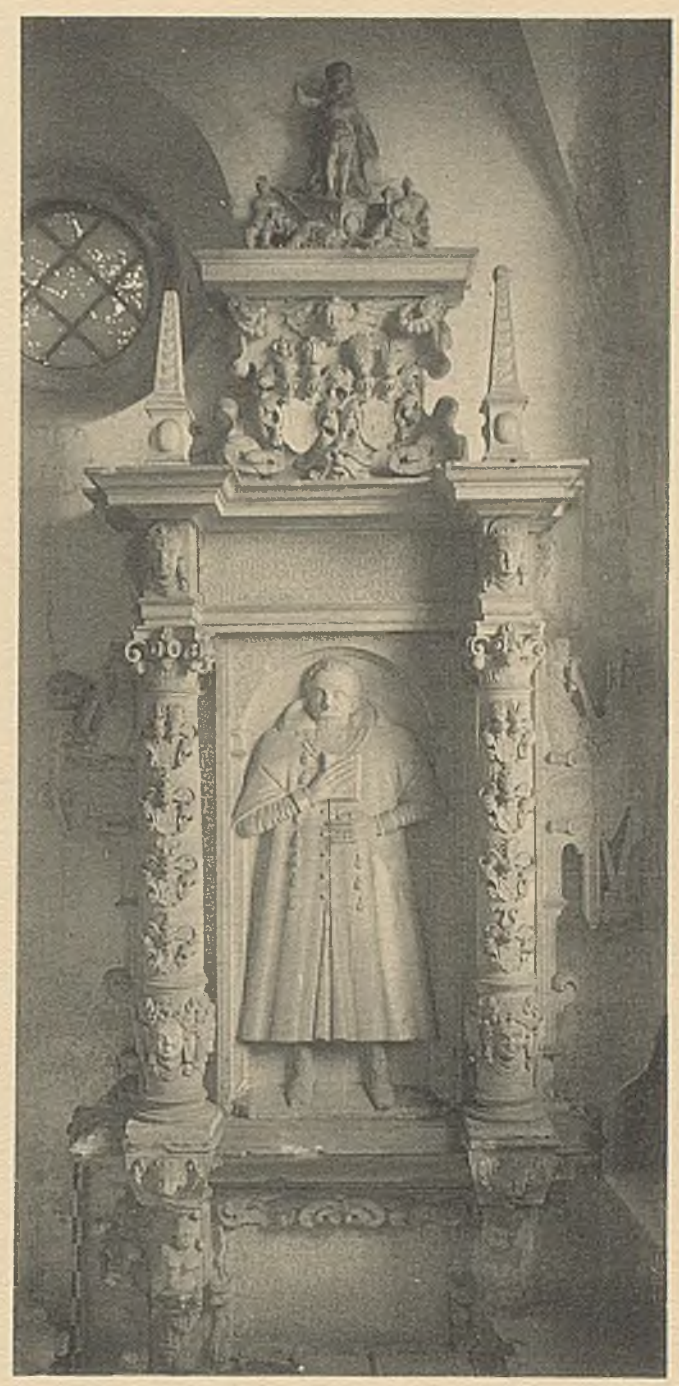
4

LEITUNG: H. LUTSCH

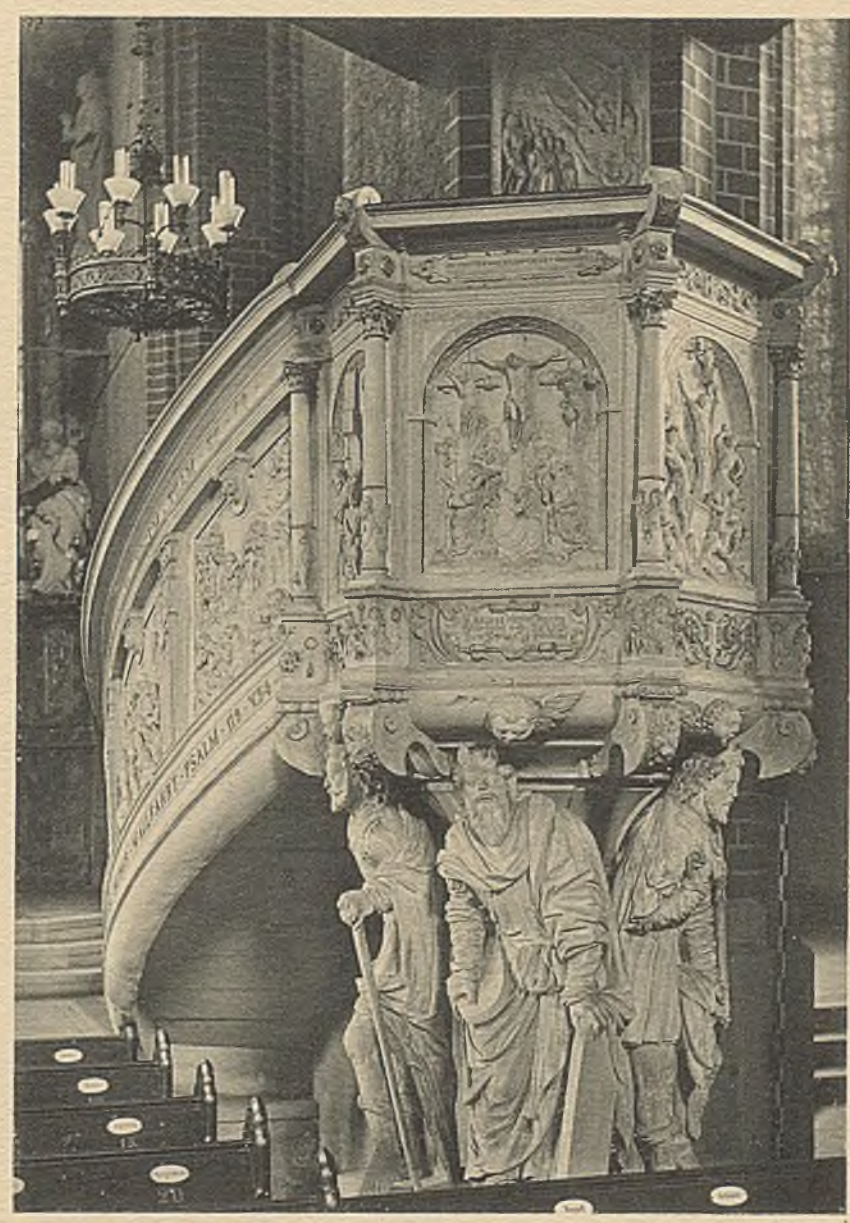
1. ÖLS SCHLOSSKIRCHE — 2. BRESLAU BARBARAKIRCHE — 3. LIEGNITZ OBERKIRCHE
4. BRESLAU MAGDALENENKIRCHE



1



2

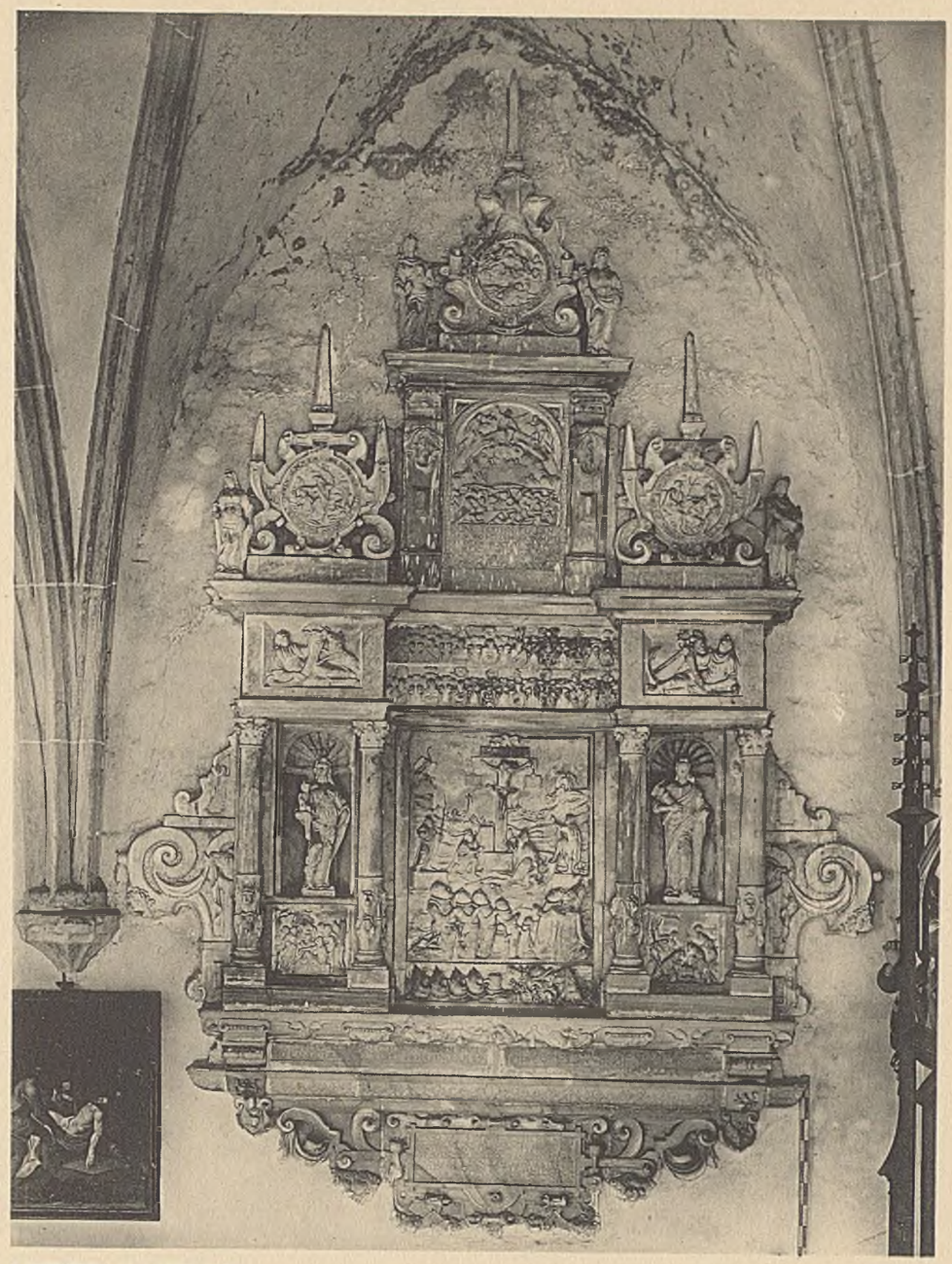


3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

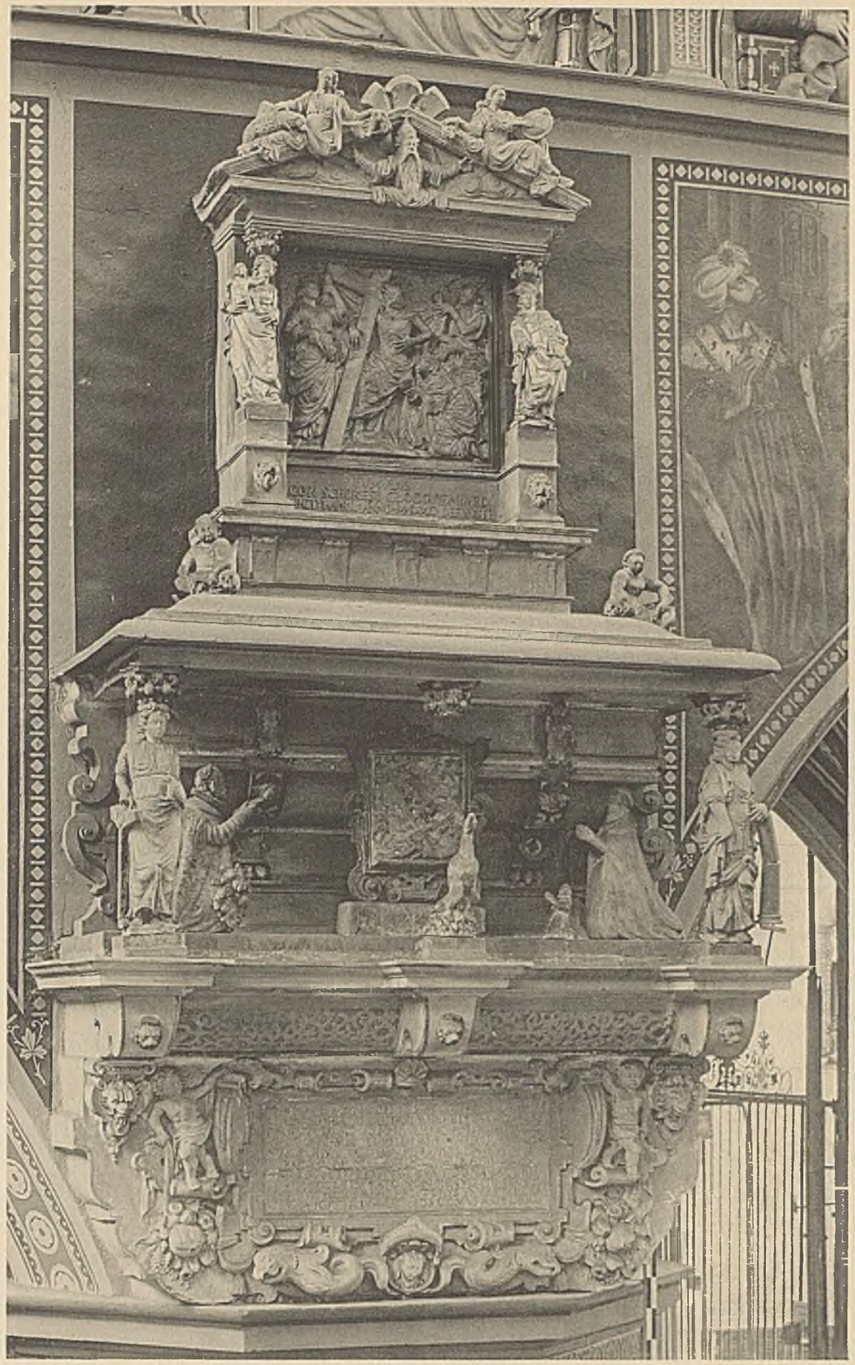
1. 2. EBERSBACH — 3. LIEGNITZ OBERKIRCHE — 4. SEE OL.

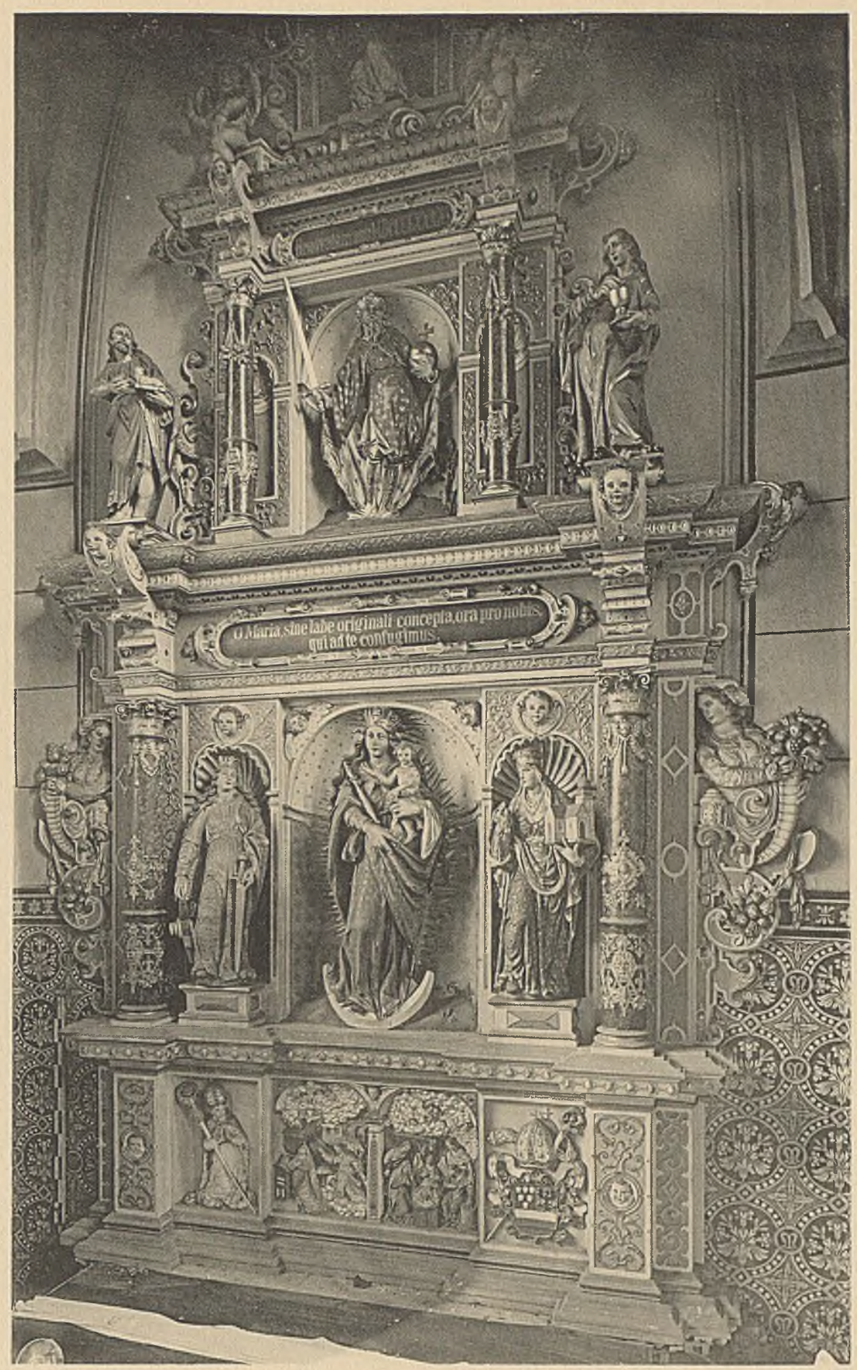


LEITUNG: H. LUTSCH

1. ROHNSTOCK

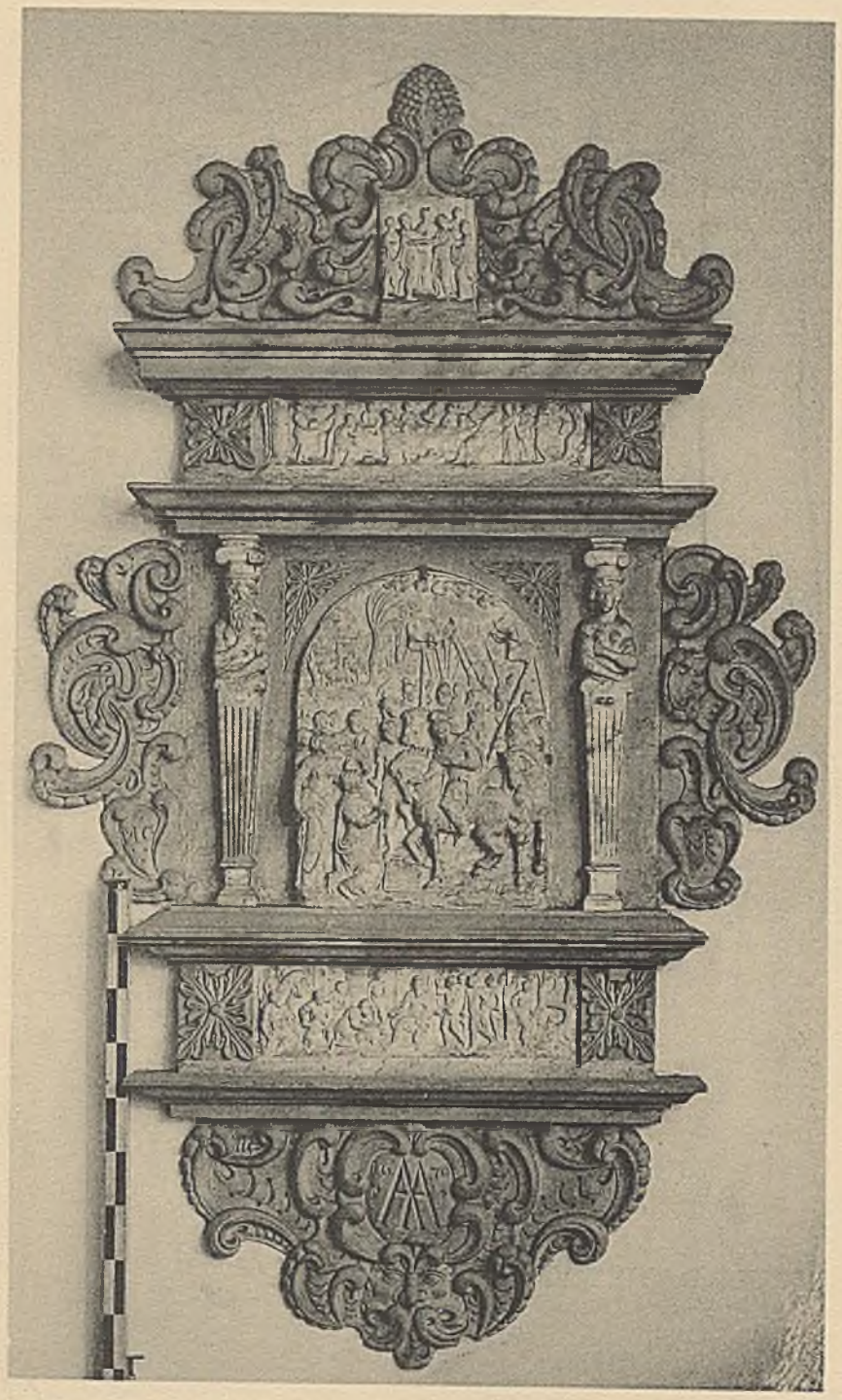
2. NEISSE K. PFARRKIRCHE JOHANNES VI. VON SITSCH † 1608



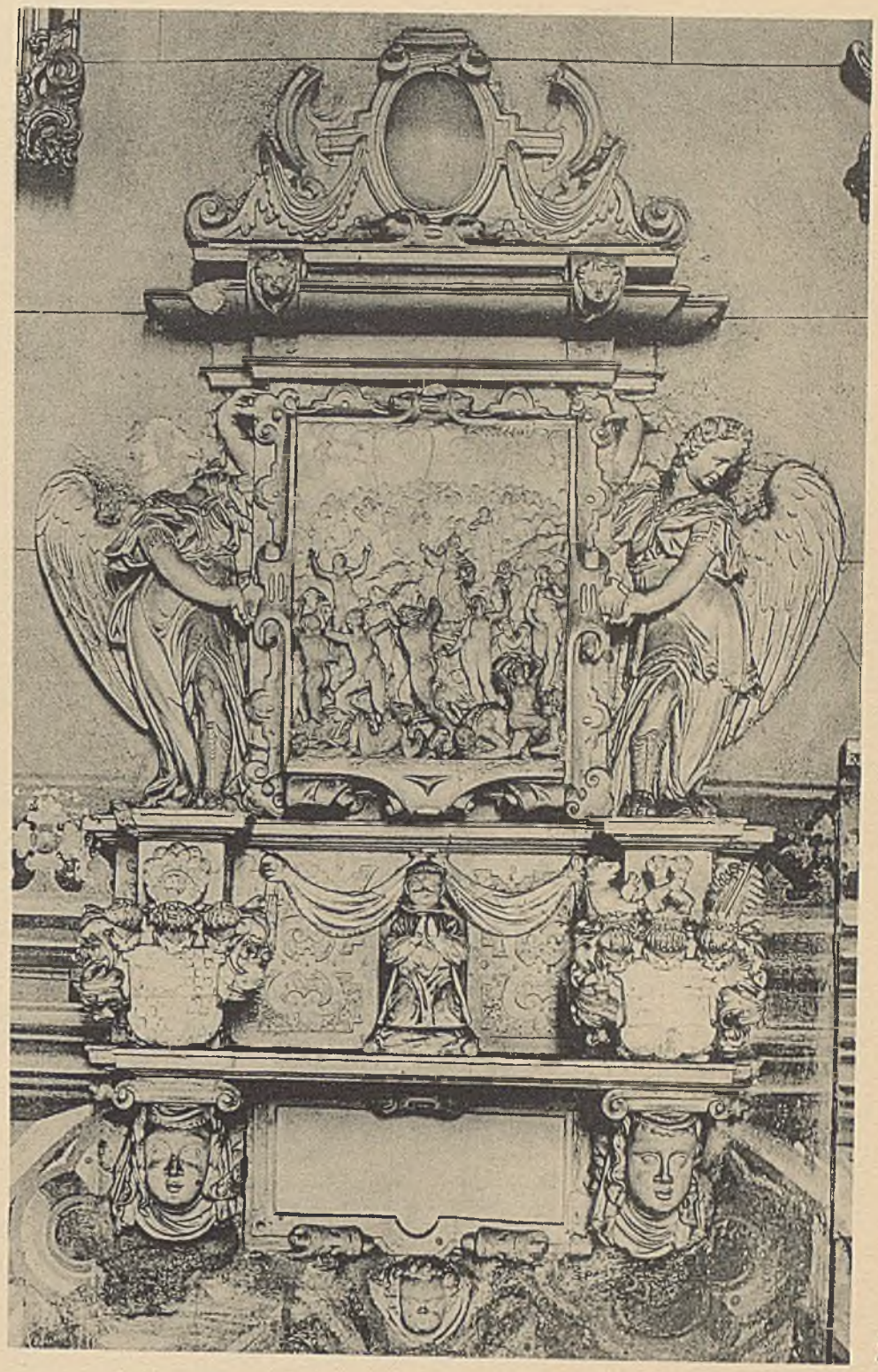


LEITUNG: H. LUTSCH

1. EPITAPH (UM 1606) NEISSE K. PFARRKIRCHE 2. ALTARAUFBAU



1



2

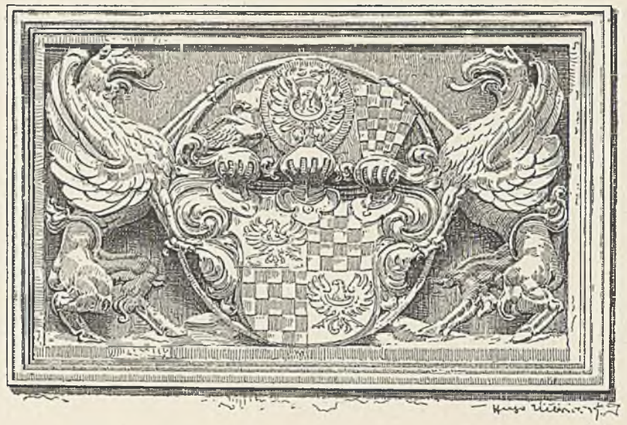
3

4

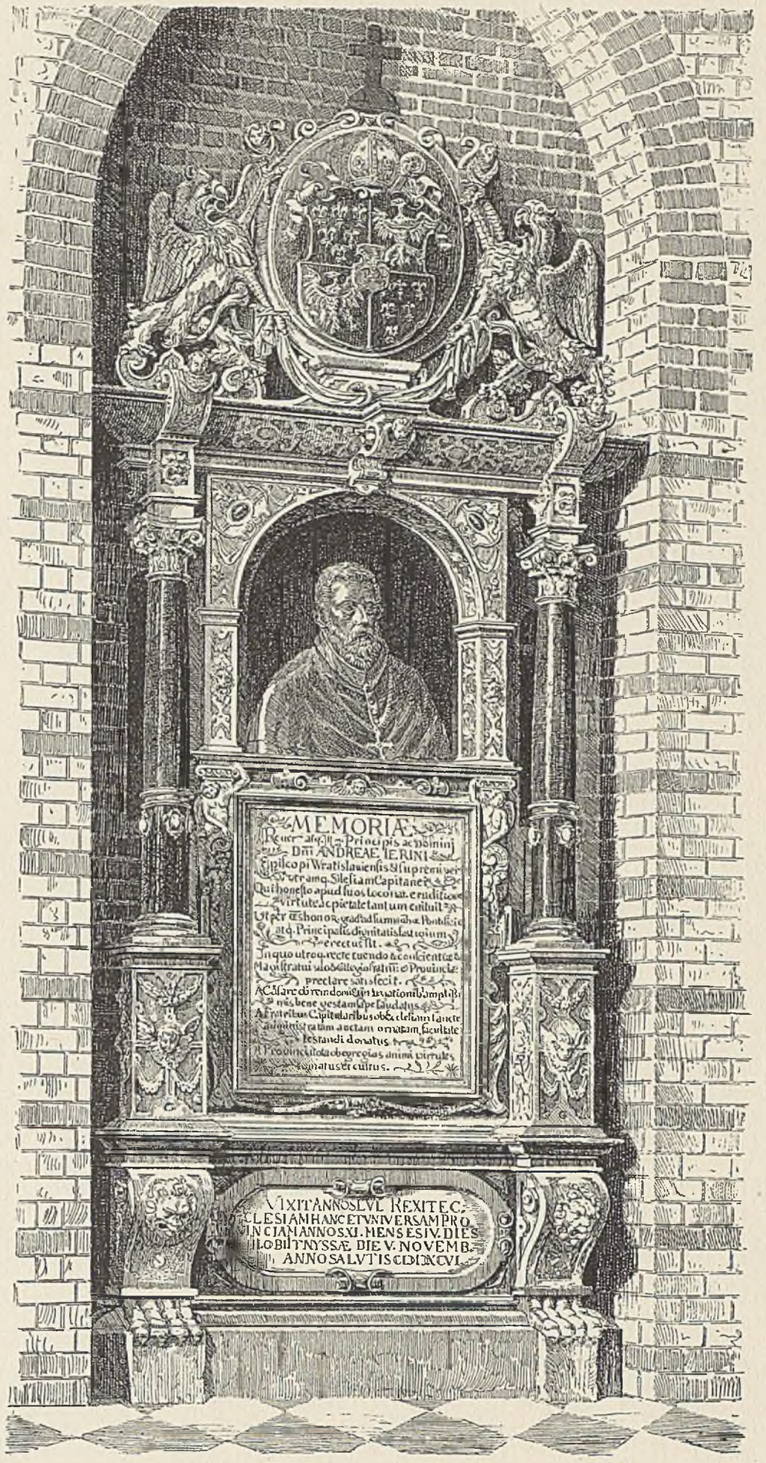
1. KLOSTER LEUBUS · · EVANG. · · · PFARR- · · KIRCHE · ·
2. OHLAU · · ·
3. BEUTHEN AN DER · · ODER · · · ·
4. BRESLAU BARBARA-KIRCHE · ·

LEITUNG:
H. LUTSCH

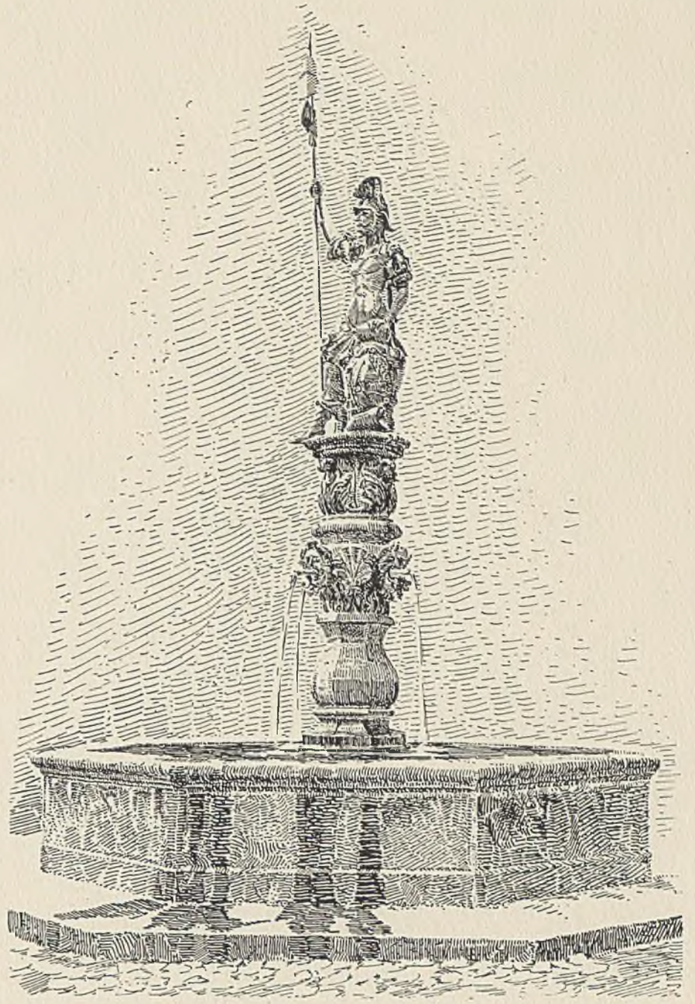
1



2



3 BRESLAU DOM: GRABMAL DES BISCHOFS JERIN † 1595



4

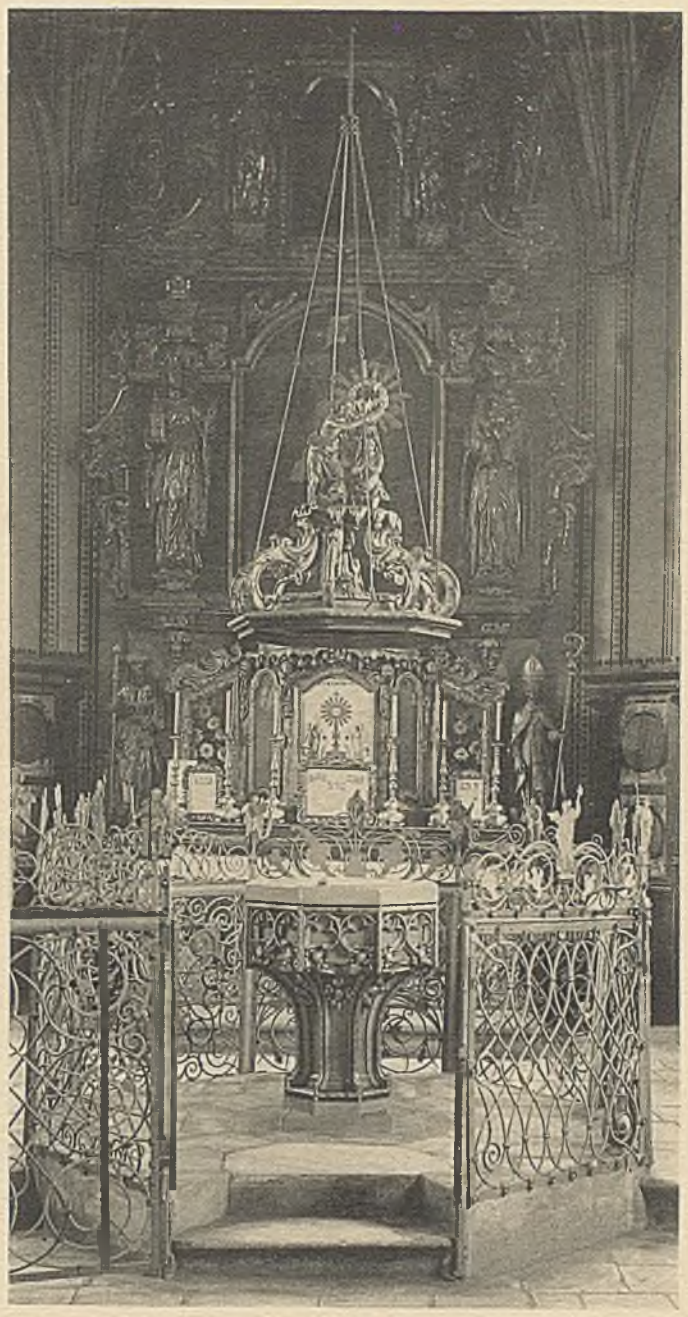
5

1. PRAUSS EV. KIRCHE
2. LIEGNITZ RITTERSTRASSE 3

LEITUNG: H. LUTSCH

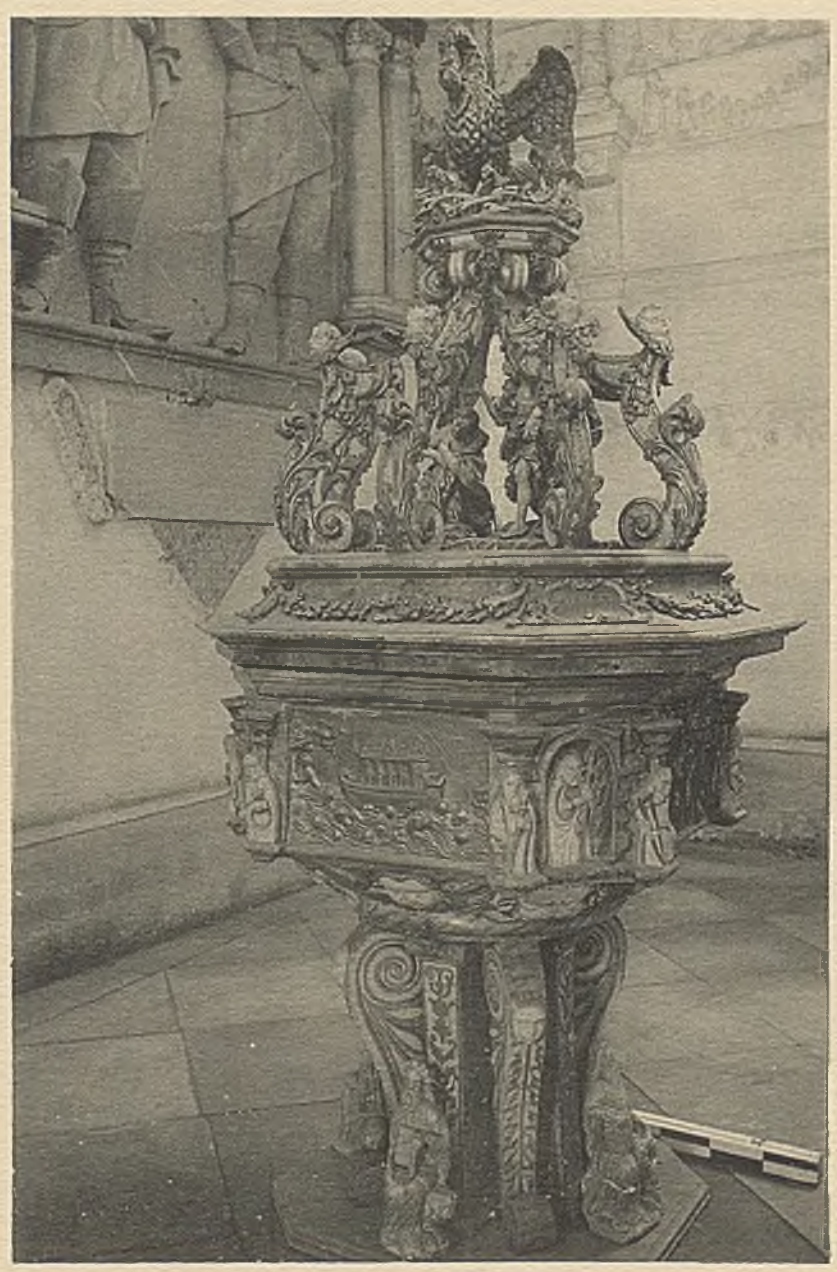
4. GÖRLITZ BRUNNEN IN DER OBERKIRCHE
5. BRIEG EV. PFARRKIRCHE

1

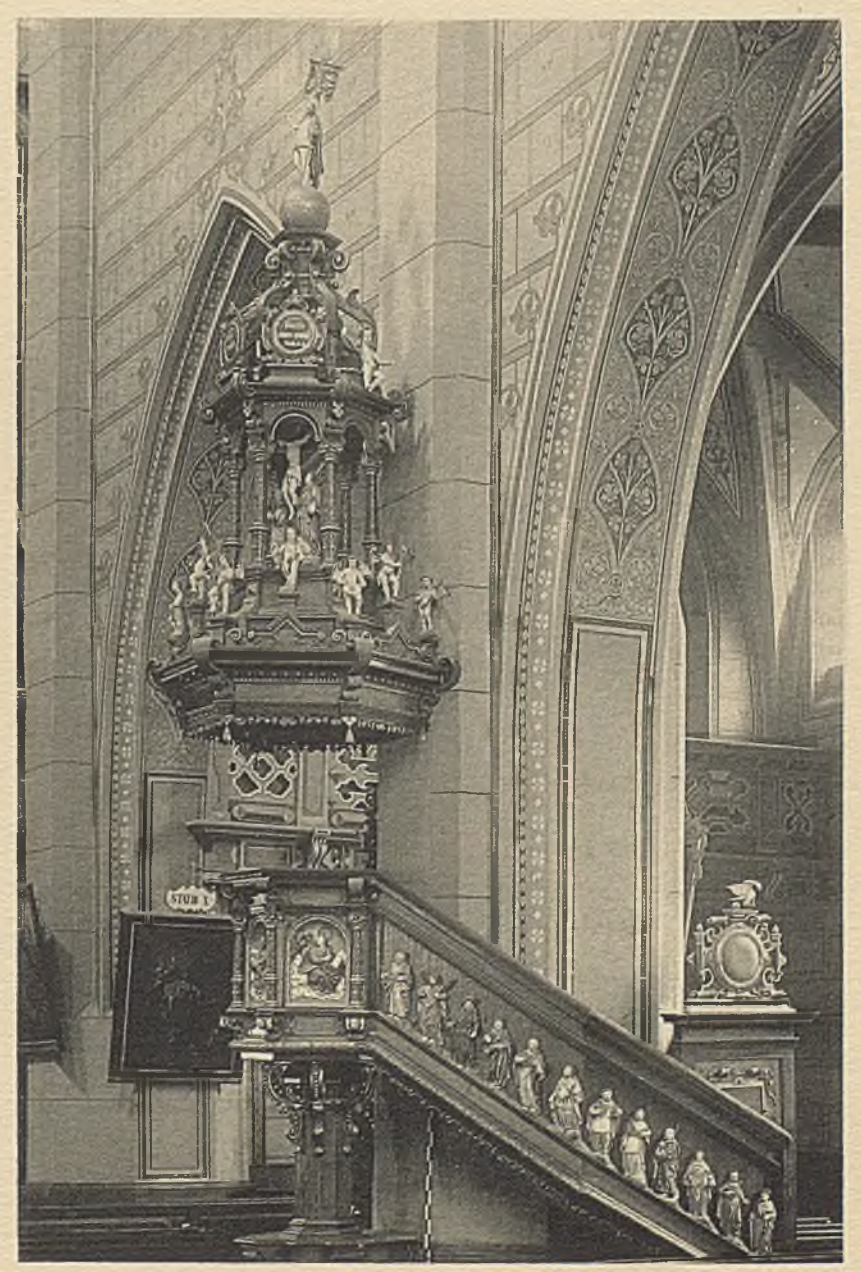


2

3



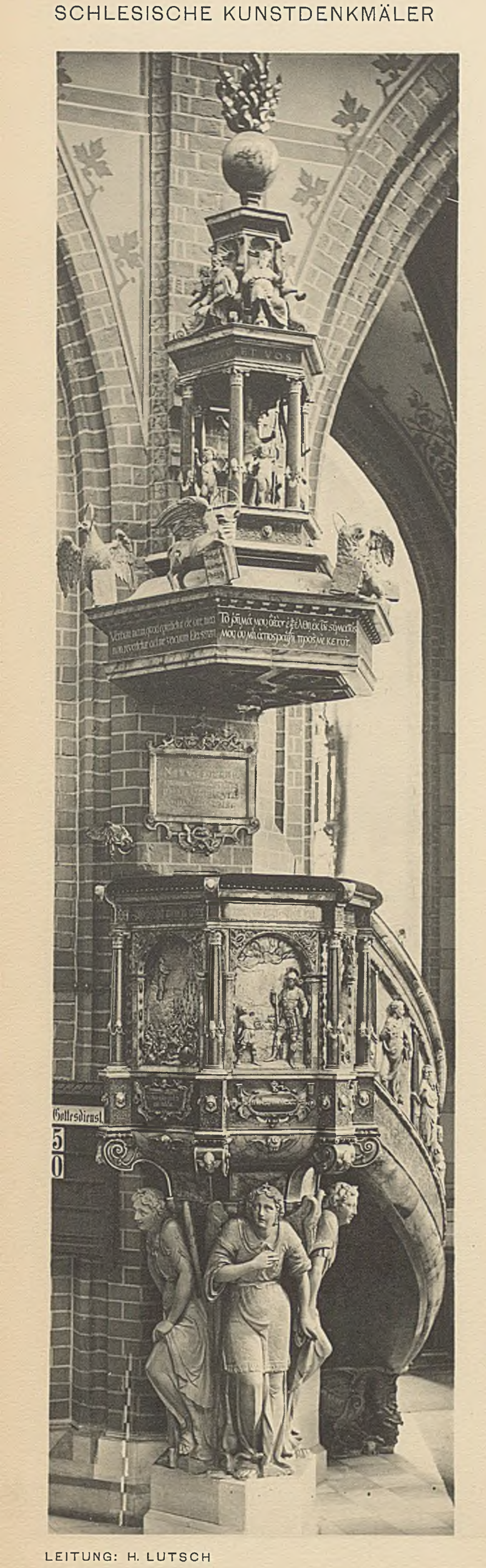
4

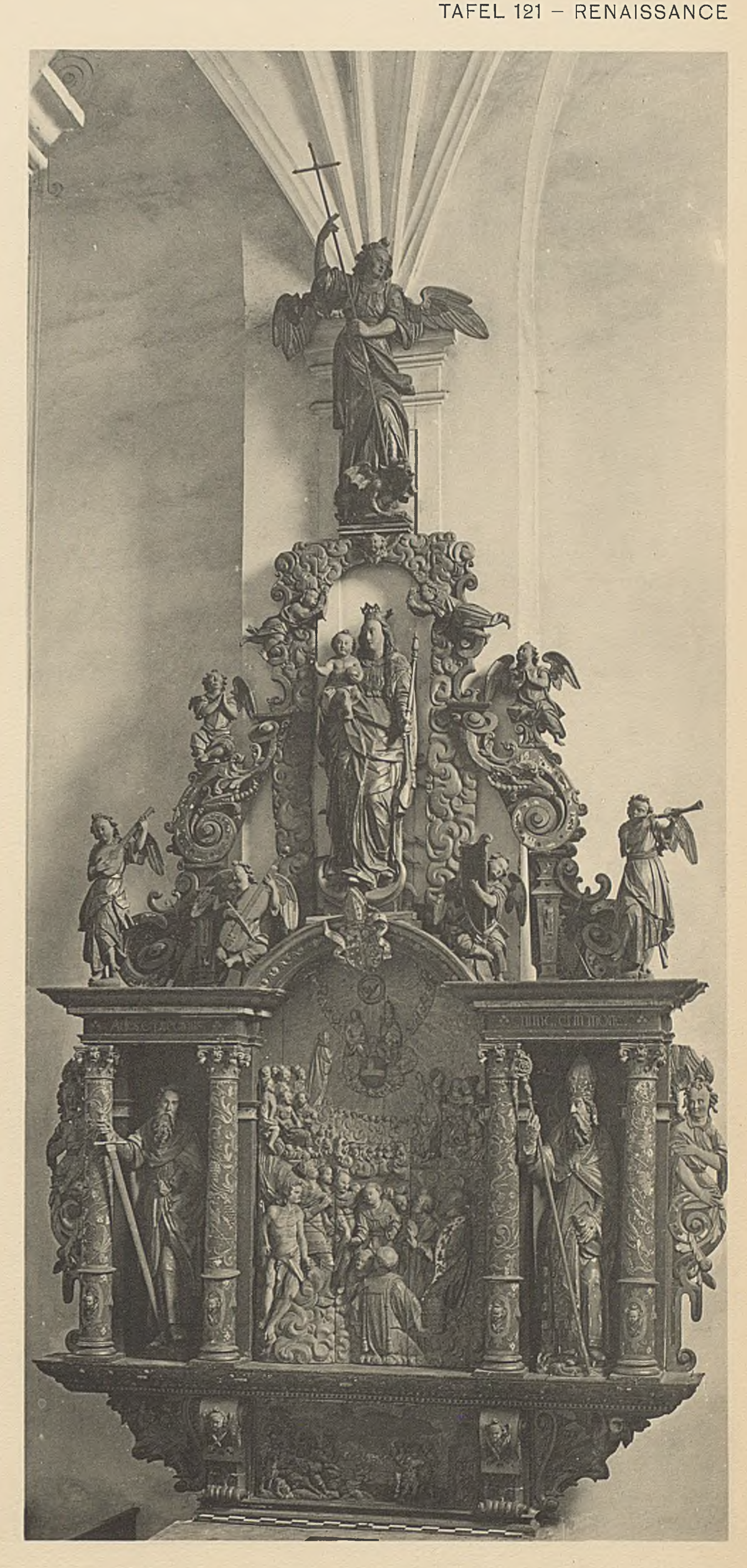


5

LEITUNG: H. LUTSCH

1. LÖWENBERG – 2. NEISSE K. PFARRKIRCHE – 3. SCHWEIDNITZ – 4. BRIEG
5. REICHENBACH IN SCHL.





LEITUNG: H. LUTSCH

1. BRESLAU MAGDALENENKIRCHE

2. SAGAN K. PFARRKIRCHE

1

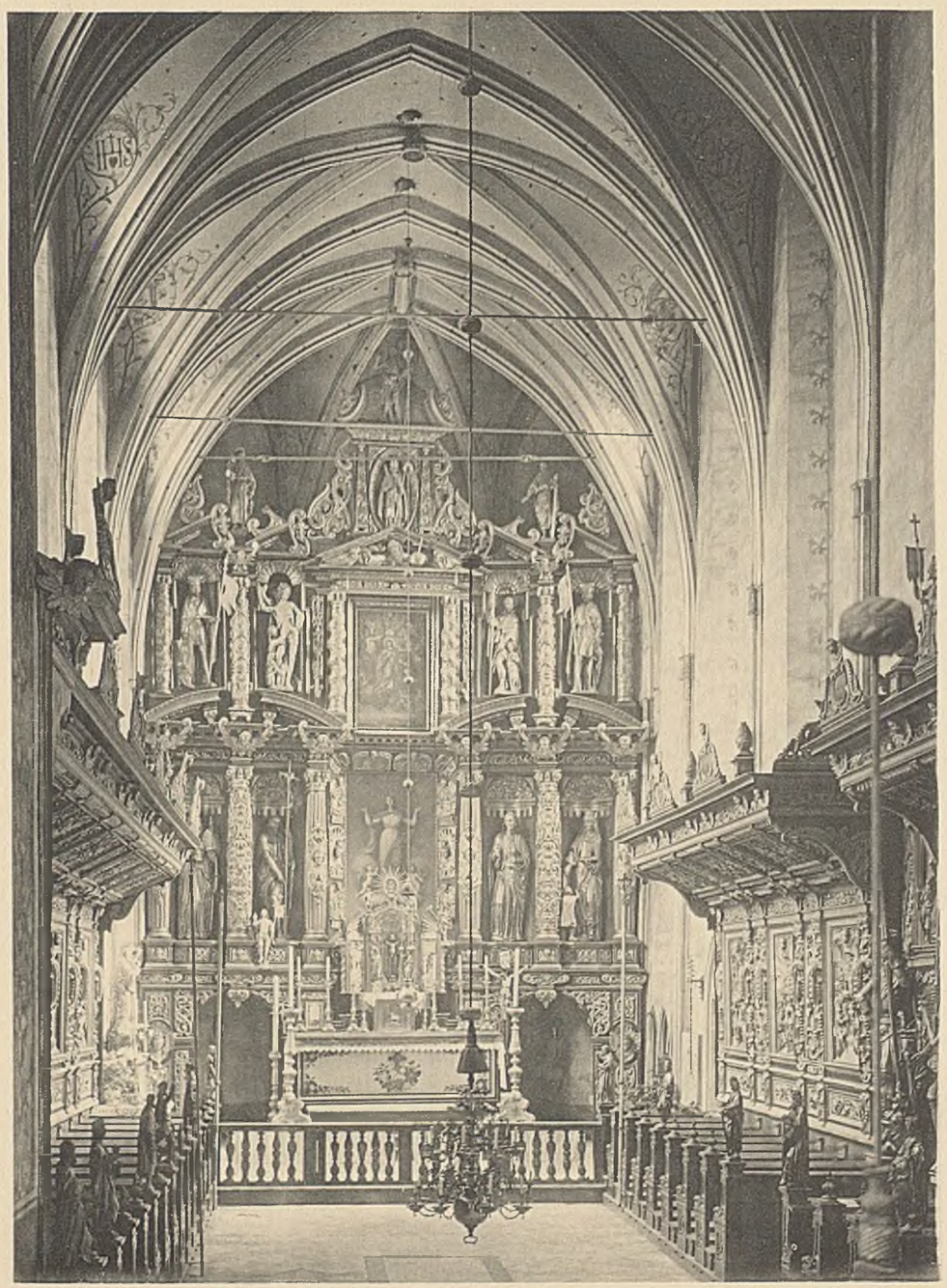
2

LEITUNG: H. LUTSCH

1. ROSTERSDORF – 2. SCHWEIDNITZ FRIEDENSKIRCHE

LEITUNG: H. LUTSCH

1. GLATZ K. PFARRKIRCHE NORDSCHIFF



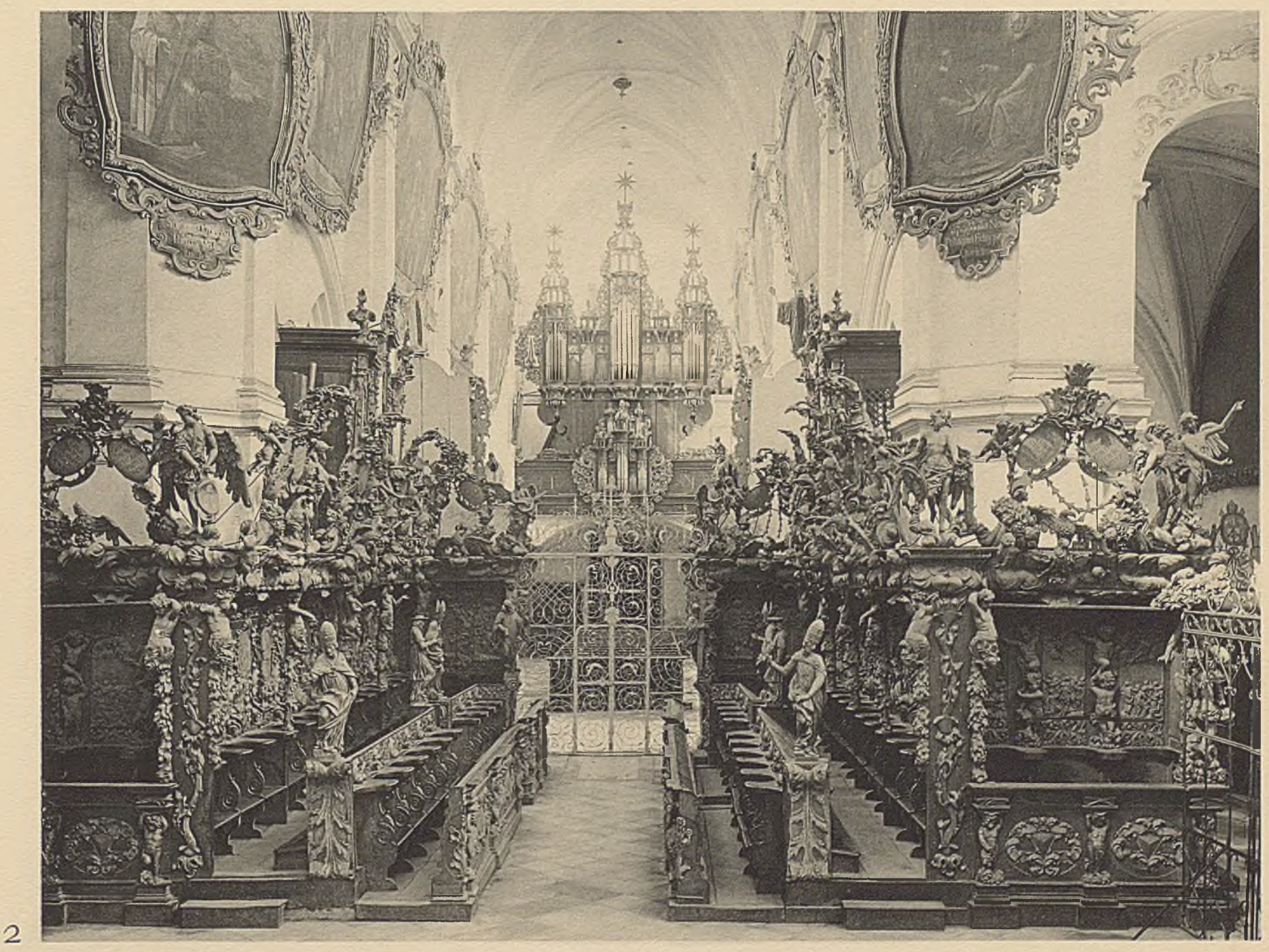
2. RATIBOR K. PFARRKIRCHE

LEITUNG: H. LUTSCH

1. GLATZ K. PFARRKIRCHE

2. GRAFENORT GARTENHAUS

1



2

LEITUNG: H. LUTSCH

HEINRICHAU KLOSTERKIRCHE

1. BLICK GEGEN OSTEN – 2. BLICK GEGEN WESTEN

TURM 1608 VORHALLE DREIFALTIGKEITSSÄULE 1715 RESIDENZ

1. HEINRICHAU

LEITUNG: H. LUTSCH

2. KLOSTER LEUBUS

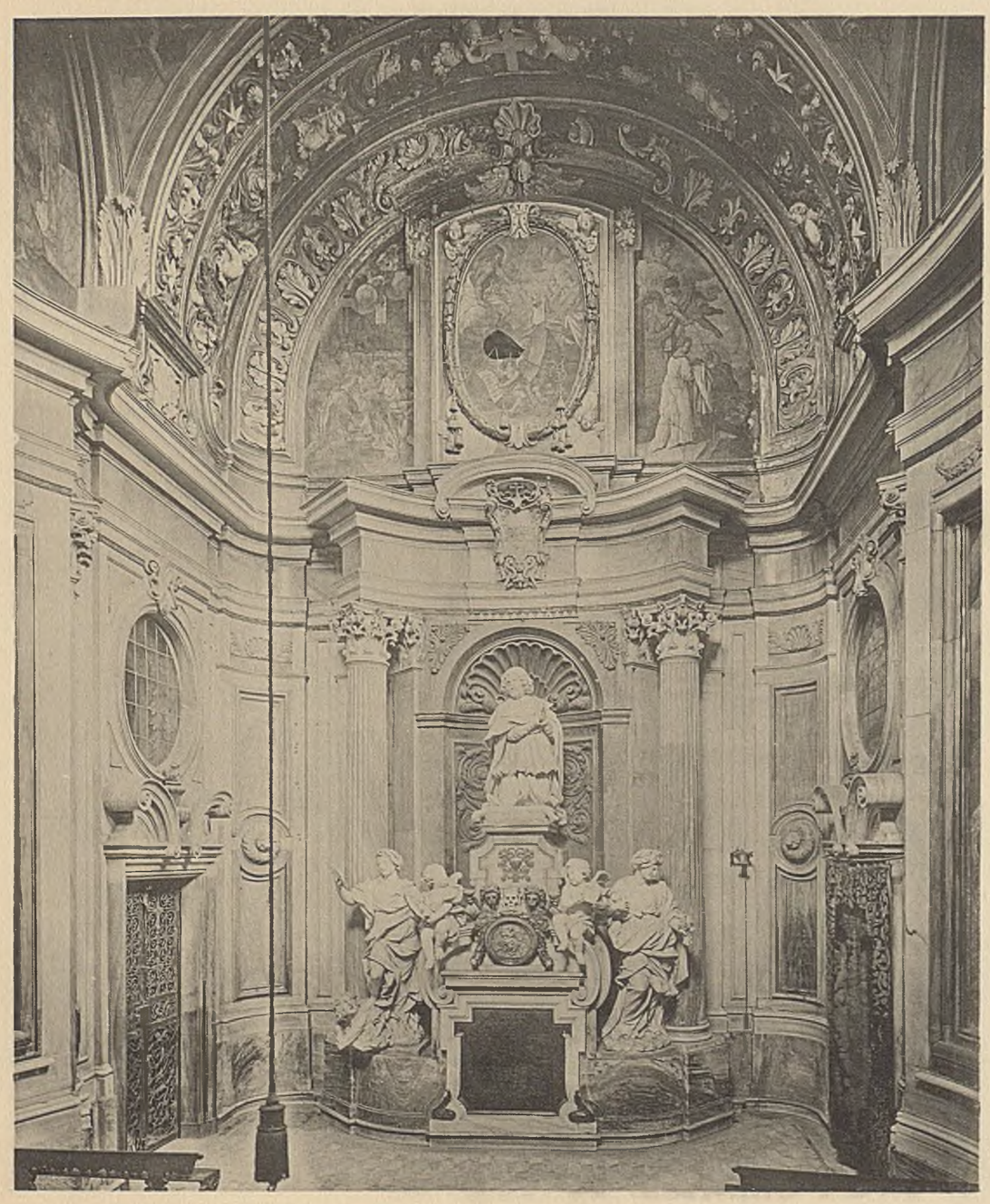
1

2

LEITUNG: H. LUTSCH

KLOSTER LEUBUS

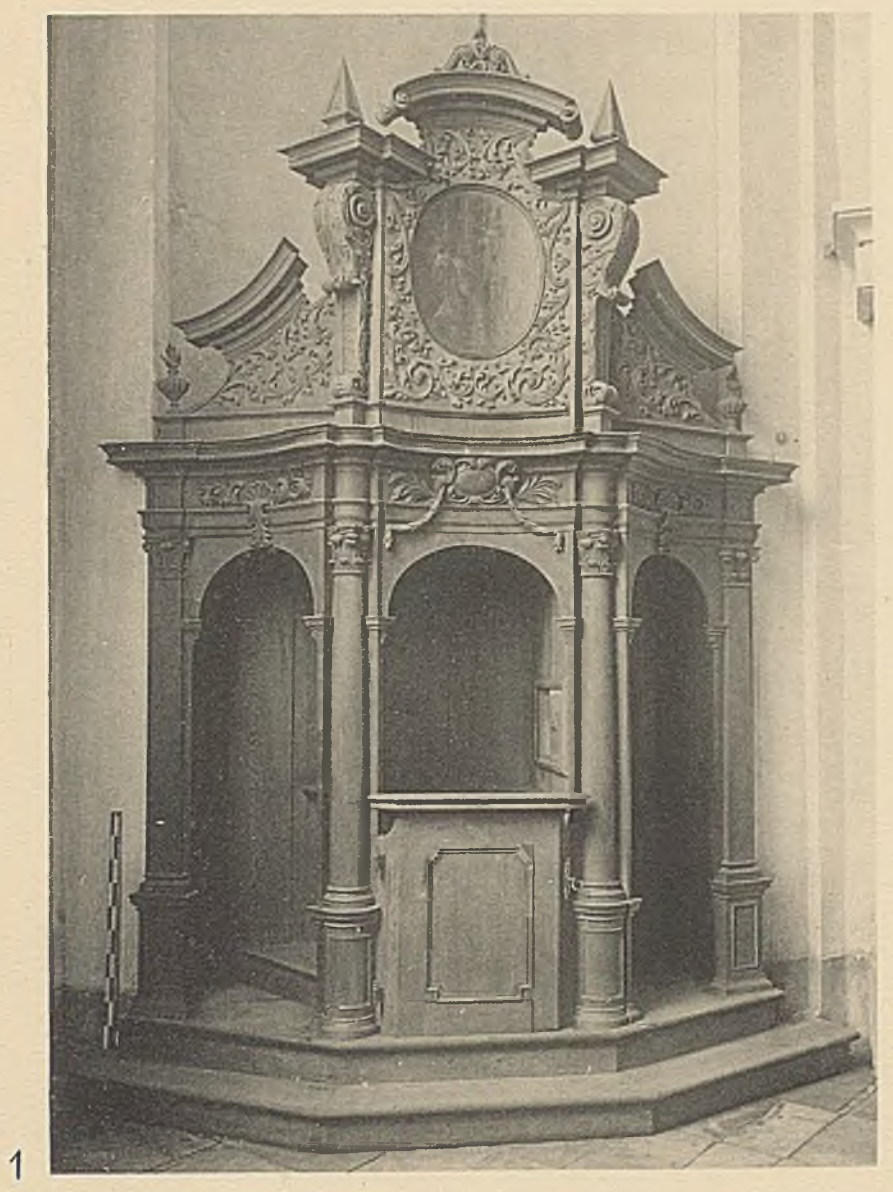
1. BLICK GEGEN OSTEN – 2. BLICK GEGEN WESTEN



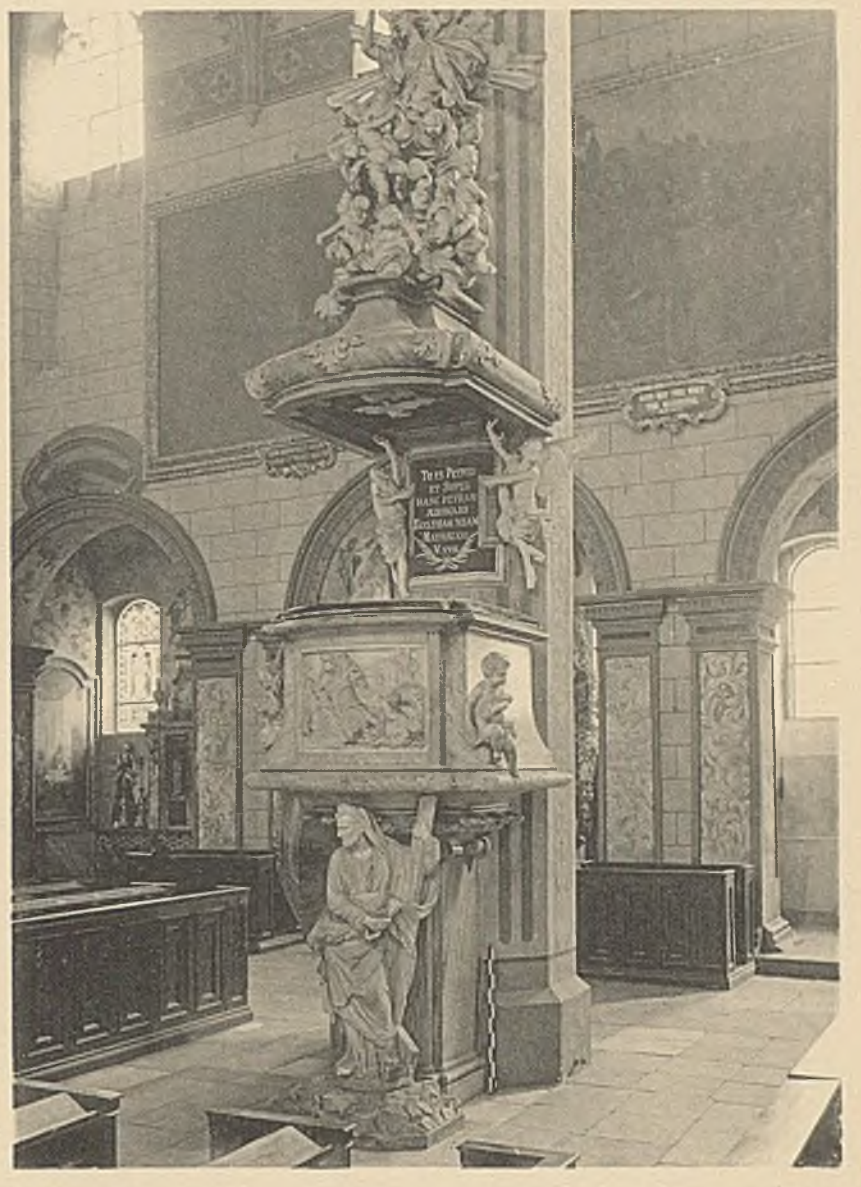
LEITUNG: H. LUTSCH

1. DOM ELISABETHKAPELLE BRESLAU

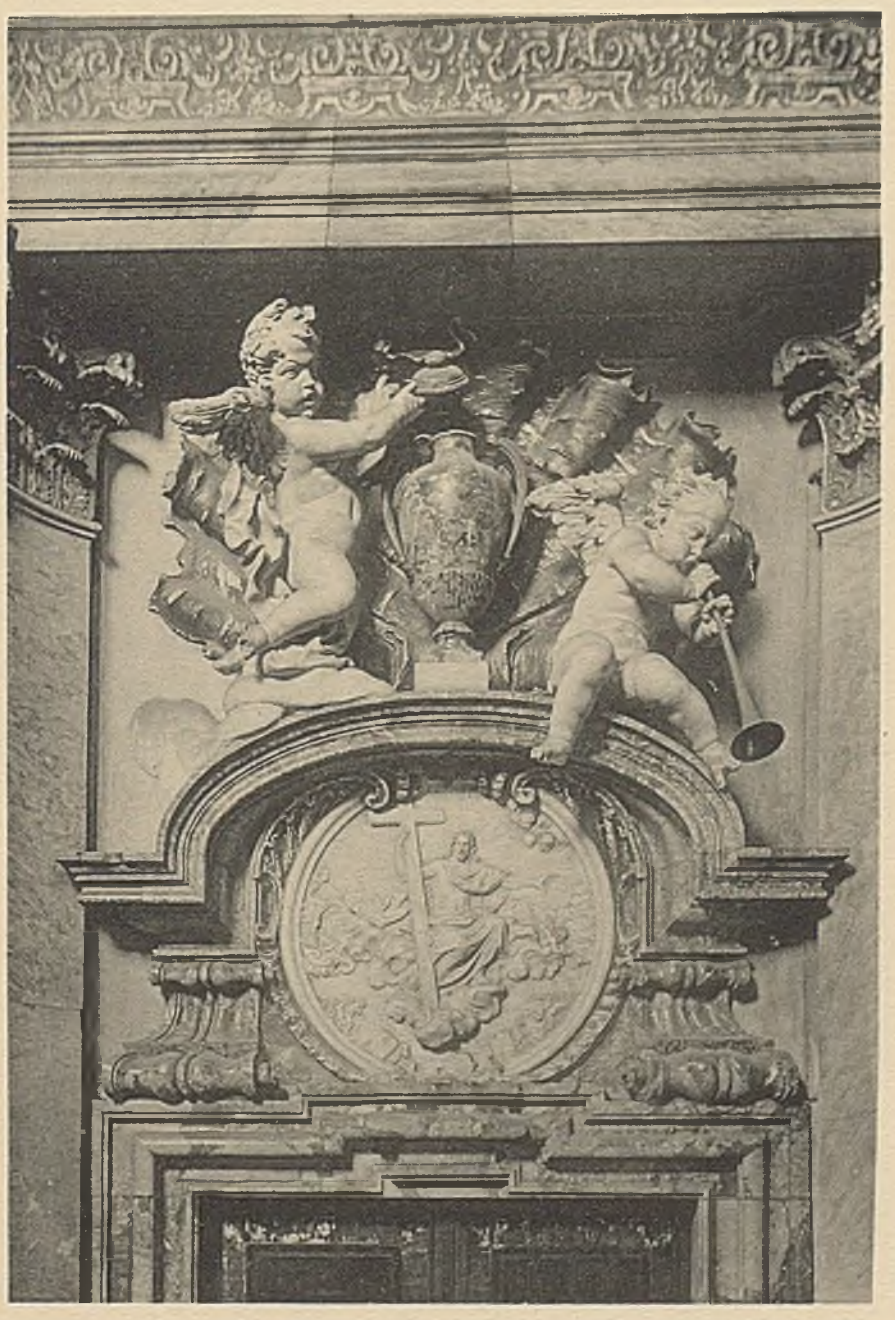
2. ADALBERTKIRCHE CESLAUSKAPELLE



1



2

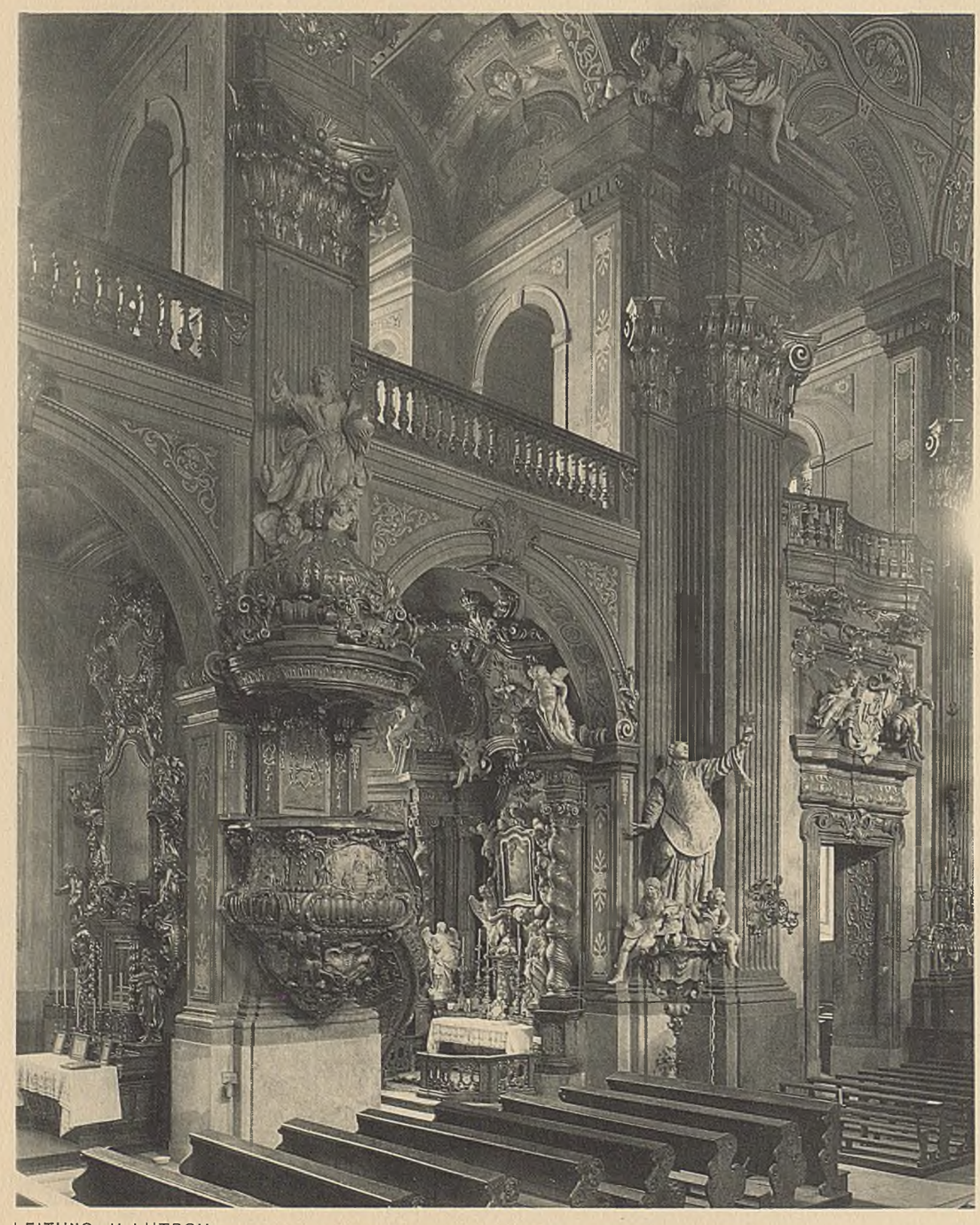


3

4

LEITUNG: H. LUTSCH

1. LIEGNITZ K. PFARRKIRCHE — 2. GLOGAU DOM — 3. 4. BRESLAU DOM
KURFÜRSTLICHE KAPELLE

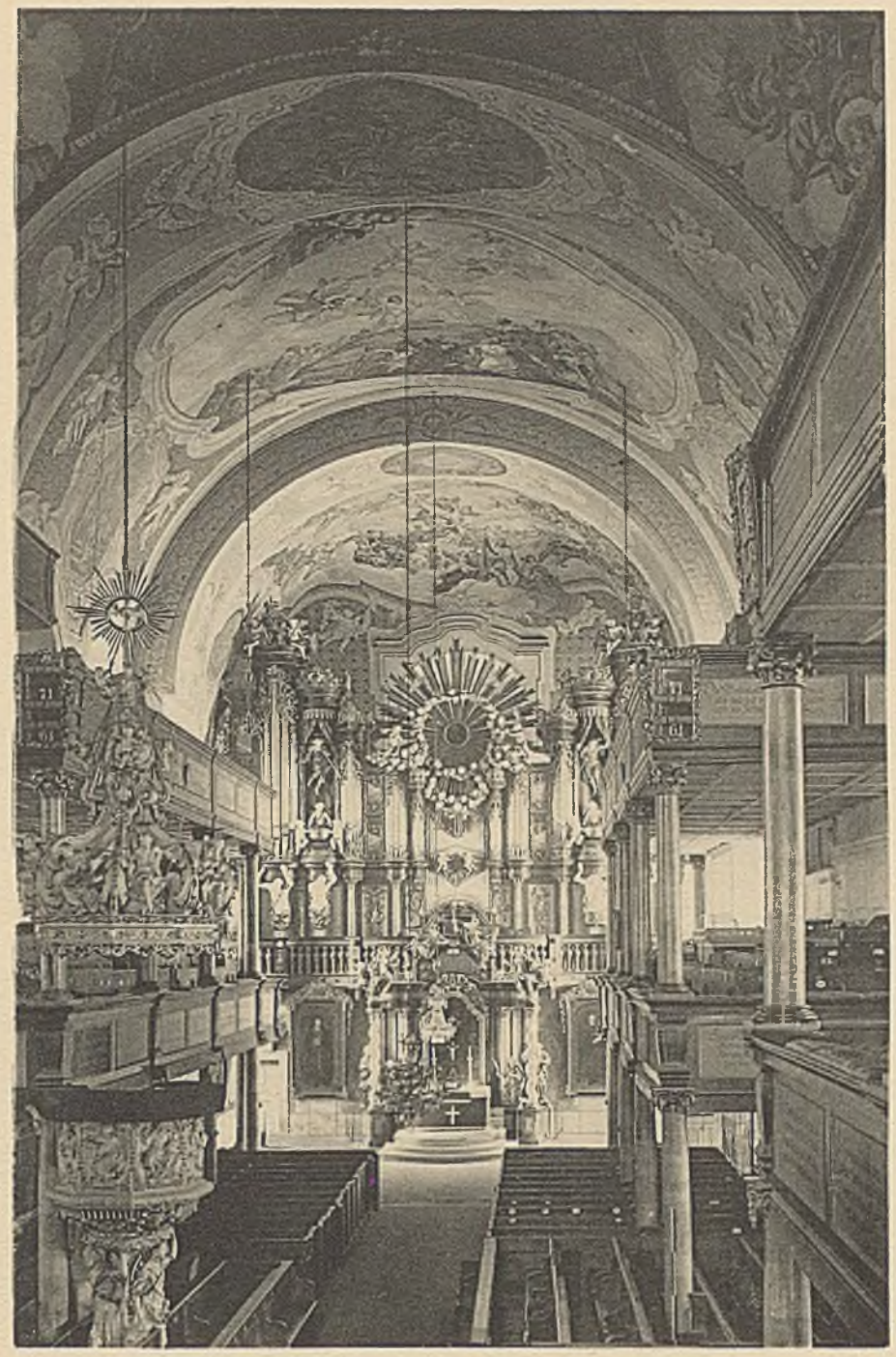


LEITUNG H. LUTSCH

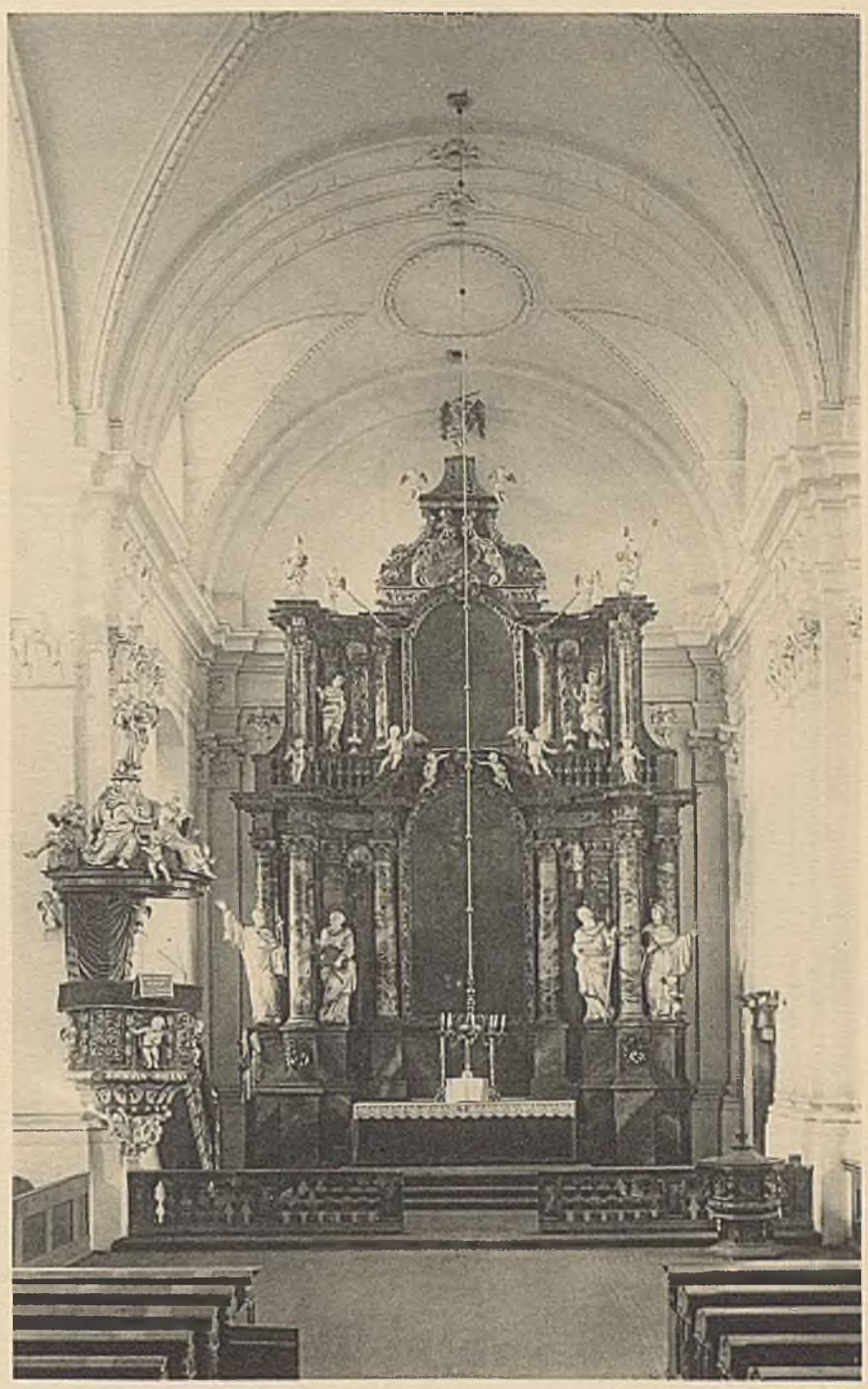
1. BLICK IN DIE KAPELLEN DER NORDSEITE

BRESLAU MATTHIASKIRCHE

2. BLICK IN DEN CHOR

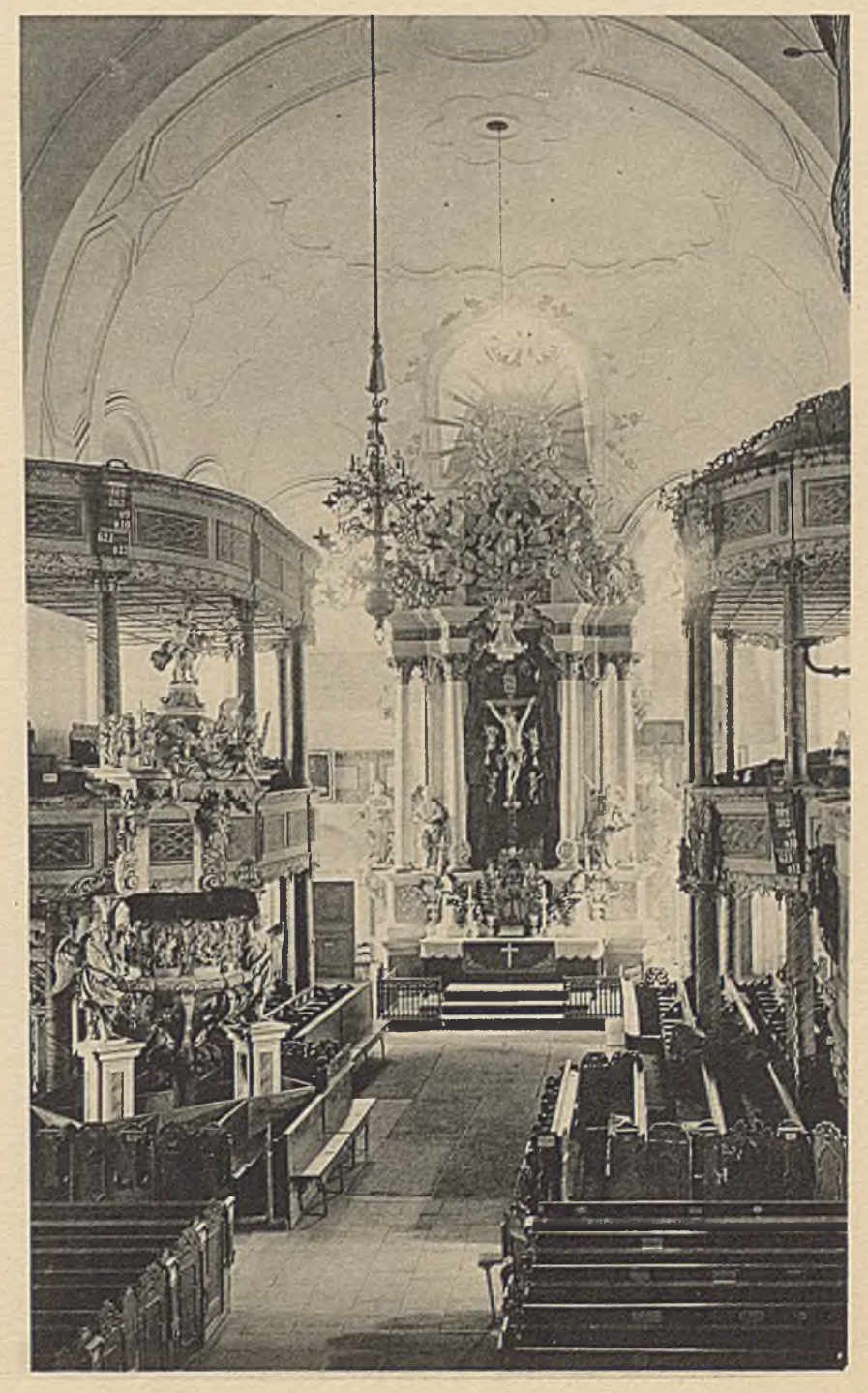


1



3

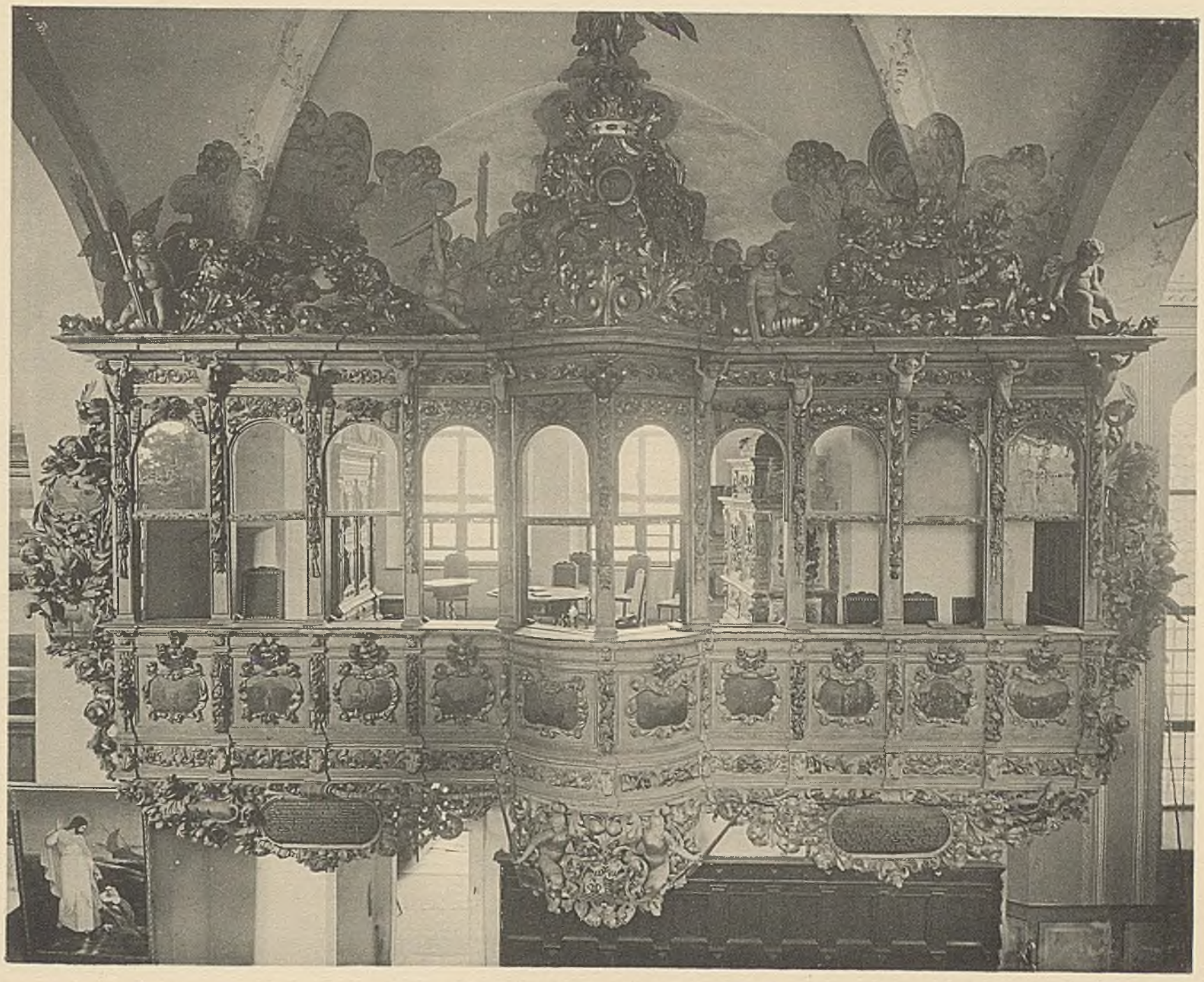
2



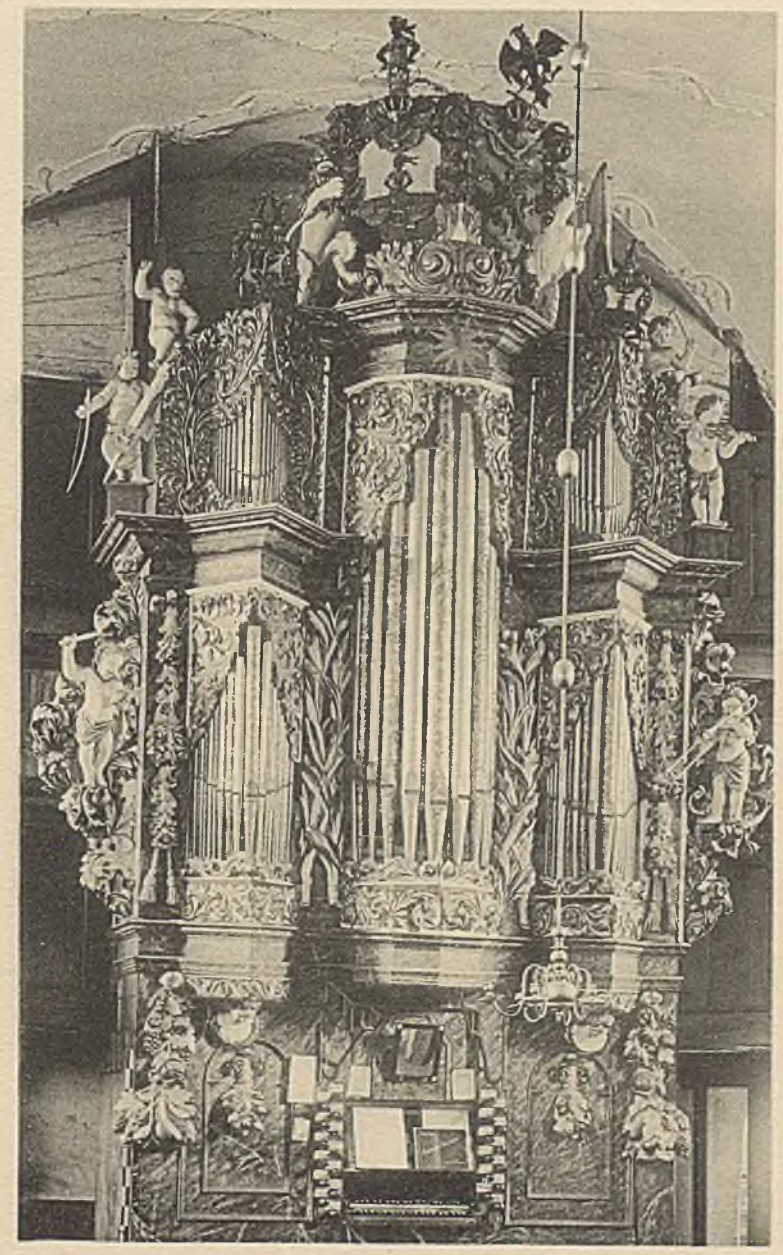
4

LEITUNG: H. LUTSCH

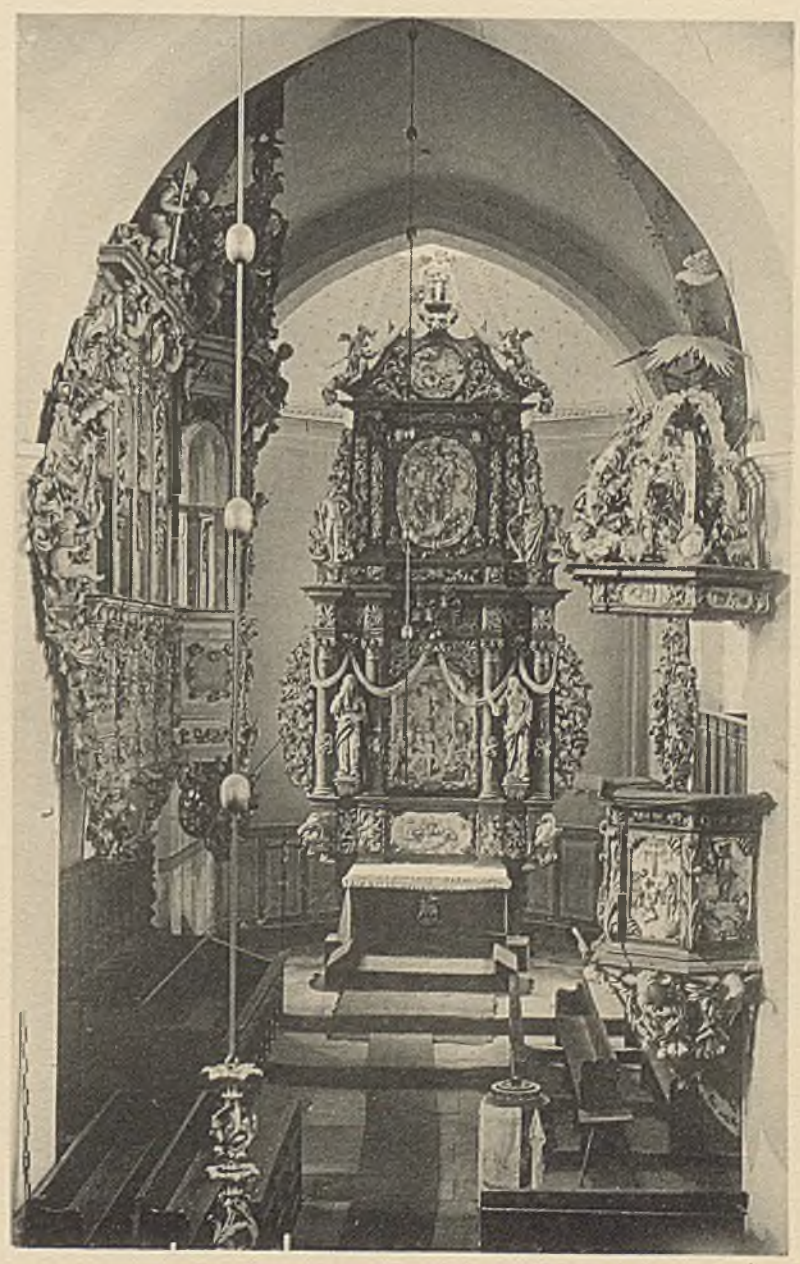
GNADENKIRCHEN: 1. 2. HIRSCHBERG – 4. LANDESHUT
3. EV. PFARRKIRCHE KLOSTER LEUBUS



1. GEGENÜBER DER KANZEL



2



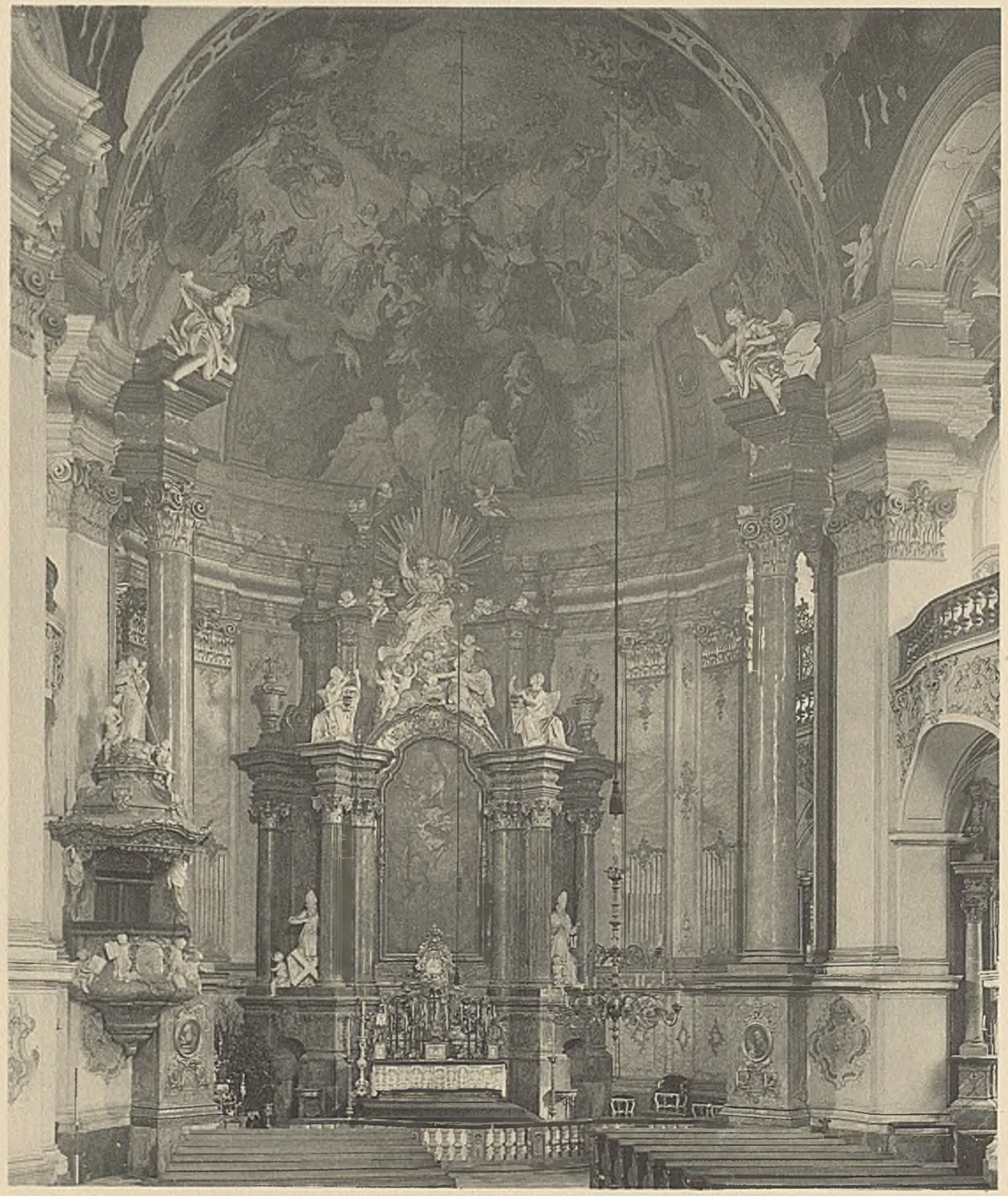
3

LEITUNG: H. LUTSCH

2. ORGELGEHÄUS SCHÖNBERG OL. 3. BLICK GEGEN OSTEN

1

LEITUNG H. LUTSCH



2

NEISSE K. KURATIALKIRCHE

LEITUNG: H. LUTSCH

1

SCHLOSS

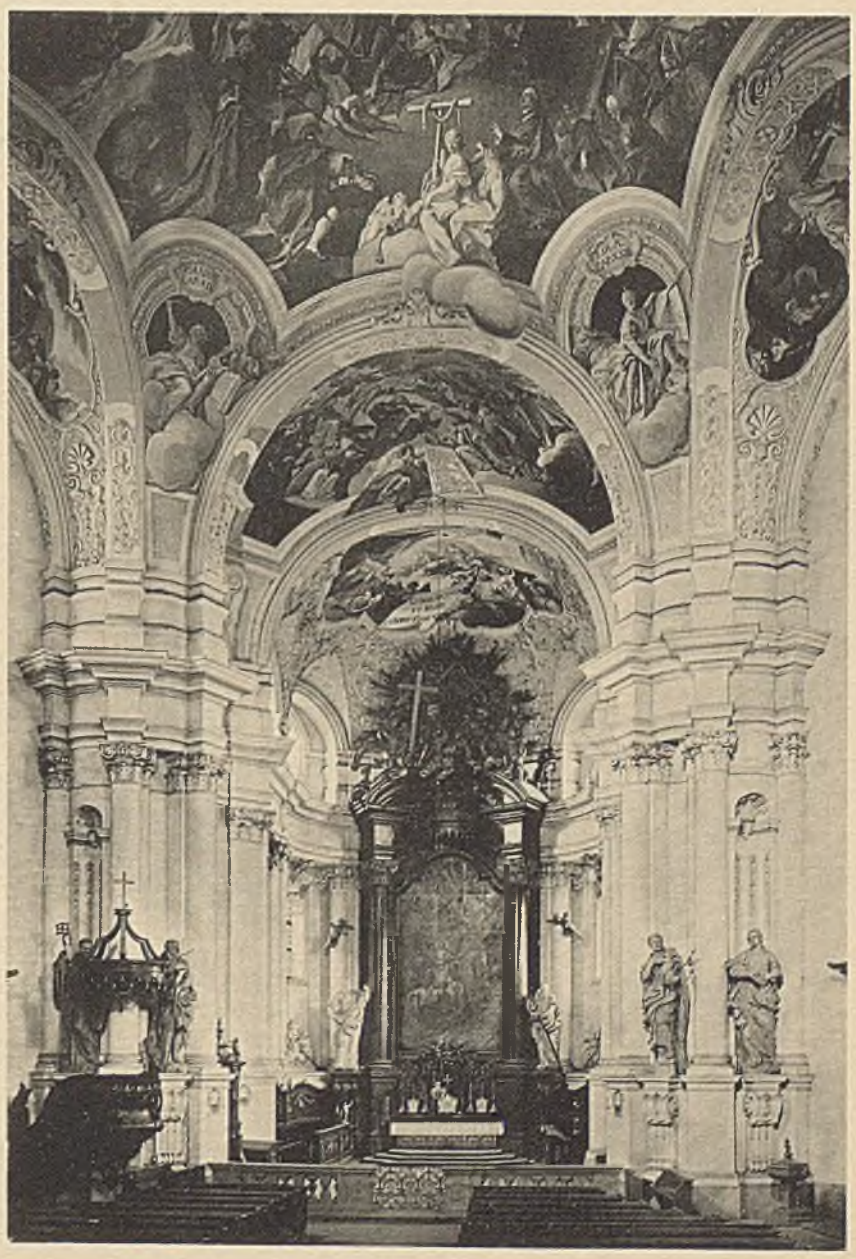
2

LIEGNITZ K. PFARRKIRCHE UND PFARREI

1

2

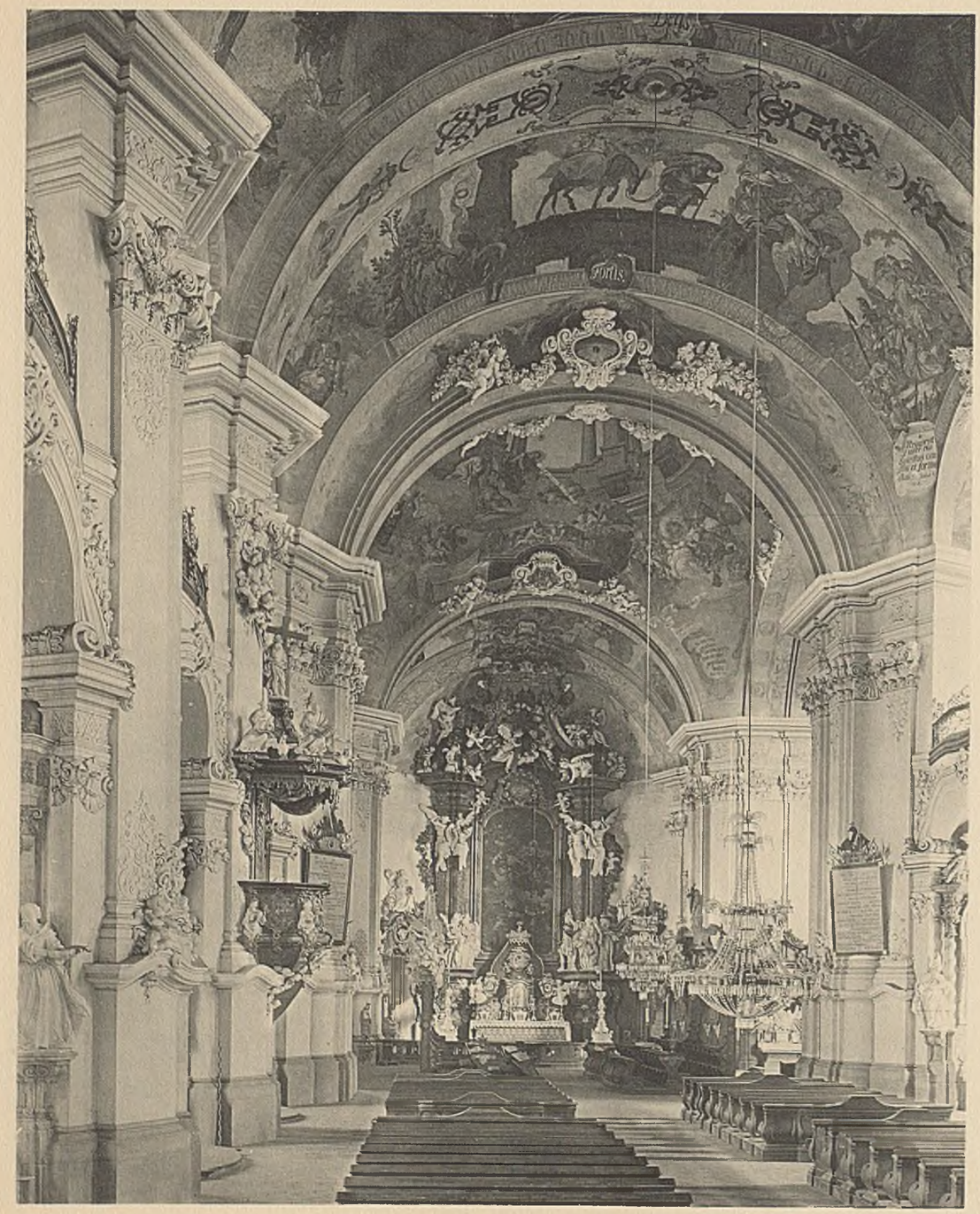
3



4

LEITUNG: H. LUTSCH

1. 2. GROSS-HOSCHÜTZ — 3. 4. KLOSTER WAHLSTATT

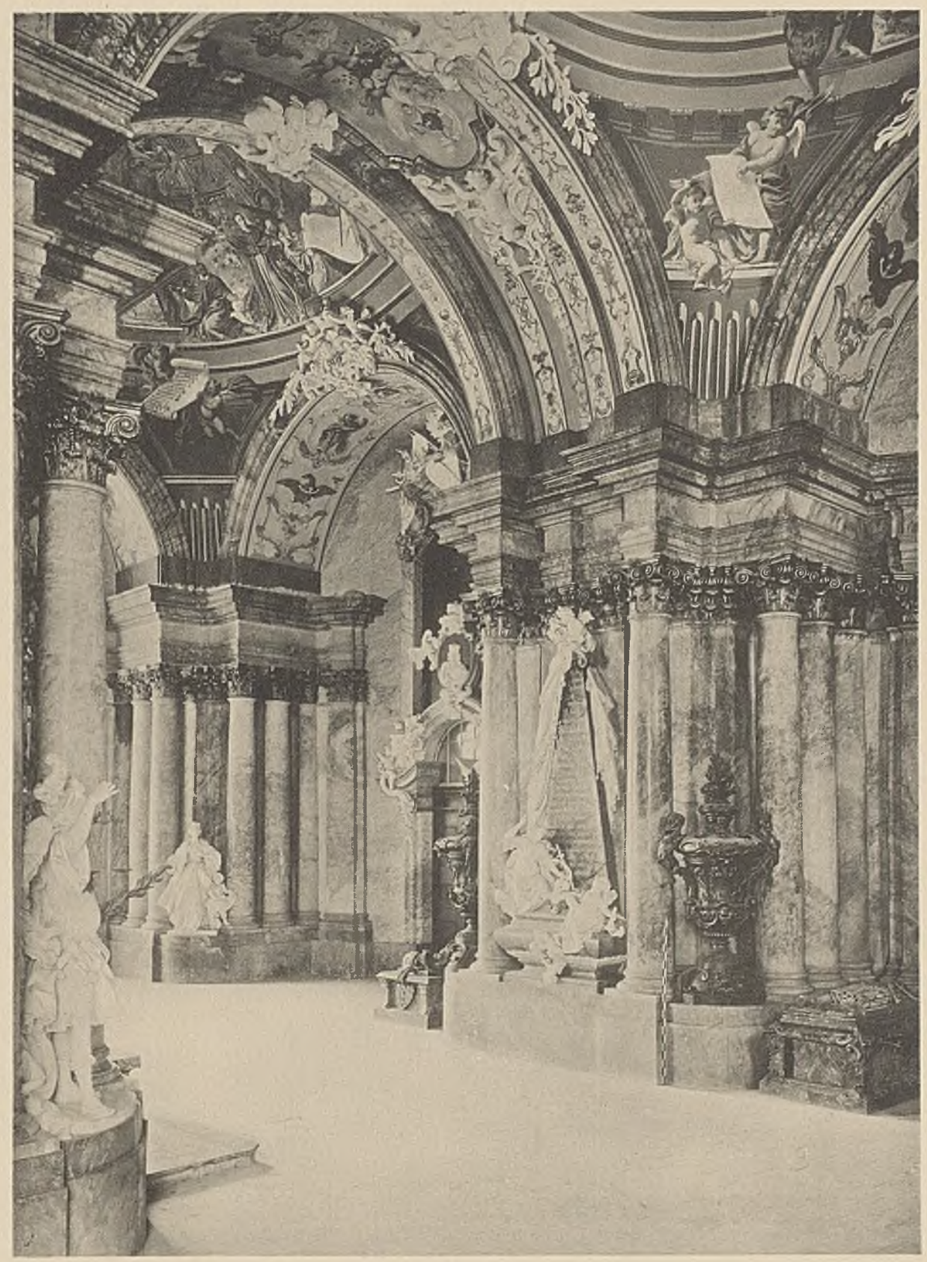


LEITUNG: H. LUTSCH

1. BLICK NACH DEM HOCHALTARE

KLOSTERKIRCHE GRÜSSAU

2. BLICK IN DIE KAPELLENREIHE

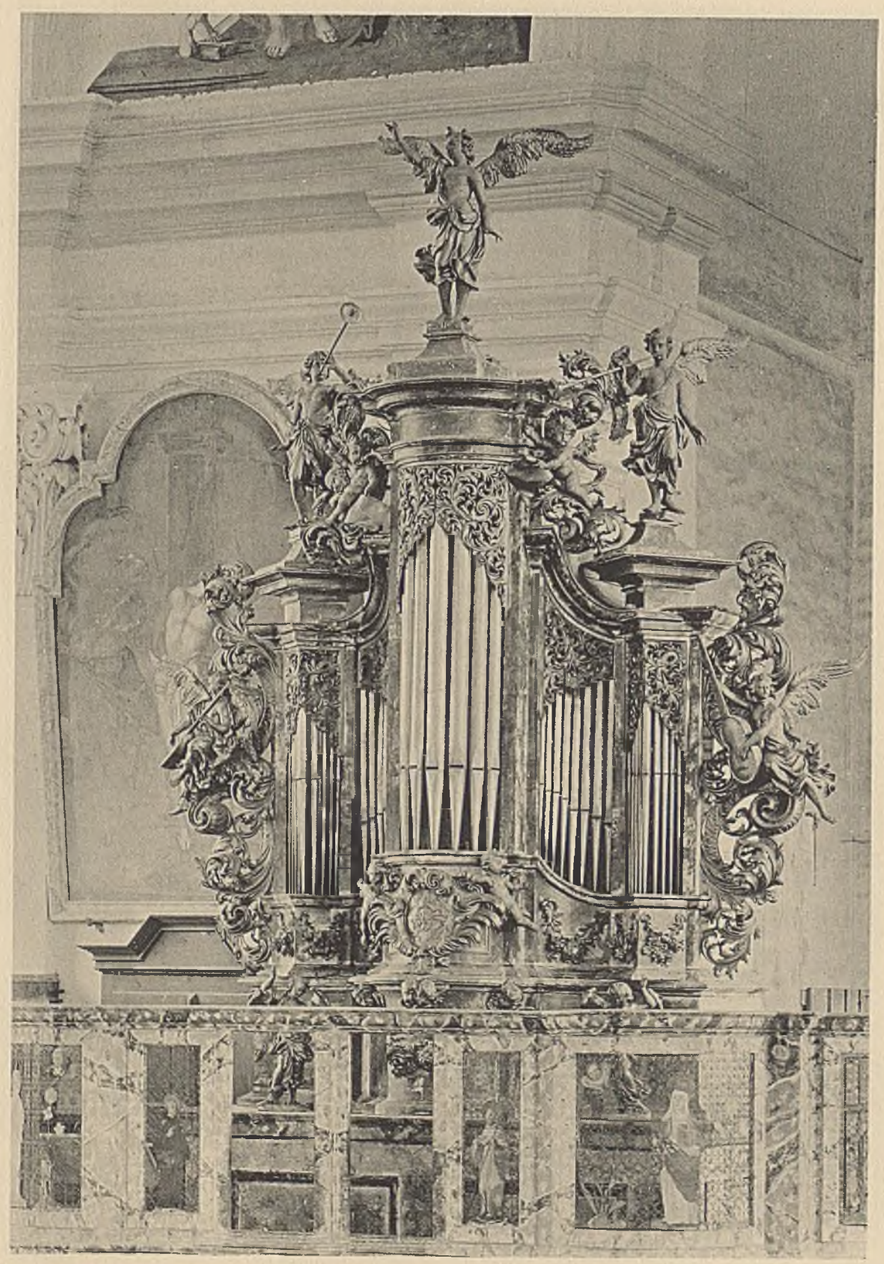


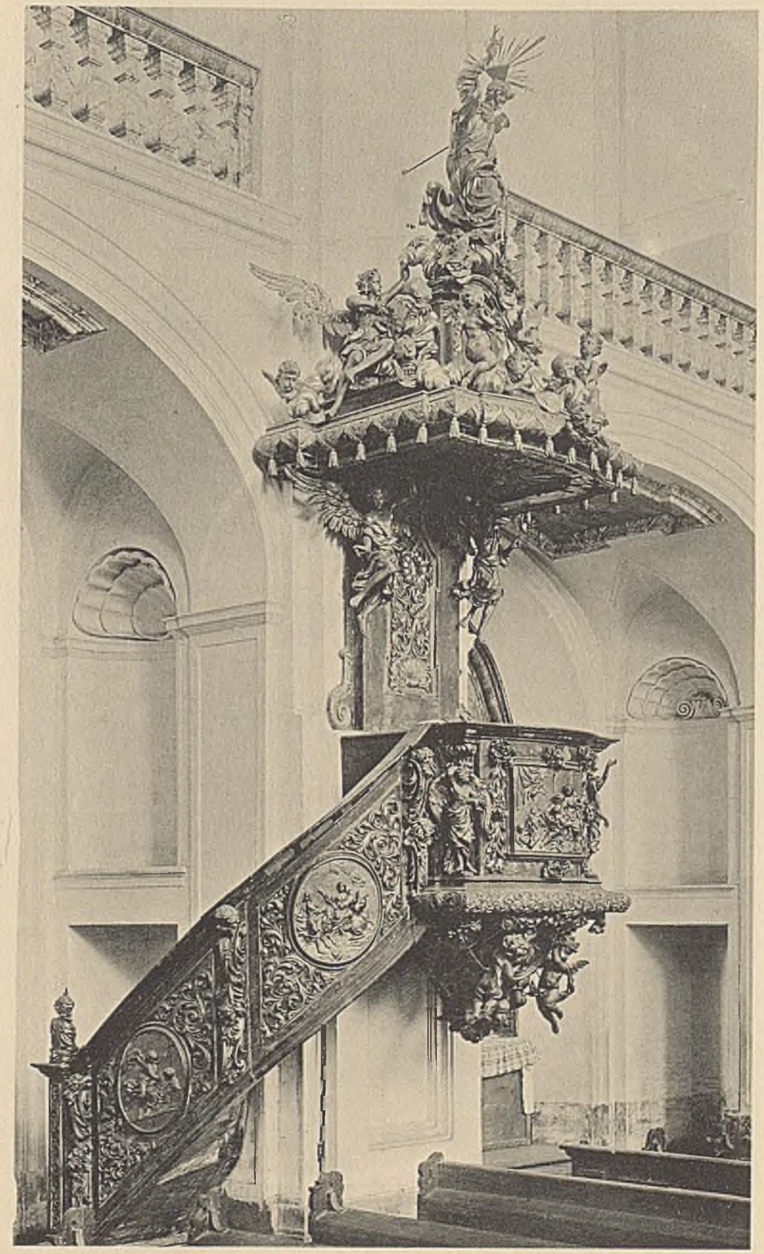
LEITUNG: H. LUTSCH

1. HAUPTANSICHT

KLOSTERKIRCHE GRÜSSAU

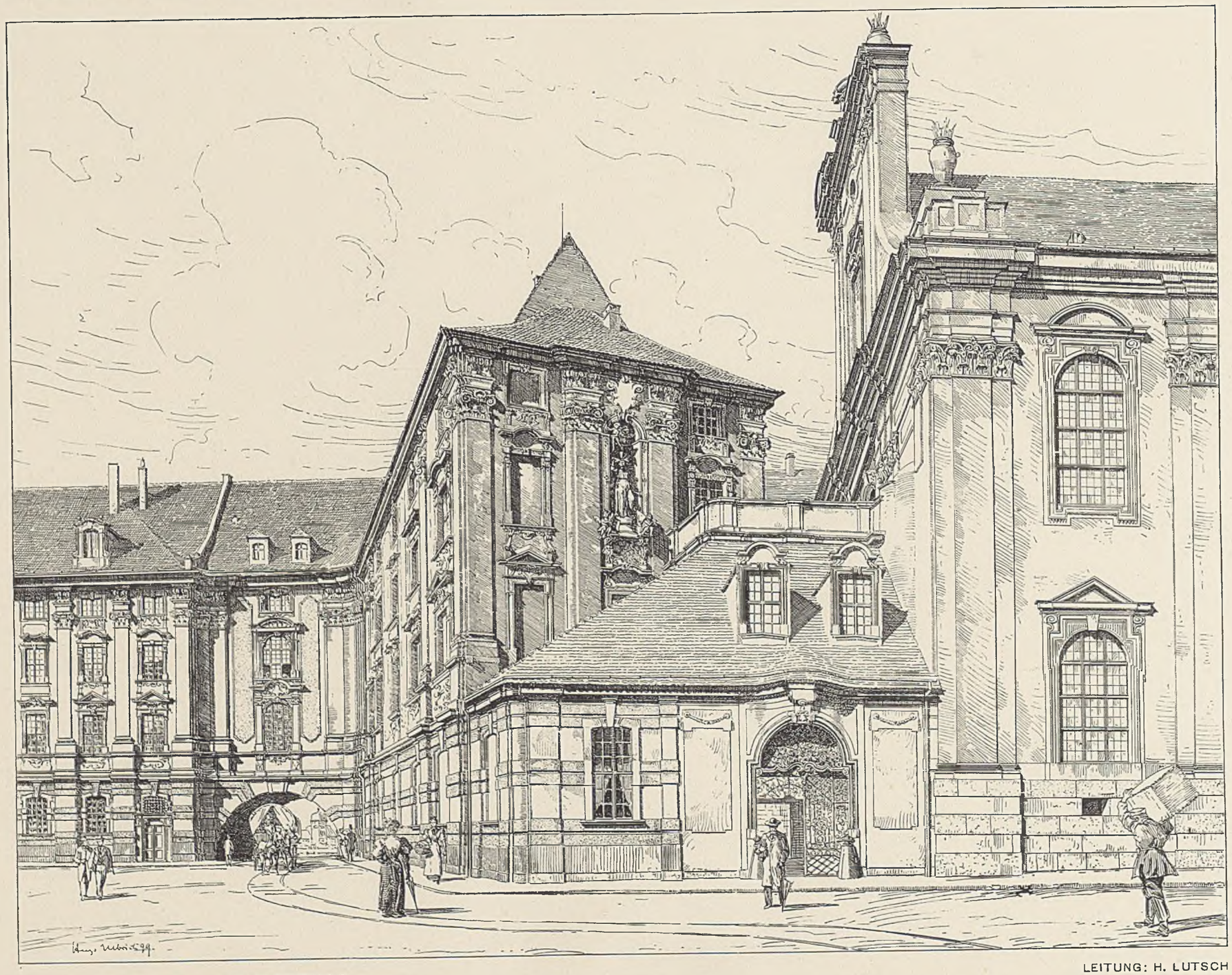
2. FÜRSTENGRUFT





LEITUNG: H. LUTSCH

1 GRÜSSAU JOSEPHSKIRCHE 2

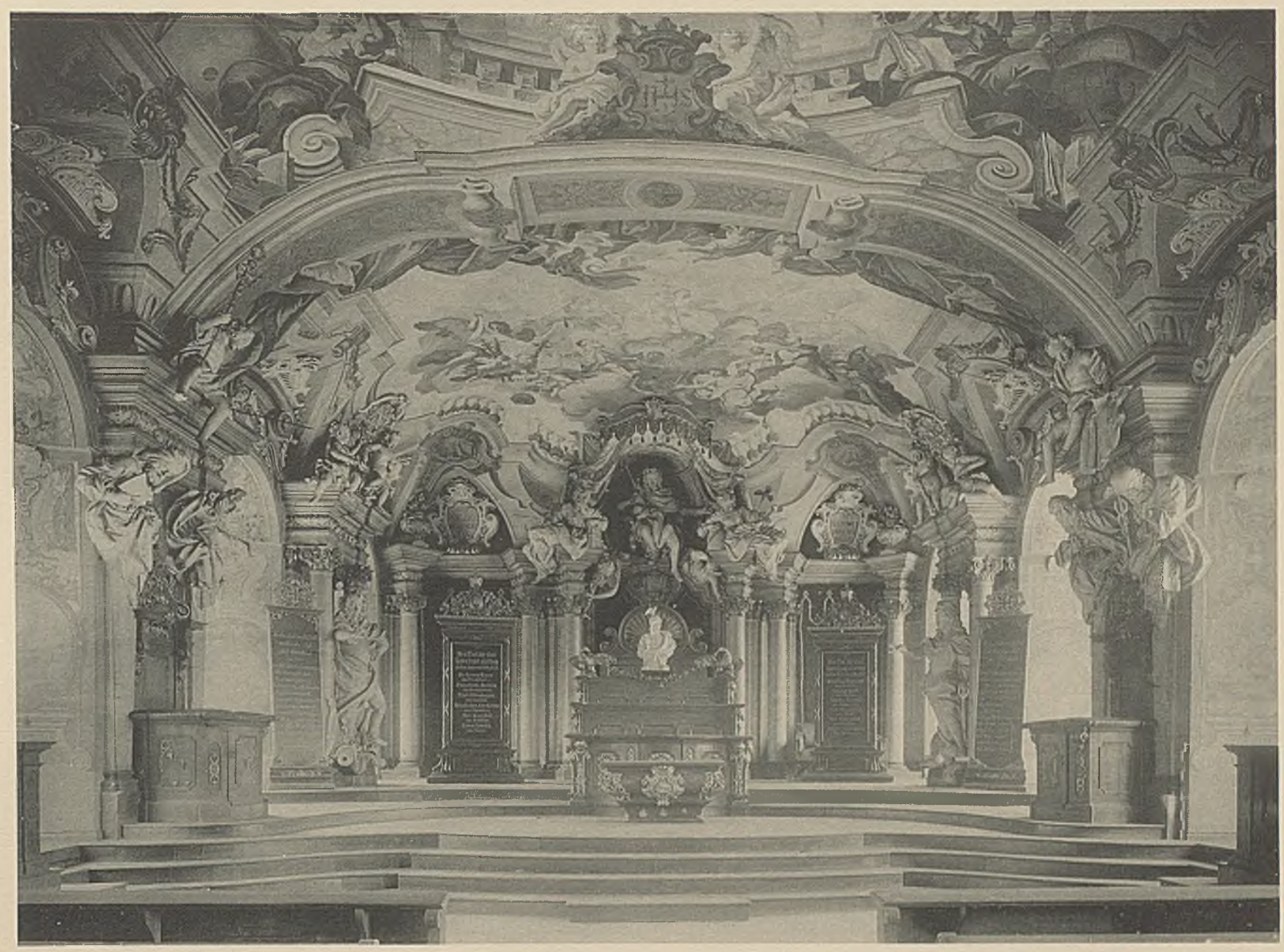


LEITUNG: H. LUTSCH

KAISERTHOR
UNIVERSITÄT

BRESLAU

MATTHIASKIRCHE



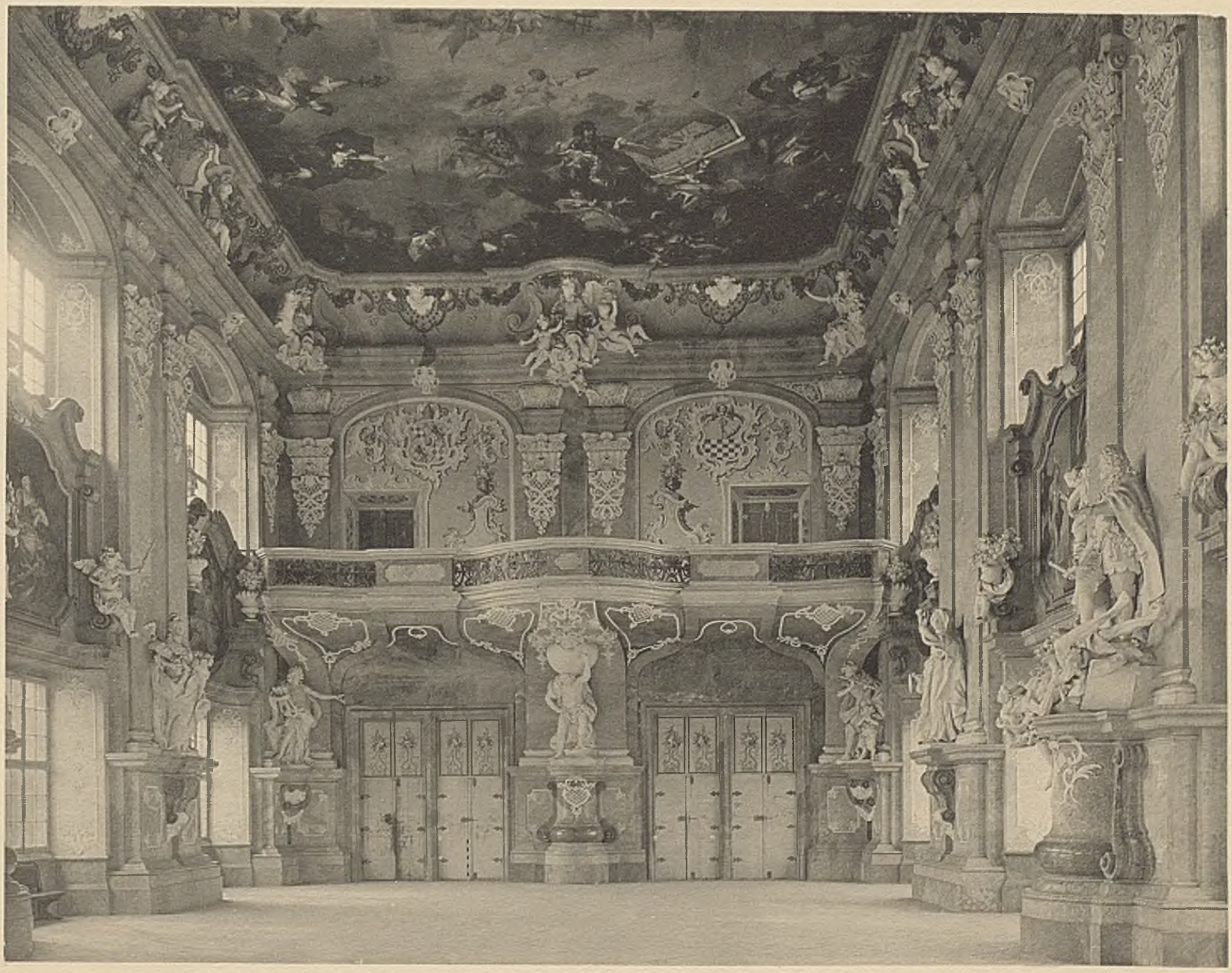
1

2

LEITUNG: H. LUTSCH

BRESLAU UNIVERSITÄT 1. AULA — 2. MUSIKSAAL

1

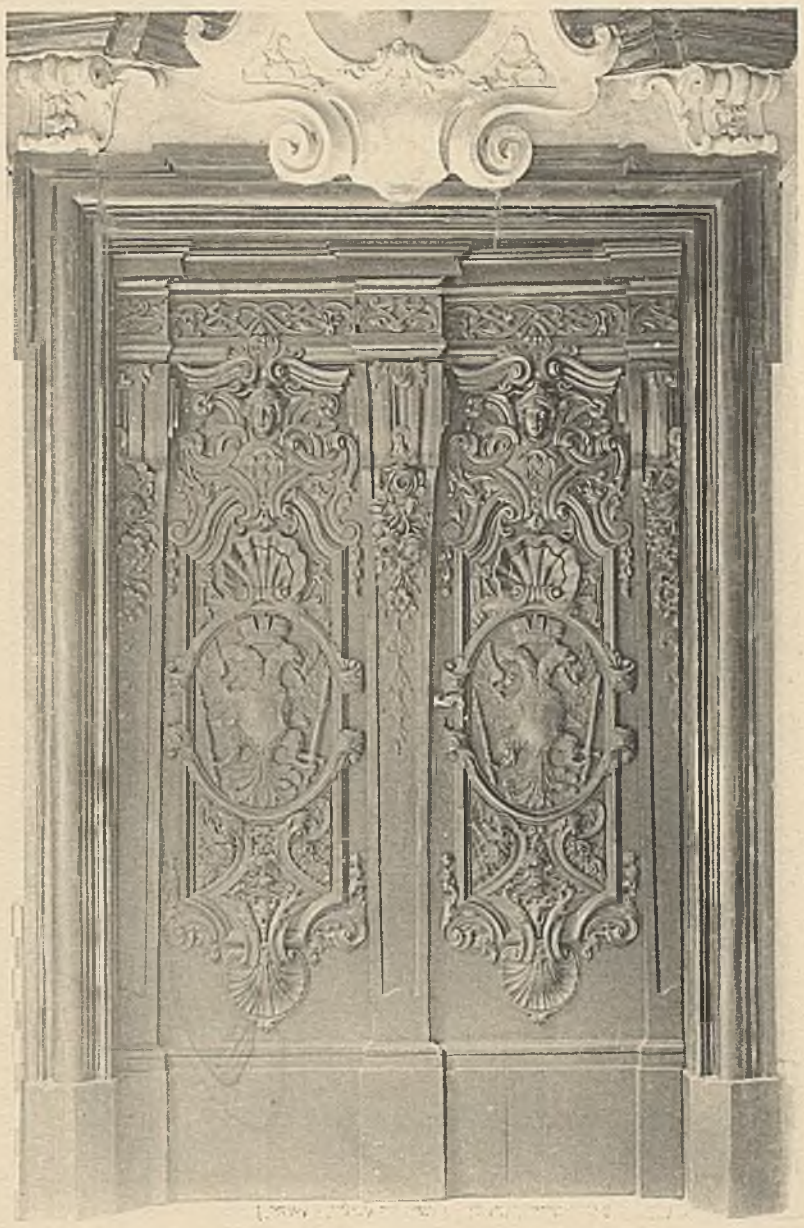


2

TEMPERANTIA APOLL (FIDES) MARSYAS PRUDENTIA LEOPOLD I.

1. BRESLAU UNIVERSITÄT HAUPTPORTAL — 2. LEUBUS FÜRSTENSAAL

LEITUNG: H. LUTSCH



1

2

3

4

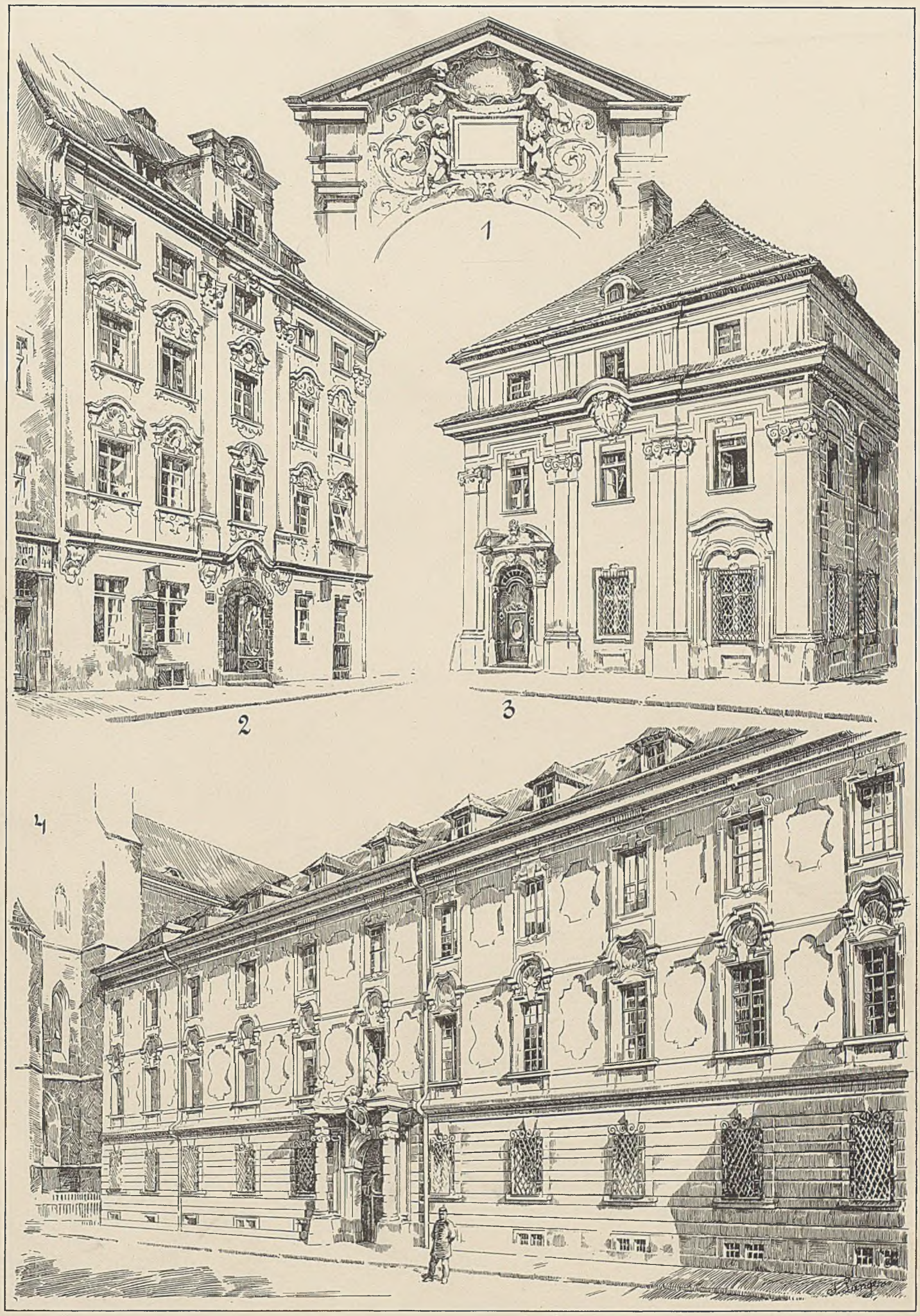
LEITUNG: H. LUTSCH

BRESLAU 1. UNIVERSITÄT THÜR ZUR AULA LEOPOLDINA — 2. RING 8
LEUBUS 3. IRRENHAUS FRÜHER PRÄLATUR — 4. CURATIALKIRCHE

LEITUNG: H. LUTSCH

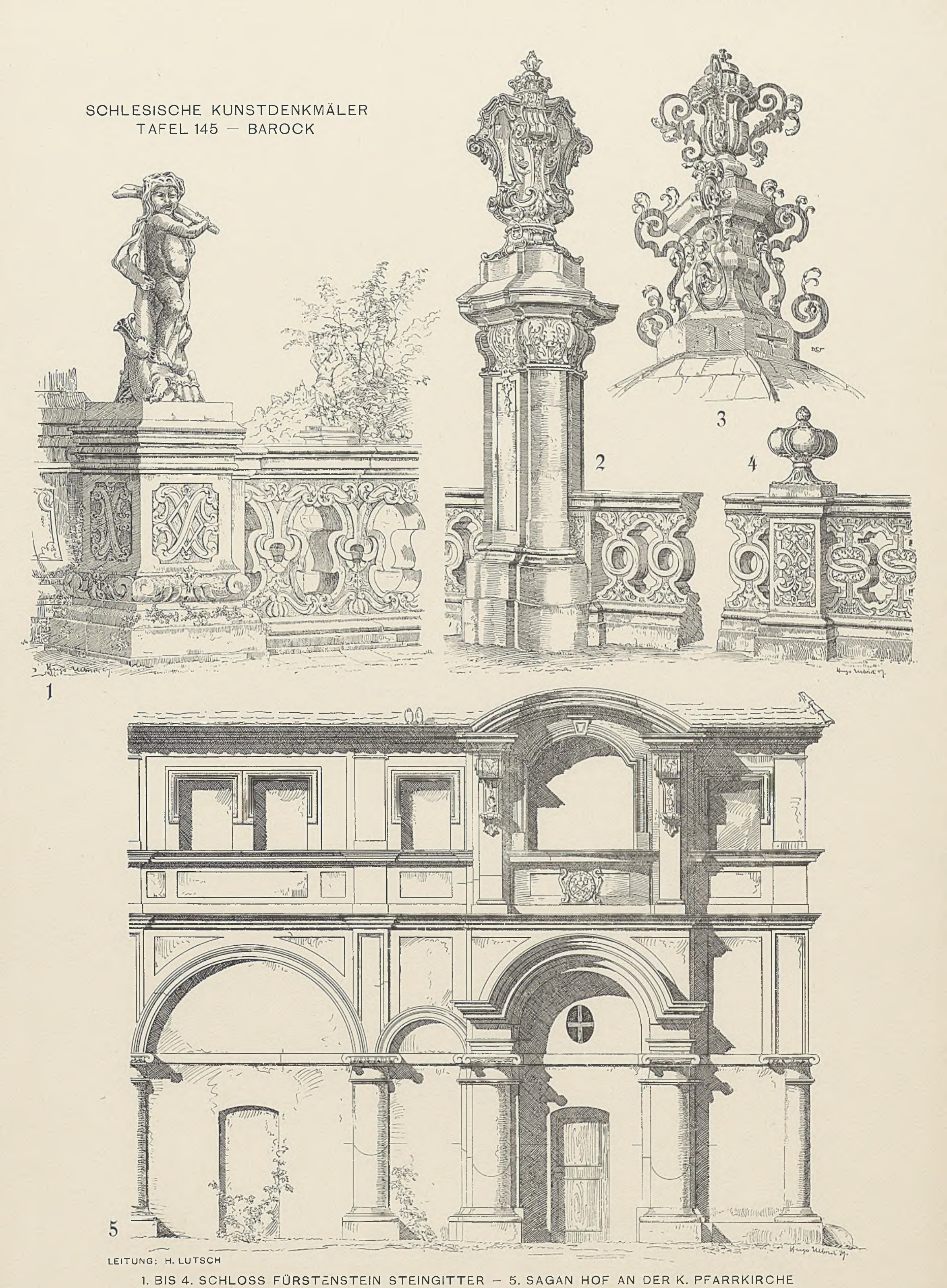
1. LIEGNITZ LEUBUSER HAUS

2. BRESLAU KATHARINENKIRCHE



LEITUNG: H. LUTSCH

BRESLAU: 1. NICOLAISTRASSE 31 ‚VIER GOLDENE ENGEL' – 2. WEISSGERBERGASSE 43
3. ORPHANOTROPHEUM – 4. UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK



LEITUNG: H. LUTSCH

1. BIS 4. SCHLOSS FÜRSTENSTEIN STEINGITTER — 5. SAGAN HOF AN DER K. PFARRKIRCHE

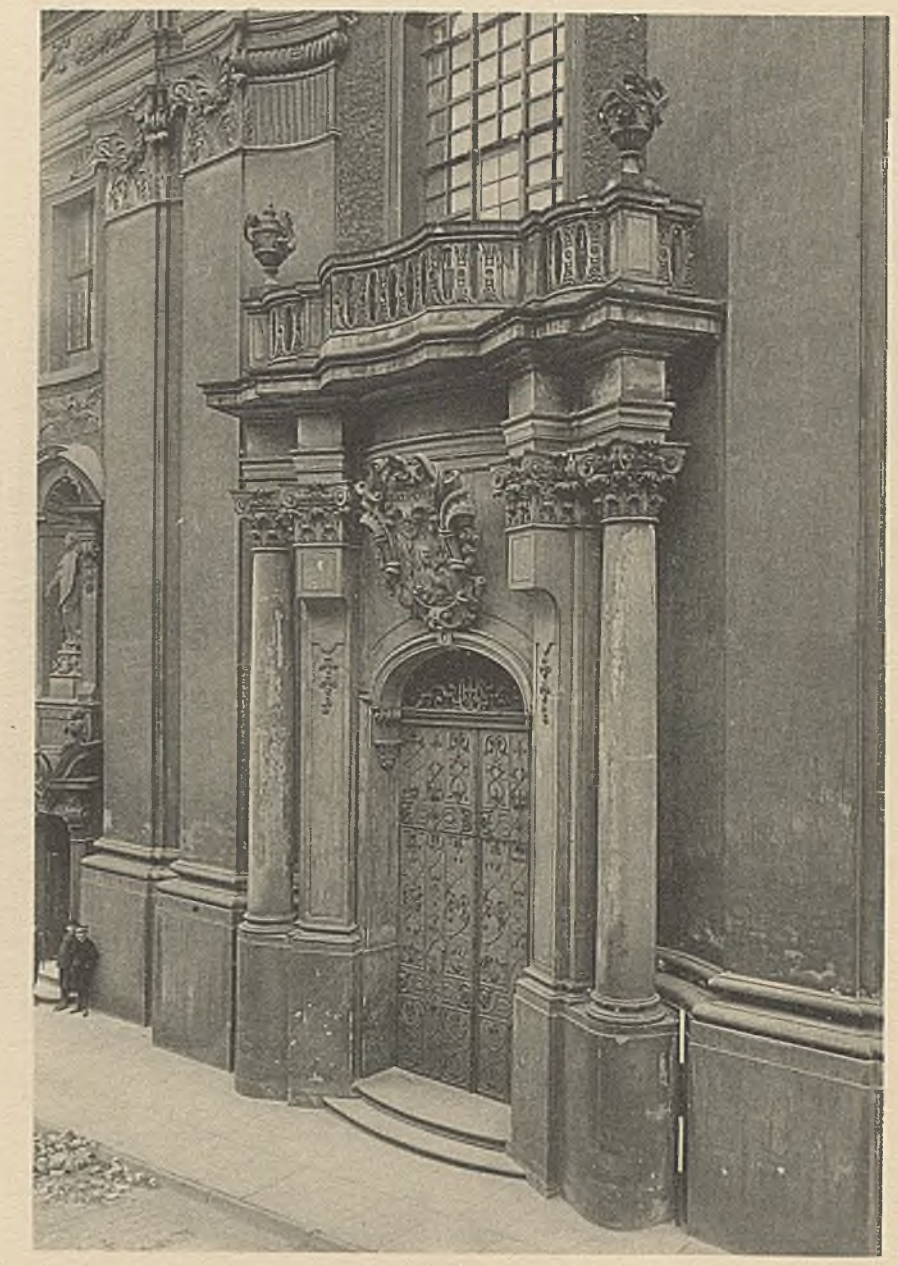
LEITUNG: H. LUTSCH

1. SCHMIEDEBERG

2. HIRSCHBERG SCHWEINICHENSCHE KAPELLE

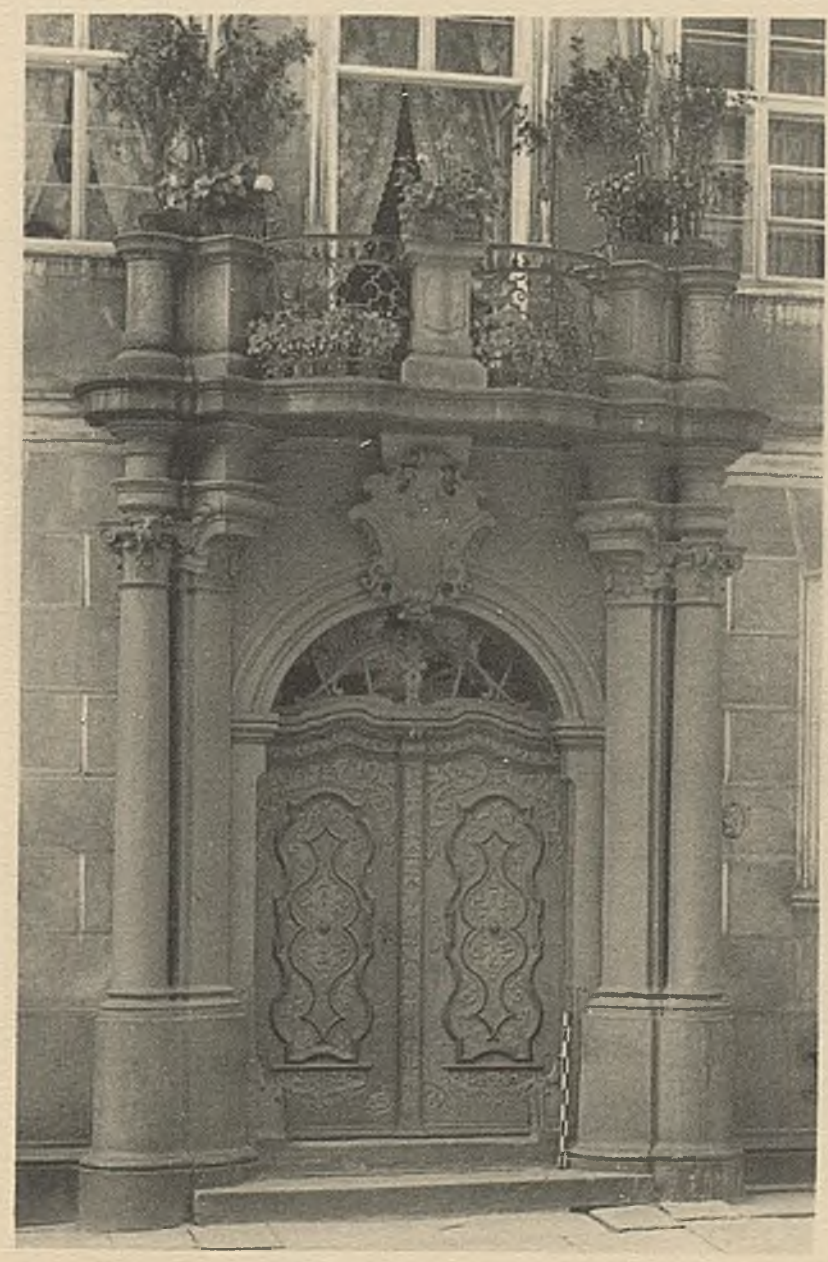
1

JETZT IM HOFE

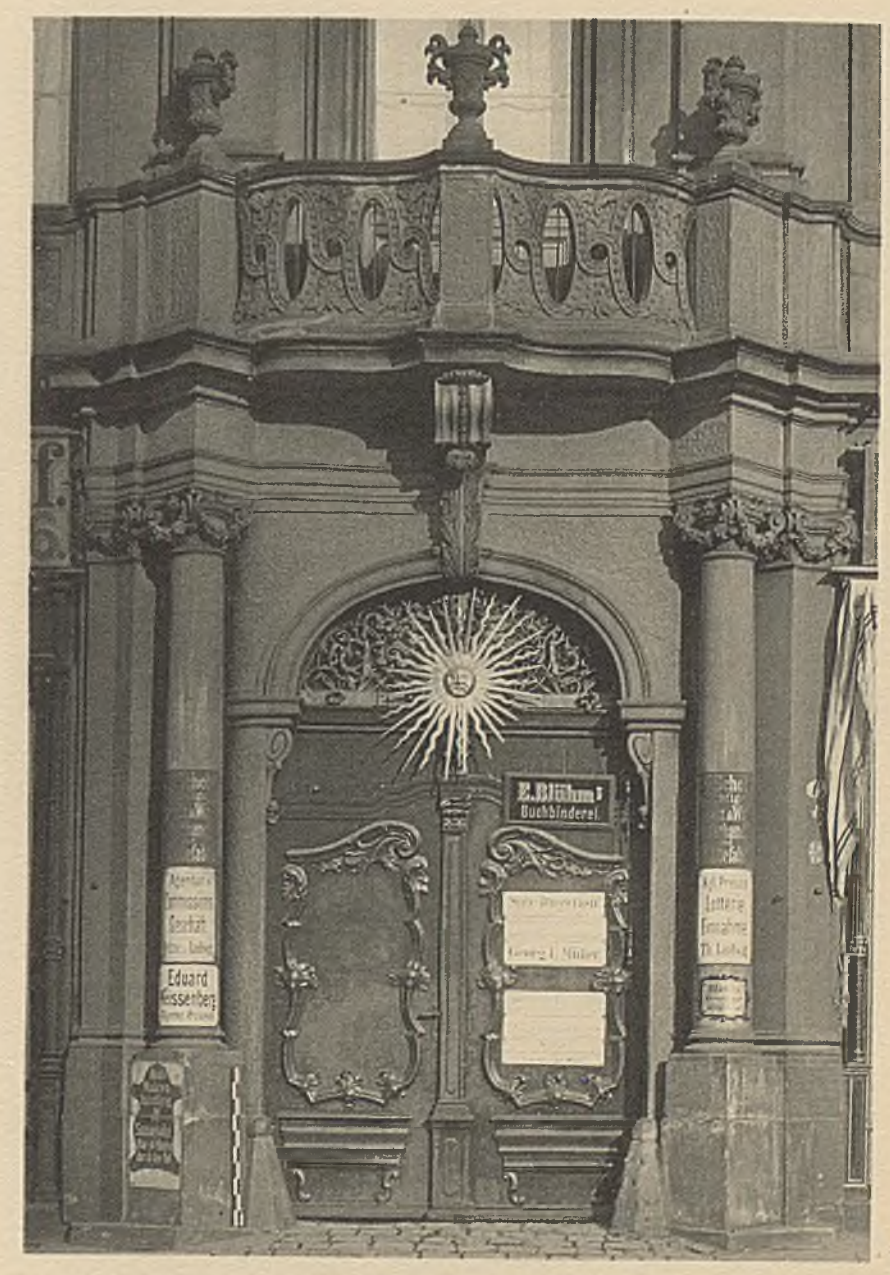


2

NEBENPORTAL HAUPTPORTAL



3



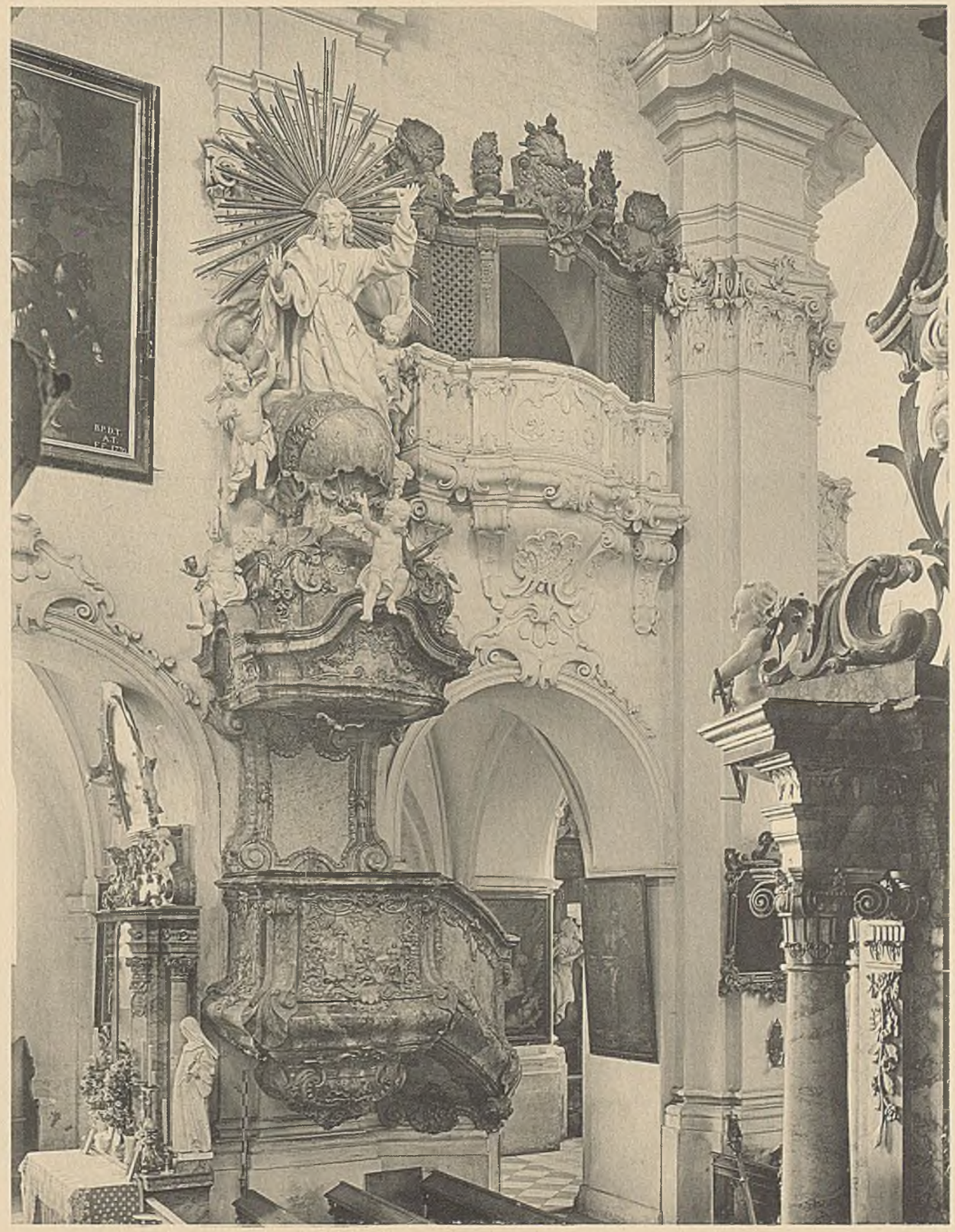
4

LEITUNG: H. LUTSCH

1. BRESLAU HAUPTPOST — 2. GLOGAU K. GYMNASIALKIRCHE
3. SCHWEIDNITZ BURGSTRASSE 14 — 4. BRESLAU RING 6

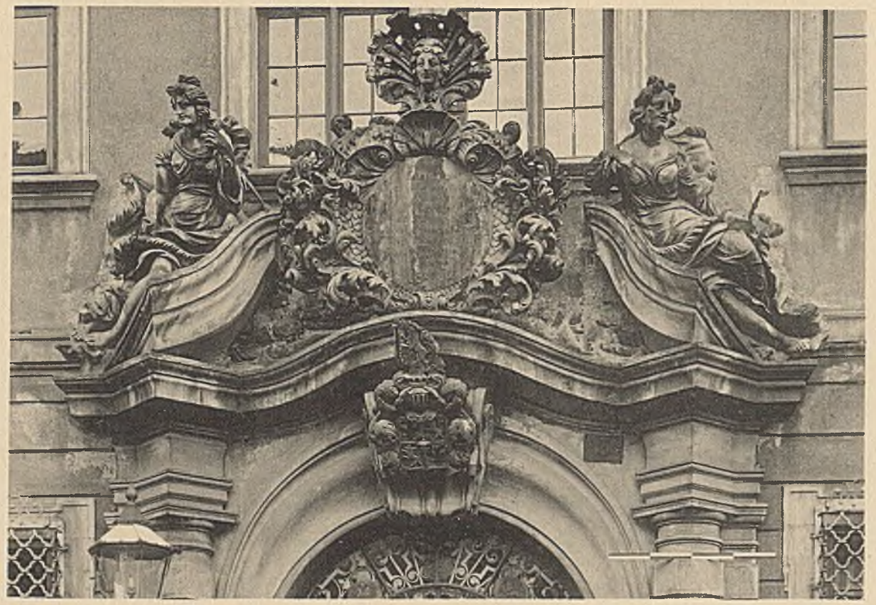
LEITUNG: H. LUTSCH

1. BLICK IN DEN SÜDKREUZFLÜGEL



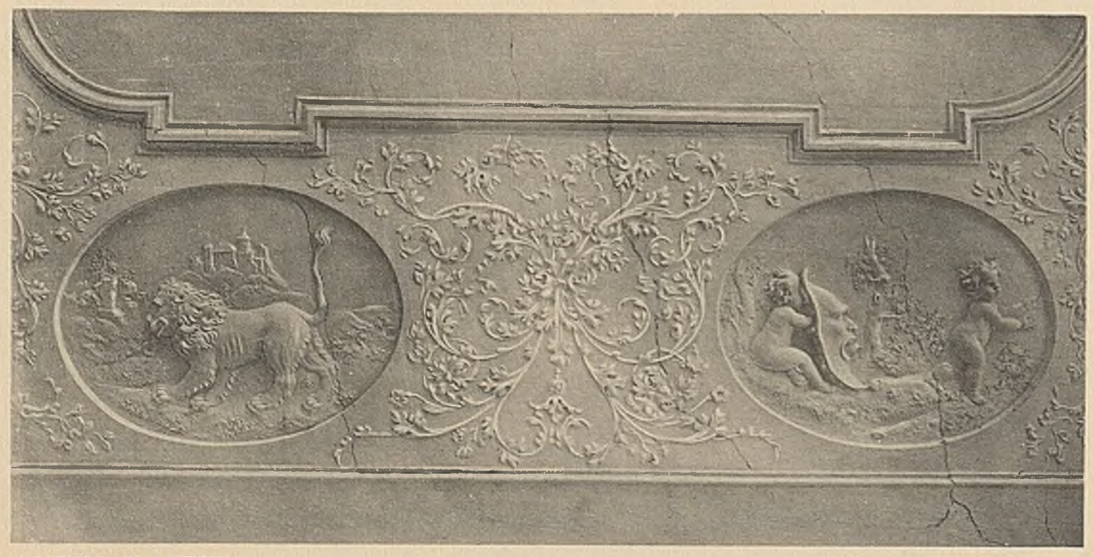
2. KANZEL – RECHTS: NORDKREUZFLÜGEL

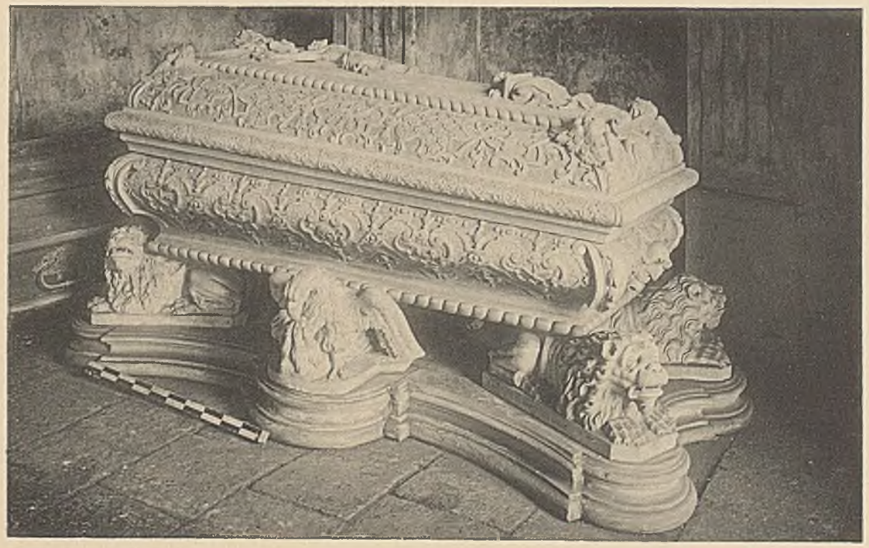
1



2

3

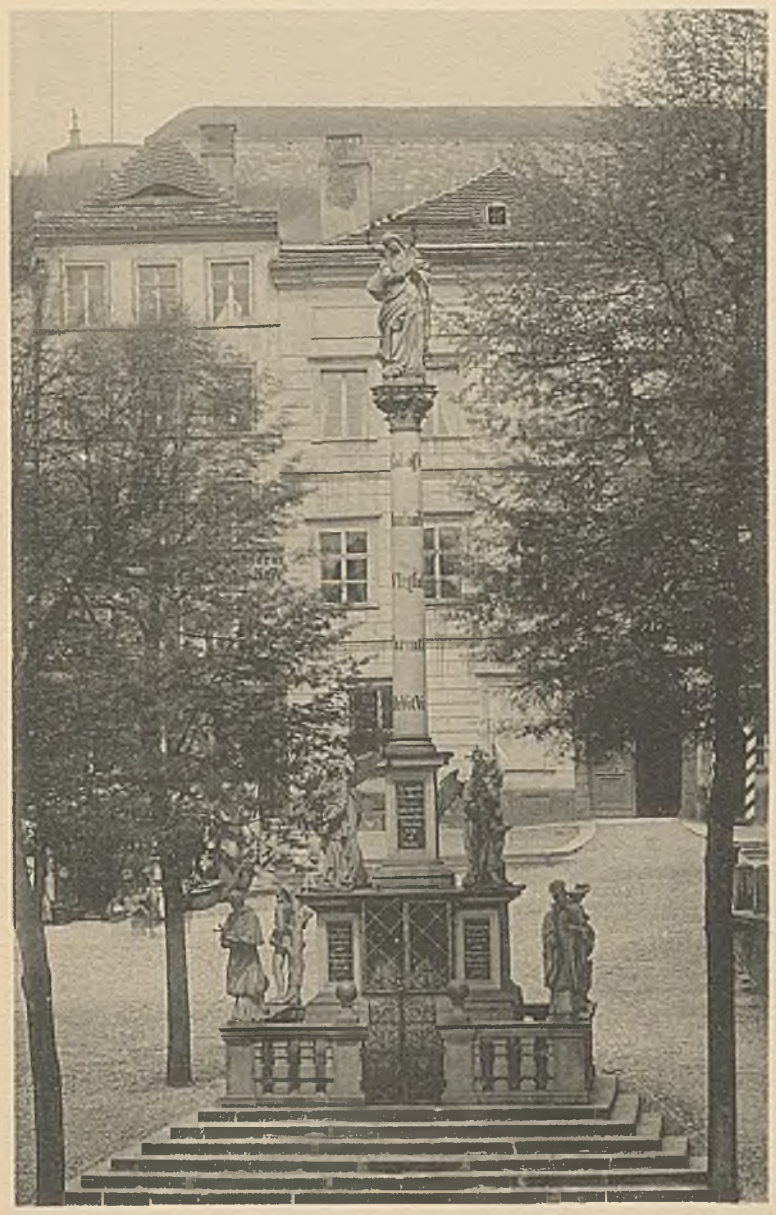




4

LEITUNG: H. LUTSCH

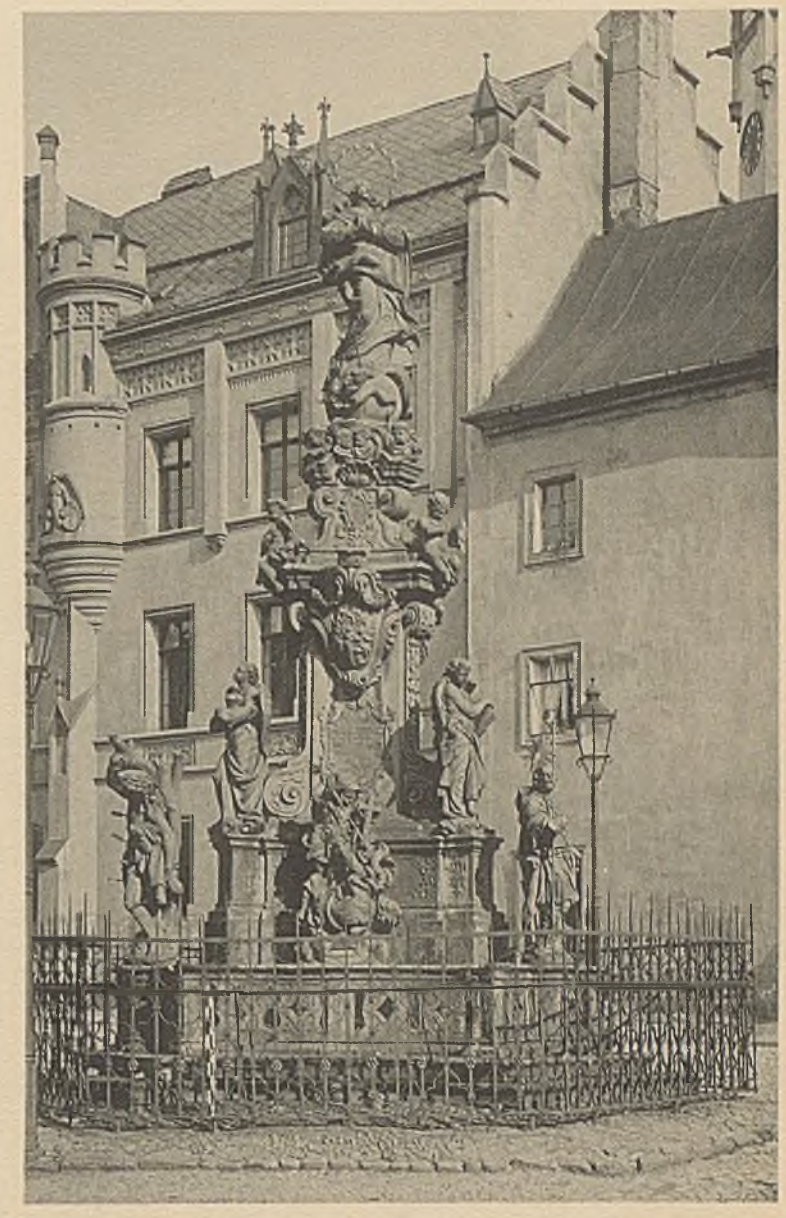
1. GÖRLITZ POLIZEIDIENSTGEBÄUDE – 2. 3. SCHLOSS TAUCHRITZ – 4. LAMPERSDORF



1

2

RATHAUS



3

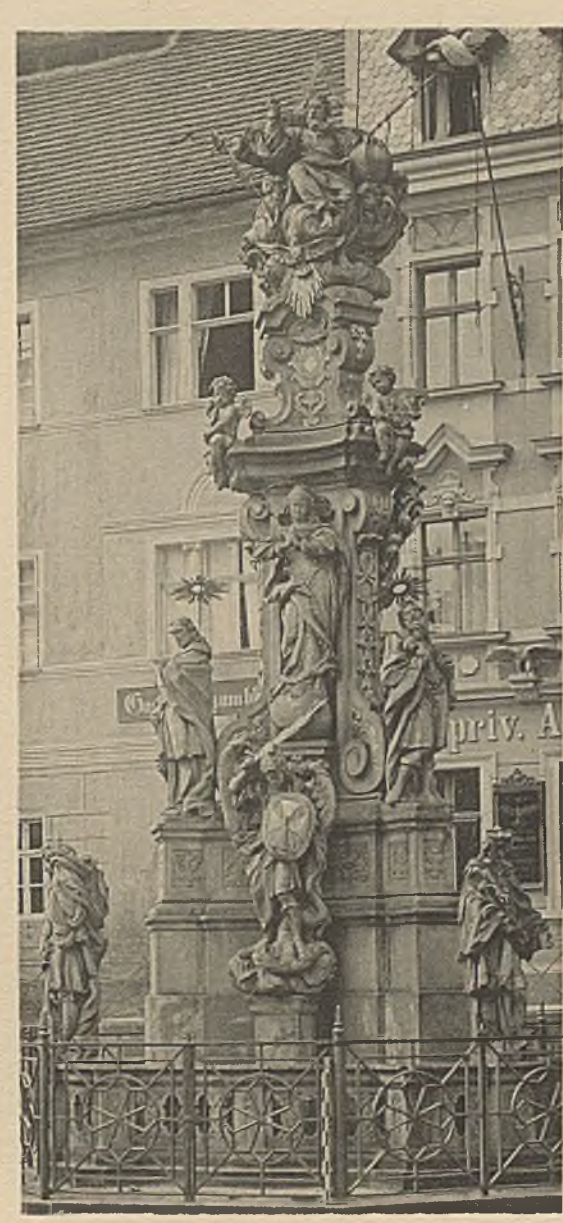
RATSTURM

4

№ 32

URSULINERINNEN-
TURM

№ 30 № 29



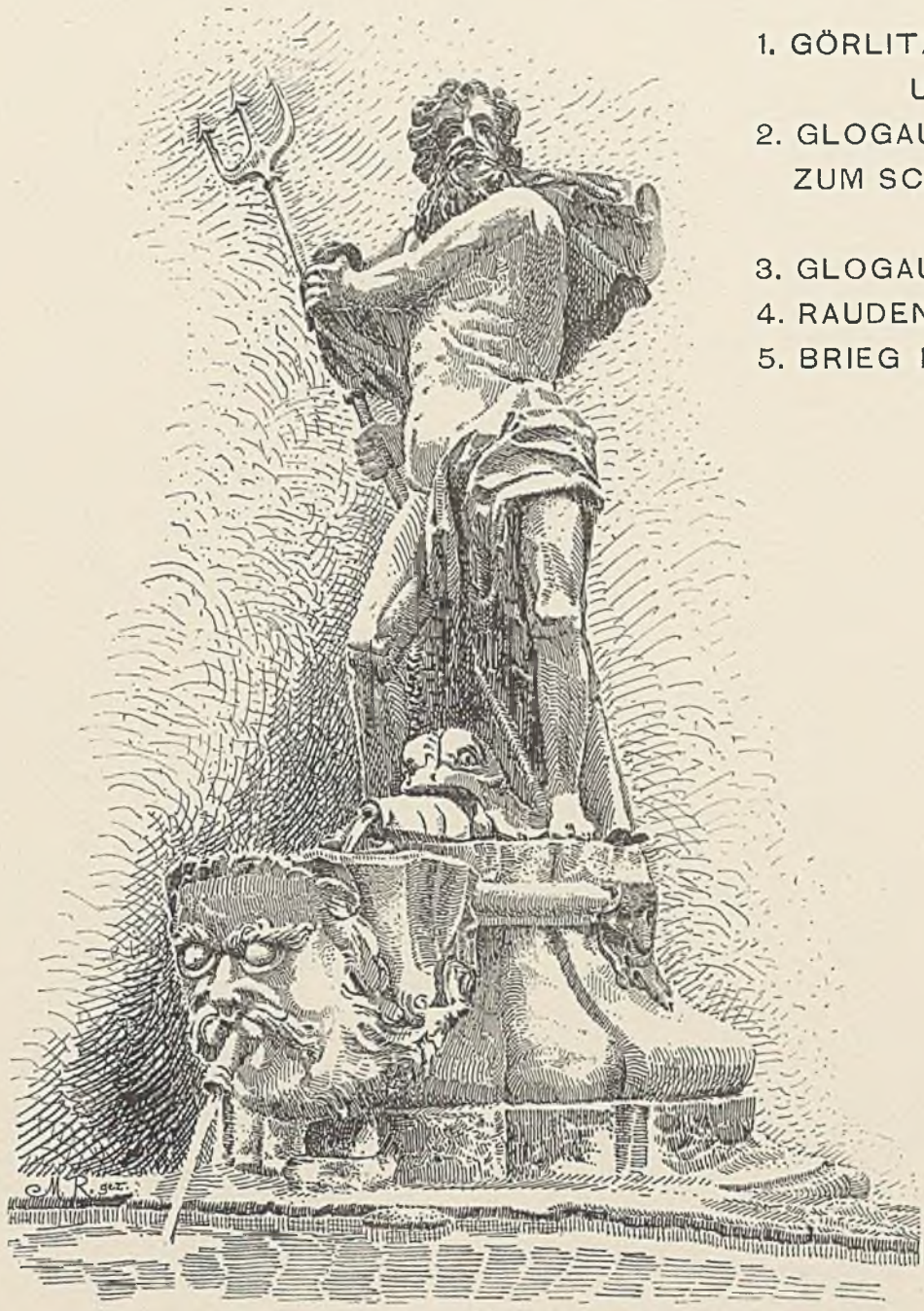
5

6

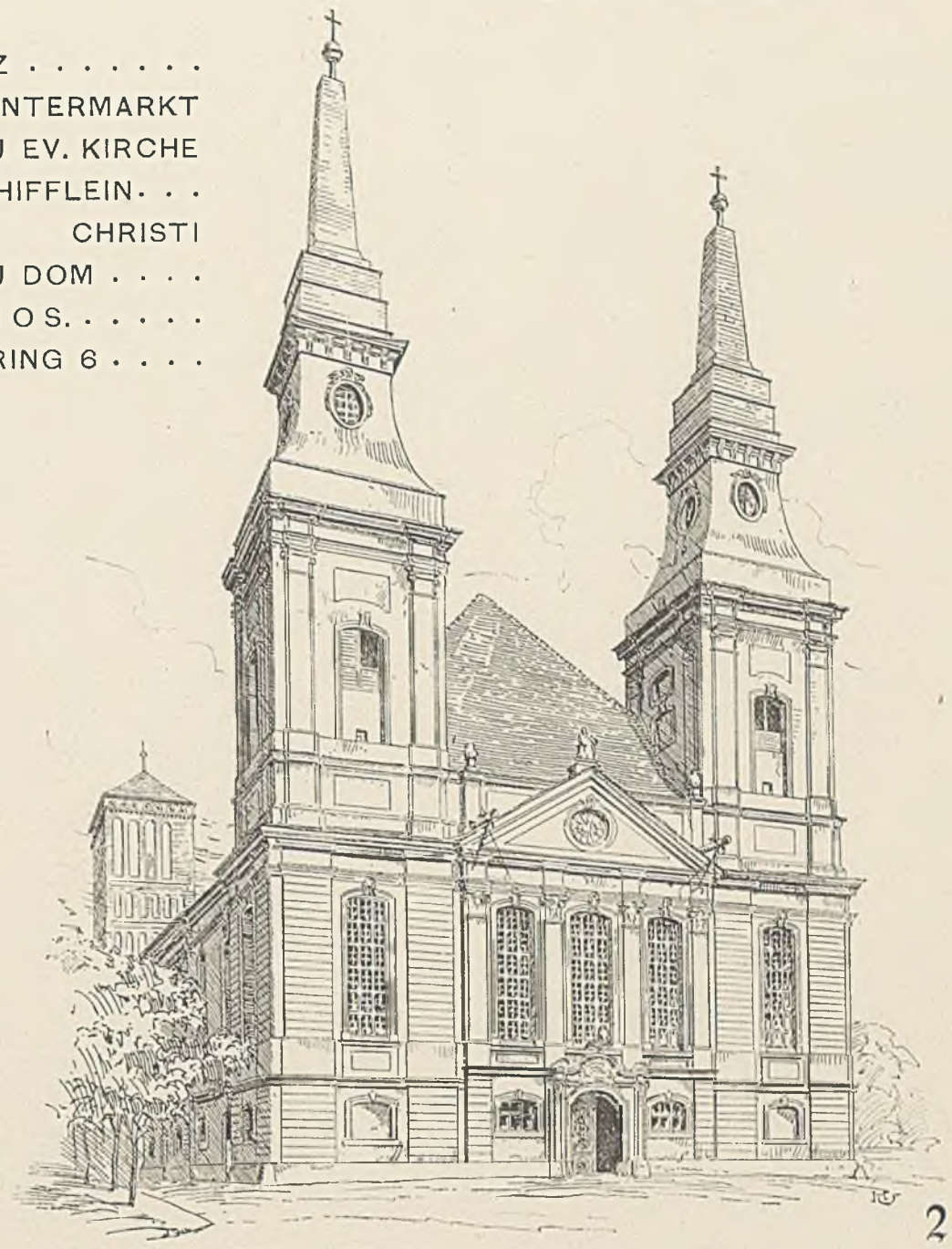
LEITUNG: H. LUTSCH

1. GLATZ OBERRING — 2. BRIEG
3. LEOBSCHÜTZ — 4. BRESLAU NEUMARKT — 5. HABELSCHWERDT — 6. RATIBOR

1. GÖRLITZ . . . . . UNTERMARKT
2. GLOGAU EV. KIRCHE ZUM SCHIFFLEIN . . . CHRISTI
3. GLOGAU DOM . . . .
4. RAUDEN O S. . . . . .
5. BRIEG RING 6 . . . .

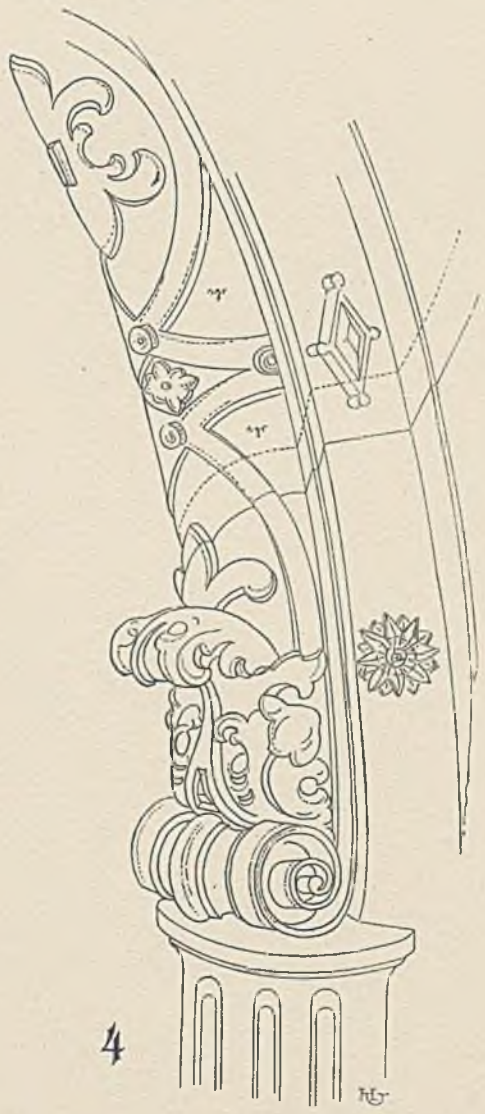


1

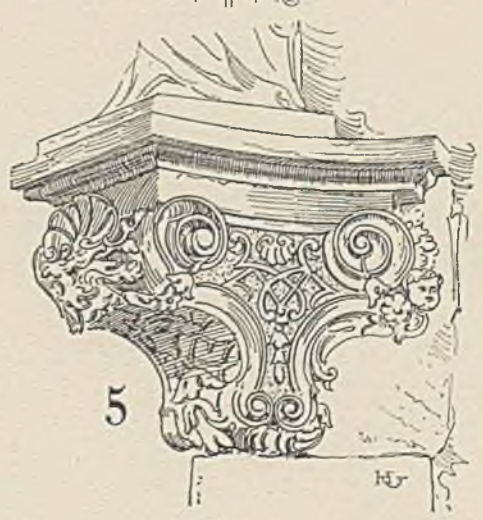


2

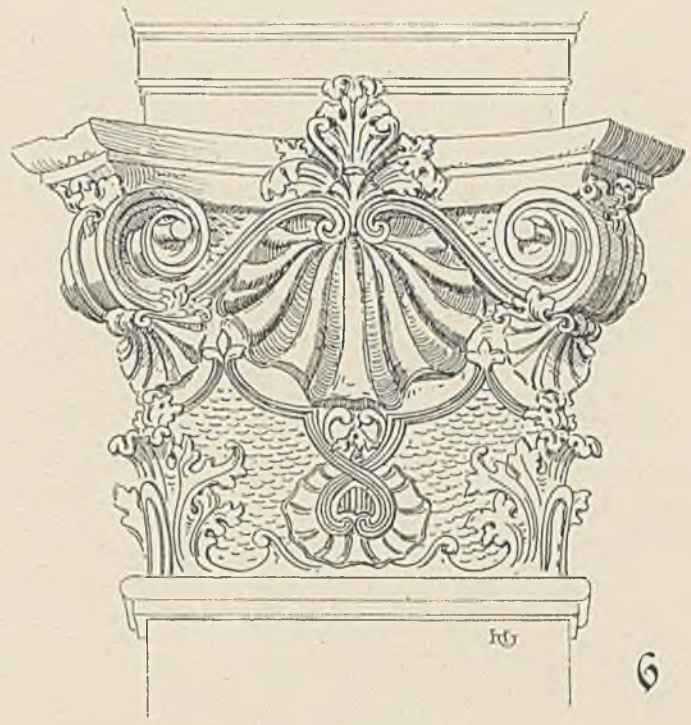
3



4

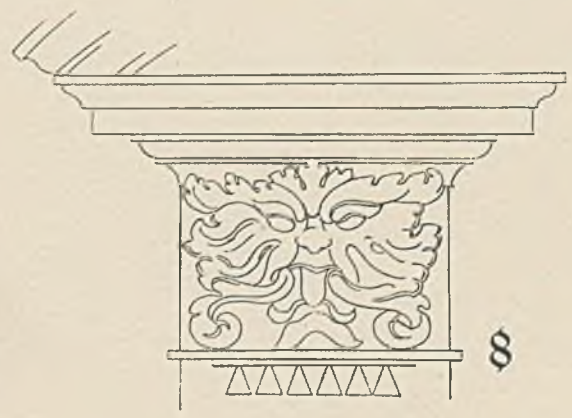


5



6

7



8

6. BRIEG K. PFARRKIRCHE . . . . . .
7. 8. OHLAU SCHULHAUS (SCHLOSS)

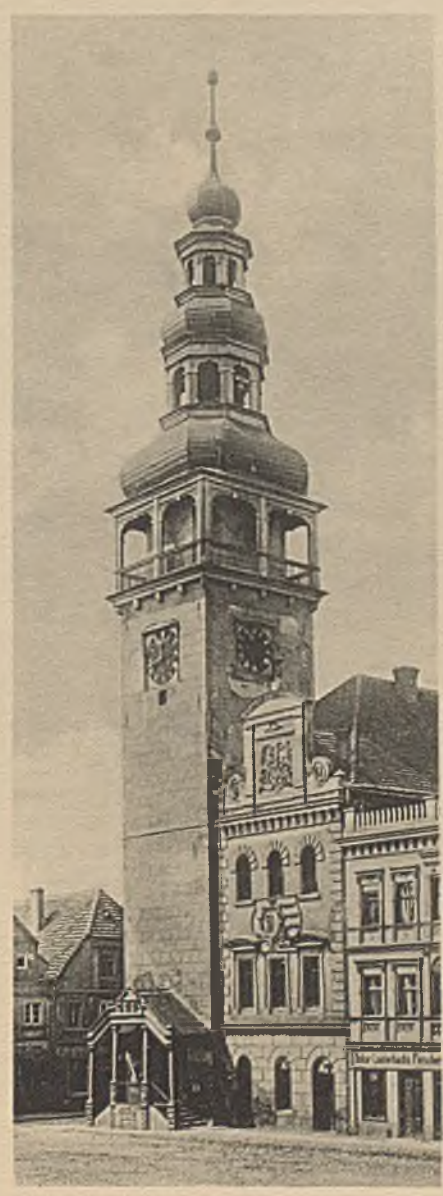
GEZ.: RICHTER (1) UND ULBRICH
LEITUNG: H. LUTSCH

1

2

3

4



5

6

LEITUNG: H. LUTSCH

1. MUSKAU WENDISCHE KIRCHE — 2. ROTSÜRBEN — 3. GLOGAU GYMNASIALKIRCHE
· · · · 4. WÜRBEN VON SÜDWEST — 5. BEUTHEN A. O. RATHAUS · · · ·
6. SCHWEIDNITZ K. PFARRKIRCHE (SPIEGELBILD) VON SÜDWEST

POLITECHNIKA ŚLĄSKA BIBLIOTEKA GŁÓWNA Gliwice